

Art.Nr.

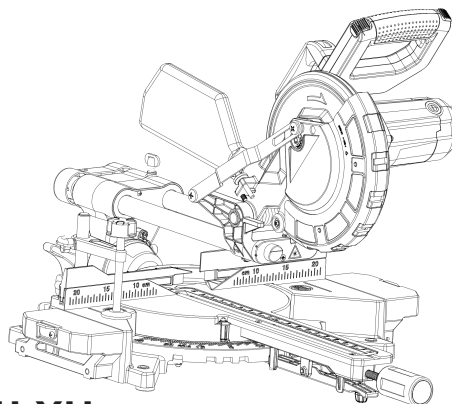
5901215903, 59012159958, 59012159973,
5901215984, 59012159953, 5901215901, 5901215907

AusgabeNr.

5901215903_0204

Rev.Nr.

29/06/2026

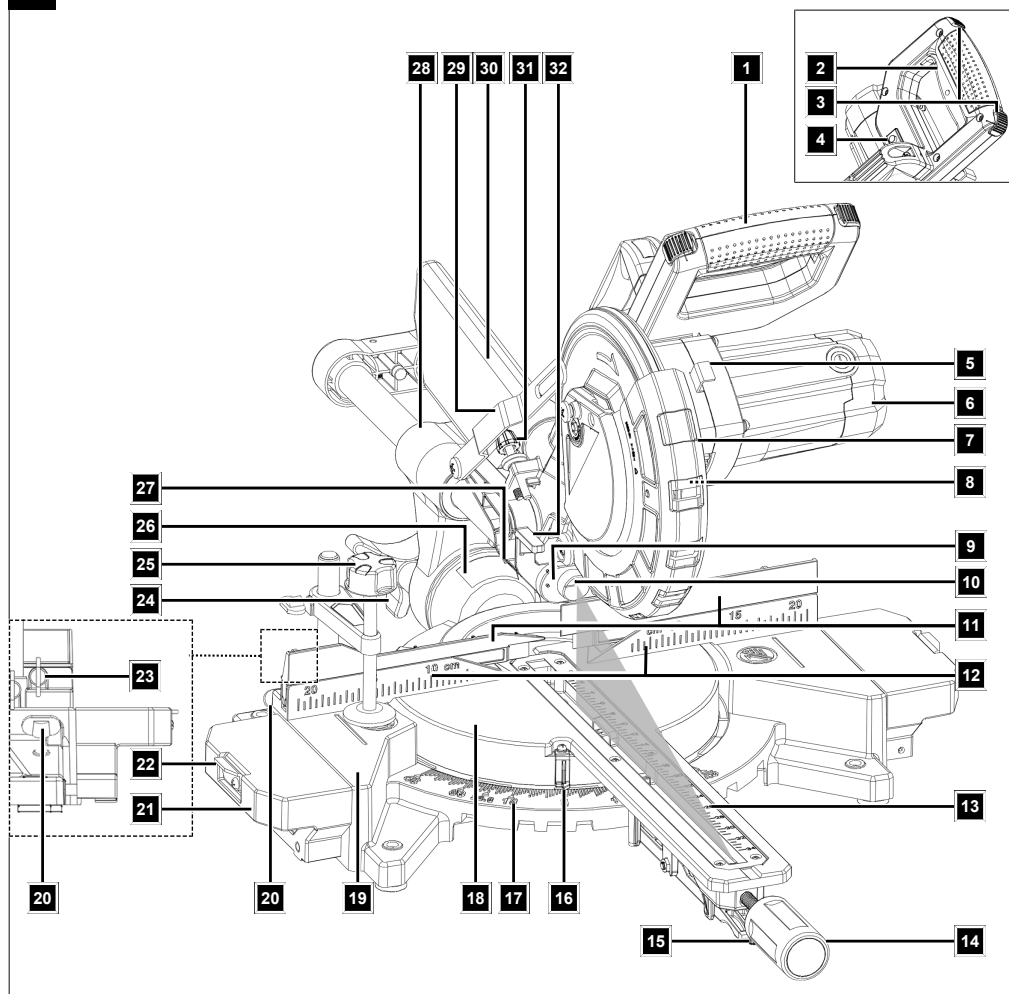


HM216/HM81LXU

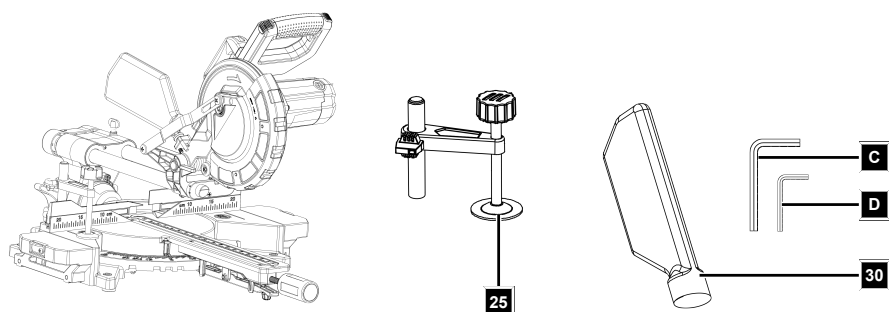


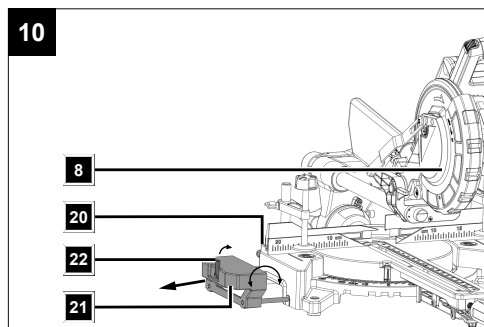
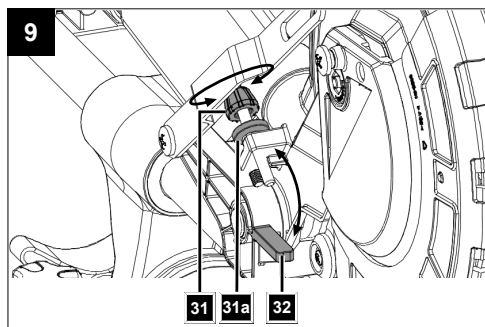
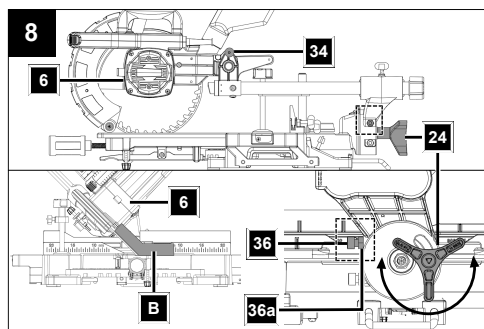
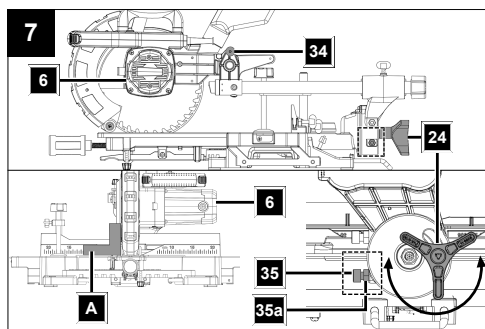
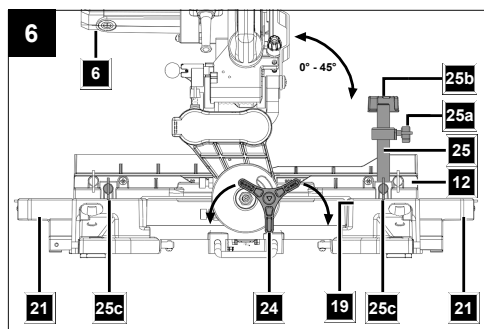
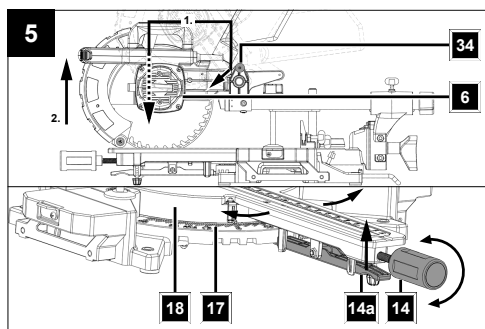
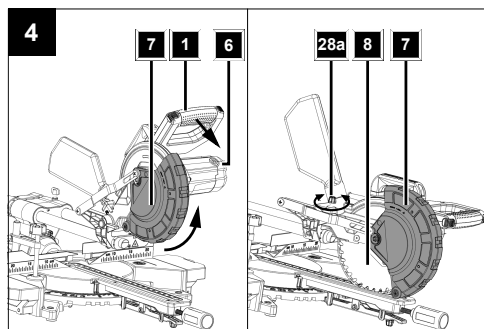
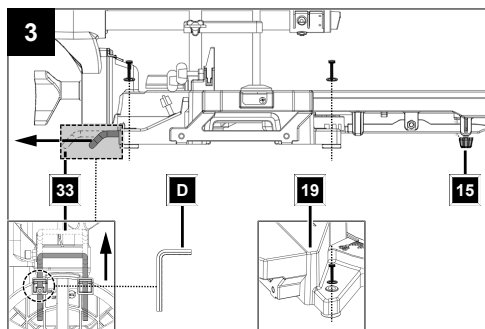
DE	Kapp-, Zug- und Gehrungssäge Originalbetriebsanleitung.....	6
GB	Sliding cross-cut mitre saw Translation of the original instructions.....	23
CZ	Kapovací, dvouruční pila a pila na pokos Překlad původního návodu k používání	36
SK	Skracovacia, dvojručná a pokosová píla Preklad pôvodného návodu na použitie	49
HU	Fejező, vonó- és gervágó fűrész Eredeti használati utasítás fordítása.....	63
PL	Pilarka przesuwna do cięcia kątownego i ukośnego Tłumaczeniem instrukcji oryginalnej	77
HR	Presječna, vlačna i kutna pila Prijevod originalnih uputa	92
SI	Čelilna, vlečna in zajeralna žaga Prevod izvirnih navodil	105

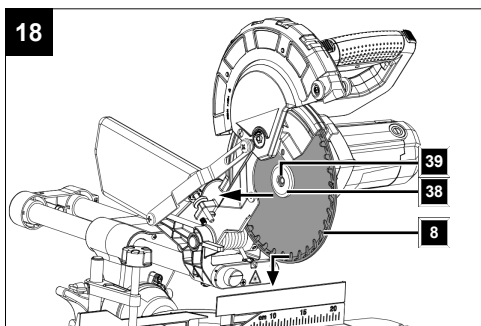
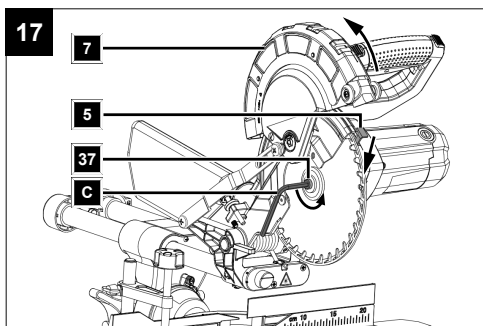
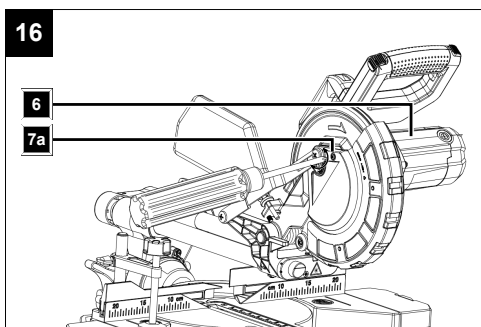
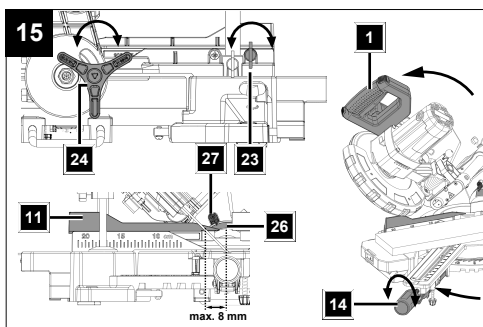
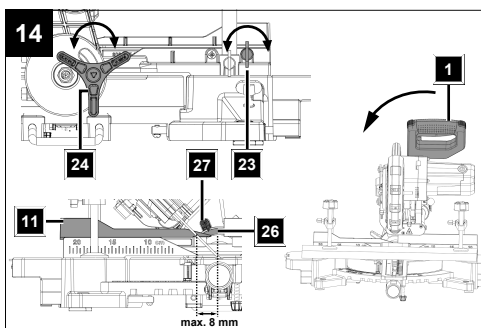
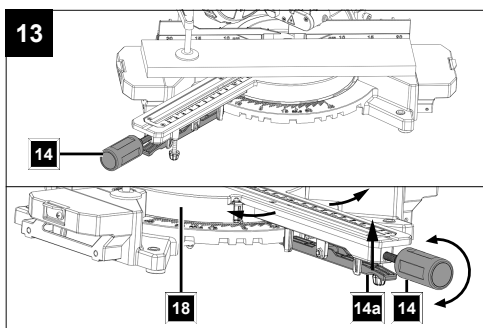
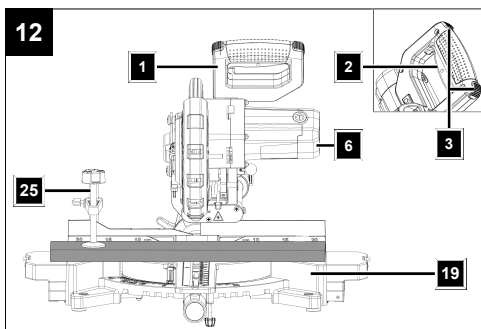
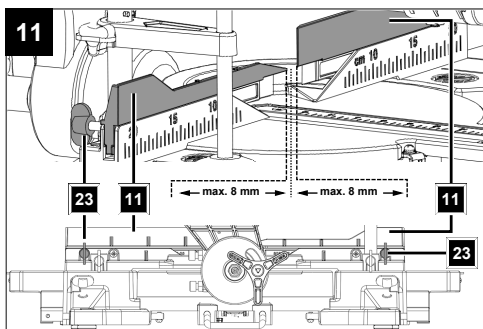
1

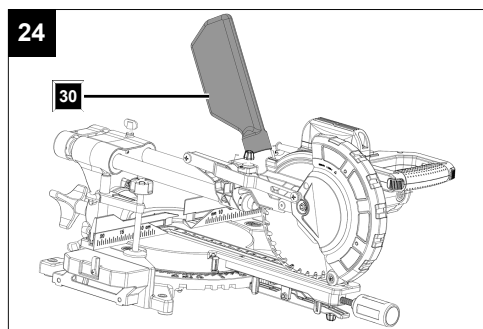
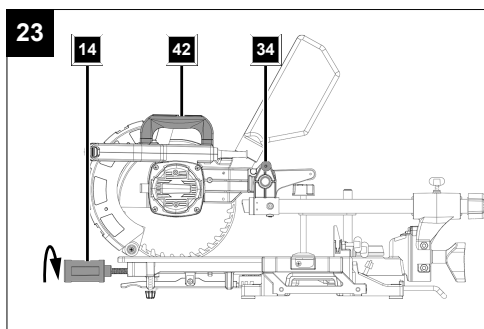
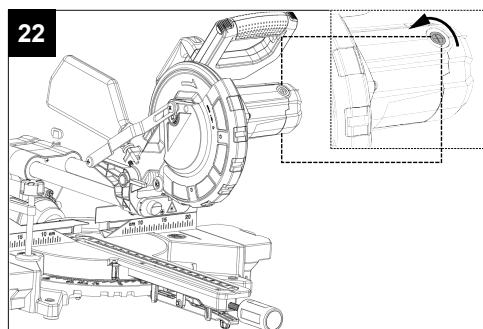
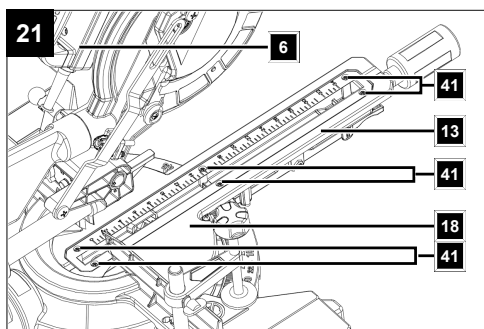
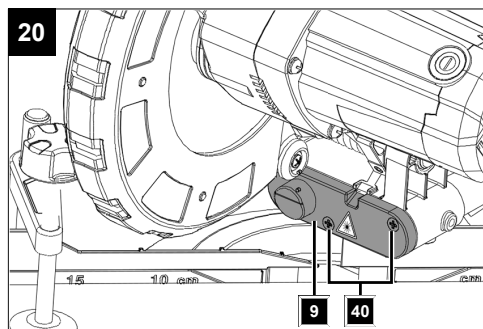
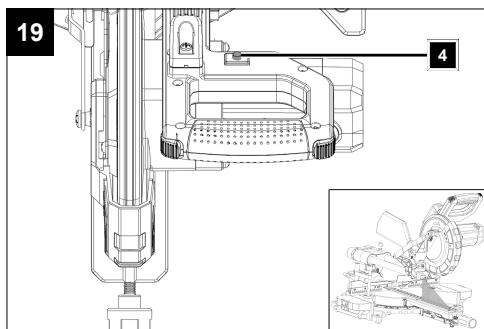


2









Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	6
2	Bestimmungsgemäße Verwendung	7
3	Produktbeschreibung (Abb. 1-24)	7
4	Lieferumfang (Abb. 1, 2)	8
5	Auspacken	8
6	Technische Daten	8
7	Sicherheitshinweise	9
8	Montage	12
9	Vor Inbetriebnahme (Abb. 3)	13
10	Bedienung	14
11	Elektrischer Anschluss	16
12	Wartung	16
13	Lagerung	18
14	Transport (Abb. 1, 4, 23)	18
15	Reparatur und Ersatzteilbestellung	18
16	Entsorgung und Wiederverwertung	18
17	Störungsabhilfe	19
18	EU-Konformitätserklärung	20
19	Explosionszeichnung	118

Erklärung der Symbole auf dem Produkt

Die Verwendung von Symbolen in diesem Handbuch soll Ihre Aufmerksamkeit auf mögliche Risiken lenken. Die Sicherheitssymbole und Erklärungen, die diese begleiten, müssen genau verstanden werden. Die Warnungen selbst beseitigen keine Risiken und können korrekte Maßnahmen zum Verhüten von Unfällen nicht ersetzen.

	Vor Inbetriebnahme Betriebsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten!
	Vor Inbetriebnahme Betriebsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten!
	Achtung! Das Nichtbeachten der an dem Produkt angebrachten Sicherheitszeichen und Warnhinweise sowie das Nichtbeachten der Sicherheits- und Betriebshinweise kann zu schweren Verletzungen bis hin zum Tod führen.
	Tragen Sie einen Gehörschutz.
	Bei Staubentwicklung Atemschutz tragen!
	Tragen Sie eine Schutzbrille.

	Achtung! Verletzungsgefahr! Nicht in das laufende Sägeblatt greifen!
	Achtung! Laserstrahlung (Abb. 1, 20)
	Schutzklasse II (Doppelisolierung).
	Das Produkt entspricht den geltenden europäischen Richtlinien.
	Das Produkt entspricht den geltenden serbischen Richtlinien.

Erklärung der Signalwörter in der Betriebsanleitung

	GEFAHR
Signalwort zur Kennzeichnung einer unmittelbar bevorstehenden Gefährdungssituation, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge hat.	
	WARNUNG
Signalwort zur Kennzeichnung einer möglichen Gefährdungssituation, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben könnte.	
	VORSICHT
Signalwort zur Kennzeichnung einer möglichen Gefährdungssituation, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben könnte.	
ACHTUNG	
Signalwort zur Kennzeichnung einer möglichen Gefährdungssituation, die, wenn sie nicht vermieden wird, Sachschäden am Produkt oder Eigentum/Besitz zur Folge haben könnte.	

1 Einleitung

Hersteller:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Hinweis:

Der Hersteller dieses Produkts haftet nach dem geltenden Produkthaftungsgesetz nicht für Schäden, die an diesem Produkt oder durch dieses Produkt entstehen bei:

- Unsachgemäßer Behandlung
- Nichtbeachtung der Betriebsanleitung
- Reparaturen durch Dritte, nicht autorisierte Fachkräfte
- Einbau und Austausch von nicht originalen Ersatzteilen
- Nicht bestimmungsgemäßer Verwendung
- Ausfällen der elektrischen Anlage bei Nichtbeachtung der nationalen elektrischen Vorschriften und Bestimmungen.

Beachten Sie:

Die Betriebsanleitung ist Teil des Produkts und enthält wichtige Hinweise für den sicheren, fachgerechten und wirtschaftlichen Betrieb. Beachten Sie zusätzlich die geltenden nationalen Vorschriften. Lesen Sie alle Bedien- und Sicherheitshinweise vor der Nutzung sorgfältig durch und verwenden Sie das Produkt nur wie beschrieben. Bewahren Sie die Anleitung auf und geben Sie diese bei Weitergabe des Produktes mit.

2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Säge dient zum Kappen von Holz und Kunststoff, entsprechend der Maschinengröße. Die Säge ist nicht zum Schneiden von Brennholz geeignet.



WARNUNG

Verwenden Sie das Produkt nicht zum Schneiden anderer Materialien als in der Betriebsanleitung beschrieben.



WARNUNG

Das mitgelieferte Sägeblatt ist ausschließlich zum Sägen von Holz bestimmt! Verwenden Sie dieses nicht zum Sägen von Brennholz!

Es dürfen nur für das Produkt geeignete Sägeblätter verwendet werden. Die Verwendung von Trennscheiben aller Art ist untersagt.

Das Produkt darf nur nach seiner Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüberhinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer und nicht der Hersteller.

Bestandteil der bestimmungsgemäßen Verwendung ist auch die Beachtung der Sicherheitshinweise, sowie die Montageanleitung und Betriebshinweise in der Betriebsanleitung.

Personen, die das Produkt verwenden und warten, müssen mit dieser vertraut und über mögliche Gefahren unterrichtet sein.

Veränderungen an dem Produkt schließen eine Haftung des Herstellers und daraus entstehende Schäden gänzlich aus.

Das Produkt darf nur mit Originalteilen und Originalzubehör des Herstellers betrieben werden.

Die Sicherheits-, Arbeits- und Wartungsvorschriften des Herstellers sowie die in den Technischen Daten angegebenen Abmessungen müssen eingehalten werden.

Trotz bestimmungsmäßiger Verwendung können bestimmte Restrisikofaktoren nicht vollständig ausgeräumt werden. Bedingt durch Konstruktion und Aufbau des Produkts können folgende Punkte auftreten:

- Berührung des Sägeblattes im nicht abgedeckten Sägebereich.
- Eingreifen in das laufende Sägeblatt (Schnittverletzung).
- Rückschlag von Werkstücken und Werkstückteilen.
- Sägeblattbrüche.
- Herausschleudern von fehlerhaften Hartmetallteilen des Sägeblattes.
- Gehörschäden bei Nichtverwendung des nötigen Gehörschutzes.
- Gesundheitsschädliche Emissionen von Holzstäuben bei Verwendung in geschlossenen Räumen.

Bitte beachten Sie, dass unsere Produkte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Produkt in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

3 Produktbeschreibung (Abb. 1-24)

1. Handgriff
2. Ein-/Ausschalter
3. Sperrschalter
4. Ein-/Ausschalter Laser
5. Sägewellensperre
6. Sägekopf
7. Sägeblattschutz beweglich
- 7a. Befestigungsschraube
8. Sägeblatt
9. Abdeckung Laser
10. Laser
11. Verschiebbare Anschlagschiene
12. Anschlagschiene
13. Tischeinlage
14. Handgriff/Feststellschraube Drehtisch
- 14a. Arretierhebel
15. Justierschraube
16. Zeiger
17. Skala
18. Drehtisch
19. Feststehender Säge Tisch
20. Feststellschraube Werkstückauflage
21. Werkstückauflage
22. Längenanschlag
23. Feststellschraube verschiebbare Anschlagschiene
24. Feststellschraube
25. Spannvorrichtung
- 25a. Feststellschraube Höhenverstellung Spannvorrichtung
- 25b. Rändelschraube Höhenverstellung Spannvorrichtung
- 25c. Feststellschraube Spannvorrichtung
26. Winkelskala
27. Winkelzeiger
28. Zuführung
- 28a. Feststellschraube Zuführung
29. Führungsbügel
30. Spänefangsack
31. Schraube Schnitttiefebegrenzung
- 31a. Rändelmutter Schnitttiefebegrenzung
32. Anschlag für Schnitttiefebegrenzung
33. Kipp Sicherung

- 34. Sicherungsbolzen
 - 35. Justierschraube (90°)
 - 35a. Sicherungsmutter (90°)
 - 36. Justierschraube (45°)
 - 36a. Kontermutter (45°)
 - 37. Flanschschraube
 - 38. Außenflansch
 - 39. Innenflansch
 - 40. Kreuzschlitzschraube Abdeckung Laser
 - 41. Kreuzschlitzschraube Tischeinlage
 - 42. Transportgriff
 - 43. LED-Arbeitslicht (nicht abgebildet)
- (Gilt nur für Artikelnummer: 59012159953)

4 Lieferumfang (Abb. 1, 2)

Pos.	Anzahl	Bezeichnung
8.	1 x	Sägeblatt (24 Zähne)
8.	1 x	Sägeblatt* (48 Zähne)
25.	1 x	Spannvorrichtung
30.	1 x	Spänefangsack
C.	1 x	Innensechskantschlüssel, 6 mm
D.	1 x	Innensechskantschlüssel, 3 mm
	1 x	Kapp-, Zug- und Gehrungssäge
	1 x	Bedienungsanleitung

* = nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

5 Auspacken

WARNUNG

Produkt und Verpackungsmaterialien sind kein Kinderspielzeug!

Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Produkt vorsichtig heraus.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs-/ und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Produkt und die Zubehörteile auf Transportschäden. Etwaige Schäden sofort dem Transportunternehmen melden, mit dem das Produkt angeliefert wurde. Spätere Reklamationen werden nicht anerkannt.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.
- Machen Sie sich vor dem Einsatz anhand der Bedienungsanleitung mit dem Produkt vertraut.
- Verwenden Sie bei Zubehör sowie Verschleiß- und Ersatzteilen nur Originalteile. Ersatzteile erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler.
- Geben Sie bei Bestellungen unsere Artikelnummern sowie Typ und Baujahr des Produkts an.

6 Technische Daten

Wechselstrommotor	220 - 240 V~/ 50 Hz
Nennleistung S1	1700 Watt
Betriebsart	S6 25%* 2000W
Leerlaufdrehzahl n_0	4700 min ⁻¹

Hartmetallsägeblatt	ø 216 x ø 30 x 2,8 mm
Anzahl der Zähne	24/48*
Maximale Zahnbreite des Sägeblattes	3 mm
Schwenkbereich	-45° / 0° / +45°
Gehrungsschnitt	0° bis 45° nach links
Sägebreite bei 0°	340 x 65 mm
Sägebreite bei 45°	240 x 65 mm
Sägebreite bei 2 x 45° (Doppelgehrungsschnitt)	240 x 38 mm
Schutzklasse	II / 
Gewicht	ca. 12,0 kg
Lasersklasse	2
Wellenlänge Laser	650 nm
Leistung Laser	< 1 mW

Technische Änderungen vorbehalten!

* = nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

Betriebsart S6

Ununterbrochener periodischer Betrieb. Der Betrieb setzt sich aus einer Anlaufzeit, einer Zeit mit konstanter Belastung und einer Leerlaufzeit zusammen. Die Spieldauer beträgt 10 min, die relative Einschaltzeit beträgt 25% der Spieldauer.

Das Werkstück muss mindestens eine Höhe von 3 mm und eine Breite von 10 mm haben. Achten Sie darauf, dass das Werkstück immer mit der Spannvorrichtung gesichert wird.

Geräuschkennwerte

WARNUNG

Lärm kann gravierende Auswirkungen auf Ihre Gesundheit haben. Übersteigt der Maschinenlärm 85 dB, tragen Sie und Personen, die sich in der Nähe befinden bitte einen geeigneten Gehörschutz.

Die Geräusch- und Vibrationswerte wurden entsprechend nach EN 62841-1 ermittelt.

Schalldruckpegel L_{pA}	96,5 dB
Unsicherheit K_{pA}	3 dB
Schallleistungspegel L_{wA}	109,5 dB
Unsicherheit K_{wA}	3 dB

Die angegebenen Geräuschemissionswerte sind nach einem genormten Prüfverfahren gemessen worden und können zum Vergleich eines Elektrowerkzeugs mit einem anderen verwendet werden.

Die angegebenen Geräuschemissionswerte können auch zu einer vorläufigen Einschätzung der Belastung verwendet werden.

WARNUNG

Die Geräuschemissionen können während der tatsächlichen Benutzung des Elektrowerkzeugs von den Angabewerten abweichen, abhängig von der Art und Weise, in der das Elektrowerkzeug verwendet wird, insbesondere, welche Art von Werkstück bearbeitet wird.

Versuchen Sie, die Belastung so gering wie möglich zu halten. Beispielhafte Maßnahmen: die Begrenzung der Arbeitszeit. Dabei sind alle Anteile des Betriebszyklus zu berücksichtigen (beispielsweise Zeiten, in denen das Elektrowerkzeug abgeschaltet ist, und solche, in denen es zwar eingeschaltet ist, aber ohne Belastung läuft).

7 Sicherheitshinweise

Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

WARNUNG

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Bebilderungen und technischen Daten, mit denen dieses Elektrowerkzeug versehen ist.

Versäumnisse bei der Einhaltung der nachfolgenden Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzleitung) oder auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzleitung).

1) Arbeitsplatzsicherheit

- a) **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- b) **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- c) **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren.

2) Elektrische Sicherheit

- a) **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeugs muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit Schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen.** Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
- b) **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.

- c) **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- d) **Zweckentfremden Sie die Anschlussleitung nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie die Anschlussleitung fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Teilen.** Beschädigte oder verwickelte Anschlussleitungen erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
- e) **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungsleitungen, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** Die Anwendung einer für den Außenbereich geeigneten Verlängerungsleitung verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.
- f) **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeugs in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

3) Sicherheit von Personen

- a) **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeugs kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- b) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.
- c) **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeugs den Finger am Schalter haben oder das Elektrowerkzeug eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
- d) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Teil des Elektrowerkzeugs befindet, kann zu Verletzungen führen.
- e) **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- f) **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare und Kleidung fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.

- g) Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, sind diese anzuschließen und richtig zu verwenden. Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.
- h) Wiegen Sie sich nicht in falscher Sicherheit und setzen Sie sich nicht über die Sicherheitsregeln für Elektrowerkzeuge hinweg, auch wenn Sie nach vielfachem Gebrauch mit dem Elektrowerkzeug vertraut sind. Achtloses Handeln kann binnen Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.

4) Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs

- a) Überlasten Sie das Elektrowerkzeug nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug. Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- b) Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist. Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
- c) Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie einen abnehmbaren Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Einsatzwerkzeugteile wechseln oder das Elektrowerkzeug weglegen. Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs.
- d) Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie keine Personen das Elektrowerkzeug benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben. Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn Sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
- e) Pflegen Sie Elektrowerkzeuge und Einsatzwerkzeug mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeugs beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Elektrowerkzeugs reparieren. Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
- f) Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber. Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
- g) Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Einsatzwerkzeug, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit. Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.
- h) Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett. Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unvorhergesehenen Situationen.

5) Service

- a) Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren. Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.

7.1 Sicherheitshinweise für Gehrungskappsägen

- a) Gehrungskappsägen sind zum Schneiden von Holz oder holzartigen Produkten vorgesehen, sie können nicht zum Schneiden von Eisenwerkstoffen wie Stäben, Stangen, Schrauben usw. verwendet werden. Abrasiver Staub führt zum Blockieren von beweglichen Teilen wie der unteren Schutzhaube. Schneidfunkten verbrennen die untere Schutzhaube, die Einlegeplatte und andere Kunststoffteile.
- b) Fixieren Sie das Werkstück nach Möglichkeit mit Zwingen. Wenn Sie das Werkstück mit der Hand festhalten, müssen Sie Ihre Hand immer mindestens 100 mm von jeder Seite des Sägeblatts entfernt halten. Verwenden Sie diese Säge nicht zum Schneiden von Stücken, die zu klein sind, um sie einzuspannen oder mit der Hand zu halten. Wenn Ihre Hand zu nahe am Sägeblatt ist, besteht ein erhöhtes Verletzungsrisiko durch Kontakt mit dem Sägeblatt.
- c) Das Werkstück muss unbeweglich sein und entweder festgespannt oder gegen den Anschlag und den Tisch gedrückt werden. Schieben Sie das Werkstück nicht in das Sägeblatt und schneiden Sie nie „freihändig“. Lose oder sich bewegende Werkstücke könnten mit hoher Geschwindigkeit herausgeschleudert werden und zu Verletzungen führen.
- d) Schieben Sie die Säge durch das Werkstück. Vermeiden Sie es, die Säge durch das Werkstück zu ziehen. Für einen Schnitt heben Sie den Sägekopf und ziehen ihn über das Werkstück, ohne zu schneiden. Dann schalten Sie den Motor ein, schwenken den Sägekopf nach unten und drücken die Säge durch das Werkstück. Bei ziehen dem Schnitt besteht die Gefahr, dass das Sägeblatt am Werkstück aufsteigt und die Sägeblatteinheit dem Bediener gewaltsam entgegengeschleudert wird.
- e) Kreuzen Sie nie die Hand über die vorgesehene Schnittrinne, weder vor noch hinter dem Sägeblatt. Abstützen des Werkstücks „mit gekreuzten Händen“, d. h. Halten des Werkstücks rechts neben dem Sägeblatt mit der linken Hand oder umgekehrt, ist sehr gefährlich.
- f) Greifen Sie bei rotierendem Sägeblatt nicht hinter den Anschlag. Unterschreiten Sie nie einen Sicherheitsabstand von 100 mm zwischen Hand und rotierendem Sägeblatt (gilt auf beiden Seiten des Sägeblatts, z. B. beim Entfernen von Holzabfällen). Die Nähe des rotierenden Sägeblatts zu ihrer Hand ist möglicherweise nicht erkennbar, und Sie können schwer verletzt werden.
- g) Prüfen Sie das Werkstück vor dem Schneiden. Wenn das Werkstück gebogen oder verzogen ist, spannen Sie es mit der nach außen gekrümmten Seite zum Anschlag. Stellen Sie immer sicher, dass entlang der Schnittrinne kein Spalt zwischen Werkstück, Anschlag und Tisch ist. Gebogene oder verzogene Werkstücke können sich verdrehen oder

verlagern und ein Klemmen des rotierenden Sägeblatts beim Schneiden verursachen. Es dürfen keine Nägel oder Fremdkörper im Werkstück sein.

- h) **Verwenden Sie die Säge erst, wenn der Tisch frei von Werkzeugen, Holzabfällen usw. ist; nur das Werkstück darf sich auf dem Tisch befinden.** Kleine Abfälle, lose Holzstücke oder andere Gegenstände, die mit dem rotierenden Blatt in Berührung kommen, können mit hoher Geschwindigkeit weggeschleudert werden.
- i) **Schneiden Sie jeweils nur ein Werkstück.** Mehrfach gestapelte Werkstücke lassen sich nicht angemessen spannen oder festhalten und können beim Sägen ein Klemmen des Blatts verursachen oder verrutschen.
- j) **Sorgen Sie dafür, dass die Gehrungskappsäge vor Gebrauch auf einer ebenen, festen Arbeitsfläche steht.** Eine ebene und feste Arbeitsfläche verringert die Gefahr, dass die Gehrungskappsäge instabil wird.
- k) **Planen Sie Ihre Arbeit. Achten Sie bei jedem Verstellen der Sägeblattneigung oder des Gehrungswinkels darauf, dass der verstellbare Anschlag richtig justiert ist und das Werkstück abstützt, ohne mit dem Blatt oder der Schutzhaube in Berührung zu kommen.** Ohne die Maschine einzuschalten und ohne Werkstück auf dem Tisch ist eine vollständige Schnittbewegung des Sägeblatts zu simulieren, um sicherzustellen, dass es nicht zu Behinderungen oder der Gefahr des Schneidens in den Anschlag kommt.
- l) **Sorgen Sie bei Werkstücken, die breiter oder länger als die Tischoberseite sind, für eine angemessene Abstützung, z. B. durch Tischverlängerungen oder Sägeböcke.** Werkstücke, die länger oder breiter als der Tisch der Gehrungskappsäge sind, können kippen, wenn sie nicht fest abgestützt sind. Wenn ein abgeschnittenes Stück Holz oder das Werkstück kippt, kann es die untere Schutzhaube anheben oder unkontrolliert vom rotierenden Blatt weggeschleudert werden.
- m) **Ziehen Sie keine anderen Personen als Ersatz für eine Tischverlängerung oder zur zusätzlichen Abstützung heran.** Eine instabile Abstützung des Werkstücks kann zum Klemmen des Blatts führen. Auch kann sich das Werkstück während des Schnitts verschieben und Sie und den Helfer in das rotierende Blatt ziehen.
- n) **Das abgeschnittene Stück darf nicht gegen das rotierende Sägeblatt gedrückt werden.** Wenn wenig Platz ist, z. B. bei Verwendung von Längsanschlägen, kann sich das abgeschnittene Stück mit dem Blatt verkeilen und gewaltsam weggeschleudert werden.
- o) **Verwenden Sie immer eine Zwinke oder eine geeignete Vorrichtung, um Rundmaterial wie Stangen oder Rohre ordnungsgemäß abzustützen.** Stangen neigen beim Schneiden zum Wegrollen, wodurch sich das Blatt „festbeißen“ und das Werkstück mit Ihrer Hand in das Blatt gezogen werden kann.
- p) **Lassen Sie das Blatt die volle Drehzahl erreichen, bevor Sie in das Werkstück schneiden.** Dies verringert das Risiko, dass das Werkstück fortgeschleudert wird.
- q) **Wenn das Werkstück eingeklemmt wird oder das Blatt blockiert, schalten Sie die Gehrungskappsäge aus. Warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind, ziehen Sie den Netzste-**

cker und/oder nehmen Sie den Akku heraus. Entfernen Sie anschließend das eingeklemmte Material. Wenn Sie bei einer solchen Blockierung weitersägen, kann es zum Verlust der Kontrolle oder zu Beschädigungen der Gehrungskappsäge kommen.

- r) **Lassen Sie nach beendetem Schnitt den Schalter los, halten Sie den Sägekopf unten und warten Sie den Stillstand des Blatts ab, bevor Sie das abgeschnittene Stück entfernen.** Es ist sehr gefährlich, mit der Hand in die Nähe des auslaufenden Blatts zu reichen.
- s) **Halten Sie den Handgriff gut fest, wenn Sie einen unvollständigen Sägeschnitt ausführen oder wenn Sie den Schalter loslassen, bevor der Sägekopf seine untere Lage erreicht hat.** Durch die Bremswirkung der Säge kann der Sägekopf ruckartig nach unten gezogen werden und dadurch zu einem Verletzungsrisiko führen.

7.2 Sicherheitshinweise für den Umgang mit Sägeblättern

- Vermeiden Sie ein unkontrolliertes Loslassen des Sägeaggregats in der unteren Endlage.
- Verwenden Sie keine beschädigten oder deformierten Sägeblätter.
- Verwenden Sie keine Sägeblätter mit Rissen. Mustern Sie gerissene Sägeblätter aus. Eine Instandsetzung ist nicht zulässig.
- Verwenden Sie keine aus Schnellarbeitsstahl gefertigten Sägeblätter.
- Kontrollieren Sie den Zustand der Sägeblätter, bevor Sie die Säge benutzen.
- Verwenden Sie ausschließlich Sägeblätter, die für den zu schneidenden Werkstoff geeignet sind.
- Verwenden Sie nur die vom Hersteller festgelegten Sägeblätter.
Die Sägeblätter müssen, wenn Sie zum Bearbeiten von Holz oder ähnlichen Werkstoffen vorgesehen sind, EN 847-1 entsprechen.
- Verwenden Sie keine Sägeblätter aus hochlegiertem Schnellarbeitsstahl (HSS).
- Verwenden Sie nur Sägeblätter, deren höchstzulässige Drehzahl nicht geringer ist als die maximale Spindeldrehzahl der Säge und die für den zu schneidenden Werkstoff geeignet sind.
- Beachten Sie die Drehrichtung des Sägeblatts.
- Setzen Sie nur Sägeblätter ein, wenn Sie den Umgang damit beherrschen.
- Beachten Sie die Höchstdrehzahl. Die auf dem Sägeblatt angegebene Höchstdrehzahl darf nicht überschritten werden. Halten Sie, falls angegeben, den Drehzahlbereich ein.
- Reinigen Sie die Spannflächen von Verschmutzungen, Fett, Öl und Wasser.
- Verwenden Sie keine losen Reduzierringe oder -buchsen zum Reduzieren von Bohrungen bei Sägeblättern.
- Achten Sie darauf, dass fixierte Reduzierringe zum Sicherung des Sägeblatts den gleichen Durchmesser und mindestens 1/3 des Schnittdurchmessers haben.
- Stellen Sie sicher, dass fixierte Reduzierringe parallel zueinander sind.

- Handhaben Sie Sägeblätter mit Vorsicht. Bewahren Sie sie am besten in der Originalverpackung oder speziellen Behältnissen auf. Tragen Sie Schutzhandschuhe, um die Griffsicherheit zu verbessern und das Verletzungsrisiko weiter zu mindern.
- Stellen Sie vor der Benutzung von Sägeblättern sicher, dass alle Schutzvorrichtungen ordnungsgemäß befestigt sind.
- Vergewissern Sie sich vor dem Einsatz, dass das von Ihnen benutzte Sägeblatt den technischen Anforderungen dieser Säge entspricht und ordnungsgemäß befestigt ist.
- Benutzen Sie das mitgelieferte Sägeblatt nur für Sägearbeiten in Holz, niemals zum Bearbeiten von Metallen.
- Verwenden Sie nur ein Sägeblatt mit einem Durchmesser entsprechend den Angaben auf der Säge.
- Verwenden Sie zusätzliche Werkstück-Auflagen, wenn dies für die Stabilität des Werkstück notwendig ist.
- Die Verlängerungen der Werkstückauflage müssen während der Arbeit immer befestigt und verwendet werden.
- Ersetzen Sie die abgenutzte Tischeinlage!
- Vermeiden Sie ein Überhitzen der Sägezähne.
- Vermeiden Sie beim Sägen von Kunststoffen, dass der Kunststoff schmilzt.
Verwenden Sie für das zu bearbeitende Material die richtigen Sägeblätter. Tauschen Sie die beschädigten oder abgenutzten Sägeblätter rechtzeitig aus.
Wenn sich das Sägeblatt überhitzt, stoppen Sie die Maschine. Lassen Sie das Sägeblatt zuerst abkühlen, bevor Sie mit dem Gerät erneut arbeiten.
- Verwenden Sie nur Sägeblätter, die mit einer gleich großen oder höheren Drehzahl gekennzeichnet sind als der auf dem Elektrowerkzeug angegebenen Drehzahl.
- Sorgen Sie immer für Standsicherheit und Sicherung der Säge.

7.3 Laserstrahlung



Achtung: Laserstrahlung
Nicht in den Strahl blicken
Laserklasse 2

Achtung! - Laserstrahlung

Nicht in den Strahl blicken!

Laser Klasse 2

Laserspezifikation nach EN 60825-1:2014

$\lambda = 650 \text{ nm}$ $P_0 < 1 \text{ mW}$

Schützen Sie sich und Ihre Umwelt durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen vor Unfallgefahren!

- Nicht direkt mit ungeschütztem Auge in den Laserstrahl blicken.
- Niemals direkt in den Strahlengang blicken.
- Den Laserstrahl nie auf reflektierende Flächen und Personen oder Tiere richten. Auch ein Laserstrahl mit geringer Leistung kann Schäden am Auge verursachen.

VORSICHT

Wenn andere als die hier angegebenen Verfahrenswesen ausgeführt werden, kann dies zu einer gefährlichen Strahlungsexposition führen.

- Lasermodule niemals öffnen. Es könnte unerwartet zu einer Strahlenexposition kommen.
- Wenn Sie das Produkt längere Zeit nicht benutzen, sollten die Batterien entfernt werden.
- Der Laser darf nicht gegen einen Laser anderen Typs ausgetauscht werden.
- Reparaturen am Laser dürfen nur vom Hersteller des Lasers oder einem autorisierten Vertreter vorgenommen werden.

8 Montage

8.1 Produkt aufbauen (Abb. 1, 2, 5, 6)

1. Den Drehtisch (18) durch Drehen des Handgriffs (14) gegen den Uhrzeigersinn lösen.
2. Arretierhebel (14a) betätigen, um die Arretierung aufzuheben.
3. Mit dem Handgriff (14) den Drehtisch (18) auf den gewünschten Winkel einstellen.
4. Den Arretierhebel (14a) loslassen, um die Arretierung wieder zu verriegeln.
5. Den Handgriff (14) durch Drehen im Uhrzeigersinn wieder festziehen, um den Drehtisch zu fixieren.
6. Die Justierschraube (15) gegen den Tisch* kontern, um das Produkt gegen Kippen zu sichern.
7. Durch leichtes Drücken des Sägekopfes (6) nach unten und gleichzeitigem Herausziehen des Sicherungsbolzens (34) aus der Motorhalterung, wird die Säge aus der unteren Stellung entriegelt.
8. Sicherungsbolzen (34) um 90 Grad drehen, um diesen in der entriegelten Position zu fixieren.
9. Sägekopf (6) nach oben schwenken.
10. Die Spannvorrichtungen (25) können sowohl links als auch rechts an dem feststehenden Säge Tisch (19) befestigt werden. Stecken Sie eine Spannvorrichtung (25) in die dafür vorgesehene Bohrung an der Hinterseite der Anschlagschiene (12) und sichern diese über die Feststellschraube (25c).
Bei Gehrungsschnitten 0°- 45° ist die Spannvorrichtung (25) nur einseitig (rechts) zu montieren (siehe Bild 11-12).
11. Der Sägekopf (6) kann durch Lösen der Feststellschraube (24), nach links auf max. 45° geneigt werden.
12. Die Werkstückauflagen (21) müssen während der Arbeit immer befestigt und verwendet werden.
Stellen Sie die gewünschte Ausladung ein, indem Sie die Feststellschraube (20) lösen. Danach ziehen Sie die Feststellschraube (20) wieder fest.

* = nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

8.2 Spänefangsack (30) (Abb. 1, 24)

Die Säge ist mit einem Spänefangsack (30) für Späne ausgestattet. Drücken Sie die Metallringflügel des Spänefangsackes (30) zusammen und bringen Sie ihn an der Auslassöffnung im Motorbereich an. Der Spänefangsack (30) kann über den Reißverschluss auf der Unterseite entleert werden.

8.2.1 Anschluss an eine externe Staubabsaugung

1. Schließen Sie den Absaugschlauch an die Staubabsaugung an.
2. Die Staubabsaugung muss für das zu bearbeitende Material geeignet sein.
3. Benutzen Sie zum Absaugen von besonders gesundheitsschädlichen oder krebsereggenden Stäuben eine spezielle Absaugvorrichtung.

8.3 Feinjustierung des Anschlags für Kappschnitt 90° (Abb. 1, 7)

Benötigtes Werkzeug:

- Innensechskantschlüssel 6 mm (C)
- 90° Anschlagwinkel (A)*
- Kreuzschlitzschraubendreher*
- Gabelschlüssel SW 13 mm*

* = nicht im Lieferumfang enthalten!

1. Den Sägekopf (6) nach unten senken und mit dem Sicherungsbolzen (34) fixieren.
2. Feststellschraube (24) lockern.
3. 90° Anschlagwinkel (A) zwischen Sägeblatt (8) und Drehtisch (18) anlegen.
4. Lösen Sie die Sicherungsmutter (35a).
5. Die Justierschraube (35) soweit verstellen, bis der Winkel zwischen Sägeblatt (8) und Drehtisch (18) 90° beträgt.
6. Ziehen Sie die Sicherungsmutter (35a) wieder fest.
7. Überprüfen Sie abschließend die Position der Winke-lanzeige. Falls erforderlich, Zeiger (16) mit Kreuz-schlitzschraubendreher lösen, auf 0°-Position der Skala (17) setzen und wieder festziehen.

8.4 Feinjustierung des Anschlags für Gehrungsschnitt 45° (Abb. 1, 8)

Benötigtes Werkzeug:

- 45° Anschlagwinkel (B)*
- Gabelschlüssel SW 13 mm*
- Kreuzschlitzschraubendreher*

* = nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

1. Den Sägekopf (6) nach unten senken und mit dem Si-cherungsbolzen (34) fixieren.
2. Den Drehtisch (18) auf 0° Stellung fixieren.

ACHTUNG

Die verschiebbare Anschlagsschiene muss für Geh-rungsschnitte (geeigneter Sägekopf) in der äußeren Po-sition fixiert werden (linke Seite).

3. Öffnen Sie die Feststellschraube (23) der verschieb-baren Anschlagsschienen (11) und schieben Sie die verschiebbaren Anschlagsschienen (11) nach außen. 45° Anschlagwinkel (B) zwischen Sägeblatt (8) und Drehtisch (18) anlegen.
4. Die verschiebbaren Anschlagsschienen (11) müssen so arretiert werden, dass der Abstand zwischen An-schlagsschienen (11) und Sägeblatt (8) mindestens 8 mm beträgt.
5. Die verschiebbare Anschlagsschiene (11) muss sich in der inneren Position befinden (Rechte Seite).
6. Prüfen Sie vor dem Schnitt, dass zwischen den ver-schiebbaren Anschlagsschienen (11) und dem Säge-blatt (8) keine Kollision möglich ist.
7. Die Feststellschraube (24) lösen und mit dem Hand-griff (14) den Sägekopf (6) nach links, auf 45° neigen.
8. 45°-Anschlagwinkel (B) zwischen Sägeblatt (6) und Drehtisch (18) anlegen.
9. Kontermutter (36a) lösen und Justierschraube (36) so weit verstellen, bis der Winkel zwischen Sägeblatt (8) und Drehtisch (18) genau 45° beträgt.
10. Ziehen Sie die Kontermutter (36a) wieder fest.
11. Überprüfen Sie abschließend die Position der Winke-lanzeige. Falls erforderlich, Zeiger (16) mit Kreuz-schlitzschraubendreher lösen, auf 45°-Position der Skala (17) setzen und wieder festziehen.

9 Vor Inbetriebnahme (Abb. 3)

1. Die vorinstallierte Kippsicherung (33) an der Untersei-te der Säge lösen, komplett ausziehen und mittels des Innensechskantschlüssels (D) wieder sichern.
2. Das Produkt muss standsicher aufgestellt werden. Be-festigen Sie das Produkt auf einer Werkbank, einem Unterstell o. ä.. Stecken Sie 4 Schrauben (nicht im Lieferumfang enthalten) in die Bohrungen am feststehenden Säge-tisch (19). Ziehen Sie die Schrauben fest.
3. Justierschraube (15) auf das Niveau der Tischplatte einstellen, um ein Kippen des Produkts zu vermeiden.
 - Vor Inbetriebnahme müssen alle Abdeckungen und Sicherheitsvorrichtungen ordnungsgemäß montiert sein.
 - Das Sägeblatt muss frei laufen können.
 - Bei bereits bearbeitetem Holz auf Fremdkörper, wie z.B. Nägel oder Schrauben usw., achten.
 - Bevor Sie den Ein-/Ausschalter betätigen, vergewis-sern Sie sich, ob das Sägeblatt richtig montiert ist und bewegliche Teile leichtgängig sind.
 - Überzeugen Sie sich vor dem Anschließen des Pro-dukts, dass die Daten auf dem Typenschild mit den Netzdaten übereinstimmen.

9.1 Sicherheitseinrichtung des Sägeblattschutzes (7) prüfen (Abb. 4)

Der Sägeblattschutz schützt vor versehentlichem Berüh-ren des Sägeblattes und vor herumfliegenden Spänen.

Funktion überprüfen

Dazu die Säge nach unten klappen:

- Der Sägeblattschutz muss das Sägeblatt beim Herunterschwenken freigeben, ohne andere Teile zu berühren.
- Beim Hochklappen der Säge in die Ausgangsstellung muss der Sägeblattschutz automatisch das Sägeblatt abdecken.

10 Bedienung

10.1 Bedienung der Spannvorrichtung (25) (Abb. 1)

Über die Feststellschraube (25a) kann die Spannvorrichtung (25) in der Höhe eingestellt werden.

1. Senken Sie die Spannvorrichtung (25) auf das Werkstück ab.
2. Ziehen Sie die Feststellschraube (25c) fest an.
3. Drehen Sie die Rändelschraube (25b) im Uhrzeigersinn, um das Werkstück zu spannen.
4. Um das Werkstück zu lösen, gehen Sie in umgekehrter Reihenfolge vor.

10.2 Schnitttiefbegrenzung (Nut sägen) (Abb. 1, 9)

WARNUNG

Rückschlaggefahr!

Beim Anfertigen von Nuten ist es besonders wichtig, dass kein seitlicher Druck auf das Sägeblatt ausgeübt wird. Der Sägekopf kann sonst plötzlich hochschlagen!

- Benutzen Sie beim Anfertigen von Nuten eine Spannvorrichtung. Vermeiden Sie seitlichen Druck auf den Sägekopf.

1. Mittels der Schraube (31) kann die Schnitttiefe stufenlos eingestellt werden. Hierzu Rändelmutter (31a) an der Schraube lösen. Die gewünschte Schnitttiefe durch Eindrehen oder Herausdrehen der Schraube (31) einstellen. Anschließend die Rändelmutter (31a) wieder an der Schraube (31) festziehen.
2. Überprüfen Sie die Einstellung anhand eines Probesschnittes.

10.3 Ein-/ Ausschalten des Lasers (Abb. 19)

Einschalten:

1. Ein-/Ausschalter Laser (4) 1x drücken. Auf das zu bearbeitende Werkstück wird eine Laserlinie projiziert, die die genaue Schnittführung anzeigt.

Ausschalten:

1. Ein-/Ausschalter Laser (4) erneut drücken.

Ein-/Ausschalten des LED-Arbeitslichts (43)

(Gilt nur für Artikelnummer: 59012159953)

Drücken Sie wiederholt den Ein-/Ausschalter Laser (4), um zwischen dem Laser (10) und dem LED-Arbeitslicht (43) zu wechseln:

1 x drücken	Laser (10) EIN/LED (43) AUS
2 x drücken	Laser (10) AUS/LED (43) EIN
3 x drücken	Laser (10) EIN/LED (43) EIN

4 x drücken	Laser (10) AUS/LED (43) AUS
-------------	-----------------------------

10.4 Serienschritt (Abb. 1, 10)

Für wiederholte Schnitte mit der gleichen Länge kann der Längenanschlag (22) aufgeklappt werden. Sie können den Längenanschlag (22) auf der rechten und auf der linken Seite nutzen.

1. Klappen Sie den Längenanschlag (22) nach oben.
2. Lösen Sie die Feststellschraube für die Werkstückauflage (20).
3. Ziehen Sie die Werkstückauflage (21) heraus.
4. Stellen Sie das gewünschte Maß zwischen Sägeblatt (8) und Längenanschlag (22) ein.
5. Ziehen Sie die Feststellschraube für die Werkstückauflage (20) wieder fest.
6. Führen Sie die Schnitte durch, wie unter 10.5, 10.6, 10.7 und 10.8 beschrieben.

10.5 Kappschnitt 90° und Drehtisch 0° (Abb. 1, 11, 12)

Bei Schnittbreiten bis ca. 100 mm kann die Zugfunktion der Säge mit der Feststellschraube (28a) in der hinteren Position fixiert werden. In dieser Position kann die Säge im Kapp-Betrieb betrieben werden. Sollte die Schnittbreite über 100 mm liegen, muss darauf geachtet werden, dass die Feststellschraube (28a) locker und der Sägekopf (6) beweglich ist (Abb. 4).

ACHTUNG

Die verschiebbare Anschlagsschiene muss für 90°-Kappschnitte in der inneren Position fixiert werden.

Hinweise zum Festspannen:

- Bearbeiten Sie keine Werkstücke, die zu klein zum Festspannen sind.
 - Verstärken Sie sehr dünne Werkstücke dadurch, dass Sie diese mit einer zusätzlichen Leiste gemeinsam durchsägen. Sehr dünne Werkstücke können beim Sägen „flattern“ oder brechen
1. Öffnen Sie die Feststellschraube (23) der verschiebbaren Anschlagsschiene (11) und schieben Sie die verschiebbare Anschlagsschiene (11) nach innen.
 2. Die verschiebbare Anschlagsschiene (11) muss so weit vor der innersten Position arretiert werden, dass der Abstand zwischen der verschiebbaren Anschlagsschiene (11) und dem Sägeblatt (8) maximal 8 mm beträgt.
 3. Prüfen Sie vor dem Schnitt, dass zwischen der verschiebbaren Anschlagsschiene (11) und dem Sägeblatt (8) keine Kollision besteht.
 4. Feststellschraube (23) wieder anziehen.
 5. Sägekopf (6) in die obere Position bringen.
 6. Sägekopf (6) am Handgriff (1) nach hinten schieben und gegebenenfalls in dieser Position fixieren (je nach Schnittbreite).
 7. Legen Sie das zu schneidende Holz an die Anschlagsschiene (12) und auf den Drehtisch (18).
 8. Das Material mit der Spannvorrichtung (25) auf dem feststehenden Sägetisch (19) feststellen, um ein Verschieben während des Schneidvorgangs zu verhindern.

9. Sperrschalter (3) entriegeln und Ein-/Ausschalter (2) drücken, um den Motor einzuschalten.
10. Sägekopf (6) mit dem Handgriff (1) gleichmäßig und mit leichtem Druck nach unten bewegen, bis das Sägeblatt (8) das Werkstück durchschnitten hat.
11. Nach Beendigung des Sägevorgangs Sägekopf (6) wieder in die obere Ruhestellung bringen und Ein-/Ausschalter (2) loslassen.

ACHTUNG

Durch die Rückholfeder schlägt das Produkt automatisch nach oben. Lassen Sie den Handgriff nach Schnitende nicht los, sondern lassen Sie den Sägekopf langsam und unter leichtem Gegendruck nach oben bewegen.

10.5.1 Bei fixierter Zugführung (28) (Abb. 4)

1. Zugfunktion der Säge mit der Feststellschraube für Zugführung (28a) in der hinteren Position fixieren.
2. Sägekopf (6) mit dem Handgriff (1) gleichmäßig und mit leichtem Druck nach unten bewegen, bis das Sägeblatt (8) das Werkstück durchschnitten hat.

10.5.2 Bei nicht fixierter Zugführung (28)

- Sägekopf (6) nach ganz vorne ziehen. Den Handgriff (1) gleichmäßig und mit leichtem Druck ganz nach unten absenken. Nun Sägekopf (6) langsam und gleichmäßig ganz nach hinten schieben, bis das Sägeblatt (8) das Werkstück vollständig durchschnitten hat.

10.6 Kappschnitt 90° und Drehtisch 0°-47° (Abb. 1, 11, 13)

Mit der Kapp- und Gehrungssäge können Schrägschnitte nach links und rechts von 0°-47° ausgeführt werden.

ACHTUNG

Die verschiebbare Anschlagsschiene muss für 90°-Kappschnitte in der inneren Position fixiert werden.

1. Öffnen Sie die Feststellschraube (23) der verschiebbaren Anschlagsschiene (11) und schieben Sie die verschiebbare Anschlagsschiene (11) nach innen.
2. Die verschiebbare Anschlagsschiene (11) muss so weit vor der innersten Position arretiert werden, dass der Abstand zwischen der verschiebbaren Anschlagsschiene (11) und dem Sägeblatt (8) maximal 8 mm beträgt.
3. Prüfen Sie vor dem Schnitt, dass zwischen der verschiebbaren Anschlagsschiene (11) und dem Sägeblatt (8) keine Kollision möglich ist.
4. Feststellschraube (23) wieder anziehen.
5. Den Drehtisch (18) durch Drehen des Handgriffs (14) gegen den Uhrzeigersinn lösen.
6. Arretierhebel (14a) betätigen, um die Arretierung aufzuheben.
7. Mit dem Handgriff (14) den Drehtisch (18) auf den gewünschten Winkel einstellen.
8. Den Arretierhebel (14a) loslassen, um die Arretierung wieder zu verriegeln.
9. Den Handgriff (14) durch Drehen im Uhrzeigersinn festziehen, um den Drehtisch (18) zu fixieren.
10. Die Justierschraube (15) gegen den Tisch* kontern, um das Produkt gegen Kippen zu sichern.

11. Schnitt wie unter 10.5 beschrieben ausführen.

* = nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

10.7 Gehrungsschnitt 0°- 45° und Drehtisch 0° (Abb. 1, 11, 14)

Mit der Säge können Gehrungsschnitte nach links von 0°-45° zur Arbeitsfläche ausgeführt werden.

ACHTUNG

Die verschiebbare Anschlagsschiene muss für Gehrungsschnitte (geneigter Sägekopf) in der äußeren Position fixiert werden.

ACHTUNG

Bei Gehrungsschnitten 0° - 45° ist die Spannvorrichtung (Werkstückspanner) nur rechts zu montieren.

1. Öffnen Sie die Feststellschraube (23) der verschiebbaren Anschlagsschiene (11) und schieben Sie die verschiebbaren Anschlagsschiene (11) nach außen (**linke Seite**).
2. Die verschiebbare Anschlagsschiene (11) muss so weit vor der innersten Position arretiert werden, dass der Abstand zwischen der verschiebbaren Anschlagsschiene (11) und dem Sägeblatt (8) maximal 8 mm beträgt (**rechte Seite**).
3. Prüfen Sie vor dem Schnitt, dass zwischen der verschiebbaren Anschlagsschiene (11) und dem Sägeblatt (8) keine Kollision möglich ist.
4. Feststellschraube (23) wieder anziehen.
5. Sägekopf (6) in die obere Stellung bringen.
6. Den Drehtisch (18) auf 0° Stellung fixieren.
7. Die Feststellschraube (24) lösen und mit dem Handgriff (1) den Sägekopf (6) nach links neigen, bis der Winkelzeiger (27) auf das gewünschte Winkelmaß an der Winkelskala (26) zeigt.
8. Feststellschraube (24) wieder festziehen.
9. Schnitt wie unter 10.5 beschrieben durchführen.

10.8 Gehrungsschnitt 0°- 45° und Drehtisch 0°- 47° (Abb. 1, 11, 15)

Mit der Säge können Gehrungsschnitte nach links von 0°-45° zur Arbeitsfläche und gleichzeitig 0°- 47° zur Anschlagsschiene ausgeführt werden (Doppelgehrungsschnitt).

ACHTUNG

Die verschiebbare Anschlagsschiene muss für Gehrungsschnitte (geneigter Sägekopf) in der äußeren Position fixiert werden.

Bei der Schwenkung einer Kappsäge auf 31,6° und einer Aggregatneigung von 33,9° können gleichschenklige Dreiecksleisten und Profile wie Stuckrandprofile mit der Profilseite nach unten auf Gehrung geschnitten werden. Das ist vor allem bei großen Profilen, die bei normalem Einlegen die maximale Schnitthöhe überschreiten, von Vorteil. Auch die Probleme, mit der häufig nicht rechtwinkligen Ausarbeitung des Winkels an den Ecken, sind so einfach zu lösen.

ACHTUNG

Bei Gehrungsschnitten 0° - 45° ist die Spannvorrichtung (Werkstückspanner) nur rechts zu montieren.

1. Öffnen Sie die Feststellschraube (23) der verschiebbaren Anschlagschienen (11) und schieben Sie die verschiebbaren Anschlagschienen (11) nach außen.
2. Die verschiebbare Anschlagschiene (11) muss so weit vor der innersten Position arretiert werden, dass der Abstand zwischen der verschiebbaren Anschlagschiene (11) und dem Sägeblatt (8) maximal 8 mm beträgt.
3. Prüfen Sie vor dem Schnitt, dass zwischen der verschiebbaren Anschlagschiene (11) und dem Sägeblatt (8) keine Kollision möglich ist.
4. Feststellschraube (23) wieder anziehen.
5. Sägekopf (6) in die obere Stellung bringen.
6. Den Drehtisch (18) durch Drehen des Handgriffs (14) gegen den Uhrzeigersinn lösen.
7. Arretierhebel (14a) betätigen, um die Arretierung aufzuheben.
8. Mit dem Handgriff (14) den Drehtisch (18) auf den gewünschten Winkel einstellen (siehe 10.6).
9. Den Arretierhebel (14a) loslassen, um die Arretierung wieder zu verriegeln.
10. Den Handgriff (14) durch Drehen im Uhrzeigersinn festziehen, um den Drehtisch (18) zu fixieren.
11. Die Justierschraube (15) gegen den Tisch* kontern, um das Produkt gegen Kippen zu sichern.
12. Die Feststellschraube (24) lösen.
13. Mit dem Handgriff (1) den Sägekopf (6) nach links, auf das gewünschte Winkelmaß neigen.
14. Feststellschraube (24) wieder festziehen.
15. Schnitt wie unter 10.5 beschrieben ausführen.

* = nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

11 Elektrischer Anschluss

Der Anschluss entspricht den einschlägigen nationalen Bestimmungen.

Anschlüsse und Reparaturen der elektrischen Ausrüstung dürfen nur von einer Elektro-Fachkraft durchgeführt werden.

- Achten Sie darauf, dass die Netzspannung mit der Spannung auf dem Produkttypenschild übereinstimmt.
- Achten Sie bei Verlängerungsleitungen auf die entsprechenden Herstellerangaben.

11.1 Wichtige Hinweise

Bei Überlastung des Motors schaltet dieser selbständig ab. Nach einer Abkühlzeit (zeitlich unterschiedlich) lässt sich der Motor wieder einschalten.

! WARNUNG

Die maximal zulässige Netzimpedanz Z_{max} des Produkts beträgt 0,443 Ω . Als Benutzer dieses Produkts müssen Sie, wenn nötig in Rücksprache mit dem Energieversorgungsunternehmen bestimmen, dass das Produkt nur an eine Versorgung angeschlossen wird, deren Impedanz kleiner oder gleich Z_{max} ist!

11.2 Sonderanschlussbedingungen

- Das Produkt erfüllt die Anforderungen der EN 61000-3-11 und unterliegt Sonderanschlussbedingungen. Das heißt, dass eine Verwendung an beliebigen frei wählbaren Anschlusspunkten nicht zulässig ist.
- Das Produkt kann bei ungünstigen Netzverhältnissen zu vorübergehenden Spannungsschwankungen führen.
- Das Produkt ist ausschließlich zur Verwendung an Anschlusspunkten vorgesehen, die
 - a) eine maximale zulässige Netzimpedanz „Z“ ($Z_{max} = 0,443 \Omega$) nicht überschreiten, oder
 - b) eine Dauerstrombelastbarkeit des Netzes von mindestens 100 A je Phase haben.
- Sie müssen als Benutzer sicherstellen, wenn nötig in Rücksprache mit Ihrem Energieversorgungsunternehmen, dass Ihr Anschlusspunkt, an dem Sie das Produkt betreiben möchten, eine der beiden genannten Anforderungen a) oder b) erfüllt.

11.3 Schadhafte Elektro-Anschlussleitungen

An elektrischen Anschlussleitungen entstehen oft Isolationschäden.

Ursachen hierfür können sein:

- Druckstellen, wenn Anschlussleitungen durch Fenster oder Türspalten geführt werden,
- Knickstellen durch unsachgemäße Befestigung oder Führung der Anschlussleitung,
- Schnittstellen durch Überfahren der Anschlussleitung,
- Isolationschäden durch Herausreißen aus der Wandsteckdose,
- Risse durch Alterung der Isolation.

Solch schadhafte elektrische Anschlussleitungen dürfen nicht verwendet werden und sind aufgrund der Isolationschäden lebensgefährlich.

Elektrische Anschlussleitungen regelmäßig auf Schäden überprüfen. Achten Sie darauf, dass beim Überprüfen die Anschlussleitung nicht am Stromnetz hängt.

Elektrische Anschlussleitungen müssen den nationalen Bestimmungen entsprechen. Verwenden Sie nur Anschlussleitungen mit gleicher Kennzeichnung.

Ein Aufdruck der Typenbezeichnung auf dem Anschlusskabel ist Vorschrift.

Sicherheitshinweise für den Austausch beschädigter oder defekter Netzanschlussleitungen

Anschlussart X

Wenn die Netzanschlussleitung dieses Produkts beschädigt wird, muss sie durch eine speziell vorgerichtete Netzanschlussleitung ersetzt werden, die vom Hersteller oder seinem Kundendienst erhältlich ist.

12 Wartung

! WARNUNG

Vor jeglicher Einstellung, Instandhaltung oder Instandsetzung Netzstecker ziehen!

12.1 Allgemeine Wartungsmaßnahmen

- Halten Sie Schutzvorrichtungen, Luftschlitze und Motorengehäuse so staub- und schmutzfrei wie möglich. Reiben Sie das Produkt mit einem sauberen Tuch ab oder blasen Sie es mit Druckluft bei niedrigem Druck aus. Wir empfehlen, dass Sie das Produkt direkt nach jeder Benutzung reinigen.
- Ölen Sie einmal pro Monat alle beweglichen Teile.
- Reinigen Sie das Produkt regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des Produkts angreifen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Produktinnere gelangen kann.

12.2 Austausch des Sägeblatts (8) (Abb. 1, 16 - 18)



WARNUNG

Vor jeglicher Einstellung, Instandhaltung oder Instandsetzung Netzstecker ziehen!

ACHTUNG

Tragen Sie zum Wechseln des Sägeblatts Schutzhandschuhe! Verletzungsgefahr!

Benötigtes Werkzeug:

- Innensechskantschlüssel 6 mm (C)
- Kreuzschlitzschraubendreher*

* = nicht im Lieferumfang enthalten!

1. Den Sägekopf (6) nach oben schwenken und mit dem Sicherungsbolzen (34) arretieren.
2. Lösen Sie die Befestigungsschraube (7a) der Abdeckung mit einem Kreuzschlitzschraubendreher.
3. Sägeblattschutz (7) soweit nach oben klappen, dass der Sägeblattschutz (7) über der Flanschschraube (37) ist.
4. Mit einer Hand den Innensechskantschlüssel 6 mm (C) auf die Flanschschraube (37) setzen.
5. Sägewellensperre (5) festdrücken und Flanschschraube (37) langsam im Uhrzeigersinn drehen. Nach max. einer Umdrehung rastet die Sägewellensperre (5) ein.
6. Jetzt mit etwas mehr Kraftaufwand Flanschschraube (37) im Uhrzeigersinn lösen.
7. Flanschschraube (37) ganz herausdrehen und Außenflansch (38) abnehmen.
8. Das Sägeblatt (8) vom Innenflansch (39) abnehmen und nach unten herausziehen.
9. Flanschschraube (37), Außenflansch (38) und Innenflansch (39) sorgfältig reinigen.
10. Das neue Sägeblatt (8) in umgekehrter Reihenfolge wieder einsetzen und festziehen.
11. Sägeblattschutz (7) nach unten klappen, bis der Sägeblattschutz (7) in die Befestigungsschraube (7a) einhängt.
12. Ziehen Sie die Befestigungsschraube (7a) wieder fest.

ACHTUNG

Die Schnittschräge der Zähne, d.h. die Drehrichtung des Sägeblattes, muss mit der Richtung des Pfeils auf dem Gehäuse übereinstimmen.

13. Vor dem Weiterarbeiten die Funktionsfähigkeit der Schutzeinrichtungen prüfen (Abb. 5).

ACHTUNG

Nach jedem Sägeblattwechsel prüfen, ob das Sägeblatt in senkrechter Stellung sowie auf 45° gekippt, frei in der Tischeinlage läuft.

ACHTUNG

Das Wechseln und Ausrichten des Sägeblattes muss ordnungsgemäß ausgeführt werden.

12.3 Sicherheitseinrichtung Sägeblattschutz (7) reinigen (Abb. 1)

Prüfen Sie vor jeglicher Inbetriebnahme den Sägeblattschutz auf Verunreinigungen.

Entfernen Sie alte Sägespäne sowie Holzsplitter unter Zuhilfenahme eines Pinsels oder eines ähnlich geeigneten Werkzeuges.

Achten Sie auf Leichtgängigkeit des Führungsbügels (29).

12.4 Justieren des Lasers (10) (Abb. 20)

ACHTUNG

Betätigen Sie beim Justieren des Lasers auf keinen Fall den Ein-/Ausschalter. Verletzungsgefahr!

Falls der Laser (10) nicht mehr die korrekte Schnitlinie anzeigt, kann dieser nachjustiert werden.

Benötigtes Werkzeug:

- Kreuzschlitzschraubendreher*

* = nicht im Lieferumfang enthalten!

1. Öffnen Sie hierzu die Kreuzschlitzschrauben Abdeckung Laser (40) und entfernen die Abdeckung Laser (9). Stellen Sie den Laser durch seitliches Verschieben so ein, dass der Laserstrahl die Schneidzähne des Sägeblattes (8) trifft.
2. Nachdem Sie den Laser (10) justiert und festgezogen haben, montieren Sie die Abdeckung Laser (9) und befestigen Sie diese mit den Kreuzschlitzschrauben Abdeckung Laser (40) handfest.
3. Die Säge muss zum Justieren des Lasers (10) an das Stromnetz angeschlossen sein.

12.5 Tischeinlage (13) wechseln (Abb. 1, 21)

WARNUNG

Bei einer beschädigten Tischeinlage besteht die Gefahr, dass sich kleine Gegenstände zwischen Tischeinlage und Sägeblatt verklemmen und das Sägeblatt blockieren.

Tauschen Sie beschädigte Tischeinlagen sofort aus!

Benötigtes Werkzeug:

- Kreuzschlitzschraubendreher*

* = nicht im Lieferumfang enthalten!

1. Demontieren Sie die Kreuzschlitzschraube (41) an der Tischeinlage (13). Drehen Sie ggf. den Drehtisch (18) und neigen Sie den Sägekopf (6), um die Kreuzschlitzschraube (41) erreichen zu können.
2. Nehmen Sie die Tischeinlage (13) ab.
3. Setzen Sie die neue Tischeinlage (13) ein.
4. Ziehen Sie die Kreuzschlitzschraube (41) an der Tischeinlage (13) fest.

12.6 Bürsteninspektion

Prüfen Sie die Kohlebürsten bei einem neuen Produkt nach den ersten 50 Betriebsstunden, oder wenn neue Bürsten montiert wurden. Prüfen Sie sie nach der ersten Prüfung alle 10 Betriebsstunden.

- Wenn der Kohlenstoff auf 6 mm Länge abgenutzt ist, die Feder oder der Nebenschlussdraht verbrannt oder beschädigt sind, müssen Sie beide Bürsten ersetzen.
- Wenn die Bürsten nach dem Ausbau für einsatzfähig befunden werden, können Sie sie wieder einbauen.
- Zur Wartung der Kohlebürsten öffnen Sie die beiden Verriegelungen entgegen dem Uhrzeigersinn. Entnehmen Sie anschließend die Kohlebürsten.
- Setzen Sie die Kohlebürsten in umgedrehter Reihenfolge wieder ein.

13 Lagerung

Lagern Sie das Produkt und dessen Zubehör an einem dunklen, trockenen und frostfreien sowie für Kinder unzugänglichen Ort.

Die optimale Lagertemperatur liegt zwischen 5°C und 30°C.

Bewahren Sie das Produkt in der Originalverpackung auf. Decken Sie das Produkt ab, um es vor Staub oder Feuchtigkeit zu schützen. Bewahren Sie die Betriebsanleitung bei dem Produkt auf.

14 Transport (Abb. 1, 4, 23)

1. Handgriff/Feststellschraube für Drehtisch (14) festziehen, um den Drehtisch (18) zu verriegeln.
2. Sägekopf (6) nach unten drücken und mit Sicherungsbolzen (34) arretieren. Die Säge ist nun in der unteren Stellung verriegelt.
3. Zugfunktion der Säge mit der Feststellschraube für Zugführung (28a) in der hinteren Position fixieren.
4. Produkt am Transportgriff (42) tragen.

5. Zum erneuten Aufbau des Produkts, wie unter 9, 8, 10 beschrieben vorgehen.

15 Reparatur und Ersatzteilbestellung

Nach Reparatur oder Wartung vergewissern Sie sich, ob alle sicherheitstechnischen Teile angebracht und in einwandfreiem Zustand sind. Verletzungsgefährdende Teile vor anderen Personen und Kindern unzugänglich aufbewahren.

ACHTUNG

Laut Produkthaftungsgesetz wird nicht für Schäden haftet, die durch unsachgemäße Reparaturen oder durch Nichtverwendung von Originalersatzteilen verursacht werden.

Beauftragen Sie einen Kundendienst oder eine autorisierte Fachkraft. Entsprechendes gilt auch für Zubehörteile.

Ersatzteile und Zubehör erhalten Sie in unserem Service-Center. Scannen Sie hierzu den QR-Code auf der Titelseite.

Anschlüsse und Reparaturen

Anschlüsse und Reparaturen der elektrischen Ausrüstung dürfen nur von einer Elektro-Fachkraft durchgeführt werden.

15.1 Ersatzteilbestellung

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden:

- Modellbezeichnung
- Artikelnummer
- Daten des Typenschildes

Ersatzteile / Zubehör

Tischeinlage - Artikel-Nr.:	5901215010
-----------------------------	------------

15.2 Service-Informationen

Es ist zu beachten, dass bei diesem Produkt folgende Teile einem gebrauchsgemäßen oder natürlichen Verschleiß unterliegen bzw. folgende Teile als Verbrauchsmaterialien benötigt werden.

Verschleißteile*: Kohlebürsten, Sägeblatt, Tischeinlage, Spänefangsack

* = nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

16 Entsorgung und Wiederverwertung

Hinweise zur Verpackung



Die Verpackungsmaterialien sind recycelbar. Bitte Verpackungen umweltgerecht entsorgen.

Hinweise zur Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten



Elektro- und Elektronik-Altergeräte gehören nicht in den Hausmüll, sondern sind einer getrennten Erfassung bzw. Entsorgung zuzuführen!

- Altbatterien, welche nicht fest im Altgerät verbaut sind, müssen vor Abgabe zerstörungsfrei entnommen werden! Deren Entsorgung wird über das Batteriesetz geregelt.
- Besitzer bzw. Nutzer von Elektro- und Elektronikgeräten sind nach deren Gebrauch gesetzlich zur Rückgabe verpflichtet.
- Der Endnutzer trägt die Eigenverantwortung für das Löschen seiner personenbezogenen Daten auf dem zu entsorgenden Altgerät!
- Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass Elektro- und Elektronikaltgeräte nicht über den Hausmüll entsorgt werden dürfen.
- Elektro- und Elektronikaltgeräte können bei folgenden Stellen unentgeltlich abgegeben werden:
 - Öffentlich-rechtliche Entsorgungs- bzw. Sammelstellen (z. B. kommunale Bauhöfe)

- Verkaufsstellen von Elektrogeräten (stationär und online), sofern Händler zur Rücknahme verpflichtet sind oder diese freiwillig anbieten.
- Bis zu drei Elektroaltgeräte pro Geräteart, mit einer Kantenlänge von maximal 25 Zentimetern, können Sie ohne vorherigen Erwerb eines Neugerätes vom Hersteller kostenfrei bei diesem abgeben oder einer anderen autorisierten Sammelstelle in Ihrer Nähe zuführen.
- Weitere ergänzende Rücknahmebedingungen der Hersteller und Verreiber erfahren Sie beim jeweiligen Kundenservice.
- Im Falle der Anlieferung eines neuen Elektrogerätes durch den Hersteller an einen privaten Haushalt, kann dieser die unentgeltliche Abholung des Elektroaltgerätes, auf Nachfrage vom Endnutzer, veranlassen. Setzen Sie sich hierzu mit dem Kundenservice des Herstellers in Verbindung.
- Diese Aussagen gelten nur für Geräte, die in den Ländern der Europäischen Union installiert und verkauft werden und die der Europäischen Richtlinie 2012/19/EU unterliegen. In Ländern außerhalb der Europäischen Union können davon abweichende Bestimmungen für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten gelten.

17 Störungsabhilfe

Die folgende Tabelle zeigt Fehlersymptome auf und beschreibt, wie Sie Abhilfe schaffen können, wenn Ihr Produkt einmal nicht richtig arbeitet. Wenn Sie das Problem damit nicht lokalisieren und beseitigen können, wenden Sie sich an Ihre Service-Werkstatt.

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Motor funktioniert nicht	Motor, Kabel oder Stecker defekt, Netzsicherungen durchgebrannt.	Produkt vom Fachmann überprüfen lassen. Nie Motor selbst reparieren. Gefahr! Netzsicherungen kontrollieren, evtl. auswechseln
Der Motor geht langsam an und erreicht die Betriebsgeschwindigkeit nicht.	Spannung zu niedrig, Wicklungen beschädigt, Kondensator durchgebrannt.	Spannung durch Elektro-Fachkraft kontrollieren lassen. Motor durch einen Fachmann kontrollieren lassen. Kondensator durch einen Fachmann auswechseln lassen.
Motor macht zu viel Lärm.	Wicklungen beschädigt, Motor defekt.	Motor durch einen Fachmann kontrollieren lassen.
Der Motor erreicht nicht die volle Leistung.	Stromkreise in Netzanlage überlastet (Lampen, andere Motoren, etc.).	Verwenden Sie keine anderen Produkte oder Motoren auf demselben Stromkreis.
Motor überhitzt sich leicht.	Überlastung des Motors, ungenügende Kühlung des Motors.	Überlastung des Motors beim Schneiden verhindern, Staub vom Motor entfernen, damit eine optimale Kühlung des Motors gewährleistet ist.
Sägeschnitt ist rau oder gewellt.	Sägeblatt stumpf, Zahnform nicht geeignet für die Materialdicke.	Sägeblatt nachschärfen bzw. geeignetes Sägeblatt einsetzen.
Werkstück reißt aus bzw. splittet.	Schnittdruck zu hoch bzw. Sägeblatt für Einsatz nicht geeignet.	Geeignetes Sägeblatt einsetzen.

18 EU-Konformitätserklärung

Originalkonformitätserklärung

Hersteller:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass das hier beschriebene Produkt mit den geltenden Richtlinien und Normen übereinstimmt.

Marke: **SCHEPPACH**

Art.-Bezeichnung: **Kapp-, Zug- und Gehrungssäge - HM216/HM81LXU**

Art.-Nr. **5901215903, 59012159958,
59012159973, 5901215984,
59012159953, 5901215901,
5901215907**

EU-Richtlinien:

2014/30/EU, 2006/42/EG, 2011/65/EU*,

* Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

Angewandte Normen:

EN 62841-1:2015/A11:2022;
EN IEC 62841-3-9:2020/A11:2020;
EN IEC 55014-1:2021; EN IEC 55014-2:2021;
EN IEC 61000-3-2:2019/A1:2021;
EN IEC 61000-3-11:2019

Dokumentationsbevollmächtigter:

Georg Kohler
Günzburger Str. 69
D-89335 Ichenhausen
Ichenhausen, 29.06.2026



Simon Schünk
Division Manager Product Center



Andreas Pecher
Head of Project Management

Garantiebedingungen

Revisionsdatum 31. März 2026

Unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte ein Produkt dennoch nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der unten angegebenen Adresse zu wenden. Die nachfolgenden Hinweise sollen Ihnen für eine problemlose Bearbeitung und Regulierung im Schadensfall dienen.

Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen innerhalb Deutschlands gilt Folgendes:

1. **Diese Garantiebedingungen** regeln unsere zusätzlichen Hersteller-Garantieleistungen für Käufer (private Endverbraucher) von neuen Produkten. Die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Für diese ist der Händler zuständig, bei dem Sie das Produkt erworben haben.
2. **Die Garantieleistung des Herstellers** erstreckt sich ausschließlich auf Mängel an einem von Ihnen erworbenen neuen Produkt, die auf einem Material- oder Herstellungsfehler beruhen. Treten während des Garantiezeitraums Material- oder Herstellungsfehler auf, so gewährt der Hersteller als Garantiegeber im Rahmen dieser Garantie eine der nachfolgenden Leistungen nach seiner Wahl:

- Kostenfreie Reparatur der Ware
- Kostenfreier Austausch der Ware gegen einen gleichwertigen Artikel (ggf. auch Austausch mit einem Nachfolgemodell, sofern die ursprüngliche Ware nicht mehr verfügbar ist).

Ersetzte Produkte oder Teile gehen in unser Eigentum über. Bitte beachten Sie, dass unsere Produkte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder beruflichen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantiefall kommt daher nicht zustande, wenn das Produkt innerhalb der Garantiezeit in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben verwendet wurde oder einer gleichzusetzenden Beanspruchung ausgesetzt war.

3. Von unseren Garantieleistungen ausgenommen sind:

- Schäden am Produkt, die durch Nichtbeachtung der Betriebsanleitung, insbesondere durch nicht fachgerechte Installation oder Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart, durch Nichtbeachtung der Wartungs- oder Sicherheitsbestimmungen, durch den Einsatz des Produkts unter ungeeigneten Umweltbedingungen oder durch mangelnde Pflege und Wartung entstanden sind.
- Schäden am Produkt, die durch missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (z.B. Überlastung des Produkts oder Verwendung nicht zugelassener Werkzeuge bzw. Zubehörteile), Eindringen von Fremdkörpern (z.B. Sand, Steine oder Staub), Transportschäden, Gewaltanwendung oder sonstige äußere Einwirkungen (z. B. Schäden durch Herunterfallen) entstanden sind.
- Schäden am Produkt oder an Teilen des Produkts, die auf bestimmungsgemäßen, üblichen (betriebsbedingten) oder sonstigen natürlichen Verschleiß zurückzuführen sind. Dies gilt insbesondere für Abnutzung oder Schäden an Verschleißteilen, insbesondere, jedoch nicht abschließend, Riemen, Batterien und Akkumulatoren (wiederaufladbare Batterien), Reifen, Messer, Zündkerzen, Filter, Kohlebürsten, Sägeblätter sowie vergleichbare Teile.
- Mängel am Produkt, die durch Verwendung von Zubehör-, Ergänzungs- oder Ersatzteilen verursacht wurden, die keine Originalteile sind oder nicht bestimmungsgemäß verwendet werden.
- Produkte, an denen Veränderungen oder Modifikationen vorgenommen wurden.
- Geringfügige Abweichungen von der Soll-Beschaffenheit, die für Wert und Gebrauchstauglichkeit des Produkts unerheblich sind.
- Produkte, an denen eigenmächtig Reparaturen, insbesondere durch einen nicht autorisierten Dritten, vorgenommen wurden.
- Produkte, bei denen die Kennzeichnung oder die Identifikationsinformationen des Produkts (z. B. Maschinenaufkleber oder Typenschild) fehlen oder unlesbar sind.
- Produkte, die eine starke Verschmutzung aufweisen und daher vom Servicepersonal abgelehnt werden.
- Produkte, für die kein geeigneter Kaufnachweis (z. B. Rechnung oder Kassenbeleg) vorgelegt wird.
- Produkte zweiter Wahl (B-Ware), insbesondere solche aus dem Scheppach Werksverkauf oder dem Scheppach Onlineshop.
- Schadensersatzansprüche sowie Folgeschäden sind von dieser Garantieleistung generell ausgeschlossen. Die gesetzlichen Gewährleistungsrechte bleiben hiervon unberührt.

4. **Die Garantiezeit** beträgt regulär **2 Jahre**, für Produkte aus der Scheppach 20V IXES Serie **5 Jahre** und beginnt mit dem Kaufdatum des Produkts. Maßgeblich ist das Datum auf dem Original-Kaufbeleg. Garantieansprüche müssen jeweils nach Kenntniserlangung unverzüglich erhoben werden. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen.

Die Reparatur oder der Austausch des Produkts führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit für das Produkt oder für eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services.

Zur Prüfung des Garantiefalls kann der Hersteller verlangen, dass das betroffene Produkt eingesendet wird. Das Produkt ist in gereinigtem Zustand zusammen mit einer Kopie des Kaufbelegs, aus dem Kaufdatum und Produktbezeichnung hervorgehen, einzusenden. In der Regel wird vereinbart, dass das defekte Produkt mit einer kurzen Beschreibung der Störung per organisierter Rücksendung oder ausreichend frankiert, unter Beachtung der entsprechenden Verpackungs- und Versandrichtlinien, an die unten angegebene Serviceadresse eingesendet wird.

Wird ein Produkt oder ein Set-Artikel unvollständig eingesendet, können fehlende Komponenten bei Austausch oder Erstattung wertmäßig berücksichtigt werden. Teilweise oder vollständig zerlegte Produkte können nicht als Garantiefall akzeptiert werden.

Bei nicht berechtigter Reklamation oder außerhalb der Garantiezeit trägt der Käufer die Transportkosten und das Transportrisiko.

Können Produkte nicht repariert oder ausgetauscht werden, kann nach unserem Ermessen ein Geldbetrag bis zur Höhe des Kaufpreises des mangelhaften Produkts erstattet werden, wobei ein Abzug aufgrund von Abnutzung und Verschleiß berücksichtigt werden kann.

Diese Garantieleistungen gelten nur zugunsten des privaten Erstkäufers und sind nicht abtret- oder übertragbar.

5. **Verlängerung der Garantiezeit um 5 Jahre:** Scheppach bietet eine zusätzliche Garantieverlängerung von 5 Jahren auf Produkte aus der **Scheppach 20V IXES Serie**. Somit beläuft sich der Garantiezeitraum für diese Produkte auf insgesamt 10 Jahre. Ausgenommen hiervon sind Batterien und Akkumulatoren (wiederaufladbare Batterien), Ladegeräte und Zubehör. Diese Garantieverlängerung können Sie in Anspruch nehmen, indem Sie Ihr Produkt aus der Scheppach 20V IXES Serie bis spätestens 30 Tage ab Kaufdatum online unter <https://garantie.scheppach.com> registrieren. Nach erfolgreicher Online-Registrierung erhalten Sie die Bestätigung für die artikelbezogene Garantieverlängerung.
6. **Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruchs kontaktieren Sie bitte unser Service-Center.**
Bitte verwenden Sie vorzugsweise unser Formular auf unserer Website: <https://www.scheppach.com/de/service>
Bitte senden Sie uns keine Produkte ohne vorherige Kontaktaufnahme und Anmeldung bei unserem Service-Center. Für die Inanspruchnahme dieser Garantieleistungen ist der Erstkontakt mit unserem Service-Center zwingende Voraussetzung.
7. **Bearbeitungszeit:** Im Regelfall erledigen wir Reklamationssendungen innerhalb von 14 Tagen nach Eingang in unserem Service-Center. Sollte in Ausnahmefällen die genannte Bearbeitungszeit überschritten werden, so informieren wir Sie rechtzeitig.
8. **Kostenvoranschlag:** Von der Garantieleistung nicht oder nicht mehr erfasste Produkte reparieren wir gegen Berechnung. Auf Nachfrage bei unserem Service-Center können Sie die defekten Produkte für einen Kostenvoranschlag ein-senden und ggf. dem Service-Center schriftlich (per Post oder eMail) die Reparaturfreigabe erteilen. Ohne Reparatur-freigabe erfolgt keine weitere Bearbeitung.

Die Garantiebedingungen gelten nur in der jeweils aktuellen Fassung zum Zeitpunkt der Reklamation und können ggf. unserer Homepage (www.scheppach.com) entnommen werden.

Bei Übersetzungen ist stets die deutsche Fassung maßgeblich.

Scheppach GmbH · Günzburger Str. 69 · 89335 Ichenhausen (Deutschland) · www.scheppach.com

Telefon: +800 4002 4002 · E-Mail: service@scheppach.com · Internet: <https://www.scheppach.com>

* Produktabhängig auch über 24 Monate; länderbezogen können erweiterte Garantieleistungen gel-
ten

** Verbindungskosten: kostenlos aus dem deutschen Festnetz

Änderungen dieser Garantiebedingungen ohne Voranmeldung behalten wir uns jederzeit vor.



**Ersatzteile
Zubehör**



Reparatur



Kontakt



Dokumente

Table of contents

1	Introduction	23
2	Proper use.....	24
3	Product description (Fig. 1-24).....	24
4	Scope of delivery (Fig. 1, 2).....	24
5	Unpacking	25
6	Technical data.....	25
7	Safety instructions.....	25
8	Assembly.....	28
9	Before first use (Fig. 3).....	29
10	Operation	30
11	Electrical connection	32
12	Maintenance.....	32
13	Storage.....	34
14	Transport (Fig. 1, 4, 23)	34
15	Repair and ordering spare parts	34
16	Disposal and recycling	34
17	Troubleshooting	35
18	EU Declaration of Conformity.....	35
19	Exploded view.....	118

Explanation of the symbols on the product

Symbols are used in this manual to draw your attention to potential hazards. The safety symbols and the accompanying explanations must be fully understood. The warnings themselves will not rectify a hazard and cannot replace proper accident prevention measures.

	Before commissioning, read and observe the operating manual and safety instructions!
	Before commissioning, read and observe the operating manual and safety instructions!
	Attention! Failure to observe the safety signs and warning information affixed to the product and failure to observe the safety and operating manual can result in serious injury or even death.
	Wear hearing protection.
	If dust builds up, wear respiratory protection!
	Wear safety goggles.
	Attention! Danger of injury! Do not reach into saw blade while it is running!

	Attention! Laser beam (Fig. 1, 20)
	Protection class II (double insulation).
	The product complies with the applicable European directives.
	The product complies with the applicable Serbian directives.

Explanation of the signal words in the operating manual

	DANGER
Signal word to indicate an imminently hazardous situation which, if not avoided, will result in death or serious injury.	
	WARNING
Signal word to indicate a potentially hazardous situation which, if not avoided, could result in death or serious injury.	
	CAUTION
Signal word to indicate a potentially hazardous situation which, if not avoided, could result in minor or moderate injury.	
ATTENTION	
Signal word to indicate a potentially hazardous situation which, if not avoided, could result in product or property damage.	

1 Introduction

Manufacturer:

Schepbach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Note:

In accordance with the applicable product liability laws, the manufacturer of this product assumes no liability for damage to the product or caused by the product arising from:

- Improper handling
- Failure to comply with the operating manual
- Repairs carried out by third parties, unauthorised specialists
- Installing and replacing non-original spare parts
- Improper use

- Failures of the electrical system due to failure to observe the national electrical requirements and regulations.

Note:

The operating manual is part of the product and contain important information for safe, proper and economical operation. Please also observe the applicable national regulations. Read all operating and safety instructions carefully before use and only use the product as described. Keep the manual and pass it on when you give the product to someone else.

2 Proper use

The saw is used for the cutting of wood and plastic, according to the machine size. The saw is not suitable for cutting firewood.

WARNING

Do not use the product to cut materials other than those described in the operating manual.

WARNING

The supplied saw blade is only intended for the sawing of wood! Do not use this blade for sawing firewood!

Only suitable saw blades may be used for the product. The use of any type of cutting wheels is prohibited.

The product may only be used in the intended manner. Any use beyond this is improper. The user, not the manufacturer, is responsible for damages or injuries of any type resulting from this.

An element of the intended use is also the observance of the safety instructions, as well as the assembly instructions and operating information in the operating manual.

Persons who operate and maintain the product must be familiar with the manual and must be informed about potential dangers.

The liability of the manufacturer and resulting damages are excluded in the event of modifications of the product.

The product may only be operated with original parts and original accessories from the manufacturer.

The safety, operating and maintenance specifications of the manufacturer, as well as the dimensions specified in the technical data, must be observed.

Despite use as intended, specific risk factors cannot be entirely eliminated. Due to the design and layout of the product, the following risks remain:

- Contact with the saw blade in the exposed sawing area.
- Reaching into the running saw blade (cutting injury).
- Kick-back of workpieces and workpiece parts.
- Saw blade breakage.
- Ejection of faulty carbide parts of the saw blade.
- Hearing damage when the necessary hearing protection is not used.
- Harmful emissions of wood dusts during use in enclosed areas.

Please note that our products were not designed with the intention of use for commercial or industrial purposes. We assume no guarantee if the product is used in commercial or industrial applications, or for equivalent work.

3 Product description (Fig. 1-24)

1. Handle
 2. On/off switch
 3. Locking switch
 4. Laser ON/OFF switch
 5. Sawing shaft lock
 6. Saw head
 7. Moving saw blade guard
 - 7a. Fixing screw
 8. Saw blade
 9. Laser cover
 10. Laser
 11. Moveable stop rail
 12. Stop rail
 13. Table inlay
 14. Handle / locking screw for rotary table
 - 14a. Locking lever
 15. Adjustment screw
 16. Pointer
 17. Scale
 18. Rotary table
 19. Fixed saw table
 20. Locking screw for workpiece support
 21. Workpiece support
 22. Longitudinal stop
 23. Set screw for the sliding stop rail
 24. Locking screw
 25. Clamping device
 - 25a. Locking screw for clamping device height adjustment
 - 25b. Knurled screw for clamping device height adjustment
 - 25c. Locking screw for clamping device
 26. Angle scale
 27. Angle pointer
 28. Cable routing
 - 28a. Slide rail locking screw
 29. Guide bar
 30. Dust bag
 31. Screw for limiting cutting depth
 - 31a. Knurled nut for limiting cutting depth
 32. Stop for cutting depth limiting
 33. Tilt protection
 34. Locking pin
 35. Adjustment screw (90°)
 - 35a. Locknut (90°)
 36. Adjustment screw (45°)
 - 36a. Counternut (45°)
 37. Flange screw
 38. Outer flange
 39. Inner flange
 40. Laser cover Philips screw
 41. Philips screw table inlay
 42. Transport handle
 43. LED work light (not shown)
- (Applies only to article number: 59012159953)

4 Scope of delivery (Fig. 1, 2)

Item	Quantity	Designation
8.	1 x	Saw blade (24 teeth)
8.	1 x	Saw blade* (48 teeth)
25.	1 x	Clamping device
30.	1 x	Dust bag

- C. 1 x Allen key, 6 mm
D. 1 x Allen key, 3 mm
1 x Sliding cross-cut mitre saw
1 x Operating manual

* = may not be included in the scope of delivery!

5 Unpacking

WARNING

The product and the packaging material are not children's toys!

Do not let children play with plastic bags, films or small parts! There is a danger of choking or suffocating!

- Open the packaging and carefully remove the product.
- Remove the packaging material, as well as the packaging and transport safety devices (if present).
- Check whether the scope of delivery is complete.
- Check the product and accessory parts for transport damage. Immediately report any damage to the transport company that delivered the Product. Later claims will not be recognised.
- If possible, keep the packaging until the expiry of the warranty period.
- Familiarise yourself with the product by means of the operating manual before using for the first time.
- With accessories as well as wearing parts and replacement parts use only original parts. Spare parts can be obtained from your specialist dealer.
- When ordering please provide our article number as well as type and year of manufacture for the product.

6 Technical data

AC motor	220 - 240 V~/ 50 Hz
Nominal power S1	1700 Watts
Operating mode	S6 25%* 2000 W
Idle speed n_0	4700 rpm
Carbide saw blade	ø 216 x ø 30 x 2.8 mm
Number of teeth	24/48*
Maximum tooth width of the saw blade	3 millimeters
Pivot range	-45 ° / 0 ° / +45 °
Mitre cut	0° to 45° to the left
Saw width at 0°	340 x 65 mm
Saw width at 45°	240 x 65 mm
Saw width at 2 x 45° (double mitre cut)	240 x 38 mm
Protection class	II / 
Weight	approx. 12.0 kg
Laser class	2
Laser wavelength	650 nm
Power of laser	< 1 mW

Subject to technical changes!

* = may not be included in the scope of delivery!

Operating mode S6

Uninterrupted periodic operation. The mode comprises of a start-up period, a time with constant load and an idle time. The operating time is 10 mins, the relative duty cycle is 25% of the operating time.

The workpiece must have a minimum height of 3 mm and a minimum width of 10 mm. Make sure that the workpiece is always secured with the clamping device.

Noise data

WARNING

Noise can have serious effects on your health. If the machine noise exceeds 85 dB, please wear suitable hearing protection for you and persons in the vicinity.

The noise and vibration values have been determined in accordance with EN 62841-1.

Sound pressure level L_{pA}	96.5 dB
Uncertainty K_{pA}	3 dB
Sound power level L_{wA}	109.5 dB
Uncertainty K_{wA}	3 dB

The specified noise emission values have been measured in accordance with a standardised test procedure and can be used to compare one power tool with another.

The specified device emissions values can also be used for an initial estimation of the load.

WARNING

The noise emission values can vary from the specified values during the actual use of the power tool, depending on the type and the manner in which the electric tool is used, and in particular the type of workpiece being processed.

Try to keep the stress as low as possible. For example: Limit working time. In doing so, all parts of the operating cycle must be taken into account (such as times in which the power tool is switched off or times in which it is switched on, but is not running under a load).

7 Safety instructions

General power tool safety warnings

WARNING

Read all safety warnings, instructions, illustrations and specifications provided with this power tool.

Failure to follow all instructions listed below may result in electric shock, fire and/or serious injury.

Save all warnings and instructions for future reference.

The term "power tool" in the warnings refers to your mains-operated (corded) power tool or battery-operated (cordless) power tool.

1) Work area safety

- a) **Keep your work area clean and well-lit.** Cluttered or dark areas invite accidents.
- b) **Do not operate power tools in explosive atmospheres, such as in the presence of flammable liquids, gases or dust.** Power tools create sparks which may ignite the dust or fumes.
- c) **Keep children and bystanders away while operating a power tool.** Distractions can cause you to lose control.

2) Electrical safety

- a) **Power tool plugs must match the outlet. Never modify the plug in any way. Do not use any adapter plugs with earthed (grounded) power tools.** Unmodified plugs and matching outlets will reduce risk of electric shock.
- b) **Avoid body contact with earthed or grounded surfaces, such as pipes, radiators, ranges and refrigerators.** There is an increased risk of electric shock if your body is earthed or grounded.
- c) **Do not expose power tools to rain or wet conditions.** Water entering a power tool will increase the risk of electric shock.
- d) **Do not abuse the cord. Never use the cord for carrying, pulling or unplugging the power tool. Keep cord away from heat, oil, sharp edges or moving parts.** Damaged or entangled cords increase the risk of electric shock.
- e) **When operating a power tool outdoors, use an extension cord suitable for outdoor use.** Use of a cord suitable for outdoor use reduces the risk of electric shock.
- f) **If operating a power tool in a damp location is unavoidable, use a residual current device (RCD) protected supply.** Use of an RCD reduces the risk of electric shock.

3) Personal safety

- a) **Stay alert, watch what you are doing and use common sense when operating a power tool. Do not use a power tool while you are tired or under the influence of drugs, alcohol or medication.** A moment of inattention while operating power tools may result in serious personal injury.
- b) **Use personal protective equipment. Always wear eye protection.** Protective equipment such as a dust mask, non-skid safety shoes, hard hat or hearing protection used for appropriate conditions will reduce personal injuries.
- c) **Prevent unintentional starting. Ensure the switch is in the off-position before connecting to power source and/or rechargeable battery, picking up or carrying the tool.** Carrying power tools with your finger on the switch or energising power tools that have the switch on invites accidents.
- d) **Remove any adjusting key or wrench before turning the power tool on.** A wrench or a key left attached to a rotating part of the power tool may result in personal injury.

- e) **Do not overreach. Keep proper footing and balance at all times.** This enables better control of the power tool in unexpected situations.
- f) **Dress properly. Do not wear loose clothing or jewellery. Keep your hair and clothing away from moving parts.** Loose clothes, jewellery or long hair can be caught in moving parts.
- g) **If devices are provided for the connection of dust extraction and collection facilities, ensure these are connected and properly used.** Use of dust extraction can reduce dust-related hazards.
- h) **Do not let familiarity gained from frequent use of tools allow you to become complacent and ignore tool safety principles.** A careless action can cause severe injury within a fraction of a second.

4) Power tool use and care

- a) **Do not force the power tool. Use the correct power tool for your application.** The correct power tool will do the job better and safer at the rate for which it was designed.
- b) **Do not use the power tool if the switch does not turn it on and off.** Any power tool that cannot be controlled with the switch is dangerous and must be repaired.
- c) **Disconnect the plug from the power source and/or remove the battery pack, if detachable, from the power tool before making any adjustments, changing accessories, or storing power tools.** Such precautionary measures reduce the risk of starting the power tool accidentally.
- d) **Store idle power tools out of the reach of children and do not allow persons unfamiliar with the power tool or these instructions to operate the power tool.** Power tools are dangerous in the hands of untrained users.
- e) **Maintain power tools and attachments. Check for misalignment or binding of moving parts, breakage of parts and any other condition that may affect the power tool's operation. If damaged, have the power tool repaired before use.** Many accidents are caused by poorly maintained power tools.
- f) **Keep cutting tools sharp and clean.** Properly maintained cutting tools with sharp cutting edges are less likely to bind and are easier to control.
- g) **Use electric tools, insertion tools, etc. according to these instructions. Take into account the working conditions and the work to be performed.** Use of the power tool for operations different from those intended could result in a hazardous situation.
- h) **Keep handles and grasping surfaces dry, clean and free from oil and grease.** Slippery handles and grasping surfaces do not allow for safe handling and control of the tool in unexpected situations.

5) Service

- a) **Have your power tool serviced by a qualified repair person using only identical replacement parts.** This will ensure that the safety of the power tool is maintained.

7.1 Safety instructions for chop and mitre saws

- a) **Mitre saws are intended to cut wood or woodlike products, they cannot be used with abrasive cut-off wheels for cutting ferrous material such as bars, rods, studs, etc.** Abrasive dust causes moving parts such as the lower protective cover to jam. Sparks from abrasive cutting will burn the lower protective cover, the kerf insert and other plastic parts.
- b) **Use clamps to support the workpiece whenever possible.** If supporting the workpiece by hand, you must always keep your hand at least 100 mm from either side of the saw blade. Do not use this saw to cut pieces that are too small to be securely clamped or held by hand. If your hand is placed too close to the saw blade, there is an increased risk of injury from blade contact.
- c) **The workpiece must be stationary and clamped or held against both the fence and the table. Do not feed the workpiece into the saw blade or cut "free-hand" in any way.** Unrestrained or moving workpieces could be thrown at high speeds, causing injury.
- d) **Push the saw through the workpiece. Do not pull the saw through the workpiece.** To make a cut, raise the saw head and pull it out over the workpiece without cutting. Start the motor, press the saw head down and push the saw through the workpiece. Cutting on the pull stroke is likely to cause the saw blade to climb on top of the workpiece and violently throw the blade assembly towards the operator.
- e) **Never cross your hand over the intended line of cutting either in front or behind the saw blade.** Supporting the workpiece "cross handed" i.e. holding the workpiece to the right of the saw blade with your left hand or vice versa is very dangerous.
- f) **Do not reach behind the fence while the saw blade is spinning. Observe the 100 mm safety distance between hands and the rotating saw blade (this applies to both sides of the saw blade, e.g. also when removing waste pieces of wood).** The proximity of the spinning saw blade to your hand may not be obvious and you may be seriously injured.
- g) **Inspect your workpiece before cutting. If the workpiece is bowed or warped, clamp it with the outside bowed face toward the fence. Always make certain that there is no gap between the workpiece, fence and table along the line of the cut.** Bent or warped workpieces can twist or shift and may cause binding on the spinning saw blade while cutting. There should be no nails or foreign objects in the workpiece.
- h) **Do not use the saw until the table is clear of all tools, wood scraps, etc., except for the workpiece.** Small debris or loose pieces of wood or other objects that contact the revolving blade can be thrown with high speed.
- i) **Only cut one workpiece at a time.** Stacked multiple workpieces cannot be adequately clamped or braced and may bind on the blade or shift during cutting.

- j) **Ensure the mitre saw is mounted or placed on a level, firm work surface before use.** A level and firm work surface reduces the risk of the mitre saw becoming unstable.
- k) **Plan your work. Every time you adjust the bevel or mitre angle setting, make sure the adjustable fence is set correctly to support the workpiece and will not interfere with the blade or the protective cover.** Without turning the machine "ON" and with no workpiece on the table, move the saw blade through a complete simulated cut to assure there will be no interference or danger of cutting the fence.
- l) **Provide adequate support such as table extensions, saw horses, etc. for a workpiece that is wider or longer than the table top.** Workpieces that are longer or wider than the table of the chop and mitre saw can tip if they are not properly supported. If the cut-off piece or workpiece tips, it can lift the lower protective cover or be thrown by the spinning blade.
- m) **Do not use another person as a substitute for a table extension or as additional support.** Unstable support of the workpiece can lead to the blade becoming jammed. Also, the workpiece could shift during the cutting process, pulling you or your assistant into the rotating blade.
- n) **The cut-off piece must not be jammed or pressed by any means against the spinning saw blade.** If confined, i.e. using length stops, the cut-off piece could get wedged against the blade and thrown violently.
- o) **Always use a clamp or a fixture designed to properly support round material such as rods or tubing.** Rods have a tendency to roll while being cut, causing the blade to "bite" and pull the work with your hand into the blade.
- p) **Let the blade reach full speed before contacting the workpiece.** This will reduce the risk of the workpiece being thrown.
- q) **If the workpiece or blade becomes jammed, turn the mitre saw off. Wait for all moving parts to stop and disconnect the mains plug from the power source and/or remove the rechargeable battery. Then, remove the jammed material.** Continued sawing with a jammed workpiece could cause loss of control or damage to the mitre saw.
- r) **After finishing the cut, release the switch, hold the saw head down and wait for the blade to stop before removing the cut-off piece.** Reaching with your hand near the coasting blade is dangerous.
- s) **Hold the handle firmly when making an incomplete cut or when releasing the switch before the saw head is completely in the down position.** The braking action of the saw may cause the saw head to be suddenly pulled downward, causing a risk of injury.

7.2 Safety instructions for the use of saw blades

- Avoid uncontrolled release of the saw unit in the lower end position.
- Do not use damaged or deformed saw blades.
- Do not use saw blades with cracks. Separate cracked saw blades. Repairs are not permitted.

- Do not use saw blades made of high speed steel.
- Check the condition of the saw blades before using saws.
- Make sure that a suitable saw blade for the material to be cut is selected.
- Use only saw blades specified by the manufacturer. Saw blades designed to cut wood and similar materials must comply with EN 847-1.
- Do not use saw blades made of high-speed alloy steel (HSS steel).
- Only use saw blades for which the maximum permissible speed is not lower than the maximum spindle speed of the saw and which are suitable for the material to be cut.
- Observe the direction of rotation of the saw blade.
- Only use saw blades if you have mastered their use.
- Observe the maximum speed. The maximum speed specified on the saw blade may not be exceeded. If specified, observe the speed range.
- Clean dirt, grease, oil and water off of the clamping surfaces.
- Do not use any loose reducing rings or bushes for the reducing of holes on saw blades.
- Make sure that fixed reducer rings for securing the saw blade have the same diameter and have at least 1/3 of the cutting diameter.
- Make sure that fixed reducer rings are parallel to each other.
- Handle saw blade with caution. They are ideally stored in the originally package or special containers. Wear protective gloves in order to improve grip and to further reduce the risk of injury.
- Prior to the use of saw blades, make sure that all protective devices are properly fastened.
- Prior to use, make sure that the saw blade meets the technical requirements of this saw and is properly fastened.
- Only use the supplied saw blade for cutting wood, never for the processing of metals.
- Use only a saw blade with a diameter that matches the specifications on the saw.
- Use additional workpiece supports, if required for workpiece stability.
- Workpiece support extensions must always be secured and used during work.
- Replace table inlays when worn!
- Avoid overheating the saw teeth.
- When sawing plastics, avoid melting the plastic. Use the correct saw blade for this purpose. Replace damaged or worn saw blades in good time. If the saw blade overheats, stop the machine. Allow the saw blade to cool down before using the machine again.
- Use only saw blades that are marked with an equal or higher rotational speed than the rotational speed specified on the electric tool.
- Always ensure that the saw is stable and secure.

7.3 Laser beam



Attention: Laser beam
Do not look into the beam
Laser class 2

Achtung! - Laserstrahlung
Nicht in den Strahl blicken!

Laser Klasse 2
 Laserspezifikation nach EN 60825-1:2014
 $\lambda = 650 \text{ nm}$ $P_0 < 1 \text{ mW}$

Protect yourself and you environment from accidents using suitable precautionary measures!

- Do not look directly into the laser beam with unprotected eyes.
- Never look into the path of the beam.
- Never point the laser beam towards reflecting surfaces and persons or animals. Even a laser beam with a low output can cause damage to the eyes.

CAUTION

Methods other than those specified here can result in dangerous radiation exposure.

- Never open the laser module. Unexpected exposure to the beam can occur.
- If the product is not used for an extended period of time, the batteries should be removed.
- The laser may not be replaced with a different type of laser.
- Repairs of the laser may only be carried out by the laser manufacturer or an authorised representative.

8 Assembly

8.1 Assembling the product (Fig. 1, 2, 5, 6)

1. Loosen the rotary table (18) by turning the handle (14) counter-clockwise.
2. Operate the locking lever (14a) to release the lock.
3. Use the handle (14) to adjust the rotary table (18) to the desired angle.
4. Release the locking lever (14a) to lock the locking device again.
5. Re-tighten the handle (14) by turning it clockwise, to fix the rotary table in place.
6. Lock the adjusting screw (15) against the table* to secure the product against tipping over.
7. The saw is unlocked from the lower position by gently pressing down on the saw head (6) and, at the same time, pulling out the locking pin (34) from the engine mount.
8. Turn the locking pin (34) 90 degrees to lock it in the unlocked position.
9. Swivel the saw head (6) upwards.
10. The clamping devices (25) can be attached to both sides of the fixed saw table (19). Insert a clamping device (25) into the bore provided for this purpose at the rear side of the stop bar (12) and secure it by means

of the locking screw (25c).

For mitre cuts 0°- 45°, the clamping fixture (25) is to be mounted on one side only (right) (see Fig. 11-12).

11. The saw head (6) can be tilted to the left to max. 45° by loosening the locking screw (24).
12. The workpiece supports (21) must always be attached and used during work.
Set the desired projection by loosening the locking screw (20). Then retighten the locking screw (20).

* = may not be included in the scope of delivery!

8.2 Dust bag (30) (Fig. 1, 24)

The saw is equipped with a dust bag (30) for chips. Squeeze the wings of the metal ring on the dust bag (30) together and slide it over the discharge port near the motor. The dust bag (30) can be emptied via the zip on the underside.

8.2.1 Connection to an external dust extraction system

1. Connect the suction hose to the dust extraction.
2. The dust extraction system must be suitable for the material to be processed.
3. Use a special extraction device to extract dusts that are particularly harmful to health or carcinogenic.

8.3 Fine adjustment of the stop for 90° chop cut (Fig. 1, 7)

Required tool:

- Allen key, 6 mm (C)
- 90° engineers square (A)*
- Phillips screwdriver*
- Open-ended spanner, size 13 mm*

* = not included in the scope of delivery!

1. Lower the saw head (6) and fix it with the locking pin (34).
2. Loosen the locking screw (24).
3. Place 90° engineers square (A) between saw blade (8) and rotary table (18).
4. Loosen the locknut (35a).
5. Adjust the adjustment screw (35) until the angle between the saw blade (8) and the rotary table (18) is 90°.
6. Re-tighten the locknut (35a).
7. Then check the position of the angle display. If necessary, loosen the pointer (16) with a Phillips screwdriver, set the scale (17) to 0° position and re-tighten.

8.4 Fine adjustment of the stop for 45° mitre cut (Fig. 1, 8)

Required tool:

- 45° engineers square (B)*
- Open-ended spanner, size 13 mm*
- Phillips screwdriver*

* = may not be included in the scope of delivery!

1. Lower the saw head (6) and fix it with the locking pin (34).

2. Fix the rotary table (18) in the 0° position.

ATTENTION

For mitre cuts (inclined saw head), the moveable stop rail must be fixed in the outer position (left side).

3. Loosen the locking screw (23) on the moveable stop rails (11) and slide the sliding stop rails (11) outwards to create a 45° stop angle (B) between the saw blade (8) and the rotary table (18).
4. The moveable stop rails (11) must be locked in a position that the distance between the stop rails (11) and the saw blade (8) is at least 8 mm.
5. The sliding stop rail (11) must be in the inner position (right side).
6. Before making the cut, check that no collision could occur between the moveable stop rails (11) and the saw blade (8).
7. Loosen the locking screw (24) and tilt the saw head (6) to the left, to 45°, using the handle (14).
8. Place 45° engineers square (B) between saw blade (6) and rotary table (18).
9. Loosen the counternut (36a) and adjust the adjusting screw (36) until the angle between the saw blade (8) and the rotary table (18) is exactly 45°.
10. Tighten the counternut (36a) again.
11. Then check the position of the angle display. If necessary, loosen the pointer (16) with a Phillips screwdriver, set the scale (17) to 45° position and re-tighten.

9 Before first use (Fig. 3)

1. Loosen the pre-installed tilt protection (33) on the underside of the saw, pull it out completely and secure it again using the Allen key (D).
2. The product must be securely installed. Fasten the product to a workbench, machine stand or similar. Insert 4 screws (not included in the scope of delivery) into the holes on the fixed saw table (19). Tighten up the screws.
3. Set the adjustment screw (15) to the level of the tabletop to prevent the product from tipping over.
 - Prior to commissioning, all covers and safety devices must be mounted correctly.
 - The saw blade must be able to run freely.
 - In case of previously machined wood, be aware of any foreign bodies, such as nails or screws, etc.
 - Before pressing the on/off switch, make sure that the saw blade is correctly fitted, and that moving parts run smoothly.
 - Before connecting of the product, make certain that the data on the type plate matches with the mains power data.

9.1 Checking the safety equipment of the saw blade guard (7) (Fig. 4)

The saw blade guard protects against accidental contact with the saw blade and against flying chips.

Check function

To do this, fold the saw down:

- The saw blade guard must expose the saw blade when it is swung down without touching other parts.
- When the saw is folded up to the initial position, the saw blade guard must automatically cover the saw blade.

10 Operation

10.1 Operating the clamping device (25) (Fig. 1)

The height of the clamping device (25) can be adjusted via the locking screw (25a).

1. Lower the clamping device (25) onto the workpiece.
2. Tighten the locking screw (25c).
3. Turn the knurled screw (25b) clockwise to clamp the workpiece.
4. In order to loosen the workpiece, proceed in reverse order.

10.2 Cutting depth limit (groove sawing) (Fig. 1, 9)

WARNING

Risk of kick-back!

When making grooves, it is particularly important that no lateral pressure is exerted on the saw blade. Otherwise the saw head could suddenly kick up!

- Use a clamping device when making grooves. Avoid lateral pressure on the saw head.

1. The cutting depth can be seamlessly adjusted with the screw (31). Loosen the knurled nut (31a) on the screw for this. Set the desired cutting depth by screwing in or unscrewing the screw (31). Then retighten the knurled nut (31a) on the screw (31).
2. Check the setting with a test cut.

10.3 Switching the laser on / off (Fig. 19)

Switching on:

1. Press the laser ON/OFF switch (4) 1x. A laser line is projected onto the workpiece to be cut, indicating the exact cutting path.

Switching off:

1. Press the laser ON/OFF switch (4) again.

LED work light on/off switch (43)

(Applies only to article number: 59012159953)

Press the laser on/off switch (4) repeatedly to switch between the laser (10) and the LED work light (43):

Press 1 x	Laser (10) ON/LED (43) OFF
Press 2 x	Laser (10) OFF/LED (43) ON
Press 3 x	Laser (10) ON/LED (43) ON
Press 4 x	Laser (10) OFF/LED (43) OFF

10.4 Serial cuts (Fig. 1, 10)

For repeated cuts of the same length, the length stop (22) can be opened. You can use the length stop (22) on the right and on the left.

1. Fold up the length stop (22).

2. Loosen the locking screw for the workpiece support (20).
3. Pull out the workpiece support (21).
4. Set the required dimension between saw blade (8) and length stop (22).
5. Re-tighten the locking screw for the workpiece support (20).
6. Carry out the cuts as described in 10.5, 10.6, 10.7 and 10.8.

10.5 Chop cut 90° and rotary table 0° (Fig. 1, 11, 12)

At cutting widths of up to approx. 100 mm, it is possible to use the locking screw (28a) to secure the saw's sliding function in the rear position. In this position the saw can be operated in chop cutting mode. If the cutting width is over 100 mm, ensure that the locking screw (28a) is loose and that the saw head (6) can move (Fig. 4).

ATTENTION

For 90° chop cuts, the moveable stop rail must be fixed in the inner position.

Hints for clamping:

- Do not work with workpieces that are too small to be clamped in place.
 - Reinforce very thin workpieces by sawing through them together with an additional bar. Very thin workpieces may "flutter" or break when sawing
1. Loosen the locking screw (23) for the moveable stop rail (11) and push the moveable stop rail (11) inwards.
 2. The moveable stop rail (11) must be locked in a position far enough from the inner position that the distance between the moveable stop rail (11) and the saw blade (8) is no more than 8 mm.
 3. Before making the cut, check that no collision could occur between the moveable stop rail (11) and the saw blade (8).
 4. Tighten the set screw (23) again.
 5. Move the saw head (6) to the upper position.
 6. Use the handle (1) to push back the saw head (6) and fix it in this position if required (dependent on the cutting width).
 7. Place the wood to be cut against the stop rail (12) and on the rotary table (18).
 8. Secure the material with the clamping device (25) on the fixed saw table (19) to prevent it from shifting during the cutting process.
 9. Unlock the locking switch (3) and press the on/off switch (2) to switch the motor on.
 10. Move the saw head (6) with the handle (1) evenly and with light pressure downwards until the saw blade (8) has cut through the workpiece.
 11. When the sawing process is finished, return the saw head (6) to the upper resting position and release the ON/OFF switch (2).

ATTENTION

The return spring automatically raises the product. Do not release the handle after finishing cutting but allow the saw head to move upwards slowly and with a little counterpressure.

10.5.1 With the slide rail fixed (28) (Fig. 4)

1. Fix the saw's sliding function with the locking screw for slide rail (28a) in rear position.
2. Move the saw head (6) with the handle (1) evenly and with light pressure downwards until the saw blade (8) has cut through the workpiece.

10.5.2 With the slide rail (28) not fixed in place

- Pull the saw head (6) all the way to the front. Lower the handle (1) to the very bottom by applying steady and light downward pressure. Now push the saw head (6) slowly and steadily to the very back until the saw blade (8) has completely cut through the work piece.

10.6 90° chop cut and rotary table 0°- 47° (Fig. 1, 11, 13)

The cross-cut mitre saw can be used for angled cuts of 0°-47° to the left and right.

ATTENTION

For 90° chop cuts, the moveable stop rail must be fixed in the inner position.

1. Loosen the locking screw (23) for the moveable stop rail (11) and push the moveable stop rail (11) inwards.
2. The moveable stop rail (11) must be locked in a position far enough from the inner position that the distance between the moveable stop rail (11) and the saw blade (8) is no more than 8 mm.
3. Before making the cut, check that no collision could occur between the moveable stop rail (11) and the saw blade (8).
4. Tighten the set screw (23) again.
5. Loosen the rotary table (18) by turning the handle (14) counter-clockwise.
6. Operate the locking lever (14a) to release the lock.
7. Use the handle (14) to adjust the rotary table (18) to the desired angle.
8. Release the locking lever (14a) to lock the locking device again.
9. Tighten the handle (14) by turning it clockwise, to fix the rotary table (18) in place.
10. Lock the adjusting screw (15) against the table* to secure the product against tipping over.
11. Carry out the cut as described below 10.5.

* = may not be included in the scope of delivery!

10.7 0°- 45° mitre cut and rotary table 0° (Fig. 1, 11, 14)

Mitre cuts of 0° - 45° to the working surface can be carried out to the left using the saw.

ATTENTION

For mitre cuts (inclined saw head), the moveable stop rail must be fixed in the outer position.

ATTENTION

For 0°- 45° mitre cuts, only the clamping device (work-piece clamp) on the right must be mounted.

1. Loosen the locking screw (23) on the moveable stop rails (11) and push the moveable stop rails (11) outwards (**left side**).
2. The moveable stop rail (11) must be locked in a position far enough from the inner position that the distance between the moveable stop rails (11) and the saw blade (8) is no more than 8 mm (**right side**).
3. Before making the cut, check that no collision could occur between the moveable stop rail (11) and the saw blade (8).
4. Tighten the set screw (23) again.
5. Move the saw head (6) to the upper position.
6. Fix the rotary table (18) in the 0° position.
7. Loosen the locking screw (24) and tilt the saw head (6) to the left with the handle (1) until the angle pointer (27) points to the desired angle on the angle scale (26).
8. Retighten the locking screw (24).
9. Perform the cut as described under 10.5.

10.8 0°- 45° mitre cut and rotary table 0°- 47° (Fig. 1, 11, 15)

The saw can be used for mitre cuts of 0°- 45° to the left of the work surface and of 0°- 47° to the stop rail (double mitre cut).

ATTENTION

For mitre cuts (inclined saw head), the moveable stop rail must be fixed in the outer position.

When tilting a cross-cut mitre saw to 31.6° and with a unit incline of 33.9°, isosceles triangular strips and profiles such as stucco edge profiles can be mitred with the profile side down.

This is particularly advantageous for large profiles that exceed the maximum cutting height when inserted normally. Even problems with the often not right-angled composition of the angle at the corners are easy to solve.

ATTENTION

For 0°- 45° mitre cuts, only the clamping device (work-piece clamp) on the right must be mounted.

1. Loosen the locking screw (23) on the moveable stop rails (11) and push the moveable stop rails (11) outwards.
2. The moveable stop rail (11) must be locked in a position far enough from the inner position that the distance between the moveable stop rail (11) and the saw blade (8) is no more than 8 mm.
3. Before making the cut, check that no collision could occur between the moveable stop rail (11) and the saw blade (8).

4. Tighten the set screw (23) again.
5. Move the saw head (6) to the upper position.
6. Loosen the rotary table (18) by turning the handle (14) counter-clockwise.
7. Operate the locking lever (14a) to release the lock.
8. Tilt the saw head (18) to the left to the desired angle using the handle (14) (see 10.6).
9. Release the locking lever (14a) to lock the locking device again.
10. Tighten the handle (14) by turning it clockwise, to fix the rotary table (18) in place.
11. Lock the adjusting screw (15) against the table* to secure the product against tipping over.
12. Loosen the locking screw (24).
13. Use the handle (1) to tilt the saw head (6) to the left to the desired angle.
14. Retighten the locking screw (24).
15. Carry out the cut as described below 10.5.

* = may not be included in the scope of delivery!

11 Electrical connection

The connection complies with the applicable national provisions.

Connections and repair work on the electrical equipment may only be carried out by electricians.

- Before commissioning, ensure that the mains voltage matches with the operating voltage on the type plate.
- Pay attention to the manufacturer's instructions when using extension cables.

11.1 Important information

In the event of overloading, the motor will switch itself off. After a cool-down period (time varies) the motor can be switched back on again.

WARNING

The maximum permissible mains impedance Z_{max} of the product is 0.443Ω . As a user of this product, you must determine, in consultation with the power supply company if necessary, that the product is only connected to a supply whose impedance is less than or equal to Z_{max} !

11.2 Special connection conditions

- The product fulfils the requirements of EN 61000-3-11 and is subject to special connection requirements. This means that use at any freely selectable connection points is not permitted.
- The product can cause temporary voltage fluctuations in unfavourable mains conditions.
- The product is intended exclusively for use at connection points which
 - a) do not exceed a maximum permitted mains impedance "Z" ($Z_{max} = 0.443 \Omega$), or
 - b) have a continuous current carrying capacity of the mains of at least 100 A per phase.

- As the user, you are required to ensure that the connection point at which you wish to operate the product fulfils one of the requirements mentioned, a) or b). If necessary, consult with your energy supplier in this regard.

11.3 Damaged electrical connection cables

The insulation on electrical connection cables is often damaged.

This may have the following causes:

- Pressure points, where connection cables are passed through windows or doors,
- Kinks where the connection cable has been improperly fastened or routed,
- Places where the connection cables have been cut due to being driven over,
- Insulation damage due to being ripped out of the wall socket,
- Cracks due to the insulation ageing.

Such damaged electrical connection cables must not be used and are life-threatening due to the insulation damage.

Check the electrical connection cables for damage regularly. Ensure that the connection cables are disconnected from electrical power when checking for damage.

Electrical connection cables must comply with national provisions. Only use connection cables of the same designation.

The printing of the type designation on the connection cable is mandatory.

Safety information for replacing damaged or defective mains connection cables

Connection type X

If the mains connection cable of this product is damaged, it must be replaced by a specially prepared mains connection cable which can be obtained from the manufacturer or its service department.

12 Maintenance

WARNING

Pull out the mains plug before carrying out any setting, servicing or repair work!

12.1 General maintenance tasks

- Keep protective devices, air vents and the motor housing as free of dust and dirt as possible. Rub the product clean with a clean cloth or blow it off with compressed air at low pressure. We recommend that you clean the product directly after every use.
- Oil all moving parts once a month.
- Clean the product at regular intervals using a damp cloth and a little soft soap. Do not use any cleaning products or solvents; they could attack the plastic parts of the product. Make sure that no water can penetrate the product interior.

12.2 Replacing the saw blade (8) (Fig. 1, 16 - 18)

WARNING

Pull out the mains plug before carrying out any setting, servicing or repair work!

ATTENTION

Wear protective gloves when changing the saw blade! Danger of injury!

Required tool:

- Allen key, 6 mm (C)
- Phillips screwdriver*

* = not included in the scope of delivery!

1. Swivel the saw head (6) upwards and lock it with the locking pin (34).
2. Loosen the fixing screw (7a) of the cover with a Phillips screwdriver.
3. Fold the saw blade guard (7) up sufficiently that the saw blade guard (7) is above the flange screw (37).
4. With one hand, fit the 6mm Allen key (C) to the flange screw (37).
5. Firmly press the saw shaft lock (5), and slowly turn the flange screw (37) clockwise. After max. one turn, the saw shaft lock (5) engages.
6. Then undo the flange screw (37), by applying a slightly greater force in a clockwise direction.
7. Fully unscrew the flange screw (37) and remove the outer flange (38).
8. Remove the saw blade (8) from the inner flange (39) and pull it out downwards.
9. Carefully clean the flange screw (37), outer flange (38) and inner flange (39).
10. Insert the new saw blade (8) in the reverse sequence and tighten.
11. Fold the saw blade guard (7) downwards until the saw blade guard (7) engages in the fixing screw (7a).
12. Re-tighten the fixing screw (7a).

ATTENTION

The cutting angle of the teeth, i.e. the direction of rotation of the saw blade, must correspond to the direction of the arrow on the housing.

13. Before continuing work, check that the safety devices are functioning properly (Fig. 5).

ATTENTION

After each saw blade change, check that the saw blade runs freely in the table inlay in vertical position as well as when tilted to 45°.

ATTENTION

Changing and aligning the saw blade must be carried out properly.

12.3 Cleaning the safety equipment of the saw blade guard (7) (Fig. 1)

Check the saw blade guard for dirt before each start-up.

Remove old shavings and wood splinters using a brush or similar suitable tool.

Make sure the guide bar (29) moves smoothly.

12.4 Calibrating the laser (10) (Fig. 20)

ATTENTION

Never press the ON/OFF switch when adjusting the laser. Danger of injury!

If the laser (10) is no longer showing the correct cutting line, it can be readjusted.

Required tool:

- Phillips screwdriver*

* = not included in the scope of delivery!

1. To do so, loosen the laser cover Phillips screw (40) and remove the laser cover (9). Set the laser by moving sideways until the laser beam strikes the teeth of the saw blade (8).
2. After you have calibrated the laser (10) and fastened it in place, fit the laser cover (9) and fasten this hand-tight with the Phillips screw for the laser cover (40).
3. The saw must be connected to the mains in order to adjust the laser (10).

12.5 Replacing the table inlay (13) (Fig. 1, 21)

WARNING

With a damaged table inlay there is a risk of small parts jamming between table inlay and saw blade, blocking the saw blade.

Immediately replace damaged table inlays!

Required tool:

- Phillips screwdriver*

* = not included in the scope of delivery!

1. Remove the Phillips screw (41) on the table inlay (13). If necessary, rotate the rotary table (18) and angle the saw head (6) to be able to reach the Phillips screw (41).
2. Remove the table inlay (13).
3. Insert the new table inlay (13).
4. Tighten the Phillips screw (41) on the table inlay (13).

12.6 Brush inspection

If the product is new, check the carbon brushes after the first 50 operating hours or if a new brush has been mounted. After the initial check, check every 10 operating hours.

- If the carbon is worn down to a length of 6 mm, or the spring or the shunt wire is burnt or damaged, both brushes must be replaced.
- If the brushes are found to be usable after removal, they can be reinstalled.
- To maintain the carbon brushes, open both locks anti-clockwise. Then remove the carbon brushes.

- Re-insert the carbon brushes in reverse order.

13 Storage

Store the product and its accessories in a dark, dry and frost-free place that is inaccessible to children. The optimum storage temperature is between 5°C and 30°C.

Store the product in its original packaging. Cover the product to protect it from dust or moisture. Store the operating manual with the product.

14 Transport (Fig. 1, 4, 23)

1. Tighten the handle / locking screw for the rotary table (14) to lock the rotary table (18).
2. Push the saw head (6) downwards and lock it with the locking pin (34). The saw is now locked in the lower position.
3. Fix the saw's sliding function with the locking screw for slide rail (28a) in rear position.
4. Carry the product by the transport handle (42).
5. To reassemble the product, proceed as described in 9, 8, 10.

15 Repair and ordering spare parts

After repairs or maintenance, make sure that all safety-related parts are installed and are in perfect condition. All parts which may cause injury must be kept where they are inaccessible to children or others.

ATTENTION

According to the German Product Liability Act, no liability is accepted for damage caused by improper repairs or by not using original spare parts.

Such work should be performed by a customer service centre or an authorised specialists. The same applies to accessory parts.

Spare parts and accessories can be obtained from our Service Centre. To do this, scan the QR code on the front page.

Connections and repairs

Connections and repair work on the electrical equipment may only be carried out by electricians.

15.1 Ordering spare parts

Please provide the following information when ordering spare parts:

- Model designation
- Item number
- Type plate data

Spare parts / accessories

Table inlay– Article no.:	5901215010
---------------------------	------------

15.2 Service information

With this product, it is necessary to note that the following parts are subject to natural or usage-related wear, or that the following parts are required as consumables.

Wearing parts*: carbon brushes, saw blade, table inlay, saw dust bag

* = may not be included in the scope of delivery!

16 Disposal and recycling

Notes for packaging



The packaging materials are recyclable. Please dispose of packaging in an environmentally friendly manner.

Notes on the disposal of electrical and electronic equipment



Waste electrical and electronic equipment does not belong in household waste, but must be collected and disposed of separately!

- Used batteries that are not installed permanently in the old device must be removed non-destructively before disposal! Their disposal is regulated by the battery act.
- Owners or users of electrical and electronic devices are legally obliged to return them after use.
- The end user is responsible for deleting their personal data from the old device being disposed of!
- The symbol of the crossed-out dustbin means that waste electrical and electronic equipment must not be disposed of with household waste.
- Waste electrical and electronic equipment can be handed in free of charge at the following places:
 - Public disposal or collection points (e.g. municipal works yards)
 - Points of sale of electrical devices (stationary and online), provided that dealers are obliged to take them back or offer to do so voluntarily.
 - Up to three waste electrical devices per type of device, with an edge length of no more than 25 centimetres, can be returned free of charge to the manufacturer without prior purchase of a new device from the manufacturer or taken to another authorised collection point in your vicinity.
 - Further supplementary take-back conditions of the manufacturers and distributors can be obtained from the respective customer service.
- If the manufacturer delivers a new electrical appliance to a private household, the manufacturer can arrange for the free collection of the old electrical appliance upon request from the end user. Please contact the manufacturer's customer service for this.
- These statements only apply to devices installed and sold in the countries of the European Union and which are subject to the European Directive 2012/19/EU. In countries outside the European Union, different regulations may apply to the disposal of waste electrical and electronic equipment.

17 Troubleshooting

The following table shows fault symptoms and describes remedial measures in the event of your product failing to work properly. If you cannot localise and rectify the problem with this, please contact your service workshop.

Fault	Possible cause	Remedy
Motor does not work	Engine, cable or connector defective, mains fuses blown.	Arrange for inspection of the product by a specialist. Never repair the motor yourself. Danger! Check mains fuses and replace as necessary
The engine runs slowly and does not reach the operating speed.	Voltage too low, coils damaged, capacitor burnt.	Have an electrician check the voltage. Arrange for inspection of the motor by a specialist. Arrange for replacement of the capacitor by a specialist.
Engine producing excessive noise.	Coils damaged, motor defective.	Arrange for inspection of the motor by a specialist.
The engine does not reach full power.	Circuits in the network are overloaded (lamps, other motors, etc.).	Do not use any other products or motors on the same circuit.
Motor overheats easily.	Overloading of the motor, insufficient cooling of the motor.	Avoid overloading the motor while cutting, remove dust from the motor in order to ensure optimal cooling of the motor.
Saw cut is rough or wavy.	Saw blade dull, tooth shape not appropriate for the material thickness.	Resharpen saw blade and/or use suitable saw blade.
Workpiece pulls away and/or splinters.	Excessive cutting pressure and/or saw blade not suitable for use.	Insert suitable saw blade.

18 EU Declaration of Conformity

Translation of the original Declaration of Conformity

Manufacturer:

Schepbach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

We declare under our sole responsibility that the product described here complies with the applicable directives and standards.

Brand: **SCHEPPACH**
Art. designation: **Sliding cross-cut mitre saw - HM216/HM81LXU**
Art. no. **5901215903, 59012159958, 59012159973, 5901215984, 59012159953, 5901215901, 5901215907**

EU directives:

2014/30/EU, 2006/42/EG, 2011/65/EU*,

* The object of the declaration described above fulfils the regulations of the directive 2011/65/EU of the European Parliament and Council from 8th June 2011, on the restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment.

Applied standards:

EN 62841-1:2015/A11:2022;
EN IEC 62841-3-9:2020/A11:2020;
EN IEC 55014-1:2021; EN IEC 55014-2:2021;
EN IEC 61000-3-2:2019/A1:2021;
EN IEC 61000-3-11:2019

Documentation authorised representative:

Georg Kohler
Günzburger Str. 69
D-89335 Ichenhausen
Ichenhausen, 29.06.2026


Simon Schünk
Division Manager Product Center


Andreas Pecher
Head of Project Management

Obsah

1 Úvod	36
2 Použití v souladu s určením	37
3 Popis výrobku (obr. 1-24)	37
4 Rozsah dodávky (obr. 1, 2)	37
5 Rozbalení	38
6 Technické údaje	38
7 Bezpečnostní pokyny	38
8 Montáž	41
9 Před uvedením do provozu (obr. 3)	42
10 Obsluha	43
11 Elektrické připojení	45
12 Údržba	45
13 Skladování	47
14 Přeprava (obr. 1, 4, 23)	47
15 Oprava a objednávka náhradních dílů	47
16 Likvidace a recyklace	47
17 Odstraňování poruch	48
18 EU prohlášení o shodě	48
19 Rozpadový výkres	118

Vysvětlení symbolů na výrobku

Symboly použité v této příručce vás mají upozornit na možná rizika. Bezpečnostní symboly a vysvětlivky, které je provázejí, musejí být přesně pochopeny. Samotné varování rizika neodstraní a nemohou nahradit správná opatření pro prevenci úrazů.

	Před uvedením do provozu si přečtěte a dodržujte návod k obsluze a bezpečnostní pokyny!
	Před uvedením do provozu si přečtěte a dodržujte návod k obsluze a bezpečnostní pokyny!
	Pozor! Nedodržování bezpečnostních značek a výstražných upozornění umístěných na výrobku, a také nedodržování bezpečnostních a provozních pokynů může vést k vážným zraněním a dokonce k úmrtí.
	Používejte ochranu sluchu.
	Bude-li se při práci prášit, noste ochranu dýchacích cest!
	Používejte ochranné brýle.
	Pozor! Nebezpečí zranění! Nedotýkejte se pilového kotouče v provozu!

	Pozor! Laserové záření (obr. 1, 20)
	Třída ochrany II (dvojitá izolace).
	Výrobek odpovídá platným evropským směrnicím.
	Výrobek odpovídá platným srbským směrnicím.

Vysvětlení signálních slov v návodu k obsluze

	NEBEZPEČÍ
Signální slovo označující bezprostředně nastávající nebezpečnou situaci, která může mít za následek smrt nebo vážné zranění, pokud se jí nezabrání.	
	VAROVÁNÍ
Signální slovo označující potenciálně nebezpečnou situaci, která by mohla mít za následek smrt nebo vážné zranění, pokud se jí nezabrání.	
	OPATRNĚ
Signální slovo označující potenciálně nebezpečnou situaci, která by mohla mít za následek lehké nebo středně těžké zranění, pokud se jí nezabrání.	
POZOR	
Signální slovo označující potenciálně nebezpečnou situaci, která by mohla mít za následek poškození výrobku nebo vlastnictví/majetku.	

1 Úvod

Výrobce:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Upozornění:

Výrobce tohoto výrobku neručí podle platného zákona o odpovědnosti za vady výrobku za škody, které vzniknou na tomto výrobku nebo jeho prostřednictvím v případě:

- Neodborná manipulace
- Nedodržení návodu k obsluze
- Opravy třetí osobou, neoprávněnými odborníky
- Montáž a výměna neoriginálních náhradních dílů

- Použití, které není v souladu s určením
- Výpadky elektrického zařízení v případě nedodržení národních elektrických předpisů a nařízení.

Mějte na paměti:

Návod k obsluze je součástí výrobku a obsahuje důležité pokyny pro bezpečný, odborný a hospodárný provoz. Dodatečně dodržujte platné národní předpisy. Před použitím si pečlivě přečtěte všechny pokyny k obsluze a bezpečnostní pokyny a používejte výrobek pouze v souladu s popisem. Ušchovejte návod a přiložte jej k výrobku při jeho dalším prodeji.

2 Použití v souladu s určením

Pila slouží k zarovnávání dřeva a plastu úměrně velikosti stroje. Pila není vhodná k řezání palivového dříví.

⚠ VAROVÁNÍ

Přístroj nepoužívejte k řezání jiných materiálů, než je popsáno v návodu k obsluze.

⚠ VAROVÁNÍ

Dodávaný pilový kotouč je určen výlučně k řezání dřeva! Nepoužívejte jej k řezání palivového dříví!

Smějí se používat pouze pilové kotouče vhodné pro výrobek. Je zakázáno používat rozbrušovací kotouče všech druhů.

Výrobek se smí používat pouze v souladu s určením. Jakékoliv další použití kromě tohoto je v rozporu s určením. Za z toho vzniklé škody nebo zranění všeho druhu odpovídá uživatel a ne výrobce.

Součástí použití k určenému účelu je dodržování bezpečnostních pokynů a také montážní návod a provozní pokyny v návodu k obsluze.

Osoby, které výrobek používají a udržují, s ním musí být seznámeny a informovány o potenciálních nebezpečích.

Změny na výrobku zcela vylučují ručení výrobce za škody, které takto vzniknou.

Výrobek se smí provozovat jen s originálními díly a originálními příslušenstvími výrobce.

Je nutno dodržovat veškeré předpisy výrobce týkající se bezpečnosti, práce a údržby a také rozměry uvedené v technických datech.

I přes používání v souladu s určením nelze zcela zamezit určitým rizikovým faktorům. Na základě konstrukce a uspořádání výrobku se mohou vyskytnout následující body:

- Kontakt pilového kotouče v nezakryté oblasti řezání.
- Sáhnutí do běžícího pilového kotouče (řezné poranění).
- Zpětný ráz obrobků a částí obrobků.
- Zlomení pilového kotouče.
- Vymrštění vadných dílů pilového kotouče z tvrdokovu.
- Poškození sluchu, pokud se nepoužívá nezbytná ochrana sluchu.
- Zdraví škodlivé emise dřevěného prachu při používání v uzavřených místnostech.

Mějte na paměti, že naše výrobky nebyly v souladu s určením konstruovány pro komerční, řemeslné a průmyslové použití. Nepřebíráme odpovědnost v případě, kdy se výrobek použije v komerčních, řemeslných nebo průmyslových provozech, a při srovnatelných činnostech.

3 Popis výrobku (obr. 1-24)

1. Rukojeť
 2. Spínač pro zapnutí/vypnutí
 3. Závěrný spínač
 4. Spínač pro zapnutí/vypnutí laseru
 5. Blokování hřídele pily
 6. Pilová hlava
 7. Pohyblivý kryt pilového kotouče
 - 7a. Upevňovací šroub
 8. Pilový kotouč
 9. Kryt laseru
 10. Laser
 11. Posuvná dorazová lišta
 12. Dorazová lišta
 13. Stolní vložka
 14. Rukojeť / zajišťovací šroub otočný stůl
 - 14a. Aretační páka
 15. Nastavovací šroub
 16. Ukazatel
 17. Stupnice
 18. Otočný stůl
 19. Pevný stůl pily
 20. Zajišťovací šroub uložení obrobků
 21. Uložení obrobků
 22. Délkový doraz
 23. Zajišťovací šroub posuvná dorazová lišta
 24. Zajišťovací šroub
 25. Upínací zařízení
 - 25a. Zajišťovací šroub výškové přestavení upínací zařízení
 - 25b. Šroub s rýhovanou hlavou výškové přestavení upínací zařízení
 - 25c. Zajišťovací šroub upínací zařízení
 26. Úhlová stupnice
 27. Ukazatel úhlu
 28. Vedení táhla
 - 28a. Zajišťovací šroub vedení táhla
 29. Vodicí třmen
 30. Vak na třísky
 31. Šroub omezení hloubky řezu
 - 31a. Omezení hloubky řezu pomocí rýhované matice
 32. Doraz pro omezení hloubky řezu
 33. Pojistka proti převržení
 34. Zajišťovací čep
 35. Nastavovací šroub (90°)
 - 35a. Pojistná matice (90°)
 36. Nastavovací šroub (45°)
 - 36a. Pojistná matice (45°)
 37. Přírubový šroub
 38. Vnější příruba
 39. Vnitřní příruba
 40. Šroub s křížovou drážkou kryt laseru
 41. Šroub s křížovou drážkou stolní vložka
 42. Převrtní úchyt
 43. Pracovní světlo LED (není zobrazeno)
- (Platí pouze pro číslo výrobku: 59012159953)

4 Rozsah dodávky (obr. 1, 2)

Pol.	Počet	Označení
8.	1 x	Pilový kotouč (24 zubů)
8.	1 x	Pilový kotouč* (48 zubů)

25.	1 x	Upínací zařízení
30.	1 x	Vak na třísky
C.	1 x	Inbusový klíč, 6 mm
D.	1 x	Inbusový klíč, 3 mm
	1 x	Kapovací, dvouruční pila a pila na pokos
	1 x	Návod k obsluze

* = není nutně zahrnuto v rozsahu dodávky!

5 Rozbalení

VAROVÁNÍ

Výrobek a balicí materiály nejsou dětská hračka!

S plastovými sáčky, fóliemi a drobným díly si nesmějí hrát děti! Hrozí nebezpečí spolknutí těchto věcí a udušení!

- Otevřete obal a výrobek opatrně vyjměte.
- Odstraňte balicí materiál a obalové a přepravní pojistky (pokud je jimi výrobek opatřen).
- Zkontrolujte, zda je rozsah dodávky úplný.
- Zkontrolujte výrobek a díly příslušenství, zda nevykazují škody způsobené přepravou. Případné škody ihned nahlasejte přepravní společnosti, která vám výrobek dodala. Pozdější reklamace nebudou uznány.
- Uchovejte obal dle možností až do uplynutí záruční doby.
- Před použitím se s výrobkem seznámte podle návodu k obsluze.
- Používejte u příslušenství a opotřebitelných a náhradních dílů pouze originální díly. Náhradní díly obdržíte u specializovaného prodejce.
- Uveďte při objednávání naše čísla výrobku a rovněž typ a rok výroby.

6 Technické údaje

Motor na střídavý proud	220 - 240 V~/50 Hz
Jmenovitý výkon S1	1700 Watt
Druh provozního režimu	S6 25 %* 2000W
Volnoběžné otáčky n_0	4700 min ⁻¹
Pilový kotouč z tvrdokovu	Ø 216 x Ø 30 x 2,8 mm
Počet zubů	24/48*
Maximální šířka zubu pilového kotouče	3 mm
Rozsah vychýlení	-45° / 0° / +45°
Řez pod úhlem	0° až 45° doleva
Šířka pily při 0°	340 x 65 mm
Šířka pily při 45°	240 x 65 mm
Šířka pily při 2 x 45° (dvojitý řez pod úhlem)	240 x 38 mm
Třída ochrany	II / □
Hmotnost	cca 12,0 kg
Laserová třída	2
Vlnová délka laseru	650 nm
Výkon laseru	< 1 mW

Technické změny vyhrazeny!

* = není nutně zahrnuto v rozsahu dodávky!

Druh provozního režimu S6

Nepřerušovaný periodický provoz. Provoz se skládá z doby náběhu, doby s konstantním zatížením a doby volnoběhu. Provozní cyklus činí 10 minut, relativní doba zapínání dosahuje 25 % provozního cyklu.

Obrobek musí být vysoký alespoň 3 mm a široký alespoň 10 mm. Dávejte pozor, aby byl obrobek předmět vždy zajištěn upínacím zařízením.

Charakteristiky hlučnosti

VAROVÁNÍ

Hluk může mít závažný vliv na vaše zdraví. Pokud hluk stroje překročí 85 dB, používejte vhodnou ochranu sluchu pro sebe i osoby v okolí.

Hodnoty hluku a vibrací byly stanoveny podle EN 62841-1.

Hladina akustického tlaku L_{pA}	96,5 dB
Kolisavost K_{pA}	3 dB
Hladina akustického výkonu L_{wA}	109,5 dB
Kolisavost K_{wA}	3 dB

Uvedené hodnoty hlukových emisí byly měřeny normovanou zkušební metodou a mohou být použity ke srovnání elektrického nástroje s jiným.

Uvedené hodnoty hlukových emisí lze použít rovněž k předběžnému odhadu zatížení.

VAROVÁNÍ

Hodnoty hlukových emisí se mohou během reálného používání elektrického nástroje lišit od uvedených hodnot v závislosti na způsobu použití elektrického nástroje, především podle toho, jaký obrobek se bude obrábět.

Pokuste se udržet zatížení na co nejnižší úrovni. Příklad opatření: omezení pracovní doby. Přitom je třeba zohlednit všechny části provozního cyklu (například doby, kdy je elektrický nástroj vypnutý, a doby, kdy je sice zapnutý, běží však naprázdno).

7 Bezpečnostní pokyny

Obecné bezpečnostní pokyny pro elektrické nástroje

VAROVÁNÍ

Přečtěte si všechny bezpečnostní pokyny, instrukce, ilustrace a technické údaje, kterými je tento elektrický nástroj opatřen.

Pokud zanedbáte dodržování následujících instrukcí, může to způsobit zásah elektrickým proudem, požár a/ nebo těžká zranění.

Uchovejte si do budoucna veškeré bezpečnostní pokyny a instrukce.

Pojem „elektrický nástroj“, který je uveden v bezpečnostních pokynech, se vztahuje na elektrický nástroj (se síťovým kabelem), poháněný proudem ze sítě nebo na elektrický nástroj poháněný akumulátorem (bez síťového kabelu).

1) Bezpečnost na pracovišti

- a) **Udržujte svou pracovní oblast čistou a dobře osvětlenou.** Pracovní oblasti, ve kterých je nepořádek nebo nejsou osvětlené, mohou vést k nehodám.
- b) **Nepracujte s tímto elektrickým nástrojem v prostředí ohroženém výbuchem, ve kterém se nacházejí hořlavé kapaliny, plyny nebo prach.** Elektrické nástroje vytvářejí jiskry, které by mohly zapálit prach nebo výpary.
- c) **Udržujte děti nebo jiné osoby během používání elektrického nástroje v patřičné vzdálenosti.** Při nesoustředěnosti můžete ztratit kontrolu nad elektrickým nástrojem.

2) Elektrická bezpečnost

- a) **Přípojná zástrčka elektrického nástroje musí být vhodná pro danou zásuvku.** Zástrčka se nesmí žádným způsobem měnit. V kombinaci s uzemněnými elektrickými nástroji nepoužívejte žádné zásuvkové adaptéry. Nezměněné zástrčky a vhodné zásuvky zmenšují riziko zasažení elektrickým proudem.
- b) **Zabraňte kontaktu těla s uzemněnými povrchy jako trubkami, topení, sporáky a chladničkami.** Je-li vaše tělo uzemněné, hrozí zvýšené riziko zasažení elektrickým proudem.
- c) **Elektrické nástroje chraňte před deštěm a vlhkem.** Vniknutí vody do elektrického nástroje zvyšuje riziko zásahu elektrickým proudem.
- d) **Přípojovací vedení nepoužívejte k přenášení a zavěšení elektrického nástroje, nebo k vytáhnutí zástrčky ze zásuvky.** Přípojovací vedení chraňte před horkem, olejem, ostrými hranami nebo pohyblivými díly. Poškozené nebo zamotané přípojné vedení zvyšuje riziko zasažení elektrickým proudem.
- e) **Používáte-li elektrický nástroj venku, použijte prodlužovací kabely vhodné i pro venkovní použití.** Používání vhodného prodlužovacího vedení vhodného pro venkovní použití snižuje riziko zasažení elektrickým proudem.
- f) **Pokud není možno zabránit provozu elektrického nástroje ve vlhkém prostředí, použijte proudový chránič.** Použití vložky pro proudový chránič zmiňuje riziko zasažení elektrickým proudem.

3) Bezpečnost osob

- a) **Při práci s elektrickým nástrojem buďte pozorní a neustále dávejte pozor na to, co děláte a postupujte vždy s rozumem.** Nepoužívejte elektrický nástroj, jste-li unavení nebo pod vlivem drog, alkoholu nebo léků. Okamžik nepozornosti při používání elektrického nástroje může vést k vážným zraněním.
- b) **Používejte osobní ochranné pracovní prostředky a vždy ochranné brýle.** Použití osobních ochranných pracovních prostředků jako je protiprachová maska, protiskluzová bezpečnostní obuv, ochranná helma nebo ochrana sluchu podle druhu a způsobu použití elektrických nástrojů zmenšuje riziko zranění.
- c) **Zabraňte neúmyslnému uvedení do provozu. Než elektrický nástroj připojíte k napájení proudem a/ nebo akumulátoru a než jej budete zvedat nebo nosit, ujistěte se, že je vypnutý.** Máte-li při přenáše-

ní elektrického nástroje prst na spínači nebo zapojíte-li elektrický nástroj do zásuvky zapnutý, může to vést k nehodám.

- d) **Před zapnutím elektrického nástroje odstraňte veškeré seřizovací nástroje nebo klíče na šrouby.** Nástroj nebo klíč, který se nachází v otáčejícím se dílu elektrického nástroje, může vést ke zraněním.
- e) **Zabraňte nestabilitěmu držení těla. Zajistěte si stabilní postoj a vždy udržujte rovnováhu.** Tak můžete elektrický nástroj v nečekaných situacích lépe udržet pod kontrolou.
- f) **Noste vhodný oděv. Nenoste volný oděv nebo šperky. Udržujte vlasy a oděv v bezpečné vzdálenosti od pohybujících se dílů.** Volný oděv, šperky nebo dlouhé vlasy mohou být zachyceny rotujícími díly.
- g) **Je-li možné namontovat zařízení pro odsávání a zachycování prachu, je třeba je namontovat a správně používat.** Používání odsávání prachu může snížit ohrožení prachem.
- h) **Nenechte se ukolébat falešným pocitem bezpečí a nepreskočte bezpečnostní pravidla pro elektrické nástroje, i když je po častém používání elektrického nástroje znáte.** Nedbalé chování může vést ke zlomku sekundy k těžkým zraněním.

4) Používání a manipulace s elektrickým nástrojem

- a) **Nepřetěžujte elektrický nástroj. Pro svou práci použijte vhodný elektrický nástroj.** S vhodným elektrickým nástrojem budete pracovat lépe a bezpečněji v udávaném rozsahu výkonu.
- b) **Nepoužívejte elektrický nástroj, jehož vypínač je vadný.** Elektrický nástroj, který již nelze zapnout nebo vypnout, je nebezpečný a musí být opraven.
- c) **Než budete provádět nastavení nástroje, měnit díly vložené nástroje nebo elektrický nástroj odložte, vytáhněte zástrčku ze zásuvky a/ nebo vyjměte vyjímatelný akumulátor.** Toto preventivní bezpečnostní opatření brání neúmyslnému spuštění elektrického nástroje.
- d) **Nepoužívané elektrické nástroje uchovávejte mimo dosah dětí. Nenechte elektrický nástroj používat osoby, které s ním nejsou seznámeny nebo si nepřčetly tento návod.** Elektrické nástroje představují nebezpečí, jsou-li používány nezkušenými osobami.
- e) **O elektrické nástroje a nástavec pečlivě pečujte.** Kontrolujte, zda pohyblivé díly fungují bezvadně a nejdou vzpříčené, zda nejsou prasklé nebo tak poškozené, že je omezena funkčnost elektrického nástroje. Poškozené díly nechte před používáním elektrického nástroje opravit. Příčinou mnoha nehod je špatně udržovaný elektrický nástroj.
- f) **Udržujte řezné nástroje ostré a čisté.** Pečlivě udržované řezné nástroje s ostrými břity se méně přičí a lze je snadněji vést.
- g) **Používejte elektrický nástroj, nástavce atd. v souladu s těmito instrukcemi. Zohledněte přitom pracovní podmínky a prováděnou činnost.** Používání elektrických nástrojů pro jiné než určené aplikace může vést k nebezpečným situacím.

- h) **Rukojeti a úchopné plochy udržujte suché, čisté a bez oleje a tuku.** Kluzké rukojeti a úchopné plochy neumožňují bezpečnou obsluhu a kontrolu elektrického nástroje v nepředvídatelných situacích.

5) Servis

- a) **Nechte svůj elektrický nástroj opravovat pouze kvalifikovaný odborný personál a pouze za použití originálních náhradních dílů.** Tím se zajišťuje, aby zůstala zachována bezpečnost elektrického nástroje.

7.1 Bezpečnostní pokyny pro pokosové pily

- a) **Pokosové pily jsou určeny k řezání dřeva a výrobků ze dřeva, nelze je používat k řezání materiálů na bázi železa, jako jsou tyče, pruty, šrouby atd.** Abrázivní prach vede k zablokování pohyblivých dílů jako je dolní ochranný kryt. Disky z řezání spalují dolní ochranný kryt, vkládací desku a další plastové díly.
- b) **Obrobek podle možnosti upevněte pomocí svorek.** Když obrobek přidržujete rukou, musíte mít vždy ruku minimálně 100 mm daleko od každé strany kotouče. **Nepoužívejte tuto pilu k řezání kusů, které jsou příliš malé pro upnutí nebo držení v ruce.** Pokud máte ruku příliš blízko u pilového kotouče, hrozí zvýšené nebezpečí úrazu po dotyku kotouče.
- c) **Obrobek se nesmí pohybovat a musí být buď upnutý nebo přitlačený proti dorazu a stolu.** Obrobek nikdy neposouvajte proti pilovému kotouči a nikdy **neřežte „volně od ruky“.** Volné nebo pohybující se obrobky mohou být velkou rychlostí vymrštnuty a způsobit zranění.
- d) **Pilu posouvajte skrze obrobek. Pilu skrze obrobek netáhněte. Pro řez zvedněte pilovou hlavu a táhněte ji po obrobku, aniž byste řezali. Poté zapněte motor, sklopte pilovou hlavu dolů a tlačte pilu skrze obrobek.** Při řezání tahem hrozí nebezpečí, že se pilový kotouč na obrobku vzpříčí a jednotka pilového kotouče se velkou silou vymrštnutí proti obsluze.
- e) **Nikdy rukou nekřičte určenou linii řezu před pilovým kotoučem ani za ním.** Podepření obrobku „zkříženými rukama“, tzn. držení obrobku vpravo vedle pilového kotouče levou rukou nebo naopak je velmi nebezpečné.
- f) **Když se pilový kotouč otáčí, nesahejte za doraz. Nikdy nezmenšujte bezpečnou vzdálenost 100 mm mezi rukou a rotujícím pilovým kotoučem (platí na obou stranách pilového kotouče, např. při odstraňování odřezků).** Blízkost rotujícího pilového kotouče vaší ruce možná nepůjde rozpoznat, můžete se těžce zranit.
- g) **Před řezáním obrobek zkontrolujte. Když je obrobek ohnutý nebo protažený, upněte jej pomocí vně zakřivené strany k dorazu. Vždy zajištěte, aby podél linie řezu nebyla mezi obrobkem, dorazem a stolem mezer.** Ohnuté nebo protažené obrobky se mohou pootočit nebo přemístit a způsobit vzpříčení rotujícího pilového kotouče při řezání. V obrobku nesmí být hřebíky ani cizí tělesa.
- h) **Pilu použijte pouze tehdy, když je stůl zbavený nástrojů a odřezků atd.; na stole se smí nacházet pouze obrobek.** Malé odpady, volné kousky dřeva

nebo jiné předměty, které se dostanou do styku s rotujícím kotoučem, mohou být odmrštěny vysokou rychlostí.

- i) **Řezejte vždy jen jeden obrobek.** Více obrobků na sobě nelze přiměřeně upnout nebo podržet a mohou se při řezání způsobit vzpříčení nebo sklouznutí kotouče.
- j) **Postarejte se, aby pokosová pila před použitím stála na rovné, pevné pracovní ploše.** Rovná a pevná pracovní plocha snižuje nebezpečí, že pokosová pila ztratí stabilitu.
- k) **Svou práci si naplánujte. Při každé změně sklonu pilového kotouče nebo úhlu zkosení na to, aby byl stavitelný doraz správně seřízený a obrobek podepřený, aniž by se dotkl kotouče nebo ochranného krytu.** Proveďte simulovaný pohyb bez pohybu kotouče v celé plánované délce řezu bez zapnutí stroje a bez obrobku na stole, abyste zaručili, že u dorazu nedojde k omezení nebo ohrožení řezu.
- l) **U obrobků širších nebo delších než je horní strana stolu se postarejte o přiměřené podepření např. pomocí prodloužení stolu nebo kozy.** Obrobky delší nebo širší než stůl pokosové pily se mohou převrátit, když nejsou pevně podepřeny. Když se odříznutý kus dřeva nebo obrobek převrátí, může dojít ke zvednutí dolního ochranného krytu nebo jej může rotující kotouč nekontrolovaným způsobem vymrštnout.
- m) **K prodloužení stolu nebo dodatečnému podepření nevyužívejte dalších osob.** Nestabilní podepření obrobku může vést ke vzpříčení kotouče. Obrobek se také může během řezu posunout a může vás a pomocníky přitáhnout do rotujícího kotouče.
- n) **Odříznutý kus se nesmí přitlačit proti rotujícímu pilovému kotouči.** Pokud máte málo místa, např. při používání podlíných dorazů, může se odřezávaný kus vzpříčit vůči kotouči a může být prudce vymrštnut.
- o) **Vždy používejte svorku nebo vhodný přípravek na řádné podepření oválného materiálu jako tyče nebo trubky.** Tyče mají během řezání tendenci se odvalovat, přičemž se kotouč „zakousne“ a obrobek může vtáhnout vaši ruku do kotouče.
- p) **Než začnete řezat, nechte kotouč dosáhnout plných otáček.** Sníží to riziko odmrštění obrobku.
- q) **Když se obrobek vzpříčí, nebo kotouč zablokuje, pokosovou pilu vypněte. Počkejte, až se zastaví všechny pohyblivé díly, vytáhněte síťovou zástrčku a/nebo vyjměte akumulátor. Následně odstraňte vzpříčený materiál.** Pokud budete v případě takového zablokování dále řezat, může dojít ke ztrátě kontroly nebo poškození pokosové pily.
- r) **Po ukončení řezu pusťte vypínač, podržte pilovou hlavu dole a vyčkejte, až se kotouč zastaví, teprve poté odstraňte uříznutý kus.** Je velmi nebezpečné sahat ruku do blízkosti dobíhajícího kotouče.
- s) **Když provádíte neúplný řez nebo když pusťte vypínač, držte pevně rukojeť, dokud pilová hlava nedosáhne dolní polohy.** Kvůli brzdění pily může být pilová hlava stažena trhnutím směrem dolů a to vede k nebezpečí zranění.

7.2 Bezpečnostní pokyny pro manipulaci s pilovými kotouči

- Zabraňte nekontrolovanému uvolnění pilového agregátu ve spodní koncové poloze.
- Nepoužívejte poškozené nebo deformované pilové kotouče.
- Nepoužívejte prasklé pilové kotouče. Prasklé pilové kotouče vyřadte z používání. Opravy nejsou povoleny.
- Nepoužívejte pilové kotouče vyrobené z rychlořezné oceli.
- Před použitím pily zkontrolujte stav pilových kotoučů.
- Používejte výhradně jen pilové kotouče vhodné pro řezaný materiál.
- Používejte jen výrobcem určené pilové kotouče. Pokud jsou pilové kotouče určené k obrábění dřeva nebo podobných materiálů, musí odpovídat EN 847-1.
- Nepoužívejte pilové kotouče z vysoce legované rychlořezné oceli (HSS).
- Používejte pouze pilové kotouče, jejichž maximální povolený počet otáček není menší než maximální počet otáček vřetena pily a které jsou vhodné pro řezaný materiál.
- Při tom dávejte pozor na směr otáčení pilového kotouče.
- Pilové kotouče používejte pouze tehdy, pokud ovládáte manipulaci s nimi.
- Dodržujte nejvyšší počet otáček. Maximální počet otáček uvedený na pilovém kotouči nesmí být překročen. Je-li uveden, dodržujte rozsah otáček.
- Z povrchu čelistí odstraňte nečistoty, mastnotu, olej a vodu.
- Pro zmenšení otvorů v pilových kotoučích nepoužívejte volné redukční kroužky ani pouzdra.
- Dbejte na to, aby upevněné redukční kroužky jistící pilový kotouč měly stejný průměr a alespoň 1/3 průměru řezu.
- Zajistěte, aby byly připevňované redukční kroužky umístěny vůči sobě paralelně.
- S pilovými kotouči manipulujte opatrně. Nejlepším způsobem jejich uložení je originální obal nebo speciální obaly. Používejte ochranné rukavice, abyste zlepšili bezpečnost úchopu a dále snížili riziko zranění.
- Před použitím pilových kotoučů se ujistěte, že jsou správně připevněna všechna ochranná zařízení.
- Před použitím se ujistěte, že vámi používaný pilový kotouč splňuje technické požadavky této pily a že je řádně připevněn.
- Dodávaný pilový kotouč používejte pouze k řezání dřeva, nikdy k obrábění kovů.
- Používejte pouze pilový kotouč o průměru odpovídajícím údajům na pile.
- Je-li to zapotřebí pro stabilitu obrobku, použijte dodatečná uložení obrobků.
- Během práce se musí vždy upevnit a používat prodloužení uložení obrobku.
- Vyměňte opotřebenou stolní vložku!
- Zamezte přehřátí zubů pily.

- Při řezání plastů zabraňte roztavení plastu. Používejte pilové kotouče správné pro zpracovávání materiál. Poškozené nebo opotřebené pilové kotouče včas vyměňte. Když se pilový kotouč přehřeje, stroj se zastaví. Než budete s přístrojem znovu pracovat, nechte pilový kotouč nejprve vychladnout.
- Používejte pouze pilové kotouče se stejně vysokými nebo vyššími otáčkami, než je uvedeno na elektrickém nástroji.
- Zajistěte bezpečné a pevné stání pily.

7.3 Laserové záření



Pozor: Laserové záření
Nedívejte se do paprsku
Laserová třída 2



Chraňte sebe a své okolí vhodnými preventivními opatřeními před nebezpečím nehody!

- Nikdy se nedívejte nechráněnými očima přímo do laserového paprsku.
- Nikdy se nedívejte přímo do dráhy paprsku.
- Laserový paprsek nikdy nemiřte na odrazivé plochy, ani na osoby nebo zvířata. I laserový paprsek o nízkém výkonu může poškodit oči.

⚠️ OPATRNĚ

Při provádění jiných postupů než zde uvedených může dojít k nebezpečné expozici laserového záření.

- Laserový modul nikdy neotvírejte. Mohlo by nečekaně dojít k vystavení záření.
- Pokud se výrobek nebude delší dobu používat, měli byste vyjmout baterie.
- Laser nesmí být vyměňován za laser jiného typu.
- Opravy laseru smí provádět pouze výrobce laseru nebo autorizovaný zástupce.

8 Montáž

8.1 Sestavení výrobku (obr. 1, 2, 5, 6)

1. Otáčením rukojeti (14) proti směru hodinových ručiček uvolněte otočný stůl (18).
2. Aktivujte aretační páku (14a) pro uvolnění aretace.
3. S pomocí rukojeti (14) nastavte otočný stůl (18) na požadovaný úhel.
4. Uvolněte aretační páku (14a), aby se aretace opět zajistila.
5. Otáčením ve směru hodinových ručiček opět utáhněte rukojeť (14) a upevněte otočný stůl.
6. Zajistěte seřizovací šroub (15) proti stolu*, aby se výrobek nepřevrhl.

7. Zlehka zatlačte pilovou hlavu (6) dolů a současně vytáhněte zajišťovací čep (34) z držáku motoru pro odblokování pily ze spodní polohy.
8. Pro zafixování zajišťovacího čepu (34) v odblokované poloze jej otočte o 90 stupňů.
9. Pilovou hlavu (6) vyklopte nahoru.
10. Upínací zařízení (25) mohou být na pevném stole pily (19) upevněna buď vlevo nebo vpravo. Zasuňte upínací zařízení (25) do otvoru na zadní straně dorazové lišty (12) a zajistěte jej pomocí zajišťovacího šroubu (25c).
Při řezání na pokos 0° - 45° musí být upínací zařízení (25) namontované pouze na jedné straně (vpravo) (viz obr. 11-12).
11. Uvolněním zajišťovacího šroubu (24) je možné naklonit pilovou hlavu (6) doleva do max. úhlu 45°.
12. Uložení obrobků (21) musí být při práci vždy připevněná a používána.
Povolením zajišťovacího šroubu (20) nastavte požadované vyložení. Poté upevňovací šroub (20) opět utáhněte.

* = není nutné zahrnuto v rozsahu dodávky!

8.2 Vak na třísky (30) (obr. 1, 24)

Pila je vybavena vakem na třísky (30) pro zachycení třísek. Stiskněte kovové západky vaku na třísky (30) a připojte je na výstupní otvor motorové části. Vak na třísky (30) lze na dolní straně vyprázdnit pomocí zipu.

8.2.1 Připojka k externímu odsávání prachu.

1. Napojte odsávací hadici na odsávání prachu.
2. Odsávání prachu musí být vhodné pro zpracováváný materiál.
3. K odsávání zvláště zdraví škodlivého nebo karcinogenního prachu použijte speciální odsávací zařízení.

8.3 Jemné seřízení dorazu pro kapovací řez 90° (obr. 1, 7)

Potřebný nástroj:

- Inbusový klíč 6 mm (C)
- 90° příložný úhelník (A)*
- Křížový šroubovák*
- Otevřený klíč SW 13 mm*

* = není v rozsahu dodávky!

1. Pilovou hlavu (6) spusťte dolů a upevněte ji zajišťovacím čepem (34).
2. Uvolněte zajišťovací šroub (24).
3. 90° příložný úhelník (A) vložte mezi pilový kotouč (8) a otočný stůl (18).
4. Povolte pojistnou matici (35a).
5. Nastavovací šroub (35) nastavte tak, aby úhel mezi pilovým kotoučem (8) a otočným stolem (18) byl 90°.
6. Opět pevně utáhněte pojistnou matici (35a).
7. Na závěr zkontrolujte polohu indikace úhlu. V případě potřeby uvolněte ukazatel (16) křížovým šroubovákem, nastavte jej do polohy 0° stupnice (17) a opět dotáhněte.

8.4 Jemné seřízení dorazu pro řez pod úhlem 45° (obr. 1, 8)

Potřebný nástroj:

- 45° příložný úhelník (B)*
- Otevřený klíč SW 13 mm*
- Křížový šroubovák*

* = není nutné zahrnuto v rozsahu dodávky!

1. Pilovou hlavu (6) spusťte dolů a upevněte ji zajišťovacím čepem (34).
2. Otočný stůl (18) zafixujte v poloze 0°.

POZOR

Posuvná dorazová lišta musí být upevněna pro řezy pod úhlem (vhodná pilová hlava) ve vnější poloze (levá strana).

3. Otevřete zajišťovací šroub (23) posuvných dorazových lišt (11) a posuňte posuvné dorazové lišty (11) směrem ven, aby mezi pilovým kotoučem (8) a otočným stolem (18) vznikl úhel 45° (B).
4. Posuvné dorazové lišty (11) se musí zaaretovat tak, aby vzdálenost mezi dorazovými lištami (11) a pilovým kotoučem (8) byla nejméně 8 mm.
5. Posuvná dorazová lišta (11) musí být ve vnitřní poloze (pravá strana).
6. Zkontrolujte před řezem, zda není mezi posuvnými dorazovými lištami (11) a pilovým kotoučem (8) žádná kolize.
7. Povolte zajišťovací šroub (24) a pomocí rukojeti (14) nakloňte pilovou hlavu (6) doleva, do úhlu 45°.
8. Příložný úhelník 45° (B) vložte mezi pilový kotouč (6) a otočný stůl (18).
9. Uvolněte pojistnou matici (36a) a nastavovací šroub (36) nastavte tak, aby byl úhel mezi pilovým kotoučem (8) a otočným stolem (18) přesně 45°.
10. Pojistnou matici (36a) opět pevně dotáhněte.
11. Na závěr zkontrolujte polohu indikace úhlu. V případě potřeby uvolněte ukazatel (16) křížovým šroubovákem, nastavte jej do polohy 45° stupnice (17) a opět dotáhněte.

9 Před uvedením do provozu (obr. 3)

1. Povolte předinstalovanou pojistku proti převržení (33) na spodní straně pily, celou ji vytáhněte a znovu zajistěte pomocí inbusového klíče (D).
2. Výrobek musí být nainstalovaný ve stabilní poloze. Upevněte výrobek na dílenský stůl, podstavec apod. Zasuňte 4 šrouby (nejsou součástí rozsahu dodávky) do otvorů na pevně zajištěném stole pily (19). Pevně utáhněte šrouby.
3. Aby se zabránilo překlopení výrobku, nastavte nastavovací šroub (15) na úroveň stolní desky.
 - Před uvedením do provozu musí být řádně namontovány všechny kryty a bezpečnostní zařízení.
 - Pilový kotouč musí mít možnost volného pohybu.
 - U již obrobeného dřeva dávejte pozor na cizí tělesa, např. hřebíky nebo šrouby atd.

- Před použitím spínače pro zapnutí/vypnutí se ujistěte, zda je pilový kotouč správně namontován a pohyblivé díly se pohybují lehce.
- Před připojením výrobku se přesvědčte, že jsou údaje na typovém štítku shodné s údaji sítě.

9.1 Kontrola bezpečnostního zařízení krytu pilového kotouče (7) (obr. 4)

Kryt pilového kotouče chrání před náhodným dotykem pilového kotouče a před létajícími třískami.

Zkontrolujte funkci

Sklopte pilu směrem dolů:

- Chránič pilového kotouče musí při sklopení dolů uvolnit pilový kotouč, aniž by se dotkl jiných dílů.
- Při zvednutí pily nahoru do výchozí polohy musí chránič pilového kotouče automaticky zakrýt pilový kotouč.

10 Obsluha

10.1 Obsluha upínacího zařízení (25) (obr. 1)

Výšku upínacího zařízení (25) lze nastavit pomocí zajišťovacího šroubu (25a).

1. Spustěte upínací zařízení (25) na obrobek.
2. Pevně dotáhněte zajišťovací šroub (25c).
3. Pro upnutí obrobku otáčejte šroubem s rýhovanou hlavou (25b) ve směru hodinových ručiček.
4. Pro uvolnění obrobku postupujte v opačném pořadí.

10.2 Omezení hloubky řezu (pouze řezání) (obr. 1, 9)

VAROVÁNÍ

Nebezpečí zpětného rázu!

Při řezání drážek je obzvláště důležité, aby na pilový kotouč nebyl vyvíjen žádný boční tlak. Jinak může být pilová hlava náhle vymrštnuta směrem nahoru!

- Při řezání drážek použijte upínací zařízení. Vyvarujte se bočního tlaku na pilovou hlavu.

1. Pomocí šroubu (31) lze plynule nastavit hloubku řezu. K tomu povolte rýhovanou matici (31a) na šroubu. Nastavte požadovanou hloubku řezu zašroubováním nebo vyšroubováním šroubu (31). Následně rýhovanou matici (31a) na šroubu (31) opět utáhněte.
2. Nastavení zkontrolujte pomocí zkušebního řezu.

10.3 Zapnutí/vypnutí laseru (obr. 19)

Zapnutí:

1. Spínač/vypínač laseru (4) stiskněte 1x. Na obráběný obrobek se promítne laserová linie, která znázorňuje přesné vedení řezu.

Vypnutí:

1. Spínač/vypínač laseru (4) stiskněte znovu.

Zapnutí/pracovního světla LED (43)

(Platí pouze pro číslo výrobku: 59012159953)

Pro přechod mezi laserem (10) a pracovním světlem LED (43) stiskněte opakovaně spínač Zap/Vyp laseru (4):

Stiskněte 1 x	Laser (10) ZAP/LED (43) VYP
Stiskněte 2 x	Laser (10) VYP/LED (43) ZAP
Stiskněte 3 x	Laser (10) ZAP/LED (43) ZAP
Stiskněte 4 x	Laser (10) VYP/LED (43) VYP

10.4 Sériový řez (obr. 1, 10)

Pro opakované řezy se stejnou délkou lze odklopit podélný doraz (22). Můžete použít délkový doraz (22) na pravé a levé straně.

1. Vyklepte délkový doraz (22) nahoru.
2. Povolte zajišťovací šroub pro uložení obrobků (20).
3. Vytáhněte uložení obrobků (21) ven.
4. Nastavte požadovaný rozměr mezi pilovým kotoučem (8) a podélným dorazem (22).
5. Zajišťovací šroub pro uložení obrobků (20) opět utáhněte.
6. Proveďte řezy podle popisu v bodech 10.5, 10.6, 10.7 a 10.8.

10.5 Pokosový řez 90° a otočný stůl 0° (obr. 1, 11, 12)

U šířek řezu do cca 100 mm lze zafixovat tažnou funkci pily zajišťovacím šroubem (28a) v zadní poloze. V této poloze může pila pracovat v kapovacím provozu. Pokud by šířka řezu byla větší než 100 mm, je třeba dbát na to, aby byl zajišťovací šroub (28a) uvolněný a pilová hlava (6) se volně pohybovala (obr. 4).

POZOR

Posuvná dorazová lišta musí být pro pokosové řezy 90° upevněná ve vnitřní poloze.

Upozornění pro pevné upnutí:

- Neobrábějte obrobky, které jsou příliš malé pro upnutí.
 - Velmi tenké obrobky zesilte tím, že je prořiznete společně s dodatečnou lištou. Velmi tenké obrobky se při řezání mohou chvět nebo se zlomit
1. Povolte zajišťovací šroub (23) posuvné dorazové lišty (11) a zasuňte posuvnou dorazovou lištu (11) dovnitř.
 2. Posuvné dorazové lišty (11) se musí před maximální vnitřní polohou zaaretovat tak, aby vzdálenost mezi posuvnou dorazovou lištou (11) a pilovým kotoučem (8) byla maximálně 8 mm.
 3. Zkontrolujte před řezem, zda není mezi posuvnou dorazovou lištou (11) a pilovým kotoučem (8) možná kolize.
 4. Zajišťovací šroub (23) opět utáhněte.
 5. Pilovou hlavu (6) přesuňte do horní polohy.
 6. Pilovou hlavu (6) na rukojeti (1) posuňte dozadu a případně zafixujte v této pozici (podle šířky řezu).
 7. Položte dřevo, které se má řezat, na dorazovou lištu (12) a otočný stůl (18).
 8. Upevněte materiál pomocí upínacího zařízení (25) na pevném stole pily (19), aby se zabránilo posunutí během procesu řezání.
 9. Odklopte závěrný spínač (3) a stiskněte spínač pro zapnutí/vypnutí (2) pro zapnutí motoru.

10. Pilovou hlavou (6) pomocí rukojeti (1) pohybujte rovnoměrně a lehkým tlakem dolů, dokud pilový kotouč (8) neprořízne obrobek.
11. Po ukončení procesu řezání pilovou hlavu (6) opět vraťte do horní klidové polohy a pusťte spínač pro zapnutí/vypnutí (2).

POZOR

Pomocí vratné pružiny se vrátí výrobek automaticky nahoru. Po ukončení řezu rukojeť nepouštějte, nýbrž nechte pilovou hlavu, aby se pomalu a pod lehkým protitlakem pohybovala nahoru.

10.5.1 Při fixovaném vedení táhla (28) (obr. 4)

1. Tažnou funkci pilu zafixujete zajišťovacím šroubem pro vedení táhla (28a) v zadní poloze.
2. Pilovou hlavou (6) pomocí rukojeti (1) pohybujte rovnoměrně a lehkým tlakem dolů, dokud pilový kotouč (8) neprořízne obrobek.

10.5.2 Při nefixovaném vedení táhla (28)

- Pilovou hlavu (6) vytáhněte úplně dopředu. Rukojeť (1) spouštějte rovnoměrně a lehkým tlakem úplně dolů. Nyní posunujte pilovou hlavu (6) pomalu a rovnoměrně úplně dozadu, dokud pilový kotouč (8) obrobek úplně neprořeže.

10.6 Pokosový řez 90° a otočný stůl 0° - 47° (obr. 1, 11, 13)

Kapovací pilou a pilou na pokos lze provádět šikmé řezy doleva a doprava v úhlu 0° - 47°.

POZOR

Posuvná dorazová lišta musí být pro pokosové řezy 90° upevněná ve vnitřní poloze.

1. Povolte zajišťovací šroub (23) posuvné dorazové lišty (11) a zasuňte posuvnou dorazovou lištu (11) dovnitř.
2. Posuvné dorazové lišty (11) se musí před maximální vnitřní polohou zaaretovat tak, aby vzdálenost mezi posuvnou dorazovou lištou (11) a pilovým kotoučem (8) byla maximálně 8 mm.
3. Zkontrolujte před řezem, zda není mezi posuvnou dorazovou lištou (11) a pilovým kotoučem (8) možná kolize.
4. Zajišťovací šroub (23) opět utáhněte.
5. Otáčením rukojeti (14) proti směru hodinových ručiček uvolněte otočný stůl (18).
6. Aktivujte aretační páku (14a) pro uvolnění aretace.
7. S pomocí rukojeti (14) nastavte otočný stůl (18) na požadovaný úhel.
8. Uvolněte aretační páku (14a), aby se aretace opět zajištila.
9. Otáčením ve směru hodinových ručiček utáhněte rukojeť (14) a upevněte otočný stůl (18).
10. Zajistěte seřizovací šroub (15) proti stolu*, aby se výrobek nepřevrhl.
11. Řez proveďte podle popisu v 10.5.

* = není nutně zahrnuto v rozsahu dodávky!

10.7 Řez pod úhlem 0° - 45° a otočný stůl 0° (obr. 1, 11, 14)

Pilou lze provádět pokosové řezy doleva pod úhlem 0° - 45° vůči pracovní desce.

POZOR

Posuvná dorazová lišta musí být pro řezy pod úhlem (nakloněná pilová hlava) upevněná ve vnější poloze.

POZOR

Při řezání pod úhlem 0° - 45° je třeba upínací zařízení (upínač obrobku) namontovat pouze vpravo.

1. Otevřete zajišťovací šroub (23) posuvných dorazových lišt (11) a posuňte posuvné dorazové lišty (11) směrem ven (**levá strana**).
2. Posuvné dorazové lišty (11) se musí před maximální vnitřní polohou zaaretovat tak daleko, aby vzdálenost mezi posuvnými dorazovými lištami (11) a pilovým kotoučem (8) byla maximálně 8 mm (**pravá strana**).
3. Zkontrolujte před řezem, zda není mezi posuvnou dorazovou lištou (11) a pilovým kotoučem (8) možná kolize.
4. Zajišťovací šroub (23) opět utáhněte.
5. Pilovou hlavu (6) přesuňte do horní polohy.
6. Otočný stůl (18) zafixujte v poloze 0°.
7. Povolte zajišťovací šroub (24) a pomocí rukojeti (1) nakloňte pilovou hlavu (6) doleva, až bude ukazatel úhlu (27) ukazovat na požadovaný úhel na úhlové stupnici (26).
8. Zajišťovací šroub (24) opět utáhněte.
9. Proveďte řez podle popisu v 10.5.

10.8 Řez pod úhlem 0° - 45° a otočný stůl 0° - 47° (obr. 1, 11, 15)

Pilou lze provádět řezy doleva pod úhlem 0° - 45° k pracovní desce a současně 0° - 47° k dorazové liště (dvojitě řezy pod úhlem).

POZOR

Posuvná dorazová lišta musí být pro řezy pod úhlem (nakloněná pilová hlava) upevněná ve vnější poloze.

Při vychýlení pokosové pily do úhlu 31,6° a náklonu agregátu do úhlu 33,9°, lze rovnoramenné trojhranné lišty a profily, jako jsou štukové hranové profily řezat na pokos stranou profilu směrem dolů.

To je výhodné zejména u velkých profilů, které překračují maximální výšku řezu při normálním vkládání.

Lze snadno řešit i problémy nepravoúhlého zpracování rohových úhlů.

POZOR

Při řezání pod úhlem 0° - 45° je třeba upínací zařízení (upínač obrobku) namontovat pouze vpravo.

1. Otevřete zajišťovací šroub (23) posuvné dorazové lišty (11) a posuňte posuvnou dorazovou lištu (11) směrem ven.

2. Posuvné dorazové lišty (11) se musí před maximální vnitřní polohou zaaretovat tak, aby vzdálenost mezi posuvnou dorazovou lištou (11) a pilovým kotoučem (8) byla maximálně 8 mm.
3. Zkontrolujte před řezem, zda není mezi posuvnou dorazovou lištou (11) a pilovým kotoučem (8) možná kolize.
4. Zajišťovací šroub (23) opět utáhněte.
5. Pilovou hlavu (6) přesuňte do horní polohy.
6. Otáčením rukojeti (14) proti směru hodinových ručiček uvolněte otočný stůl (18).
7. Aktivujte aretační páku (14a) pro uvolnění aretace.
8. Pomocí rukojeti (14) nastavte otočný stůl (18) do požadovaného úhlu (viz 10.6).
9. Uvolněte aretační páku (14a), aby se aretace opět zajištila.
10. Otáčením ve směru hodinových ručiček utáhněte rukojeť (14) a upevněte otočný stůl (18).
11. Zajistěte seřizovací šroub (15) proti stolu*, aby se výrobek nepřevrhl.
12. Povolte zajišťovací šroub (24).
13. Pomocí rukojeti (1) nakloňte pilovou hlavu (6) doleva do požadovaného úhlového rozměru.
14. Zajišťovací šroub (24) opět utáhněte.
15. Řez proveďte podle popisu v 10.5.

* = není nutné zahrnuto v rozsahu dodávky!

11 Elektrické připojení

Připojka odpovídá příslušným národním předpisům.

Připojení a opravy elektrické vybavy smí provádět pouze kvalifikovaný elektrikář.

- Ujistěte se, že napětí v síti odpovídá napětí uvedenému na typovém štítku výrobku.
- U prodlužovacích kabelů dodržujte příslušné pokyny výrobce.

11.1 Důležitá upozornění

Při přetížení se motor sám vypne. Po určité době na vychladnutí (čas se liší) je možné motor znovu zapnout.

VAROVÁNÍ

Maximální přípustná síťová impedance Z_{max} výrobku je 0,443 Ω . Jako uživatel tohoto výrobku musíte po případné konzultaci s dodavatelem energie zjistit, zda je výrobek připojen pouze k napájení, jehož impedance je menší nebo rovna Z_{max} !

11.2 Zvláštní připojovací podmínky

- Výrobek splňuje požadavky normy EN 61000-3-11 a podléhá zvláštním připojovacím podmínkám. To znamená, že použití libovolných, volně vybraných připojovacích bodů není přípustné.
- Výrobek může při špatných podmínkách sítě způsobit přechodné výkyvy napětí.
- Výrobek je určen výhradně k používání na přípojných bodech, které
 - a) nepřekračují maximální přípustnou impedanci sítě

„Z“ ($Z_{max} = 0,443 \Omega$) nebo

b) mají trvalou proudovou zatížitelnost sítě nejméně 100 A na fázi.

- Vy jako uživatel se musíte ujistit, v případě potřeby i dotazem u svého dodavatele energie, zda váš připojovací bod, na kterém chcete výrobek provozovat, splňuje jeden ze dvou uvedených požadavků a) nebo b).

11.3 Poškozená elektrická přípojná vedení

U elektrických přípojných vedení často dochází k poškození izolace.

Jeho příčinami mohou být:

- Otláčená místa, je-li přípojné vedení vedeno oknem nebo štěrbinou ve dveřích,
- Místa zlomu kvůli nevhodnému upevnění nebo vedení přípojného vedení,
- Zlomení kvůli přejetí přes přípojné vedení,
- Poškození izolace kvůli vytržení z nástěnné zásuvky,
- Praskliny v důsledku stárnutí izolace.

Takto vadná přípojná vedení nesmí být používána a kvůli poškození izolace jsou životu nebezpečná.

Pravidelně kontrolujte, zda elektrická přípojná vedení nejsou poškozená. Dávejte pozor, aby nebyl přírodní kabel při kontrole připojen do elektrické sítě.

Elektrická přípojná vedení musí odpovídat národním předpisům. Používejte pouze přípojná vedení se stejným označením.

Potisk typového označení na přírodním kabelu je povinný.

Bezpečnostní pokyny pro výměnu poškozených nebo vadných vedení pro připojení na síť

Typ připojení X

Pokud je vedení pro připojení na síť tohoto výrobku poškozené, musí se vyměnit za speciálně upravené vedení pro připojení na síť, které lze obdržet u výrobce nebo jeho zákaznického servisu.

12 Údržba

VAROVÁNÍ

Před každým nastavením, technickou údržbou nebo opravou vytáhněte síťovou zástrčku!

12.1 Všeobecná opatření údržby

- Udržujte ochranná zařízení, větrací štěrby a plášť motoru pokud možno bez prachu a nečistot. Očistěte výrobek čistou tkaninou nebo jej vyfoukejte stlačeným vzduchem s nízkým tlakem. Doporučujeme výrobek vyčistit ihned po každém použití.
- Jednou za měsíc naolejujte všechny pohyblivé díly.
- Čistěte výrobek pravidelně vlhkým hadrem a trochou mazacího mýdla. Nepoužívejte žádné čisticí prostředky ani rozpouštědla; mohly by poškodit plastové díly výrobku. Dbejte na to, aby se dovnitř výrobku nemohla dostat žádná voda.

12.2 Výměna pilového kotouče (8) (obr. 1, 16 - 18)

VAROVÁNÍ

Před každým nastavením, technickou údržbou nebo opravou vytáhněte síťovou zástrčku!

POZOR

Při výměně pilového kotouče používejte ochranné rukavice! Nebezpečí zranění!

Potřebný nástroj:

- Inbusový klíč 6 mm (C)
- Křížový šroubovák*

* = není v rozsahu dodávky!

1. Pilovou hlavu (6) otočte nahoru a zajistěte zajišťovacím čepem (34).
2. Uvolněte upevňovací šroub (7a) krytu křížovým šroubovákem.
3. Kryt pilového kotouče (7) vyklepte nahoru natolik, aby byl kryt pilového kotouče (7) nad přírubovým šroubem (37).
4. Nasadte jednou rukou inbusový klíč 6 mm (C) na přírubový šroub (37).
5. Pevně stiskněte blokování hřídele pily (5) a přírubovým šroubem (37) pomalu otáčejte ve směru hodinových ručiček. Po max. jedné otáčce blokování hřídele pily (5) zapadne.
6. Nyní o něco větší silou povolte přírubový šroub (37) ve směru hodinových ručiček.
7. Přírubový šroub (37) úplně vyšroubujte a odeberte vnější přírubu (38).
8. Sejměte pilový kotouč (8) z vnitřní příruby (39) a vytáhněte dolů.
9. Přírubový šroub (37), vnější přírubu (38) a vnitřní přírubu (39) pečlivě vyčistěte.
10. Nasadte nový pilový kotouč (8) v opačném pořadí a utáhněte.
11. Sklopte kryt pilového kotouče (7) dolů, až se kryt pilového kotouče (7) zavěsí do upevňovacího šroubu (7a).
12. Opět pevně utáhněte upevňovací šroub (7a).

POZOR

Zkosení řezu zubů, tzn. směr otáčení pilového kotouče, se musí shodovat se směrem šipky na opláštění.

13. Než budete pokračovat v práci, zkontrolujte funkčnost bezpečnostních zařízení (obr. 5).

POZOR

Po každé výměně pilového kotouče zkontrolujte, zda pilový kotouč běží volně ve stolní vložce ve svislé poloze i sklopený na 45°.

POZOR

Výměna a vyrovnaní pilového kotouče se musí provést správně.

12.3 Vyčištění bezpečnostního zařízení krytu pilového kotouče (7) (obr. 1)

Před každým uvedením do provozu zkontrolujte znečištění krytu pilového kotouče.

Odstraňte staré piliny a třísky pomocí štětce nebo podobného vhodného nástroje.

Ujistěte se, že se vodič třmen (29) pohybuje plynule.

12.4 Seřízení laseru (10) (obr. 20)

POZOR

Při nastavování laseru v žádném případě netiskněte spínač pro zapnutí/vypnutí. Nebezpečí zranění!

Pokud laser (10) již neukazuje správnou řeznou linii, lze jej seřídit.

Potřebný nástroj:

- Křížový šroubovák*

* = není v rozsahu dodávky!

1. K tomu otevřete šrouby s křížovou drážkou krytu laseru (40) a odstraňte kryt laseru (9). Nastavte laser bočním posunutím tak, aby laserový paprsek dopadal na zuby pilového kotouče (8).
2. Po seřízení a dotažení laseru (10) namontujte kryt laseru (9) a ručně jej utáhněte pomocí šroubů s křížovou drážkou krytu laseru (40).
3. Pila musí být pro nastavení laseru (10) připojena k elektrické síti.

12.5 Výměna stolní vložky (13) (obr. 1, 21)

VAROVÁNÍ

V případě poškozené stolní vložky hrozí nebezpečí, že se mezi stolní vložkou a pilovým kotoučem vzpříčí malé předměty a pilový kotouč zablokuje.

Poškozenou stolní vložku okamžitě vyměňte!

Potřebný nástroj:

- Křížový šroubovák*

* = není v rozsahu dodávky!

1. Demontujte šroub s křížovou drážkou (41) na stolní vložce (13). Otočný stůl (18) popř. otočte a nakloňte pilovou hlavu (6), abyste dosáhli na šroub s křížovou drážkou (41).
2. Sejměte stolní vložku (13).
3. Vložte novou stolní vložku (13).
4. Dotáhněte šroub s křížovou drážkou (41) na stolní vložce (13).

12.6 Kontrola kartáčů

U nového výrobku zkontrolujte uhlíkové kartáče po prvních 50 provozních hodinách anebo po instalaci nových kartáčů. Po první kontrole kartáče kontrolujte každých 10 provozních hodin.

- Pokud se uhlík opotřebuje na pouhých 6 mm délky nebo pokud se pružina či paralelní drát spálí nebo poškodí, musíte oba kartáče vyměnit.
- Pokud zjistíte, že jsou kartáče po vyjmutí ještě použitelné, můžete je namontovat zpátky.
- Pro údržbu uhlíkových kartáčků otevřete oba uzávěry proti směru hodinových ručiček. Následně uhlíkové kartáče odeberte.
- Uhlíkové kartáče opět vložte v opačném pořadí.

13 Skladování

Uložte výrobek a jeho příslušenství na tmavém, suchém místě chráněném před mrazem a nedostupném pro děti. Optimální skladovací teplota se pohybuje mezi 5°C a 30°C.

Výrobek uchovávejte v originálním balení.

Výrobek zakryjte, aby byl chráněn před prachem nebo vlhkostí. Návod k obsluze uchovávejte v blízkosti výrobku.

14 Přeprava (obr. 1, 4, 23)

1. Rukojeť/zajišťovací šroub pro otočný stůl (14) opět utáhněte, abyste zajistili otočný stůl (18).
2. Pilovou hlavu (6) stlačte dolů a zaaretujte zajišťovacím čepem (34). Pila je nyní zajištěna v dolní poloze.
3. Tažnou funkci pily zafixujte zajišťovacím šroubem pro vedení táhla (28a) v zadní poloze.
4. Výrobek noste za přepravní úchyt (42).
5. Pro opětovnou montáž výrobku postupujte podle popisu v 9, 8, 10.

15 Oprava a objednávka náhradních dílů

Pro opravě nebo údržbě se přesvědčte, zda byly namontovány všechny bezpečnostní prvky a zda jsou v bezvadném stavu. Nebezpečné součásti skladujte mimo dosah jiných osob včetně dětí.

POZOR

Podle zákona o záruce na výrobky neručíme za škody způsobené neodbornými opravami nebo použitím neoriginálních náhradních dílů.

Obracejte se na oddělení služeb zákazníkům nebo autorizovaného odborníka. Totéž platí i pro součásti příslušenství.

Náhradní díly a příslušenství obdržíte v našem servisním středisku. Naskenujte k tomu QR kód na titulní straně.

Připojky a opravy

Připojení a opravy elektrické výbavy smí provádět pouze kvalifikovaný elektrikář.

15.1 Objednávání náhradních dílů

Při objednávání náhradních dílů je třeba vyplnit tyto údaje:

- Označení modelu

- Číslo výrobku
- Údaje na typovém štítku

Náhradní díly/příslušenství

Stolní vložka - č. výr.:	5901215010
--------------------------	------------

15.2 Servisní informace

Je nutno dbát na to, že v případě tohoto výrobku následující díly podléhají opotřebení, které je dáno používáním nebo se tak děje přirozeně, příp. že na následující díly je pohlíženo jako na spotřební materiál.

Opotřebitelné díly*: Uhlíkové kartáče, pilový kotouč, stolní vložka, vak na třísky

* = není nutné zahrnuto v rozsahu dodávky!

16 Likvidace a recyklace

Upozornění k obalu



Balící materiály jsou recyklovatelné. Obaly prosím likvidujte způsobem šetrným k životnímu prostředí.

Pokyny pro likvidaci elektrických a elektronických přístrojů



Odpadní elektrická a elektronická zařízení nepatří do domovního odpadu, ale musí se sbírat a likvidovat odděleně!

- Staré baterie, které nejsou napevno zabudované ve starém přístroji, se musí před odevzdáním bez poškození vyjmout! Jejich likvidaci upravuje zákon o bateriích.
- Majitelé nebo uživatelé elektrických a elektronických zařízení jsou ze zákona povinni je po použití vrátit.
- Koncový uživatel je zodpovědný za vymazání svých osobních údajů ze starého zařízení určeného k likvidaci!
- Symbol přeškrtnuté popelnice znamená, že se odpadní elektrická a elektronická zařízení nesmí likvidovat společně s domovním odpadem.
- Elektrická a elektronická zařízení můžete bezplatně odevzdat na následujících místech:
 - Veřejné skládky nebo sběrná místa odpadů (např. obecní stavební dvory)
 - Prodejní místa elektrospotřebičů (stacionární a on-line), pokud jsou obchodníci povinni je odebírat nebo to nabízejí dobrovolně.
 - Až tři kusy elektroodpadu od jednoho typu spotřebiče s délkou hrany maximálně 25 cm lze bezplatně vrátit výrobci, aniž by bylo nutné předtím zakoupit nový spotřebič od výrobce nebo jej odevzdat na jiném autorizovaném sběrném místě ve vašem okolí.
 - Pro další doplňující podmínky zpětného odběru výrobků a distributorů se obraťte na příslušný zákaznický servis.
- V případě, že výrobce dodá nový elektrospotřebič do soukromé domácnosti, může na žádost koncového uživatele zajistit bezplatný sběr elektroodpadu. Za tímto účelem kontaktujte zákaznický servis výrobce.

- Tato prohlášení se vztahují pouze na přístroje instalované a prodávané v zemích Evropské unie a podléhající evropské směrnici 2012/19/EU. V zemích mimo Evropskou unii mohou pro likvidaci elektroodpadu platit jiné předpisy.

17 Odstraňování poruch

Následující tabulka zobrazuje příznaky vad a popisuje, jak lze vady odstranit, pokud váš výrobek nepracuje správně. Pokud nemůžete problém takto lokalizovat a odstranit, obraťte se na svou servisní dílnu.

Porucha	Možná příčina	Řešení
Motor nefunguje	Motor, kabel nebo zástrčka jsou vadné, síťové pojistky jsou spálené.	Nechte výrobek zkontrolovat odborníkem. Nikdy neopravujte motor sami. Nebezpečí! Zkontrolujte, příp. vyměňte síťové pojistky
Motor nabíhá pomalu a nedosahuje provozní rychlosti.	Napětí příliš nízké, vinutí poškozená, spálený kondenzátor.	Nechte zkontrolovat napětí kvalifikovaným elektrikářem. Nechte motor zkontrolovat odborníkem. Svěťte výměnu kondenzátoru odborníkovi.
Motor je příliš hlučný.	Poškozená vinutí, vadný motor.	Nechte motor zkontrolovat odborníkem.
Motor nedosahuje plného výkonu.	Elektrické obvody v síťovém zařízení přetíženy (lampy, jiné motory atd.).	Nepoužívejte žádné jiné výrobky ani motory na stejném elektrickém obvodu.
Motor se lehce přehřívá.	Přetížení motoru, nedostatečné chlazení motoru.	Zamezte přetížení motoru při řezání, odstraňte z něho prach, aby bylo zajištěno jeho optimální chlazení.
Pilový řez je drsný nebo zvlněný.	Pilový kotouč je tupý, tvar zubů není vhodný pro tloušťku materiálu.	Nabruste pilový kotouč resp. použijte jiný pilový kotouč.
Obrobek odskakuje resp. se třísťí.	Příliš velký tlak řezání, resp. pilový kotouč není vhodný k danému účelu.	Použijte vhodný pilový kotouč.

18 EU prohlášení o shodě

Překlad originálního prohlášení o shodě

Výrobce:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Prohlašujeme na svou výlučnou odpovědnost, že zde popsaný výrobek odpovídá platným směrnicím a normám.

Značka: **SCHEPPACH**

Název výrobku: **Kapovací, dvouruční pila a pila na pokos - HM216/HM81LXU**

Č. vřr. **5901215903, 59012159958, 59012159973, 5901215984, 59012159953, 5901215901, 5901215907**

Směrnice EU:

2014/30/EU, 2006/42/EG, 2011/65/EU*,

* Výše popsaný předmět prohlášení splňuje předpisy směrnice 2011/65/EU Evropského parlamentu a Rady ze dne 8. června 2011 pro omezení používání určitých nebezpečných látek v elektrických a elektronických zařízeních.

Použité normy:

EN 62841-1:2015/A11:2022;
EN IEC 62841-3-9:2020/A11:2020;
EN IEC 55014-1:2021; EN IEC 55014-2:2021;
EN IEC 61000-3-2:2019/A1:2021;
EN IEC 61000-3-11:2019

Pracovník pověřený dokumentací:

Georg Kohler
Günzburger Str. 69
D-89335 Ichenhausen
Ichenhausen, 29.06.2026

Simon Schünk
Division Manager Product Center

Andreas Pecher
Head of Project Management

Obsah

1 Úvod.....	49
2 Použitie v súlade s určením	50
3 Popis výrobku (obr. 1 – 24).....	50
4 Rozsah dodávky (obr. 1, 2).....	51
5 Vybalenie	51
6 Technické údaje	51
7 Bezpečnostné upozornenia.....	52
8 Montáž	55
9 Pred uvedením do prevádzky (obr. 3).....	56
10 Obsluha.....	56
11 Elektrická prípojka.....	58
12 Údržba.....	59
13 Skladovanie.....	60
14 Preprava (obr. 1, 4, 23).....	60
15 Oprava a objednávanie náhradných dielov.....	60
16 Likvidácia a recyklácia	61
17 Odstraňovanie porúch.....	61
18 EÚ vyhlásenie o zhode	62
19 Rozložený výkres	118

Vysvetlenie symbolov na výrobku

Použitie symbolov v tejto príručke má upriamiť vašu pozornosť na možné riziká. Bezpečnostné symboly a vysvetlenia, ktoré ich sprevádzajú, musia byť presne pochopené. Výstrahy samotné neodstraňujú riziká a nemôžu nahradiť správne opatrenia na zabránenie nehodám.

	Pred uvedením do prevádzky si prečítajte návod na obsluhu a bezpečnostné upozornenia a dodržiavajte ich!
	Pred uvedením do prevádzky si prečítajte návod na obsluhu a bezpečnostné upozornenia a dodržiavajte ich!
	Pozor! Nerešpektovanie bezpečnostných značiek a výstražných upozornení na výrobku a nedodržiavanie bezpečnostných a prevádzkových upozornení môže viesť k vážnym poraneniam alebo dokonca k smrti.
	Noste ochranu sluchu.
	Pri tvorbe prachu noste ochranu dýchania!
	Noste ochranné okuliare.
	Pozor! Nebezpečenstvo poranenia! Nesiahajte do bežiacého pílového kotúča!

	Pozor! Laserové žiarenie (obr. 1, 20)
	Trieda ochrany II (dvojitá izolácia).
	Výrobok zodpovedá platným európskym smerniciam.
	Výrobok zodpovedá platným srbským smerniciam.

Vysvetlenie signálnych slov v návode na obsluhu

	NEBEZPEČENSTVO Signálne slovo na označenie bezprostredne hroziacej nebezpečnej situácie, ktorá, ak sa jej nezabráni, bude mať za následok smrť alebo vážne poranenie.
	VAROVANIE Signálne slovo na označenie možnej nebezpečnej situácie, ktorá, ak sa jej nezabráni, by mohla mať za následok smrť alebo vážne poranenie.
	POZOR Signálne slovo na označenie možnej nebezpečnej situácie, ktorá, ak sa jej nezabráni, môže viesť k ľahkému alebo stredne ťažkému poraneniu.
	POZOR Signálne slovo na označenie možnej nebezpečnej situácie, ktorá, ak sa jej nezabráni, môže viesť k materiálnym škodám na výrobku alebo majetku/vlastníctve.

1 Úvod

Výrobca:

Schepbach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Upozornenie:

Výrobca tohto výrobku neručí podľa platného zákona o ručení za výrobok za škody, ktoré vzniknú na tomto výrobku alebo budú spôsobené týmto výrobkom pri:

- neodbornom zaobchádzaní,
- nedodržiavaní návodu na obsluhu,
- opravách tretími stranami, nie autorizovanými odborníkmi,
- montáži a výmene neoriginálnych náhradných dielov,

- používaní v rozpore s určením,
- výpadkoch elektrického zariadenia pri nedodržaní vnútroštátnych elektrických predpisov a ustanovení.

Dodržiavajte:

Návod na prevádzku je súčasťou výrobku a obsahuje dôležité informácie o bezpečnej, odbornej a hospodárnej prevádzke. Dodržiavajte aj platné vnútroštátne predpisy. Pred použitím si pozorne prečítajte všetky pokyny na obsluhu a bezpečnostné upozornenia a výrobok používajte len tak, ako je to v nich opísané. Ušchovajte si návod a odovzdajte ho spolu s výrobkom.

2 Použitie v súlade s určením

Píla slúži na skracovanie dreva a plastu, zodpovedajúce veľkosti stroja. Píla nie je vhodná na pílenie palivového dreva.

VAROVANIE

Výrobok nepoužívajte na rezanie iných materiálov, než aké sú opísané v návode na obsluhu.

VAROVANIE

Dodaný pílový kotúč je určený výlučne na rezanie dreva! Nepoužívajte ho na pílenie palivového dreva!

Používať sa smú iba pílové kotúče, ktoré sú vhodné pre výrobok. Použitie rozbrusovacích kotúčov všetkých druhov je zakázané.

Výrobok sa smie používať iba v súlade so svojím určením. Každé iné použitie presahujúce určenie je považované za používanie v rozpore s určením. Za škody z neho vzniknuté alebo poranenia akéhokoľvek druhu ručí používateľ, a nie výrobca.

Súčasťou používania v súlade s určením je aj dodržiavanie bezpečnostných upozornení, ako aj návodu na montáž a prevádzkových pokynov v návode na obsluhu.

Osoby, ktoré používajú a udržiavajú výrobok, musia byť oboznámené s výrobkom a možnými nebezpečenstvami.

Zmeny na výrobku úplne vylučujú ručenie výrobcu za škody, ktoré tým vzniknú.

Výrobok sa smie používať iba s originálnymi dielmi a originálnym príslušenstvom od výrobcu.

Musia sa dodržiavať bezpečnostné, pracovné predpisy a predpisy týkajúce sa údržby, ako aj rozmery uvedené v technických údajoch.

Napriek používaniu v súlade s určením nie je možné celkom vylúčiť určité faktory zostatkového rizika. Podmienečne konštrukciou a výstavbou výrobku sa môžu vyskytnúť nasledujúce prípady:

- kontakt s pílovým kotúčom v nezakrytej oblasti pílenia.
- zasiahnutie do bežiaceho pílového kotúča (rezné poranenie).
- spätný náraz obrobkov a častí obrobkov.
- zlomenia pílového kotúča.
- vymrštenie chybných častí pílového kotúča z tvrdého kovu.
- poškodenia sluchu pri nepoužívaní potrebnej ochrany sluchu.
- zdraviu škodlivé emisie z drevených prachov pri používaní v uzatvorených priestoroch.

Majte na pamäti, že naše výrobky neboli v súlade s určením skonštruované na komerčné, remeselné ani priemyselné použitie. Ak sa výrobok používa v komerčných, remeselných alebo priemyselných podnikoch, ako aj na podobné činnosti, nepreberáme žiadnu záruku.

3 Popis výrobku (obr. 1 – 24)

1. Rukoväť
 2. Zapínač/vypínač
 3. Blokovací spínač
 4. Zapínač/vypínač lasera
 5. Blokovanie hriadeľa pily
 6. Hlava pily
 7. Pohyblivá ochrana pílového kotúča
 - 7a. Upevňovacia skrutka
 8. Pílový kotúč
 9. Kryt lasera
 10. Laser
 11. Posuvná dorazová lišta
 12. Dorazová lišta
 13. Vložka stola
 14. Rukoväť/fixačná skrutka otočného stola
 - 14a. Aretačná páčka
 15. Nastavovacia skrutka
 16. Ukazovateľ
 17. Stupnica
 18. Otočný stôl
 19. Pevný stôl pily
 20. Fixačná skrutka podložky pod obrobok
 21. Podložka pod obrobok
 22. Pozdĺžny doraz
 23. Fixačná skrutka posuvnej dorazovej lišty
 24. Fixačná skrutka
 25. Upínacie zariadenie
 - 25a. Fixačná skrutka výškového prestavenia upínacieho zariadenia
 - 25b. Skrutka s ryhovanou hlavou výškového prestavenia upínacieho zariadenia
 - 25c. Fixačná skrutka upínacieho zariadenia
 26. Uhlová stupnica
 27. Uhlový ukazovateľ
 28. Vedenie ťahu
 - 28a. Fixačná skrutka vedenia ťahu
 29. Vodiaci strneň
 30. Vreko na zachytávanie pilín
 31. Skrutka obmedzenia hĺbky rezu
 - 31a. Ryhovaná matica obmedzenia hĺbky rezu
 32. Doraz obmedzenia hĺbky rezu
 33. Sklopná poistka
 34. Poistný kolík
 35. Nastavovacia skrutka (90°)
 - 35a. Poistná matica (90°)
 36. Nastavovacia skrutka (45°)
 - 36a. Poistná matica (45°)
 37. Prírubová skrutka
 38. Vonkajšia príruha
 39. Vnútoraná príruha
 40. Skrutka s krížovou drážkou krytu lasera
 41. Skrutka s krížovou drážkou vložky stola
 42. Prepravná rukoväť
 43. LED pracovné svetlo (nezobrazované)
- (Platí pre číslo artikla: 59012159953)

4 Rozsah dodávky (obr. 1, 2)

Pol.	Počet	Označenie
8.	1 x	Píllový kotúč, (24 zubov)
8.	1 x	Píllový kotúč,* (48 zubov)
25.	1 x	Upínacie zariadenie
30.	1 x	Vrecko na zachytávanie pilín
C.	1 x	Imbusový kľúč, 6 mm
D.	1 x	Imbusový kľúč, 3 mm
	1 x	Skracovacia, dvojručná a pokosová píla
	1 x	Návod na obsluhu

* = nie nevyhnutne obsiahnuté v rozsahu dodávky!

5 Vybavenie

VARIOVANIE

Výrobok a baliace materiály nie sú hračky pre deti!

Deti sa nesmú hrať s plastovými vreckami, fóliami a malými dielmi! Hrozí nebezpečenstvo prehltnutia a zadusení!

- Otvorte balenie a opatrne vyberte výrobok.
- Odstráňte baliaci materiál, ako aj obalové a prepravné poistky (ak sú použité).
- Skontrolujte, či je rozsah dodávky kompletný.
- Skontrolujte výrobok a diely príslušenstva, či nedošlo k škodám pri preprave. Prípadné škody okamžite nahláste dopravnej spoločnosti, ktorá výrobok dodala. Neskoršie reklamácie nebudú uznané.
- Obal podľa možnosti uschovajte až do uplynutia záručnej doby.
- Pred použitím sa oboznámte s výrobkom na základe návodu na obsluhu.
- Pri príslušenstve, ako aj pri dieloch podliehajúcich opotrebovaniu a náhradných dieloch, používajte iba originálne diely. Náhradné diely získate u svojho špecializovaného predajcu.
- Pri objednávkach uvádzajte naše čísla výrobkov, ako aj typ a rok výroby výrobku.

6 Technické údaje

Motor na striedavý prúd	220 – 240 V~/50 Hz
Menovitý výkon S1	1700 wattov
Prevádzkový režim	S6 25 %* 2000 W
Otáčky pri chode naprázdno n_0	4700 min ⁻¹
Píllový kotúč z tvrdokovu	ø 216 x ø 30 x 2,8 mm
Počet zubov	24/48*
Maximálna šírka zubov pílového kotúča	3 mm
Rozsah naklápania	-45° / 0° / +45°
Pokosový rez	0° až 45° dolava
Šírka pílenia pri 0°	340 x 65 mm
Šírka pílenia pri 45°	240 x 65 mm
Šírka pílenia pri 2 x 45° (dvojitý pokosový rez)	240 x 38 mm
Trieda ochrany	II/□

Hmotnosť	cca 12,0 kg
Trieda lasera	2
Vlnová dĺžka lasera	650 nm
Výkon lasera	< 1 mW

Technické zmeny vyhradené!

* = nie nevyhnutne obsiahnuté v rozsahu dodávky!

Prevádzkový režim S6

Neprerušovaná periodická prevádzka. Prevádzka sa skladá z času nábehu, času s konštantným zaťažením a času chodu naprázdno. Trvanie cyklu predstavuje 10 minút, relatívna doba zapnutia predstavuje 25 % trvania cyklu.

Obrobok musí byť vysoký minimálne 3 mm a široký 10 mm. Prihliadajte na to, aby bol obrobok vždy zaisťovaný upínacím zariadením.

Hodnoty hluku

VARIOVANIE

Hluk môže mať závažný vplyv na vaše zdravie. Ak hluk stroja prekročí 85 dB, noste vy aj všetky osoby, ktoré sa nachádzajú v jeho blízkosti, vhodnú ochranu sluchu.

Hodnoty hluku a vibrácií boli stanovené v súlade s normou EN 62841-1.

Hladina akustického tlaku L_{pA}	96,5 dB
Neistota K_{pA}	3 dB
Hladina akustického výkonu L_{wA}	109,5 dB
Neistota K_{wA}	3 dB

Uvedené hodnoty emisií hluku boli merané podľa normovanej skúšobnej metódy a môžu sa použiť na porovnanie elektrického náradia s iným zariadením.

Uvedené hodnoty emisií hluku sa môžu použiť aj na predbežný odhad zaťaženia.

VARIOVANIE

Emisie hluku sa môžu počas skutočného používania elektrického náradia odlišovať od uvedených hodnôt v závislosti od druhu a spôsobu použitia elektrického náradia, predovšetkým, aký druh obrobku sa obrába.

Zaťaženie sa snažte udržať podľa možností čo najnižšie. Vzorové opatrenia: obmedzenie pracovnej doby. Pritom sa musia zohľadniť všetky časti prevádzkového cyklu (napríklad časy, keď je elektrické náradie vypnuté, a časy, počas ktorých je síce zapnuté, no beží bez zaťaženia).

7 Bezpečnostné upozornenia

Všeobecné bezpečnostné upozornenia pre elektrické náradia

VAROVANIE

Prečítajte si všetky bezpečnostné upozornenia, pokyny, ilustrácie a technické údaje, ktorými je opatrené toto elektrické náradie.

Zanedbania pri dodržiavaní nasledujúcich pokynov môžu spôsobiť zásah elektrickým prúdom, požiar a/alebo ťažké poranenia.

Všetky bezpečnostné upozornenia a pokyny uschovajte pre prípad neskoršieho použitia.

Pojem „elektrické náradie“ použitý v bezpečnostných upozorneniach sa vzťahuje na elektrické náradie napájané zo siete (so sieťovým káblom) alebo na elektrické náradie napájané z akumulátora (bez sieťového vedenia).

1) Bezpečnosť na pracovisku

- a) Pracovný priestor udržiavajte čistý a dobre osvetlený. Neporiadok a neosvetlené pracovné priestory môžu viesť k úrazom.
- b) S elektrickým náradím nepracujte v prostredí ohrozenom výbuchom, v ktorom sa nachádzajú horľavé kvapaliny, plyny alebo prach. Elektrické náradia vytvárajú iskry, ktoré môžu zapáliť prach alebo výpary.
- c) Deti a iné osoby držte v dostatočnej vzdialenosti od elektrického náradia počas jeho používania. Pri nepozornosti môžete stratiť kontrolu nad elektrickým náradím.

2) Elektrická bezpečnosť

- a) Pripojovacia zástrčka elektrického náradia musí pasovať do zásuvky. Zástrčka sa nesmie nijako upravovať. Nepoužívajte adaptérové zástrčky spolu s uzemnenými elektrickými náradiami. Neupravené zástrčky a vhodné zásuvky znižujú riziko zásahu elektrickým prúdom.
- b) Vyhýbajte sa telesnému kontaktu s uzemnenými plochami, ako napríklad rúry, vykurovacie zariadenia, sporáky a chladničky. Keď je vaše telo uzemnené, hrozí zvýšené riziko zásahu elektrickým prúdom.
- c) Chráňte elektrické náradia pred dažďom alebo vlhkosťou. Vniknutie vody do elektrického náradia zvyšuje riziko zásahu elektrickým prúdom.
- d) Nepoužívajte prípojné vedenie na nosenie či zavesenie elektrického náradia, ani na vytiahnutie zástrčky zo zásuvky. Chráňte prípojné vedenie pred vysokými teplotami, olejom, ostrými hranami alebo pohybujúcimi sa časťami. Poškodené alebo zamotané prípojné vedenie zvyšujú riziko zásahu elektrickým prúdom.
- e) Ak s elektrickým náradím pracujete vonku, používajte iba predizolovacie vedenia, ktoré sú vhodné aj pre exteriér. Používanie predizolovacieho vedenia vhodného pre exteriér znižuje riziko zásahu elektrickým prúdom.

- f) Ak sa nedá vyhnúť prevádzke elektrického náradia vo vlhkom prostredí, používajte prúdový chránič. Používanie prúdového chrániča znižuje riziko zásahu elektrickým prúdom.

3) Bezpečnosť osôb

- a) Buďte pozorní, dávajte pozor na to, čo robíte, a s elektrickým náradím pracujte rozumne. Elektrické náradie nepoužívajte, ak ste unavení alebo ste pod vplyvom drog, alkoholu či liekov. Chvilka nepozornosti pri používaní elektrického náradia môže viesť k vážnym zraneniam.
- b) Noste osobné ochranné prostriedky a vždy používajte ochranné okuliare. Nosenie osobných ochranných prostriedkov, ako napríklad protiprachová maska, protišmyková bezpečnostná obuv, ochranná prilba alebo ochrana sluchu, v závislosti od druhu a použitia elektrického náradia, znižuje riziko zranení.
- c) Zabráňte neúmyselnému uvedeniu do prevádzky. Pred zdvihnutím alebo nosením sa uistite, že je elektrické náradie vypnuté, predtým ako ho pripojíte k napájaniu prúdom a/alebo ku akumulátoru. Ak máte pri prenášaní elektrického náradia prst na vypínači, alebo ak zapnuté elektrické náradie pripojíte k napájaniu prúdom, môže dôjsť k úrazom.
- d) Pred zapnutím elektrického náradia odstráňte nastavovacie nástroje alebo kľúče na skrutky. Nástroj alebo kľúč, ktorý sa nachádza v otáčajúcej sa časti elektrického náradia, môže viesť k poraneniam.
- e) Vyhýbajte sa abnormálnemu držaniu tela. Zaisťte si bezpečný postoj a vždy udržiavajte rovnováhu. Vďaka tomu budete môcť elektrické náradie lepšie kontrolovať pri neočakávaných situáciách.
- f) Noste vhodný odev. Nenoste voľný odev ani šperky. Udržiavajte vlasy a odev mimo dosahu pohybujúcich sa dielov. Voľný odev, šperky či dlhé vlasy sa môžu zachytiť do pohybujúcich sa dielov.
- g) Ak je možné namontovať zariadenia na odsávanie a zachytávanie prachu, musia sa tieto pripojiť a správne používať. Použitie zariadenia na odsávanie prachu znižuje riziká spôsobené prachom.
- h) Nenechajte sa ukoľísť falošnou bezpečnosťou a dbajte na bezpečnostné pravidlá pre elektrické náradie, aj keď ste vďaka mnohonásobnému použitiu oboznámení s elektrickým náradím. Lahodivé konanie môže v okamihu viesť k ťažkým poraneniam.

4) Používanie a zaobchádzanie s elektrickým náradím

- a) Elektrické náradie nepreťažujte. Pri práci používajte elektrické náradie určené na daný účel. Je lepšie a bezpečnejšie pracovať s vhodným elektrickým náradím v udávanom rozsahu výkonu.
- b) Nepoužívajte elektrické náradie s chybným spínačom. Elektrické náradie, ktoré sa nedá zapnúť alebo vypnúť, je nebezpečné a musí sa opraviť.
- c) Skôr ako vykonáte nastavenia prístroja, vymeníte časti vložené nástroja alebo elektrické náradia odložte, vytiahnite zástrčku zo zásuvky a/alebo odoberte odnímateľný akumulátor. Toto bezpečnostné opatrenie zabráni neúmyselnému spusteniu elektrického náradia.

- d) **Nepoužívané elektrické náradie uchovávajte mimo dosahu detí. Elektrické náradie nedovoľte používať osobám, ktoré s ním nie sú oboznámené alebo si neprečítali tieto inštrukcie.** Elektrické náradia sú nebezpečné, ak ich používajú neskúsené osoby.
- e) **O svoje elektrické náradie a vložený nástroj sa dôkladne starajte. Kontrolujte, či pohybujúce sa časti fungujú bezchybne a či sa nezasekávajú, či diely nie sú zlomené alebo poškodené tak, že to negatívne ovplyvňuje funkciu elektrického náradia. Pred použitím elektrického náradia dajte poškodené diely opraviť.** Príčinou mnohých úrazov je nesprávna údržba elektrických náradí.
- f) **Rezné nástroje udržiavajte ostré a čisté.** Starostlivo udržiavané rezné nástroje s ostrými reznými hranami sa menej zasekávajú a ľahšie sa vedú.
- g) **Používajte elektrické náradie, vložený nástroj, nasadzovacie nástroje atď. podľa týchto pokynov. Zohľadnite pritom pracovné podmienky a vykonávanú činnosť.** Používanie elektrického náradia na iné ako predpísané používania môže viesť k nebezpečným situáciám.
- h) **Rukováti a uchopovacie plochy rukováti udržiavajte vždy suché, čisté a bez oleja a tuku.** Klzké rukováti a uchopovacie plochy rukováti neumožňujú bezpečnú obsluhu a kontrolu elektrického náradia v nepredvídateľných situáciách.

5) Servis

- a) **Vaše elektrické náradie nechajte opravovať len kvalifikovaným odborným personálom a len s originálnymi náhradnými dielmi.** Tým zaistíte, že bezpečnosť elektrického náradia zostane zachovaná.

7.1 Bezpečnostné upozornenia pre pokosové skracovacie pily

- a) **Pokosové skracovacie pily sú určené na rezanie dreva alebo drevitých výrobkov. Nesmú sa používať na rezanie železných materiálov, ako sú napr. tyče, žrde, skrutky atď.** Abrazívny prach vedie k zablokovaniu pohyblivých dielov, napr. spodného ochranného krytu. Iskry z rezania spaľujú spodný ochranný kryt, vkladaciu dosku a plastové diely.
- b) **Zafixujte obrobok podľa možnosti zverákom. Keď obrobok pridržiate rukou, ruku musíte vždy držať vo vzdialenosti najmenej 100 mm od každej strany pilového kotúča. Nepoužívajte túto pílu na rezanie kusov, ktoré sú príliš malé na to, aby sa dali upnúť alebo držať rukou. Ak máte ruku príliš blízko pilového kotúča, hrozí zvýšené riziko poranenia v dôsledku kontaktu s pilovým kotúčom.**
- c) **Obrobok sa nesmie hýbať a buď sa musí pevne upnúť alebo držať proti dorazu a stolu. Netlačte obrobok do pilového kotúča a nikdy nerezte „voľne od ruky“.** Uvoľnené alebo pohybujúce sa obrabky by sa mohli vymrštiť vysokou rýchlosťou a spôsobiť poranenia.
- d) **Potlačte pílu cez obrobok. Nikdy pílu cez obrobok neťahajte. Pre rez zdvihnite hlavu pily a potiahnite ju cez obrobok bez rezania. Potom zapnite motor, otočte hlavu pily nadol a potlačte pílu cez obrobok. Pri reze ťahaním hrozí nebezpečenstvo, že pilový kotúč vystúpi na obrobok a jednotka pilového kotúča sa násilne vymrštiť proti operátorovi.**
- e) **Nikdy rukou neprekrižte za určenú čiaru rezu, pred ani za pilovým kotúčom. Podopretie obrobku „prekriženými rukami“, t.j. držanie obrobku vpravo vedľa pilového kotúča ľavou rukou alebo naopak, je veľmi nebezpečné.**
- f) **Keď pilový kotúč rotuje, nesiahajte za doraz. Vždy udržiavajte bezpečnostnú vzdialenosť 100 mm medzi rukou a rotujúcim pilovým kotúčom (platí na oboch stranách pilového kotúča, napr. pri odstraňovaní dreveného odpadu). Blízkosť rotujúceho pilového kotúča k vašej ruke nemusíte rozpoznať a môžete sa ťažko zraniť.**
- g) **Pred rezaním skontrolujte obrobok. Ak je obrobok ohnutý alebo predĺžený, upnite ho navonok zakrivenu stranou k dorazu. Vždy sa uistite, že pozdĺž čiar rezu medzi obrobkom, dorazom a stolom nie je medzera. Ohnuté alebo predĺžené obrabky sa môžu skrútiť alebo premiestniť a spôsobiť zovretie pilového kotúča pri rezaní. V obrobku nesmú byť klinec ani cudzie telesá.**
- h) **Pílu použite až vtedy, keď sa na stole nenachádzajú žiadne nástroje, drevený odpad atď. Na stole sa smie nachádzať iba obrobok. Malé odpady, uvoľnené kusy dreva alebo iné predmety, ktoré sa dostanú do kontaktu s rotujúcim kotúčom, môžu byť vymrštené vysokou rýchlosťou.**
- i) **Vždy režte naraz len jeden obrobok. Viac obrobkov na sebe sa nedá primerane upnúť ani pridržať a pri rezaní môžu spôsobiť zovretie pilového kotúča alebo sa môžu zosunúť.**
- j) **Postarajte sa o to, aby pokosová skracovacia píla stála pred použitím na rovnej, pevnej pracovnej ploche. Rovná a pevná pracovná plocha znižuje nebezpečenstvo nestability pokosovej skracovacej pily.**
- k) **Prácu si plánujte. Pri každom prestavení sklonu pilového kotúča alebo pokosového uhla dbajte na to, aby bol prestaviteľný doraz správne nastavený a podopierať obrobok bez toho, aby sa dostal do kontaktu s kotúčom alebo ochranným krytom. Bez zapnutia stroja a bez obrobku na stole je potrebné simulovať kompletný hlavný rezný pohyb pilového kotúča, aby sa zaistilo, že nedôjde k omedzeniam alebo nebezpečenstvu zarezania do dorazu.**
- l) **Pri obrobkoch, ktoré sú širšie alebo dlhšie ako horná strana stola, sa postarajte o primerané podopretie, napr. predĺženiami stola alebo kozami. Obrabky, ktoré sú dlhšie alebo širšie ako stôl pokosovej skracovacej pily, sa môžu preklopiť, ak nie sú pevne podopreté. Ak sa preklopí odrezaný kus dreva alebo obrobok, môže zdvihnúť spodný ochranný kryt alebo sa nekontrolovane vymrštiť z rotujúceho kotúča.**
- m) **Nezapájajte iné osoby ako náhradu za predĺženie stola alebo na dodatočné podopretie. Nestabilné podopretie obrobku môže viesť k zovretiu kotúča. Obrobok sa tiež môže počas rezania posunúť a vltiahnuť vás aj vášho pomocníka do rotujúceho kotúča.**
- n) **Odrezaný kus nesmie tlačiť proti rotujúcemu pilovému kotúču. Ak je k dispozícii málo miesta, napr. pri použití pozdĺžnych dorazov, sa odrezaný kus môže zakliniť v kotúči a môže byť násilne vymrštený.**

- o) **Na riadne podopretie kruhového materiálu, ako sú tyče alebo rúry, vždy používajte zverák alebo vhodný upínací prípravok.** Tyče majú pri rezaní tendenciu sa odkotúľať, čím sa môže kotúč „zahryznúť“ a vŕtať obrobok s vašou rukou do kotúča.
- p) **Pred rezaním obrobku nechajte kotúč dosiahnuť maximálne otáčky.** To znižuje riziko vymrštenia obrobku.
- q) **Ak je obrobok zaseknutý alebo kotúč zablokovaný, vypnite pokosovú skracovaciu pílu. Počkajte, kým sa zastavia všetky pohyblivé diely, vytiahnite sieťovú zástrčku a/alebo vyberte akumulátor. Následne odstráňte zaseknutý materiál.** Ak by ste pri takomto zablokovaní pokračovali v pílení, mohlo by dôjsť ku strate kontroly alebo k poškodeniam pokosovej skracovacej píly.
- r) **Po ukončení rezu pustite spínač, držte hlavu píly otočenú nadol a počkajte, kým sa zastaví kotúč. Až potom odstráňte odrezaný kus.** Je veľmi nebezpečné siahnuť rukou do blízkosti dobiehajúceho kotúča.
- s) **Pevne držte rukoväť, keď robíte nekompletný rez pilou alebo keď pustíte spínač skôr, ako hlava píly dosiahne svoju dolnú polohu.** V dôsledku brzdného účinku píly môže dôjsť k trhavému potiahnutiu hlavy píly nadol, čo vedie k riziku poranenia.

7.2 Bezpečnostné upozornenia týkajúce sa manipulácie s pílovými kotúčmi

- Vyvarujte sa nekontrolovaného pustenia pílového agregátu v spodnej koncovej polohe.
- Nepoužívajte poškodené ani zdeformované pílové kotúče.
- Nepoužívajte pílové kotúče s trhlami. Prasknuté pílové kotúče vyradte. Oprava nie je povolená.
- Nepoužívajte pílové kotúče vyhotovené z rýchloreznej ocele.
- Pred použitím píly skontrolujte stav pílových kotúčov.
- Používajte výhradne pílové kotúče, ktoré sú vhodné pre materiál, ktorý sa má rezať.
- Používajte iba pílové kotúče stanovené výrobcom. Ak sú pílové kotúče určené na obrábanie dreva alebo podobných materiálov, musia zodpovedať norme EN 847-1.
- Nepoužívajte pílové kotúče z vysokolegovanej rýchloreznej ocele (HSS).
- Používajte iba pílové kotúče, ktorých najvyššie povolené otáčky nie sú nižšie ako maximálne otáčky vretena píly, a také, ktoré sú vhodné na rezanie materiálu.
- Dávajte pozor na smer otáčania pílového kotúča.
- Používajte iba pílové kotúče, s ktorými viete manipulovať.
- Dodržiavajte maximálne otáčky. Maximálne otáčky uvedené na pílovom kotúči sa nesmú prekročiť. Ak je to uvedené, dodržiavajte rozsah otáčok.
- Upínacie plochy zbavte nečistôt, tuku, oleja a vody.
- Nepoužívajte redukčné krúžky ani puzdrá na zmenšenie otvorov pri pílových kotúčoch.

- Dbajte na to, aby fixované redukčné krúžky zaistenie pílového kotúča mali rovnaký priemer a minimálne 1/3 rezného priemeru.
- Uistite sa, že fixované redukčné krúžky sú navzájom paralelné.
- S pílovými kotúčmi manipulujte s opatnosťou. Skladujte ich v pôvodnom balení alebo v špeciálnych puzdách. Na zlepšenie bezpečného uchopenia a zníženie rizika poranenia noste ochranné rukavice.
- Pred použitím pílových kotúčov sa uistite, že všetky ochranné zariadenia boli upevnené v súlade s predpismi.
- Pred použitím sa uistite, že vami používaný pílový kotúč zodpovedá technickým požiadavkám tejto píly a je upevnený v súlade s predpismi.
- Dodaný pílový kotúč používajte iba na rezanie dreva, nikdy na obrábanie kovov.
- Používajte iba pílový kotúč s priemerom podľa údajov na píle.
- Prídavné podložky pod obrobok používajte len vtedy, ak je to nutné pre stabilitu obrobku.
- Predĺženia podložky pod obrobok sa musia počas práce vždy upevniť a použiť.
- Vymeňte opotrebovanú vložku stola!
- Vyvarujte sa prehriatiu pílových zubov.
- Pri pílení plastov sa vyvarujte ich roztaveniu. Na spracúvaný materiál používajte správne pílové kotúče. Poškodené alebo opotrebované pílové kotúče včas vymeňte. Keď sa pílový kotúč prehreje, zastavte stroj. Skôr než začnete s prístrojom opäť pracovať, nechajte pílový kotúč najskôr vychladnúť.
- Používajte len pílové kotúče, ktoré sú označené rovnako veľkými alebo vyššími otáčkami, ako sú otáčky uvedené na elektrickom náradí.
- Vždy dbajte na stabilitu a zaistenie píly.

7.3 Laserové žiarenie



Pozor: Laserové žiarenie
Nepozerajte do lúča
Trieda lasera 2



Chráňte seba a životné prostredie pred nebezpečenstvom nehody vhodnými bezpečnostnými opatreniami!

- Nikdy nepozerajte do laserového lúča s nechránenými očami.
- Nikdy nepozerajte do dráhy lúča.
- Nikdy nesmerujte laserový lúč na odrazové plochy, ľudí ani zvieratá. Aj laserový lúč s nízkym výkonom môže spôsobiť poškodenie oka.

⚠ POZOR

Pri vykonávaní iného postupu, než ktorý je uvedený na tomto mieste, môže dôjsť k nebezpečnej expozícii žiarenia.

- Nikdy neatvárajte laserový modul. Nečakane by mohlo dôjsť k expozícii žiarenia.
- Ak výrobok dlhší čas nepoužívate, vyberte batérie.
- Laser sa nesmie vymeniť za laser iného typu.
- Opravy na laseri smie vykonať iba výrobca lasera alebo autorizovaný zástupca.

8 Montáž

8.1 Konštrukcia výrobku (obr. 1, 2, 5, 6)

1. Uvoľnite otočný stôl (18) otáčaním rukoväti (14) proti smeru hodinových ručičiek.
2. Na odblokovanie aretácie stlačte aretačnú páčku (14a).
3. Rukoväťou (14) nastavte otočný stôl (18) na požadovaný uhol.
4. Na opätovné zablokovanie aretácie pustite aretačnú páčku (14a).
5. Rukoväť (14) opäť pevne utiahnite otáčaním v smere hodinových ručičiek, aby ste zafixovali otočný stôl.
6. Na zaistenie výrobku proti prevráteniu, poistite nastavovaciu skrutku (15) protimaticou proti stolu*.
7. Lahkým stlačením hlavy píly (6) nadol a súčasným vyťahovaním poistného kolíka (34) z držiaka motora sa píla odistí z dolnej polohy.
8. Poistný kolík (34) otočte o 90 stupňov na jeho zafixovanie v odistenej polohe.
9. Otočte hlavu píly (6) nahor.
10. Upínacie zariadenie (25) je možné upevniť nielen vľavo, ale aj vpravo na pevný stôl píly (19). Zasuňte upínacie zariadenie (25) do určeného otvoru na zadnej strane dorazovej lišty (12) a zaistite ho fixačnou skrutkou (25c).
V prípade pokosových rezov 0°–45° sa musí upínacie zariadenie (25) namontovať len na jednej strane (vpravo) (pozri obrázky 11-12).
11. Hlavu píly (6) je možné uvoľnením fixačnej skrutky (24) nakloniť doľava do max. 45°.
12. Počas práce sa musia vždy upevniť a používať podložky pod obrobok (21).
Nastavenie požadované prečnievanie uvoľnením fixačnej skrutky (20). Potom znovu utiahnite fixačnú skrutku (20).

* = nie nevyhnutne obsiahnuté v rozsahu dodávky!

8.2 Vrečko na zachytávanie pilín (30) (obr. 1, 24)

Táto píla je vybavená vrečkom na zachytávanie pilín (30). Stlačte krídla kovového krúžku vrečka na zachytávanie pilín (30) a namontujte ho na vypúšťací otvor v oblasti motora. Vrečko na zachytávanie pilín (30) je možné vyprázdniť cez zips na dolnej strane.

8.2.1 Pripojenie k externému odsávaniu prachu

1. Odsávaciu hadicu pripojte k odsávaniu prachu.
2. Odsávanie prachu musí byť vhodné pre obrábaný materiál.
3. Na odsávanie obzvlášť zdraviu škodlivého alebo karcinogénneho prachu používajte špeciálne odsávacie zariadenie.

8.3 Jemné nastavenie dorazu pre 90° skracovací rez (obr. 1, 7)

Potrebné náradie:

- Imbusový kľúč 6 mm (C)
- 90° príložný uholník (A)*
- križový skrutkovač*,
- Vidlicový kľúč veľ. 13 mm*

* = nie je v rozsahu dodávky!

1. Hlavu píly (6) spustíte nadol a zafixujete poistným kolíkom (34).
2. Uvoľnite fixačnú skrutku (24).
3. 90° medzi pilovým kotúčom (8) a otočným stólom (18) priložte príložný uholník (A).
4. Uvoľnite poistnú maticu (35a).
5. Nastavovaciu skrutku (35) prestavujte dovtedy, kým nebude mať uhol medzi pilovým kotúčom (8) a otočným stolom (18) 90°.
6. Opäť pevne utiahnite poistnú maticu (35a).
7. Následne skontrolujte polohu ukazovateľa uhla. V prípade potreby ukazovateľ (16) uvoľnite križovým skrutkovačom, nastavte na polohu 0° na stupnici (17) a opäť pevne utiahnite.

8.4 Jemné nastavenie dorazu pre pokosový rez 45° (obr. 1, 8)

Potrebné náradie:

- 45° príložný uholník (B)*
- Vidlicový kľúč veľ. 13 mm*
- križový skrutkovač*,

* = nie nevyhnutne obsiahnuté v rozsahu dodávky!

1. Hlavu píly (6) spustíte nadol a zafixujete poistným kolíkom (34).
2. Otočný stôl (18) zafixujete v polohe 0°.

POZOR

Posuvná dorazová lišta sa musí pre pokosové rezy (naklonená hlava píly) zafixovať vo vonkajšej polohe (ľavá strana).

3. Otvorte fixačnú skrutku (23) posuvných dorazových lišt (11) a posuvné dorazové lišty (11) posuňte von. Medzi pilový kotúč (8) a otočný stôl (18) priložte 45° príložný uholník (B).
4. Posuvné dorazové lišty (11) sa musia zaaretovať tak, aby bola vzdialenosť medzi dorazovými lištami (11) a pilovým kotúčom (8) minimálne 8 mm.
5. Posuvná dorazová lišta (11) sa musí nachádzať vo vnútornej polohe (pravá strana).

6. Pred rezom skontrolujte, či nemôže dôjsť ku kolízii medzi posuvnými dorazovými lištami (11) a pilovým kotúčom (8).
7. Uvoľnite fixačnú skrutku (24) a rukoväťou (14) nakloňte hlavu píly (6) doľava, do 45°.
8. Medzi pilový kotúč (6) a otočný stôl (18) priložte 45° príložný uholník (B).
9. Uvoľnite poistnú maticu (36a) a nastavovaciu skrutku (36) prestavujte dovtedy, kým uhol medzi pilovým kotúčom (8) a otočným stolom (18) nebude mať hodnotu presne 45°.
10. Znovu pevne utiahnite poistnú maticu (36a).
11. Následne skontrolujte polohu ukazovateľa uhla. V prípade potreby ukazovateľ (16) uvoľnite krížovým skrutkovačom, nastavte na polohu 45° na stupnici (17) a opäť pevne utiahnite.

9 Pred uvedením do prevádzky (obr. 3)

1. Úplne vytiahnite predinštalovanú sklopnú poistku (33) na spodnej strane píly a znova ju zaistíte pomocou imbusového kľúča (D).
2. Výrobok musí byť vždy namontovaný v stabilnej polohe. Upevnite výrobok na pracovný stôl, podstavec alebo niečo podobné. Zasuňte 4 skrutky (nie sú v rozsahu dodávky) do vrtaní na pevnom stole píly (19). Pevne utiahnite skrutky.
3. Nastavte nastavovaciu skrutku (15) na úroveň dosky stola, aby ste zabránili kolísaniu výrobku.
 - Pred uvedením do prevádzky je nutné namontovať všetky kryty a bezpečnostné zariadenia v súlade s predpismi.
 - Pilový kotúč sa musí voľne pohybovať.
 - V prípade už spracovaného dreva dávajte pozor na cudzie telesá, ako napr. kĺnce alebo skrutky atď.
 - Skôr než stlačíte zapínač/vypínač, uistite sa, či je pilový kotúč správne namontovaný a či pohyblivé diely vykazujú ľahký chod.
 - Pred pripojením výrobku sa presvedčte, či sa údaje na typovom štítku zhodujú s parametrami elektrickej siete.

9.1 Kontrola bezpečnostného zariadenia ochrany pilového kotúča (7) (obr. 4)

Ochrana pilového kotúča chráni pred náhodným dotykom pilového kotúča a pred odletujúcimi trieskami.

Kontrola funkcie

Za týmto účelom sklopte pílu nadol:

- Ochrana pilového kotúča musí pri sklopení nadol uvoľniť pilový kotúč bez toho, aby sa dotýkal iných dielov.
- Pri vyklopení píly nahor do východiskovej polohy musí ochrana pilového kotúča automaticky zakryť pilový kotúč.

10 Obsluha

10.1 Obsluha upínacieho zariadenia (25) (obr. 1)

Pomocou fixačnej skrutky (25a) je možné nastaviť výšku upínacieho zariadenia (25).

1. Spustíte upínacie zariadenie (25) na obrobok.
2. Pevne utiahnite fixačnú skrutku (25c).
3. Otáčajte skrutku s ryhovanou hlavou (25b) v smere hodinových ručičiek, aby ste upli obrobok.
4. Pre uvoľnenie obrobku postupujte v opačnom poradí.

10.2 Obmedzenie hĺbky rezu (pílenie drážky) (obr. 1, 9)

VAROVANIE

Nebezpečenstvo spätného nárazu!

Pri zhotovovaní drážky je mimoriadne dôležité, aby sa na pilový kotúč nevyvíjal bočný tlak. V opačnom prípade sa môže hlava píly náhle vymrštiť nahor!

- Pri zhotovovaní drážok nepoužívajte upínacie zariadenie. Vyvarujte sa bočného tlaku na hlavu píly.

1. Pomocou skrutky (31) je možné hĺbku rezu nastaviť plynule. Za týmto účelom uvoľnite ryhovanú maticu (31a) na skrutke. Požadovanú hĺbku rezu nastavte zaskrutkovaním alebo vyskrutkovaním skrutky (31). Ryhovanú maticu (31a) na skrutke (31) následne opäť pevne utiahnite.
2. Nastavenie prekontrolujte na základe skúšobného rezu.

10.3 Zapnutie/vypnutie lasera (obr. 19)

Zapnutie:

1. zapínač/vypínač lasera (4) stlačte 1x. Na obrábaný obrobok sa premietne laserová čiara, ktorá zobrazuje presné vedenie rezu.

Vypnutie:

1. znova stlačte zapínač/vypínač lasera (4).

Zapnutie/vypnutie LED pracovného svetla (43)

(Platí len pre číslo artikla: 59012159953)

Opakovane stlačte zapínač/vypínač lasera (4), aby ste prepínali medzi laserom (10) a LED pracovným svetlom (43).

1 x stlačte	Laser (10) ZAP/LED (43) VYP
2 x stlačte	Laser (10) VYP/LED (43) ZAP
3 x stlačte	Laser (10) ZAP/LED (43) ZAP
4 x stlačte	Laser (10) VYP/LED (43) VYP

10.4 Sériový rez (obr. 1, 10)

Pre opakované rezy s rovnakou dĺžkou je možné vyklopiť pozdĺžny doraz (22). Pozdĺžny doraz (22) môžete použiť na pravej a ľavej strane.

1. Vyklopte pozdĺžny doraz (22) smerom nahor.
2. Uvoľnite fixačné skrutky pre podložku pod obrobok (20).
3. Vytiahnite podložku pod obrobok (21).

- Nastavte požadovaný rozmer medzi pilovým kotúčom (8) a pozdĺžnym dorazom (22).
- Znova pevne utiahnite fixačnú skrutku pre podložku pod obrobok (20).
- Vykonajte rezy podľa opisu v kapitole 10.5, 10.6, 10.7 a 10.8.

10.5 Skracovací rez 90° a otočný stôl 0° (obr.1, 11, 12)

Pri šírkach rezov do cca 100 mm je možné funkciu ťahania píly zafixovať fixačnou skrutkou (28a) v zadnej polohe. V tejto polohe je možné pílu prevádzkovať v skracovacej prevádzke. Ak by sa šírka rezu nachádzala nad 100 mm, musí sa dbať na to, aby bola fixačná skrutka (28a) voľná a hlava píly (6) pohyblivá (obr. 4).

POZOR

Posuvná dorazová lišta sa musí pre 90° skracovací rez zafixovať vo vnútornej polohe.

Pokyny na pevné upnutie:

- Neobrábajte obrobky, ktoré sú príliš malé na pevné upnutie.
 - Veľmi tenké obrobky posilnite ich prerezaním spolu s prídavnou lištou. Veľmi tenké obrobky sa môžu pri pílení „chvieť“ alebo zlomiť.
- Otvorte fixačnú skrutku (23) posuvnej dorazovej lišty (11) a posuvnú dorazovú lištu (11) posuňte dovnútra.
 - Posuvná dorazová lišta (11) sa musí zaaretovať tak ďaleko pred najvnútornejšou polohou, aby vzdialenosť medzi posuvnou dorazovou lištou (11) a pilovým kotúčom (8) bola maximálne 8 mm.
 - Pred rezom skontrolujte, či nemôže dôjsť ku kolízii medzi posuvnou dorazovou lištou (11) a pilovým kotúčom (8).
 - Opäť utiahnite fixačnú skrutku (23).
 - Hlavu píly (6) uveďte do hornej polohy.
 - Hlavu píly (6) posuňte za rukoväť (1) dozadu a v danom prípade ju v tejto polohe zafixujte (podľa šírky rezu).
 - Na dorazovú lištu (12) a na otočný stôl (18) položte drevo, ktoré chcete rezať.
 - Materiál zaistite upínacím zariadením (25) na pevnom stole píly (19), aby ste zabránili presunutiu počas procesu rezania.
 - Odblokujte blokovací spínač (3) a stlačením zapínača/vypínača (2) zapnite motor.
 - Hlavou píly (6) pohybujte rovnomerne rukoväťou (1) a s ľahkým tlakom nadol, kým pilový kotúč (8) neprereže obrobok.
 - Po ukončení procesu pílenia hlavu píly (6) opäť uveďte do hornej pokojovej polohy a uvoľnite zapínač/vypínač (2).

POZOR

Vplyvom vratnej pružiny sa výrobok automaticky presunie nahor. Po konci rezu nepúšťajte rukoväť, ale nechajte hlavu píly pomaly a s ľahkým protitlakom pohybovať smerom nahor.

10.5.1 Pri zafixovanom vedení ťahu (28) (obr. 4)

- Funkciu ťahania píly zafixujte fixačnou skrutkou vedenia ťahu (28a) v zadnej polohe.
- Hlavou píly (6) pohybujte rovnomerne rukoväťou (1) a s ľahkým tlakom nadol, kým pilový kotúč (8) neprereže obrobok.

10.5.2 Pri nezafixovanom vedení ťahu (28)

- Hlavu píly (6) potiahnite úplne dopredu. Rukoväť (1) spustíte rovnomerne a s ľahkým tlakom úplne nadol. Hlavu píly (6) teraz pomaly a rovnomerne posúvajte úplne dozadu, kým pilový kotúč (8) úplne neprereže obrobok.

10.6 Skracovací rez 90° a otočný stôl 0° – 47° (obr. 1, 11, 13)

Skracovacou a pokosovou pílou je možné vykonať šikmé rezy doľava a doprava od 0° do 47°.

POZOR

Posuvná dorazová lišta sa musí pre 90° skracovací rez zafixovať vo vnútornej polohe.

- Otvorte fixačnú skrutku (23) posuvnej dorazovej lišty (11) a posuvnú dorazovú lištu (11) posuňte dovnútra.
- Posuvná dorazová lišta (11) sa musí zaaretovať tak ďaleko pred najvnútornejšou polohou, aby vzdialenosť medzi posuvnou dorazovou lištou (11) a pilovým kotúčom (8) bola maximálne 8 mm.
- Pred rezom skontrolujte, či nemôže dôjsť ku kolízii medzi posuvnou dorazovou lištou (11) a pilovým kotúčom (8).
- Opäť utiahnite fixačnú skrutku (23).
- Uvoľnite otočný stôl (18) otáčaním rukoväti (14) proti smeru hodinových ručičiek.
- Na odblokovanie aretácie stlačte aretačnú páčku (14a).
- Rukoväťou (14) nastavte otočný stôl (18) na požadovaný uhol.
- Na opätovné zablokovanie aretácie pustiť aretačnú páčku (14a).
- Rukoväť (14) pevne utiahnite otáčaním v smere hodinových ručičiek, aby ste zafixovali otočný stôl (18).
- Na zaistenie výrobku proti prevráteniu, poistite nastavovaciu skrutku (15) protitmaticou proti stolu*.
- Vykonajte rez, ako je to opísané v kapitole 10.5.

* = nie nevyhnutne obsiahnuté v rozsahu dodávky!

10.7 Pokosový rez 0° – 45° a otočný stôl 0° (obr. 1, 11, 14)

Pomocou píly je možné vykonať pokosové rezy doľava od 0° do 45° voči pracovnej ploche.

POZOR

Posuvná dorazová lišta sa musí pre úkosové rezy (naklonená hlava píly) zafixovať vo vonkajšej polohe.

POZOR

Pri úkosových rezoch $0^\circ - 45^\circ$ sa musí upínacie zariadenie (upínač obrobku) namontovať len vpravo.

1. Otvorte fixačnú skrutku (23) posuvných dorazových líšt (11) a posuvné dorazové lišty (11) posuňte von (**ľavá strana**).
2. Posuvná dorazová lišta (11) sa musí zaaretovať tak ďaleko pred najvúťornejšou polohou, aby vzdialenosť medzi posuvnými dorazovými lištami (11) a pilovým kotúčom (8) bola maximálne 8 mm (**pravá strana**).
3. Pred rezom skontrolujte, či nemôže dôjsť ku kolízii medzi posuvnou dorazovou lištou (11) a pilovým kotúčom (8).
4. Opäť utiahnite fixačnú skrutku (23).
5. Hlavu píly (6) uveďte do hornej polohy.
6. Otočný stôl (18) zafixujte v polohe 0° .
7. Uvoľnite fixačnú skrutku (24) a rukoväťou nakláňajte (1) hlavu píly (6) doľava, kým uhlový ukazovateľ (27) nebude ukazovať na požadovaný uhlový rozmer na uhlovej stupnici (26).
8. Opäť pevne utiahnite fixačnú skrutku (24).
9. Rez vykonajte podľa opisu v kapitole 10.5.

10.8 Pokosový rez $0^\circ - 45^\circ$ a otočný stôl $0^\circ - 47^\circ$ (obr. 1, 11, 15)

Pílou je možné vykonať pokosové rezy doľava od 0° do 45° k pracovnej ploche a súčasne $0^\circ - 47^\circ$ k dorazovej lište (dvojitý pokosový rez).

POZOR

Posuvná dorazová lišta sa musí pre úkosové rezy (naklonená hlava píly) zafixovať vo vonkajšej polohe.

Pri natočení skracovacej a pokosovej píly na $31,6^\circ$ a sklo-
ne agregátu $33,9^\circ$ sa môžu rezať rovnoramenné trojuhol-
níkové lišty a profily, ako napríklad okrajové profily štuko-
vej omietky so stranou profilu nadol na úkos.
Výhodou je to predovšetkým pri veľkých profiloch, ktoré
pri normálnom vložení prekračujú maximálnu výšku rezu.
Jednoducho sa tak dajú vyriešiť aj problémy s vypracova-
ním uhla na rohoch, ktoré často nie je v pravom uhle.

POZOR

Pri úkosových rezoch $0^\circ - 45^\circ$ sa musí upínacie zaria-
denie (upínač obrobku) namontovať len vpravo.

1. Otvorte fixačnú skrutku (23) posuvných dorazových líšt (11) a posuvné dorazové lišty (11) posuňte von.
2. Posuvná dorazová lišta (11) sa musí zaaretovať tak ďaleko pred najvúťornejšou polohou, aby vzdialenosť medzi posuvnou dorazovou lištou (11) a pilovým kotúčom (8) bola maximálne 8 mm.
3. Pred rezom skontrolujte, či nemôže dôjsť ku kolízii medzi posuvnou dorazovou lištou (11) a pilovým kotúčom (8).
4. Opäť utiahnite fixačnú skrutku (23).
5. Hlavu píly (6) uveďte do hornej polohy.
6. Uvoľnite otočný stôl (18) otáčaním rukoväti (14) proti smeru hodinových ručičiek.

7. Na odblokovanie aretácie stlačte aretačnú páčku (14a).
 8. Nastavte rukoväťou (14) otočný stôl (18) na požado-
vaný uhol (pozri 10.6).
 9. Na opätovné zablokovanie aretácie pustite aretačnú
páčku (14a).
 10. Rukoväť (14) pevne utiahnite otáčaním v smere hodi-
nových ručičiek, aby ste zafixovali otočný stôl (18).
 11. Na zaistenie výrobku proti prevráteniu, poistite nast-
avovaciu skrutku (15) protimaticou proti stolu*.
 12. Uvoľnite fixačnú skrutku (24).
 13. Rukoväťou (1) nakloňte hlavu píly (6) doľava na pož-
adovaný uhlový rozmer.
 14. Opäť pevne utiahnite fixačnú skrutku (24).
 15. Vykonajte rez, ako je to opísané v kapitole 10.5.
- * = nie nevyhnutne obsiahnuté v rozsahu dodávky!

11 Elektrická prípojka

Pripojenie zodpovedá príslušným vnútroštátnym ustanoveniam.

Prípojky a opravy elektrického vybavenia smie vykonávať iba kvalifikovaný elektrikár.

- Dbajte na to, aby sa sieťové napätie zhodovalo s na-
pätím na typovom štítku výrobku.
- Pri predlžovacích vedeniach dbajte na zodpovedajúce
údaje výrobcu.

11.1 Dôležité upozornenia

Pri preťažení motora sa tento samočinne vypne. Po vy-
chladení (časovo odlišné) je možné motor znovu zapnúť.



VAROVANIE

Maximálna prípustná impedancia siete Z_{max} výrobku je $0,443 \Omega$. Ako používateľ tohto výrobku musíte zaistiť, v prípade potreby po konzultáciách s vašim dodávate-
lom elektrickej energie, aby sa na napájanie výrobku používala iba sieť s impedanciou, ktorá je nižšia alebo rovnaká ako hodnota Z_{max} !

11.2 Špeciálne podmienky pripojenia

- Výrobok spĺňa požiadavky normy EN 61000-3-11 a podlieha špeciálnym podmienkam pripojenia. To znamená, že použitie na ľubovoľných voľne voliteľ-
ných prípojných bodoch nie je dovolené.
- Výrobok môže v prípade nepriaznivých sieťových po-
merov viesť k prechodným kolísaniam napätia.
- Výrobok je určený výhradne na používanie na prípo-
jných bodoch, ktoré
 - a) neprekračujú maximálnu povolenú impedanciu sie-
te „Z“ ($Z_{max} = 0,443 \Omega$), alebo
 - b) majú zaťažiteľnosť siete trvalým prúdom minimálne
100 A na fázu.
- Ako používateľ musíte zabezpečiť, v prípade potreby
po konzultáciách s vašim dodávateľom elektrickej
energie, aby prípojný bod, na ktorom chcete výrobok
prevádzkovať, spĺňal jednu z dvoch uvedených požia-
daviek a) alebo b).

11.3 Poškodené elektrické prípojné vedenia

Na elektrických prípojných vedeniach často vznikajú škody na izolácii.

Príčinami môžu byť:

- tlakové miesta, keď sa prípojné vedenia vedú cez okno alebo medzeru medzi dverami,
- miesta zalomenia v dôsledku neodborného upevnenia alebo vedenia prípojného vedenia,
- rozrezané miesta vzniknuté pri prejazde cez prípojné vedenie,
- poškodenie izolácie pri vytrhnutí z nástennej zásuvky,
- Trhliny v dôsledku starutia izolácie.

Takéto poškodené elektrické prípojné vedenia sa nesmú používať a z dôvodu poškodenia izolácie sú životnebezpečné.

Elektrické prípojné vedenia pravidelne kontrolujte ohľadom poškodení. Dávajte pozor na to, aby pri kontrole prípojného vedenia nebolo vedenie pripojené k elektrickej sieti.

Elektrické prípojné vedenia musia zodpovedať vnútroštátnym ustanoveniam. Používajte iba prípojné vedenia s rovnakým označením.

Vytlačenie označenia typu na prípojnóm kábli je predpis.

Bezpečnostné upozornenia pre výmenu poškodených alebo chybných sieťových prívodov

Druh pripojenia X

Ak sa sieťový prívod tohto výrobku poškodí, musí sa vymeniť za špeciálne pripravený sieťový prívod, ktorý je k dispozícii u výrobcu alebo v jeho zákazníckom servise.

12 Údržba

VAROVANIE

Pred každým nastavením, údržbou alebo opravou vyťahnite sieťovú zástrčku!

12.1 Všeobecné údržbové opatrenia

- Ochranné zariadenia, vzduchové štrbiny a teleso motora udržiavajte podľa možností bez prachu a nečistôt. Výrobok vydrhnite čistou handričkou alebo vyfúkajte stlačeným vzduchom pri nízkom tlaku. Výrobok odporúčame čistiť bezprostredne po každom použití.
- Raz za mesiac naolejujte všetky pohyblivé diely.
- Výrobok pravidelne čistite vlhkou handričkou a trochu mazačným mydlom. Nepoužívajte čistiace prostriedky ani rozpúšťadlá, mohli by poškodiť plastové diely výrobku. Dbajte na to, aby sa do vnútra výrobku nedostala voda.

12.2 Výmena pilového kotúča (8) (obr. 1, 16 – 18)

VAROVANIE

Pred každým nastavením, údržbou alebo opravou vyťahnite sieťovú zástrčku!

POZOR

Za účelom výmeny pilového kotúča noste ochranné rukavice! Nebezpečenstvo poranenia!

Potrebné náradie:

- Imbusový kľúč 6 mm (C)
- krížový skrutkovač*,

* = nie je v rozsahu dodávky!

1. Hlavu pily (6) naklopte nahor a zaaretujte poistným kolíkom (34).
2. Uvoľnite upevňovaciu skrutku (7a) krytu pomocou krížového skrutkovača.
3. Ochrana pilového kotúča (7) vyklopte nahor tak, aby sa uvoľnil chránič pilového kotúča (7) nad prírubovou skrutkou (37).
4. Jednou rukou nasadíte 6 mm imbusový kľúč (C) na prírubovú skrutku (37).
5. Pevne stlačte blokovanie hriadeľa pily (5) a prírubovou skrutkou (37) pomaly otáčajte v smere pohybu hodinových ručičiek. Po max. jednej otáčke sa blokovanie hriadeľa pily (5) zaistí.
6. Teraz s trochu väčšou silou uvoľnite prírubovú skrutku (37) v smere hodinových ručičiek.
7. Prírubovú skrutku (37) úplne vyskrutkujte a odoberte vonkajšiu prírubu (38).
8. Pilový kotúč potom (8) zložte z vnútornej príruby (39) a vytiahnite nadol.
9. Prírubovú skrutku (37), vonkajšiu prírubu (38) a vnútornú prírubu (39) dôkladne vyčistite.
10. Nový pilový kotúč (8) opäť nasadíte v opačnom poradí a pevne utiahnite.
11. Ochranu pilového kotúča (7) sklopte nadol, až kým ochrana pilového kotúča (7) nevisí v upevňovacej skrutke (7a).
12. Znovu pevne utiahnite upevňovaciu skrutku (7a).

POZOR

Rezný sklon zubov, tzn. smer otáčania pilového kotúča sa musí zhodovať so smerom šípky na telese.

13. Pred pokračovaním v práci skontrolujte funkčnosť ochranných zariadení (obr. 5).

POZOR

Po každej výmene pilového kotúča skontrolujte, či sa pilový kotúč vo zvislej polohe, ako aj naklonený v 45°, otáča voľne vo vložke stola.

POZOR

Výmena a vyrovnanie pilového kotúča sa musí vykonať podľa predpisu.

12.3 Čistenie bezpečnostného zariadenia ochrany pilového kotúča (7) (obr. 1)

Pred každým uvedením do prevádzky skontrolujte, či nie je znečistená ochrana pilového kotúča.

Pomocou štetca alebo podobného vhodného nástroja odstráňte všetky piliny a triesky.

Dbajte na ľahkosť chodu vodiaceho strmeňa (29).

12.4 Nastavenie lasera (10) (obr. 20)

POZOR

Pri nastavovaní lasera v žiadnom prípade nestláčajte zapínač/vypínač. Nebezpečenstvo poranenia!

Ak už laser (10) neukazuje správnu čiaru rezu, môže sa dodatočne nastaviť.

Potrebné náradie:

- krížový skrutkovač*,

* = nie je v rozsahu dodávky!

1. Za týmto účelom otvorte skrutky s krížovou drážkou krytu lasera (40) a odstráňte kryt lasera (9). Nastavte laser bočným posúvaním tak, aby laserový lúč dopadal na rezacie zuby pilového kotúča (8).
2. Po nastavení a utiahnutí lasera (10) namontujte kryt lasera (9) a ručne ho utiahnite skrutkami s krížovou drážkou krytu lasera (40).
3. Na nastavenie lasera (10) sa píla musí pripojiť k elektrickej sieti.

12.5 Výmena vložky stola (13) (obr. 1, 21)

VAROVANIE

V prípade poškodennej vložky stola hrozí nebezpečenstvo, že sa medzi vložku stola a pilový kotúč zaseknú nejaké predmety a zablokujú pilový kotúč.

Poškodené vložky stola okamžite vymeňte!

Potrebné náradie:

- krížový skrutkovač*,

* = nie je v rozsahu dodávky!

1. Demontujte skrutku s krížovou drážkou (41) na vložke stola (13). Otočný stôl (18) prípadne otočte a vychýľte hlavu píly (6), aby ste sa mohli dostať ku skrutke s krížovou drážkou (41).
2. Odoberte vložku stola (13).
3. Vložte novú vložku stola (13).
4. Pevne utiahnite skrutku s krížovou drážkou (41) na vložke stola (13).

12.6 Inšpekcia kefiek

Skontrolujte uhlíkové kefy na novom výrobku po prvých 50 prevádzkových hodinách alebo ak sa namontovali nové kefy. Po prvej kontrole ich kontrolujte každých 10 prevádzkových hodín.

- Ak je uhlík opotrebovaný na dĺžku 6 mm, pružina alebo vedľajší koncový drôt je spálený alebo poškodený, musíte vymeniť obidve kefy.
- Ak kefy po vymontovaní ohodnotíte ako použiteľné, môžete ich opäť namontovať.
- Pre údržbu uhlíkových kief otvorte obidve blokovania proti smeru hodinových ručičiek. Následne odoberte uhlíkové kefy.

- Znova nasadte uhlíkové kefy v opačnom poradí.

13 Skladovanie

Výrobok a jeho príslušenstvo skladujte na tmavom, suchom a mieste bez mrazu, ktoré nie je prístupné deťom.

Optimálna skladovacia teplota je 5 °C až 30 °C.

Uchovávajte výrobok v originálnom balení.

Výrobok zakryte na ochranu pred prachom alebo vlhkosťou. Návod na obsluhu uschovajte pri výrobku.

14 Preprava (obr. 1, 4, 23)

1. Na zablokovanie otočného stola (18) pevne utiahnite rukoväť/fixačnú skrutku (14).
2. Hlavu píly (6) potlačte nadol a zaaretujte ju poistným kolíkom (34). Píla je teraz zablokovaná v dolnej polohe.
3. Funkciu ťahania píly zafixujte fixačnou skrutkou vedenia ťahu (28a) v zadnej polohe.
4. Výrobok prenášajte za prepravnú rukoväť (42).
5. Pri opätovnej montáži výrobku postupujte, ako je to opísané v kapitole 9, 8, 10.

15 Oprava a objednávanie náhradných dielov

Po oprave alebo údržbe sa uistite, že sú namontované všetky bezpečnostné diely a v bezchybnom stave. Diely, ktoré môžu spôsobovať nebezpečenstvá, uchovávajte mimo dosahu iných osôb a detí.

POZOR

Podľa zákona o zodpovednosti za chyby výrobkov neručíme za chyby, ktoré boli spôsobené neodbornými opravami alebo nepoužívaním originálnych náhradných dielov.

Poverte zákaznícky servis alebo autorizovaného odborníka. To isté platí aj pre diely príslušenstva.

Náhradné diely a príslušenstvo získate v našom servisnom centre. Za týmto účelom naskenujte QR kód na titulnej strane.

Prípoky a opravy

Prípoky a opravy elektrického vybavenia smie vykonávať iba kvalifikovaný elektrikár.

15.1 Objednávanie náhradných dielov

Pri objednávaní náhradných dielov je potrebné uviesť nasledovné údaje:

- Označenie modelu
- Číslo výrobku
- Údaje typového štítka

Náhradné diely/príslušenstvo

Vložka stola – č. artikla:	5901215010
----------------------------	------------

15.2 Servisné informácie

Je potrebné dbať na to, že pri tomto výrobku podliehajú nasledujúce diely použitiu primeranému alebo prirodzenému opotrebovaniu, resp. nasledujúce diely sú potrebné ako spotrebné materiály.

Diely podliehajúce opotrebovaniu*: uhlíkové kefy, pilový kotúč, vložka stola, vrecko na zachytávanie pilín.

* = nie nevyhnutne obsiahnuté v rozsahu dodávky!

16 Likvidácia a recyklácia

Upozornenia k baleniu



Baliace materiály sa dajú recyklovať. Prosím, likvidujte balenia ekologicky.

Pokyny na likvidáciu elektrických a elektronických zariadení



Staré elektrické a elektronické zariadenia nepatria do domového odpadu, ale sa musia odviezť na triedený zber, resp. likvidáciu!

- Staré batérie, ktoré nie sú pevne zabudované v starom prístroji, sa musia vybrať bez porušení! Ich likvidácia je regulovaná zákonom o batériách.
- Vlastníci alebo používatelia elektrických a elektronických zariadení sú zo zákona povinní ich po použití vrátiť.
- Koncový užívateľ je zodpovedný za vymazanie svojich osobných údajov na starom zariadení, ktoré má byť zlikvidované!
- Symbol prečiarknutého odpadkového koša na kolieskach znamená, že staré elektrické a elektronické zariadenia sa nesmú likvidovať s domovým odpadom.

- Elektrické a elektronické zariadenia je možné bezplatne odovzdať na týchto miestach:

- Verejná likvidácia alebo zberné miesta (napr. obecné stavebné dvory).

- Predajné miesta elektronických zariadení (stacionárne a online), ak sú predajcovia povinní ich prevziať späť alebo ich dobrovoľne ponúknuť.

- Až tri staré elektrické zariadenia jedného typu s maximálnou dĺžkou hrany 25 centimetrov môžete bezplatne odovzdať bez toho, aby ste si najprv zakúpili nové zariadenie od výrobcu, alebo ich odovzdajte na inom autorizovanom zbernom mieste vo vašom okolí.

- Viac dopĺňujúcich podmienok spätného odberu výrobcov a distribútorov sa dozviete v príslušnom zákaznickom servise.

- V prípade dodania nového elektrického zariadenia výrobcom do domácnosti môže výrobca na požiadanie koncového užívateľa zabezpečiť bezplatný odvoz starého elektrického zariadenia. Za týmto účelom kontaktujte zákaznický servis výrobcu.

- Tieto vyhlásenia sa vzťahujú iba na zariadenia inštalované a predávané v krajinách Európskej únie a podľa európskej smernice 2012/19/EÚ. V krajinách mimo Európskej únie môžu na likvidáciu odpadu z elektrických a elektronických zariadení platiť odlišné predpisy.

17 Odstraňovanie porúch

V nasledujúcej tabuľke sú uvedené príznaky chýb a je tam opísané, ako môžete urobiť nápravu, keď váš výrobok nepracuje správne. Ak pomocou toho nedokázate lokalizovať a odstrániť problém, obráťte sa na vašu servisnú dielňu.

Porucha	Možná príčina	Náprava
Motor nefunguje.	Motor, kábel alebo zástrčka sú chybné, sieťové poistky spálené.	Výrobok nechajte skontrolovať odborníkom. Nikdy motor neopravujte sami. Nebezpečenstvo! Skontrolujte sieťové poistky, príp. ich vymeňte.
Motor sa rozbieha pomaly a nedosahuje prevádzkovú rýchlosť.	Napätie je príliš nízke, vinutia poškodené, kondenzátor spálený.	Nechajte odborným elektrikárom skontrolovať napätie. Motor nechajte skontrolovať odborníkom. Kondenzátor nechajte vymeniť odborníkom.
Motor je príliš hlučný.	Poškodené vinutia, chybný motor.	Motor nechajte skontrolovať odborníkom.
Motor nedosahuje plný výkon.	Prúdové obvody v sieťovom zariadení preťažené (kontrolky, iné motory atď.).	Nepoužívajte žiadne iné výrobky ani motory na rovnakom prúdovom obvode.
Motor sa ľahko prehrieva.	Preťaženie motora, nedostatočné chladenie motora.	Zabráňte preťaženiu motora pri rezaní, z motora odstráňte prach, aby sa zaručilo optimálne chladenie motora.
Rez pílou je drsný alebo zvláknatý.	Pílový kotúč je tupý, forma zubov nie je vhodná na hrúbku materiálu.	Dodatočne obrúste pílový kotúč, príp. použitie vhodný pílový kotúč.
Obrobok je vytrhaný, príp. vyštiepaný.	Príliš vysoký tlak rezania, príp. pílový kotúč nie je vhodný na dané použitie.	Použite vhodný pílový kotúč.

18 EÚ vyhlásenie o zhode

Preklad originálneho vyhlásenia o zhode

Výrobca:

Schepbach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Na vlastnú zodpovednosť vyhlasujeme, že tu popísaný výrobok je v súlade s platnými smernicami a normami.

Značka: **SCHEPPACH**
Označenie výrobku: **Skracovacia, dvojručná a pokosová píla - HM216/HM81LXU
5901215903, 59012159958,
59012159973, 5901215984,
59012159953, 5901215901,
5901215907**

Č. výr.

Smernice EÚ:

2014/30/EÚ, 2006/42/EG, 2011/65/EÚ*,

* Vyššie opísaný predmet vyhlásenia je v súlade s predpismi smernice Európskeho parlamentu a Rady 2011/65/EÚ z 8. júna 2011 o obmedzení používania určitých nebezpečných látok v elektrických a elektronických zariadeniach.

Uplatnené normy:

EN 62841-1:2015/A11:2022;
EN IEC 62841-3-9:2020/A11:2020;
EN IEC 55014-1:2021; EN IEC 55014-2:2021;
EN IEC 61000-3-2:2019/A1:2021;
EN IEC 61000-3-11:2019

Osoba splnomocnená pre dokumentáciu:

Georg Kohler
Günzburger Str. 69
D-89335 Ichenhausen
Ichenhausen, 29.06.2026


Simon Schunk
Division Manager Product Center


Andreas Pecher
Head of Project Management

Tartalomjegyzék

1	Bevezetés	63
2	Rendeltetésszerű használat.....	64
3	A termék leírása (1–24. ábra)	64
4	Szállított elemek (1. és 2. ábra)	65
5	Kicsomagolás	65
6	Műszaki adatok	65
7	Biztonsági utasítások	66
8	Összeszerelés.....	69
9	Üzembe helyezés (3. ábra)	70
10	Kezelés	70
11	Elektromos csatlakozás	72
12	Karbantartás.....	73
13	Tárolás	74
14	Szállítás (1., 4., 23. ábra)	74
15	Javítások és pótalkatrészek rendelése	75
16	Ártalmatlanítás és újrahasznosítás	75
17	Hibaelhárítás	76
18	EU megfelelőségi nyilatkozat	76
19	Robbantott ábra	118

A terméken található szimbólumok magyarázata

A kézikönyvben használt szimbólumok arra szolgálnak, hogy felhívják a figyelmet a lehetséges kockázatokra. A biztonsági szimbólumokat, valamint az ezeket kísérő magyarázatokat pontosan értelmezni kell. Maguk a figyelmeztetések nem hártják el a kockázatokat, és nem helyettesítik a balesetek megelőzése érdekében hozott megfelelő intézkedéseket.

	Üzembe helyezés előtt olvassa el és vegye figyelembe a használati útmutatót és a biztonsági utasításokat!
	Üzembe helyezés előtt olvassa el és vegye figyelembe a használati útmutatót és a biztonsági utasításokat!
	Figyelem! Ha figyelmen kívül hagyja a terméken elhelyezett biztonsági jelöléseket és figyelmeztető megjegyzéseket, illetve figyelmen kívül hagyja a biztonsági és kezelési utasításokat, akkor súlyos, akár halálos sérüléseket szenvedhet.
	Viseljen hallásvédőt.
	Porképződés esetén viseljen megfelelő légzésvédőt!
	Viseljen védőszemüveget.

	Figyelem! Sérülésveszély! Ne nyúljon a mozgó fűrészlaphoz!
	Figyelem! Lézersugárzás (1. ábra, 20)
	II. védelmi osztály (kettős szigetelés).
	A termék megfelel a hatályos európai irányelveknek.
	A termék megfelel a vonatkozó szerbiai irányelveknek.

Az üzemeltetési útmutatóban használt jelzőszavak magyarázata:

	VESZÉLY
Ez a jelzőszó olyan közvetlenül fenyegető veszélyes helyzetre utal, amely súlyos sérülést vagy halálos balesetet okoz, ha nem kerülik el.	
	FIGYELMEZTETÉS
Ez a jelzőszó olyan lehetséges veszélyhelyzetre utal, amely súlyos sérülést vagy halálos balesetet okozhat, ha nem kerülik el.	
	VIGYÁZAT
Ez a jelzőszó olyan lehetséges veszélyhelyzetre utal, amely csekélyebb vagy könnyebb sérülést okozhat, ha nem kerülik el.	
FIGYELEM	
Ez a jelzőszó olyan lehetséges veszélyhelyzetre utal, amely anyagi járt okozhat a termékekben vagy más vagyontárgyakban/tulajdonban, ha nem kerülik el.	

1 Bevezetés

Gyártó:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Megjegyzés:

A termék gyártója a hatályos termékfelelősségi törvény szerint nem felelős a termékek esetében a termék által okozott károkért a következő esetekben:

- Szakszerűtlen kezelés
- Az üzemeltetési útmutató figyelmen kívül hagyása

- Illetéktelen szakember, harmadik fél által végzett javítás
- Nem eredeti pótalkatrészek beépítése és cseréje
- Nem rendeltetésszerű használat
- Az elektromos berendezés meghibásodása a nemzeti elektromos előírások és rendelkezések be nem tartása miatt.

Vegye figyelembe a következőket:

A használati útmutató a termék része, amely fontos információkat tartalmaz a biztonságos, szakszerű és gazdaságos üzemeltetéssel kapcsolatban. Emellett a vonatkozó nemzeti előírásokat is figyelembe kell venni. Használat előtt figyelmesen olvassa el a kezelésre és biztonságra vonatkozó valamennyi utasítást, és a terméket kizárólag a leírásnak megfelelően használja. Őrizze meg az útmutatót, és adja át azt a vásárlónak a termék továbbadásakor.

2 Rendeltetésszerű használat

A fűrész a gép nagyságától függően fa és műanyag vágására szolgál. A fűrész nem alkalmas tűzifa darabolására.

⚠ FIGYELMEZTETÉS

Soha ne használja a terméket a kezelési útmutatóban meghatározottól eltérő anyagok vágására.

⚠ FIGYELMEZTETÉS

A mellékelt fűrészlap kizárólag fa fűrészelésére használható! Ne használja tűzifa fűrészelésére!

Csak a termékhez alkalmas fűrészlapokat szabad használni. Tilos bármilyen típusú darabolótárcsát használni.

Csak a rendeltetésének megfelelően használja a terméket. Minden ettől eltérő használat nem rendeltetésszerűnek minősül. Az ebből fakadó minden kárért és sérülésért nem a gyártó, hanem a felhasználó viseli a felelősséget.

A rendeltetésszerű használat része a biztonsági utasítások betartása, valamint a kezelési útmutatóban foglalt szerelési és üzemeltetési utasítások betartása is.

A terméket használó és karbantartó személyeknek ismerniük kell ezeket, és tájékozottnak kell lenniük a lehetséges veszélyekről.

Ha a terméken módosítást végez, az ebből eredő kárért a gyártó nem vállal felelősséget.

A terméket kizárólag a gyártó eredeti alkatrészeivel és eredeti tartozékaival szabad üzemeltetni.

Tartsa be a gyártó biztonsági, munkavégzési és karbantartási előírásait, valamint a műszaki adatokban meghatározott méreteket.

Bizonyos fennmaradó kockázati tényezők a rendeltetésszerű használat ellenére sem küszöbölhetők ki teljesen. A termék szerkezete és felépítése miatt a következő fordulhatnak elő:

- A fűrészlap megérintése a fedetlen fűrészelési területen.
- A működő fűrészlapba történő benyúlás (vágásos sérülés).
- A munkadarabok és a munkadarabok darabjainak visszautatása.
- A fűrészlap törése.
- A fűrészlap hibás keményfém részeinek kirepülése.

- Halláskárosodás, ha nem használja a szükséges hallásvédőt.
- Zárt helyiségekben számolni kell a fapor egészségkárosító kibocsátásával.

Kérjük, vegye figyelembe, hogy termékeinket rendeltetésük szerint nem kisipari, kéziipari vagy ipari használatra tervezték. A termékre semmilyen garanciát nem vállalunk, ha kisipari, kéziipari vagy ipari, valamint ezekkel egyenértékű tevékenységekhez használja.

3 A termék leírása (1–24. ábra)

1. Markolat
 2. Be-/kikapcsoló
 3. Rendszerelő kapcsoló
 4. Lézer be-/kikapcsoló
 5. Fűrészpengeszár
 6. Fűrészfej
 7. Fűrészlap-védő, mozgatható
 - 7a. Rögzítőcsavar
 8. Fűrészlap
 9. Lézer burkolat
 10. Lézer
 11. Eltávolítható ütközősín
 12. Ütközősín
 13. Asztalbetét
 14. Forgóasztal fogantyú/rögzítőcsavar
 - 14a. Rögzítőkar
 15. Szabályzó csavar
 16. Mutató
 17. Skála
 18. Forgóasztal
 19. Rögzített fűrészasztal
 20. Munkadarab támasztó rögzítőcsavar
 21. Munkadarab-támasztó
 22. Hosszútköző
 23. Eltávolítható ütközősín rögzítőcsavar
 24. Rögzítőcsavar
 25. Befogó berendezés
 - 25a. Befogó berendezés magasságállítás rögzítőcsavarja
 - 25b. Befogó berendezés recézett fejű csavar magasságbeállítás
 - 25c. Befogó berendezés rögzítőcsavar
 26. Szögskála
 27. Szögműtató
 28. Vonóvezetés
 - 28a. Vonó vezetés rögzítőcsavarja
 29. Vezetőhengely
 30. Forgácsolófogó zsák
 31. Vágásmélység-korlátozó csavarja
 - 31a. Vágásmélység határolás recés fejű anyája
 32. Ütköző a vágásmélység korlátozóhoz
 33. Billenésálló
 34. Biztosító csapcszeg
 35. Szabályzó csavar (90°)
 - 35a. Biztosító anya (90°)
 36. Szabályzó csavar (45°)
 - 36a. Ellenanya (45°)
 37. Peremes csavar
 38. Külső perem
 39. Belső perem
 40. Lézer burkolat keresztornyos csavarja
 41. Asztalbetét keresztornyos csavar
 42. Szállítási fogantyú
 43. LED-munkalámpa (nincs ábrázolva)
- (Csak a következő cikkszámmal érvényes: 59012159953)

4 Szállított elemek (1. és 2. ábra)

Tétel	Darab- szám	Megnevezés
8.	1 db	Fűrészlap (24 foggal)
8.	1 db	Fűrészlap* (48 foggal)
25.	1 db	Befogó berendezés
30.	1 db	Forgácsfelfogó zsák
C.	1 db	Imbuszkulcs, 6 mm
D.	1 db	Imbuszkulcs, 3 mm
	1 db	Fejező, vonó- és gérvágó fűrész
	1 db	Kezelési útmutató

* = nem feltétlenül tartoznak a szállított elemek közé!

5 Kicsomagolás

⚠ FIGYELMEZTETÉS

A termék és a csomagolóanyag nem játékszer!

Ne engedje, hogy a gyermekek a műanyag zacskókkal, fóliákkal és apró részekkel játsszanak! Lenyelés és fulladás veszélye áll fenn!

- Nyissa ki a csomagolást, és óvatosan vegye ki a terméket.
- Távolítsa el a csomagolóanyagot, valamint a csomagolási/szállítási biztosítékokat (ha vannak).
- Ellenőrizze a szállított elemek hiánytalanságát.
- Ellenőrizze, nem szenvedett-e a termék és a tartozékok szállítási sérüléseket. Az esetleges sérüléseket azonnal jelentse a terméket kiszállító szállítmányozónak. Utólagos reklamációkat nem fogadunk el.
- Lehetőleg a jótállási idő lejártáig őrizze meg a csomagolást.
- A használatba vétel előtt ismerkedjen meg a termékkel a kezelési útmutató alapján.
- Tartozékként, valamint kopó- és pótalkatrészként csak eredeti alkatrészeket használjon. Pótalkatrészeket szakkereskedőjénél vásárolhat.
- Rendelésnél adja meg a cikkszámot, valamint a termék típusát és gyártási évét.

6 Műszaki adatok

Váltóáramú motor	220 - 240 V~/ 50 Hz
Névleges teljesítmény S1	1700 watt
Üzem mód	S6 25%* 2000W
n ₀ üresjáratú fordulatszám	4700 min ⁻¹
Keményfém fűrészlap	ø 216 x ø 30 x 2,8 mm
Fogak száma	24/48*
A fűrészlap maximális fogszélessége	3 mm
Fordítási tartomány	-45° / 0° / +45°
Gérvágás	0° és 45° között balra
Fűrész szélessége 0°-nál	340 x 65 mm
Fűrész szélessége 45°-nál	240 x 65 mm
Fűrész szélessége 2 x 45°-nál (kettős gérvágás)	240 x 38 mm
Védelmi osztály	II / □

Tömeg	kb. 12,0 kg
Lézer veszélyességi osztálya	2
Lézer hullámhossza	650 nm
Lézer teljesítménye	< 1 mW

A műszaki változtatás jogát fenntartjuk!

* = nem feltétlenül tartoznak a szállított elemek közé!

S6 üzemmód

Folyamatos periodikus üzem. Az üzemelés a beindítási időből, az állandó terhelésű időből és az üresjáratú időből tevődik össze. A működési idő 10 perc, a relatív bekapcsolási időtartam a működési idő 25%-a.

A munkadarabnak legalább 3 mm-es magassággal és 10 mm-es szélességgel kell rendelkeznie. Ügyeljen rá, hogy a munkadarabot mindig rögzítse a befogó berendezés segítségével.

Zaj jellemző értékei

⚠ FIGYELMEZTETÉS

A zaj súlyos következményekkel járhat az egészségre nézve. Ha a gép zajszintje meghaladja a 85 dB értéket, akkor a közelben tartózkodó személyeknek megfelelő hallásvédőt kell viselniük.

A zaj és a vibráció értékeinek megállapítása az EN 62841-1 szabvány alapján történt.

L _{pa} hangnyomásszint	96,5 dB
K _{pa} bizonytalanság	3 dB
L _{wa} hangteljesítményszint	109,5 dB
K _{wa} bizonytalanság	3 dB

A megadott zajkibocsátási értékek mérése szabványok által előírt mérési eljárással történt, és az adatok megfelelnek az egyik elektromos szerszám másik szerszámmal történő összehasonlításához.

A megadott zajkibocsátási értékek a terhelés előzetes becsüléséhez is használhatók.

⚠ FIGYELMEZTETÉS

Az elektromos szerszám használatának módjától függően a zajkibocsátási értékek az elektromos szerszám tényleges használat során, különösen a munkadarab típusától függően eltérhetnek a megadott értéktől.

Próbálja meg a terheléseket a lehető legalacsonyabban tartani. Példaértékű intézkedés: a munkaidő korlátozása. Eközben az üzemelési ciklus összes részét vegye figyelembe (például azokat az időket, amikor ki van kapcsolva az elektromos szerszám, valamint azokat is, amikor be van ugyan kapcsolva, de terhelés nélkül működik).

7 Biztonsági utasítások

Az elektromos szerszámokra vonatkozó általános biztonsági utasítások

FIGYELMEZTETÉS

Olvasa el az összes biztonsági utasítást, egyéb utasítást, ábrát és műszaki adatot, melyet az elektromos szerszámhoz mellékeltek.

A következő útmutatások betartásának elmulasztása áramütést, tüzet és/vagy súlyos sérüléseket okozhat.

Az összes biztonsági utasítást és útmutatót őrizze meg későbbi használat céljából.

A biztonsági utasításokban használt „elektromos szerszám” fogalom a hálózatról üzemeltetett elektromos szerszámokra (hálózati vezetékekkel), illetve az akkumulátorral üzemeltetett elektromos szerszámokra (hálózati vezetékek nélkül) vonatkozik.

1) Munkahelyi biztonság

- Gondoskodjon a munkahely tisztaságáról és megfelelő megvilágításáról. A rendetlenség, illetve a megvilágítatlan munkaterületek balesetekhez vezethetnek.
- Ne dolgozzon az elektromos szerszámmal olyan robbanásveszélyes környezetben, ahol éghető folyadékok, gázok vagy porok találhatók. Az elektromos szerszámok szikráznak, és a szikrák meggyújtják a port és a gőzöket.
- Az elektromos szerszám használata során tartsa távol a gyermekeket és más személyeket. A figyelem elterelése miatt elveszítheti uralmát az elektromos szerszám felett.

2) Elektromos biztonság

- Az elektromos szerszám csatlakozódugójának illeszkednie kell a csatlakozóaljzatba. A dugós csatlakozót semmilyen módon nem szabad módosítani. A védőföldeléssel ellátott elektromos szerszámokkal együtt ne használjon adapteres csatlakozót. A változatlan dugós csatlakozók és a hozzájuk illő csatlakozóaljzatok csökkentik az áramütés kockázatát.
- Kerülje el a teste földelt felületekkel, például csövekkel, fűtésekkel, tűzhelyekkel és hűtőszekrényekkel való érintkezését. Megnöveli az áramütés kockázata, ha a teste földelve van.
- Tartsa esőtől és nedvességtől távol az elektromos szerszámokat. Az elektromos szerszámba hatoló víz növeli az áramütés kockázatát.
- Ne használja a csatlakozó vezetéket a rendeltetésétől eltérő módon, például az elektromos szerszám szállításához, felakasztásához vagy a csatlakozóaljzatból való kihúzásához. Tartsa távol a csatlakozó vezetéket hőtől, olajtól, éles élektől és a mozgó alkatrészeitől. A sérült vagy összegubancolódott csatlakozó vezeték növeli az áramütés kockázatát.
- Ha a szabadban dolgozik az elektromos szerszámmal, akkor csak olyan hosszabbító vezetékeket alkalmazzon, amelyek kültéri használatra is alkalmasak. A kültéri használatra alkalmas hosszabbító vezetékek használata csökkenti az áramütés kockázatát.

- Ha elkerülhetetlen, hogy nedves környezetben használja az elektromos szerszámot, akkor használjon hibaáram-védőkapcsolót. A hibaáram-védőkapcsoló használata csökkenti az áramütés kockázatát.

3) Személyek biztonsága

- Legyen figyelmes, ügyeljen arra, amit csinál, és az elektromos szerszám használata során józan ésszel cselekedjen. Ne használja az elektromos szerszámot, ha fáradt, vagy ha drogok, alkohol vagy gyógyszerek befolyása alatt áll. Az elektromos szerszám használata során egy pillanatra figyelmen kívül hagyja a súlyos sérüléseket okozhat.
- Viseljen személyi védőfelszerelést, és mindig használjon védőszemüveget. Az elektromos szerszám típusától és használatától függően alkalmazott személyi védőfelszerelések, például pormaszok, csúszásmentes munkavédelmi cipő, munkavédelmi sisak vagy hallásvédő viselése csökkenti a sérülések kockázatát.
- Kerülje el az akaratlan üzembe helyezést. A szerszám áramellátásra és/vagy akkumulátorra való csatlakoztatása, felvétele vagy szállítása előtt bizonyosodjon meg arról, hogy ki van-e kapcsolva az elektromos szerszám. Ha az elektromos szerszám szállítása közben a kapcsolón tartja az ujját, vagy a készüléket bekapcsolva csatlakoztatja az áramellátásra, az balesetet okozhat.
- Az elektromos szerszám bekapcsolása előtt távolítsa el a beállító szerszámokat vagy a csavarkulcsokat. Az elektromos szerszám forgó részében maradt szerszám vagy kulcs sérüléseket okozhat.
- Kerülje a rendellenes testtartást. Álljon stabilan a lábán, és mindig őrizze meg egyensúlyát. Így váratlan helyzetekben is jobban irányíthatja az elektromos szerszámot.
- Megfelelő ruházatot viseljen. Ne viseljen túl bő ruházatot vagy ékszereket. Haját és ruházatát tartsa távol a mozgató mozgó alkatrészekről. A mozgó alkatrészek elkapják a laza ruházatot, az ékszereket vagy a hosszú haját.
- Ha lehetséges a porelszívó és -gyűjtő berendezések felszerelése, azokat csatlakoztatni és megfelelően használni kell. A por elszívására szolgáló berendezés használatával csökkenthetők a por által okozott veszélyek.
- Ne keltsen hamis biztonságérzetet és ne szegje meg az elektromos szerszámmal vonatkozó biztonsági szabályokat még abban az esetben sem, ha az elektromos szerszámot többszöri használat után ismerni véli. A másodperc törtrésze alatt bekövetkező súlyos sérülések lehetnek a következményei annak, ha a szerszámot gondatlanul kezeli.

4) Az elektromos szerszám használata és kezelése

- Ne terhelje túl az elektromos szerszámot. A munkájához mindig az arra megfelelő elektromos szerszámot használja. A megfelelő elektromos szerszámmal jobban és biztonságosabban dolgozhat a megadott teljesítménytartományban.
- Ne használjon olyan elektromos szerszámot, amelynek hibás a kapcsolója. Az az elektromos szerszám, amelyet nem lehet be- vagy kikapcsolni, veszélyesnek számít, és meg kell javítani.

- c) Húzza ki a csatlakozódugót a csatlakozóaljzatból, és/vagy vegye ki a kivehető akkumulátort, mielőtt beállításokat végez a készüléken, cserélhető szerszámokat cserél ki vagy félre teszi az elektromos szerszámot. Ezen elővigyázatossági intézkedések megakadályozzák az elektromos szerszám akaratlan elindulását.
- d) A nem használt elektromos szerszámokat gyermekektől távol tárolja. Ne hagyja, hogy az elektromos szerszámot olyan személyek használják, akik nem ismerik azt vagy nem olvasták el a jelen utasításokat. Az elektromos szerszámok veszélyesek, ha tapasztalatlan személyek használják őket.
- e) Gondosan ápolja az elektromos szerszámot és a cserélhető szerszámot. Ellenőrizze, hogy a mozgó alkatrészek kifogástalanul működnek és nem szorulnak-e, illetve nincsenek-e törött vagy sérült alkatrészek, amelyek negatív hatással lennének az elektromos szerszám működésére. Az elektromos szerszám használata előtt javíttassa meg a sérült alkatrészeket. Sok balesetet a rosszul karbantartott elektromos szerszámok okoznak.
- f) Tartsa élesen és tisztán a vágószerszámokat. A gondosan ápoltt, éles vágóélekkel rendelkező vágószerszámok kevésbé szorulnak be, és könnyebben vezethetők.
- g) Az elektromos szerszámot, a cserélhető szerszámot, betétszerszámokat stb. a jelen utasításoknak megfelelően használja. Közben vegye figyelembe a munkafeltételeket és a végrehajtandó feladatot is. Az elektromos szerszámoknak a tervezett alkalmazásoktól eltérő használata veszélyes helyzetekhez vezethet.
- h) A fogantyúkat és a megfogási felületeket mindig száraz, tiszta, valamint olajtól és zsírtól mentes állapotban kell tartani. A csúszós fogantyú és megfogási felületek nem teszik lehetővé az elektromos szerszám biztonságos üzemeltetését, illetve hogy megőrizze fölötté az uralmát előre nem látható helyzetekben.

5) Szerviz

- a) Csak képzett szakszeméllyel és csak eredeti pótalkatrészek használatával javíttassa az elektromos szerszámot. Ezáltal biztosítható az elektromos szerszám biztonságának megőrzése.

7.1 A gérvágó és fejező fűrészekre vonatkozó biztonsági utasítások

- a) A gérvágó és fejező fűrészeket fa és fás termékek vágására tervezték, vas anyagok, így szálak, rudak, csavarok stb. vágására nem alkalmas. A lehorodott por a mozgó alkatrészek, mint például az alsó védőburkolat eltömődését okozhatja. A vágáskor keletkező szikrák megégetik az alsó védőburkolatot, a lemezbetétet és a műanyag részeket.
- b) A munkadarabot lehetőség szerint fogókkal rögzítse. Ha a munkadarabot kézzel tartja, a kezét mindig legalább 100 mm-re kell eltartania a fűrészlap mindegyik oldalától. Ne használja a fűrész túl kicsi darabok vágásához, azok befogásához vagy kézzel való megtartásához. Ha a keze túl közel kerül a fűrészlaphoz, a fűrészlappal való érintkezés miatt sérülés fokozott kockázata áll fenn.
- c) A munkadarab nem mozoghat: vagy szorosan be kell fogni vagy neki kell nyomni az ütközőnek és az asztalnak. Ne tolja a munkadarabot a fűrészlapba, és soha ne vágjon „szabad kézzel”. A rögzítetlen vagy mozgó munkadarabok nagy sebességgel kirepülhetnek és sérülést okozhatnak.
- d) Tolja keresztül a fűrész a munkadarabon. Ne húzza át a fűrész a munkadarabon. Vágáshoz emelje meg a fűrészfejet és húzza végig a munkadarab felett, anélkül, hogy azt elvágna. Ezután kapcsolja be a motort, fordítsa lefelé a fűrészfejet, és nyomja be a fűrész a munkadarabba. Vonóvágás esetén fennáll a veszélye, hogy a fűrészlap a munkadarabon felemelkedik, és a fűrészlapegység nagy erővel a kezelő személynek repül.
- e) Ne tegye keresztbe a kezét a kialakítandó vágásvonalon, se a fűrészlap előtt, se a fűrészlap mögött. A munkadarab megtámasztása keresztbe tett kézzel, azaz a munkadarab tartása a fűrészlap jobb oldalán bal kézzel, illetve fordítva, nagyon veszélyes.
- f) Ne nyúljon az ütköző mögé, ha a fűrészlap forog. Mindig tartsa be a legalább 100 mm-es biztonsági távolságot a keze és a forgó fűrészlap között (a fűrészlap mindkét oldalára érvényes pl. fahulladékok eltávolításakor). Előfordulhat, hogy nem tudja pontosan felbecsülni a forgó fűrészlap és keze közötti távolságot, és súlyosan megsérülhet.
- g) Vágás előtt ellenőrizze a munkadarabot. Ha a munkadarab meg van hajlítva vagy húzva, először fogja be azt a kifelé hajló oldalával ütközésig. Mindig gondoskodjon arról, hogy a vágásvonal mentén ne legyen hézag a munkadarab, az ütköző és az asztal között. A meghajlott vagy meghúzott munkadarabok elfordulhatnak vagy elmozdulhatnak, és a forgó fűrészlap elakadását okozhatja vágás közben. A munkadarabban nem lehetnek szögek vagy idegen testek.
- h) Csak akkor használja a fűrész, ha az asztalon nincsenek szerszámok, fahulladékok stb.; csak a munkadarab lehet az asztalon. A kisméretű hulladékok, fadarabok és egyéb tárgyak nagy sebességgel kirepülhetnek szét, ha a forgó fűrészlaphoz érnek.
- i) Mindig csak egy munkadarabot vágjon. Több egymásra helyezett munkadarabot nem lehet megfelelően befogni és rögzíteni, így fűrészeléskor a fűrészlap beszorulását okozhatják az elcsúszhatnak.
- j) Gondoskodjon arról, hogy a gérvágó és fejező fűrész használat előtt sík és szilárd munkafelületen álljon. A sík és szilárd munkafelület csökkenti annak a veszélyét, hogy a gérvágó és fejező fűrész instabillá váljon.
- k) Tervezze meg a munkavégzést. Amikor átállítja a fűrészlap dőlését, illetve a gérvágási szöget, mindig ügyeljen arra, hogy az állítható ütköző pontosan legyen beállítva, a munkadarab meg legyen támasztva, és a fűrészlappal vagy a védőburkolattal ne érintkezzen. A gép bekapcsolása és a munkadarab az asztalra helyezése nélkül szimulálja a fűrészlap teljes vágási mozgását, hogy meggyőződjön róla, a vágást semmi nem akadályozza vagy veszélyezteti.
- l) Az asztal lapjának felületénél szélesebb vagy hosszabb munkadarabok esetén gondoskodjon megfelelő letámasztásról, pl. asztalhosszabbító vagy fűrészbak révén. A gérvágó és fejező fűrész

hosszabb és szélesebb munkadarabok lebillenhetnek, ha nincsenek megfelelően megtámasztva. Ha egy levágott darab fa vagy a munkadarab megbillen, megemelheti az alsó védőburkolatot, vagy ellenőrizetlenül kirepítheti a forgó fűrészlap.

- m) **Az asztalhosszabbító vagy a letámasztás pótlására ne kérjen meg más személyeket.** A munkadarab instabil letámasztása a lap beszorulását okozhatja. A munkadarab vágás közben el is mozdulhat, és behúzhatja Önt és segítőjét a forgó lapba.
- n) **A levágott darabot nem szabad a forgó fűrészlapnak nyomni.** Ha kevés a hely, pl. hosszútközők alkalmazása esetén, a levágott darab és a fűrészlap összeakadhatnak, és erővel elrepülhet.
- o) **Mindig használjon fogót vagy egyéb megfelelő eszközt a kerek anyagok, mint például rudak vagy csövek megfelelő megtámasztásához.** A rudak vágáskor hajlamosak elgurulni, aminek köszönhetően a fűrészlap elakadhat és a munkadarabot az Ön kezével együtt a fűrészlapba húzhatja.
- p) **Először várja meg, hogy a fűrészlap elérje a teljes fordulatszámot, mielőtt belevágna a munkadarabba.** Ez csökkenti annak a veszélyét, hogy a munkadarab elrepüljön.
- q) **Ha a munkadarab beszorul vagy a fűrészlap elakad, kapcsolja ki a gérvágó és fejező fűrész. Várja meg, míg minden forgó rész leáll, húzza ki a hálózati csatlakozót és/vagy vegye ki az akkumulátort. Ezután távolítsa el a beszorult anyagot.** Amennyiben ilyen elakadás esetén tovább folytatja a fűrészélést, elveszítheti az uralmát a készülék felett, és megsérülhet a gérvágó és fejező fűrész.
- r) **Engedje el a gombot, ha befejezte a vágást, tartsa lent a fűrészfejet, és várja meg, míg a fűrészlap megáll, mielőtt a levágott darabot kivenné.** Nagyon veszélyes kézzel a kifutó lap felé nyúlni.
- s) **Tartsa erősen a fogantyút, ha nem teljes fűrészvágást végez, illetve ha elengedi a kapcsológombot, mielőtt a fűrészfej a legalsó pozícióját elérné.** A fűrész fékezése hirtelen leránthatja a fűrészfejet, és ezáltal megnöveli a sérülések veszélyét.

7.2 Kiegészítő biztonsági utasítások a fűrészlapok kezeléséhez

- Kerülni kell a fűrészegység a legalsó véghelyzetben való ellenőrizetlen elengedését.
- Ne használjon sérült vagy deformálódott fűrészlapokat.
- Ne használjon repedt fűrészlapokat. Ha repedt a fűrészlap, selejtezze ki. A javítása nem megengedett.
- Ne használjon gyorsacélból készített fűrészlapot.
- A fűrész használatba vétele előtt ellenőrizze a fűrészlap állapotát.
- Kizárólag a vágandó anyagnak megfelelő fűrészlapot használjon.
- Csak a gyártó által meghatározott fűrészlapokat használja.
- Amennyiben a fűrészlapokat faanyagok vagy hasonló anyagok megmunkálására használják, azoknak meg kell felelniük az, EN 847-1 szabványnak.
- Ne használjon erősen ötvöztött gyorsacél (HSS) anyaga fűrészlapot.

- Csak olyan fűrészlapokat használjon, amelyek legnagyobb megengedett fordulatszáma meghaladja a fűrész maximális orsó-fordulatszámát, és amelyek alkalmasak a vágandó anyagra.
- Ügyeljen a fűrészlap forgásirányára.
- Csak olyan fűrészlapot használjon, mellyel magabiztosan dolgozik.
- Vegye figyelembe a maximális fordulatszámot. Ne lépje túl a fűrészlapon megadott maximális fordulatszámot. Tartsa be a megadott fordulatszám-tartományt, ha fel van tüntetve.
- A befogófelületeket tisztítsa meg a szennyeződések-től, zsírtól, olajtól, víztől.
- Ne használjon laza szűkítőgyűrűket vagy -perselyeket a fűrészlap furatainak szűkítésére.
- Ügyeljen arra, hogy a fűrészlap biztosítására használt rögzített szűkítőgyűrűk átmérője legalább ugyanakkora legyen, mint a fűrészlapé, illetve átmérőjük legalább a vágási átmérő 1/3-a legyen.
- Gondoskodjon arról, hogy a rögzített szűkítőgyűrűk párhuzamosak legyenek egymással.
- Bányon óvatosan a cserélhető fűrészlapokkal. Legjobb, ha az eredeti csomagolásukban, vagy az erre a célra készült tartóban tárolja őket. Viseljen védőkesztyűt, hogy javítsa a fogása biztonságát, és ezzel is csökkentse a sérülés veszélyét.
- A fűrészlapokkal végzett minden egyes munkát előtt bizonyosodjon meg arról, hogy az összes biztonsági felszerelés szabályszerűen rögzítve van.
- A munka megkezdése előtt győződjön meg arról, hogy a használni kívánt fűrészlap megfelel a fűrész műszaki követelményeinek, és rendesen rögzítve van.
- A mellékelt fűrészlapot csak fa fűrészelésére használja, soha ne használja fémek megmunkálásához.
- Kizárólag a fűrészben megadott adatoknak megfelelő átmérőjű fűrészlapot használjon.
- Használjon munkadarab támasztókat, amennyiben azokra a munkadarab stabilitásához szükség van.
- A munkadarab támasztó hosszabbítóit munka közben mindig rögzíteni és használni kell.
- Az elhasznált asztalbetétet cserélje ki!
- Ügyeljen rá, hogy a fűrészfogak ne hevüljenek túl.
- Műanyag fűrészeléskor kerülje a műanyag megolvadását.
A megmunkálandó anyagnak megfelelő fűrészlapokat használja. A sérült vagy elhasznált fűrészlapokat időben cserélje ki.
Ha a fűrészlap túlhevül, állítsa le a gépet! Mielőtt a készülékkel újra megkezdene a munkát, hagyja lehűlni a fűrészlapot.
- Csak olyan fűrészlapokat használjon, melyeken a fel tüntetett fordulatszám megegyezik az elektromos szerszámon megadottal, vagy nagyobb annál.
- Mindig gondoskodjon a fűrész stabilitásáról és rögzítéséről.

7.3 Lézersugárzás



Figyelem: Lézersugárzás

Ne nézzen bele a sugárba

Lézer veszélyességi osztálya: 2



A balesetveszély ellen a megfelelő óvintézkedésekkel védje saját magát és környezetét!

- Szemvédő nélkül ne nézzon közvetlenül a lézersugárba.
- Soha ne nézzon közvetlenül a fénysugár útjába.
- Soha ne irányítsa a lézersugarat fényvisszaverő felületre és emberre vagy állatra. A kis teljesítményű lézersugár is károsíthatja a szemet.

VIGYÁZAT

Ha eltér a az itt megadott eljárásmódoktól, akkor veszélyes sugárzásnak teheti ki magát.

- A lézermodult felnyitni tilos. Ez ugyanis váratlanul sugárzásnak való kitétséghez vezethet.
- Ha hosszabb ideig nem használja a terméket, akkor célszerű kivenni az elemeket.
- A lézert nem szabad más típusúra cserélni.
- A lézeren javítást csak a lézer gyártója vagy felhatalmazott képviselő végezhet.

8 Összeszerelés

8.1 Termék felépítése (1., 2., 5., 6. ábra)

1. A fogantyú (14) elforgatásával lazítsa meg a forgóasztalt (18) az óramutató járásával ellentétes irányban.
2. A reteszelés feloldásához húzza fel a reteszelő kart (14a).
3. A markolattal (14) állítsa be a forgóasztalt (18) a kívánt szögére.
4. Engedje ki a reteszelő kart (14a) a zár újbóli reteszeléséhez.
5. A forgóasztal rögzítéséhez az óramutató járásával megegyező irányban ismét húzza meg a fogantyút (14).
6. Zárja a beállítócsavart (15) az asztalhoz*, hogy biztosítsa a terméket a billenés ellen.
7. Ha finoman lefelé nyomja a fűrészfeket (6), és ezzel egyidejűleg kihúzza a biztosító csapszeget (34) a motorfoglatból, azzal kioldja a fűrészt a legalsó állásból.
8. Forgassa el a biztosító csapszeget (34) 90 fokkal a ki-rekesztelt pozícióban történő rögzítéséhez.
9. Fordítsa felfelé fűrészfeket (6).
10. A befogó berendezések (25) a rögzített fűrészasztal (19) bal és jobb oldalára is rögzíthetők. Helyezze be a befogó berendezést (25) az ütközősín (12) hátsó részén lévő furatba, és rögzítse a rögzítőcsavarral (25c).

0° - 45°-os gérvágásoknál a befogó berendezést (25) csak az egyik (jobb) oldalon kell felszerelni (lásd a 11-12. ábrát).

11. A fűrészfek (6) a rögzítőcsavar (24) kioldásával max. 45°-ban dönthető meg balra.
12. A munkadarab-tartókat (21) mindig fel kell szerelni és használni kell a munka során; .
- A kívánt állást a rögzítőcsavar (20) meglazításával állítsa be. Ezután ismét húzza meg a rögzítőcsavart (20).

* = nem feltétlenül tartoznak a szállított elemek közé!

8.2 Forgácsfelfogó zsák (30) (1., 24. ábra)

A fűrész forgácsfelfogó zsákkal (30) rendelkezik a forgácsok összegyűjtéséhez. Nyomja össze a forgácsfelfogó zsák (30) szárnyas fémgűrűt, és helyezze fel a zsákot a kimeneti nyílásra a motorterében. A forgácsfelfogó zsák (30) az alsó oldalán található cipzár segítségével üríthető ki.

8.2.1 Csatlakoztatás porelszívó berendezésre

1. Csatlakoztassa az elszívó tömlőt a porelszívó berendezésre.
2. A porelszívó berendezésnek alkalmasnak kell lennie a megmunkálendő anyag elszívására.
3. Fokozottan egészségkárosító vagy rákkeltő porok elszívására használjon speciális elszívó szerkezetet.

8.3 Az ütköző finombeállítása 90°-os fejező vágáshoz (1., 7. ábra)

Szükséges szerszám:

- 6 mm-es imbuszkulcs (C)
- 90°-os ütköző idom (A)*
- Kereszthornyos csavarhúzó*
- Villáskulcs, 13 mm*-es kulcsnyílás

* = nem tartozik a szállított elemek közé!

1. Eressze le a fűrészfeket (6), és rögzítse a biztosító csapszeeggel (34).
2. Lazítsa meg a rögzítőcsavart (24).
3. Helyezze a 90°-os ütköző idomot (A) a fűrészlap (8) és a forgóasztal (18) közé.
4. Oldja ki a biztosító anyát (35a).
5. Állítsa át annyira a szabályzó csavart (35), hogy a fűrészlap (8) és a forgóasztal (18) közötti szög 90°-os legyen.
6. Ismét húzza meg a biztosító anyát (35a).
7. Végül ellenőrizze a szögkijelzés pozícióját. Amennyiben szükséges, oldja ki a mutatót (16) csillagcsavarhúzóval, állítsa a skála (17) 0°-os pozíciójába, majd húzza meg újra.

8.4 Az ütköző finombeállítása 45°-os gérvágáshoz (1, 8. ábra)

Szükséges szerszám:

- 45°-os ütköző idom (B)*
- Villáskulcs, 13 mm*-es kulcsnyílás

- Kereszthornyos csavarhúzó*

* = nem feltétlenül tartoznak a szállított elemek közé!

1. Eressze le a fűrészfejet (6), és rögzítse a biztosító csapszeggel (34).
2. Rögzítse a forgóasztalt (18) 0°-os állásban.

FIGYELEM

Az eltolható ütközősínst gérvágáshoz (megdöntött fűrészfejnél) a külső helyzetben kell rögzíteni (bal oldal).

3. Oldja ki az eltolható ütközősín (11) rögzítőcsavarját (23), és tolja kifelé az eltolható ütközősín (11). Helyezze a 45°-os ütköző idomot (B) a fűrészlap (8) és a forgóasztal (18) közé.
4. Az eltolható ütközősín (11) úgy kell rögzíteni, hogy az ütközősín (11) és a fűrészlap (8) közötti távolság legalább 8 mm legyen.
5. Az eltolható ütközősín (11) a legbelső pozícióban kell lennie (jobb oldal).
6. A vágás előtt ellenőrizze, hogy az eltolható ütközősín (11) és a fűrészlap (8) nem tudnak-e egymásnak ütközni.
7. Oldja ki a rögzítőcsavart (24), és a markolattal (14) döntse balra, 45°-os helyzetbe a fűrészfejet (6).
8. Helyezze a 45°-os ütköző idomot (B) a fűrészlap (8) és a forgóasztal (18) közé.
9. Oldja ki az ellenanyát (36a), és annyira állítsa át a szabályzó csavart (36), hogy a fűrészlap (8) és a forgóasztal (18) közötti szög pontosan 45°-os legyen.
10. Ismét húzza meg az ellenanyát (36a).
11. Végül ellenőrizze a szögkijelzés pozícióját. Amennyiben szükséges, oldja ki a mutatót (16) csillagszavarral, állítsa a skála (17) 45°-os pozíciójába, majd húzza meg újra.

9 Üzembe helyezés (3. ábra)

1. Oldja ki az előre felszerelt billenésgátlót (33) a fűrész aljánál, teljesen húzza ki, majd rögzítse újra az imbuszkulccsal (D).
2. A terméket úgy kell felállítani, hogy biztonságosan álljon. Rögzítse a terméket munkapadra, alsó állványra vagy hasonlóra. Dugjon 4 csavart (nem tartoznak a szállított elemek közé) a rögzített fűrészasztal (19) furataiba. Húzza meg a csavarokat.
3. Állítsa be a szabályzó csavart (15) az asztal szintjére, hogy elkerülje a termék felborulását.
 - Az üzembe helyezés előtt szerelje fel az összes védelmi és biztonsági berendezést.
 - A fűrészlap mozogjon szabadon.
 - Győződjön meg arról, hogy a feldolgozásra előkészített faanyagban nincsenek idegen testek, pl. szegek, csavarok stb.
 - Mielőtt működteti a be-/kikapcsoló gombot, győződjön meg arról, hogy a fűrészlap helyesen van felszerelve, és hogy a mozgó alkatrészek könnyen járnak.
 - Mielőtt csatlakoztatná a terméket, győződjön meg arról, hogy a típus tábla és a hálózati adatai megegyeznek.

9.1 A fűrészlapkulcs (7) biztonsági berendezésének ellenőrzése (4. ábra)

A fűrészlap-védő a fűrészlap véletlenül megérintésével és a szétrepülő forgácsokkal szemben nyújt védelmet.

Működés ellenőrzése

Ehhez hajtsa le a fűrészl:

- A fűrészlap-védőnek lefordításakor ki kell adnia a fűrészlapot anélkül, hogy más alkatrészekhez hozzáérne.
- A fűrész kiinduló helyzetbe történő felhajításakor a fűrészlap-védőnek automatikusan el kell takarnia a fűrészlapot.

10 Kezelés

10.1 A befogó berendezés (25) kezelése (1. ábra)

A befogó berendezés (25) magassága a rögzítőcsavarral (25a) állítható.

1. Eressze rá a befogó berendezést (25) a munkadarabra.
2. Húzza meg szorosan a rögzítőcsavart (25c).
3. A munkadarab befogásához forgassa a recézett fejű csavart (25b) az óramutató járásával megegyező irányba.
4. A munkadarab kioldásához járjon el az ellenkező sorrendben.

10.2 Vágásmélység korlátozása (horonyvágás) (1., 9. ábra)

⚠ FIGYELMEZTETÉS

Visszacsapás veszélye!

A hornyok kialakítása során különösen fontos, hogy a fűrészlapra semmilyen oldalirányú nyomás ne hasson. Különben hirtelen felcsapódhat a fűrészfej!

- Hornyok kialakításakor használjon befogó berendezést. Kerülje a fűrészfejre ható oldalirányú nyomást.

1. A csavar (31) segítségével fokozatmentesen állítható a vágás mélysége. Ehhez oldja ki a csavaron található recés fejű anyát (31a). A vágás kívánt mélysége a csavar (31) be- vagy kicsavarásával állítható be. Ezt követően húzza meg újra a recézett fejű anyát (31a) a csavaron (31).

2. Ellenőrizze a beállítást egy próbavágással.

10.3 A lézer be- és kikapcsolása (19. ábra)

Bekapcsolás:

1. Nyomja meg 1-szer a lézer be-/kikapcsolóját (4). A megmunkálni kívánt munkadarabra lézervonalat vetít a berendezés, amely a vágás pontos vonalvezetését mutatja.

Kikapcsolás:

1. Nyomja meg újra a lézer be-/kikapcsolóját (4).

A LED-munkalámpák (43) be-és kikapcsolása

(Csak a következő cikkszámmal érvényes: 59012159953)
Nyomja meg újra a Be-/Kikapcsoló lézert(4) a lézer (10) és a LED munkalámpa (43) közötti átváltáshoz:

1 x nyomni	Lézer (10) BE/LED (43) KI
2 x nyomni	Lézer (10) KI/LED (43) BE
3 x nyomni	Lézer (10) BE/LED (43) BE
4 x nyomni	Lézer (10) KI/LED (43) KI

10.4 Sorozatos vágás (1., 10. ábra)

Az azonos hosszal történő ismételt vágásokhoz a hosszűtköző (22) felhajtható. A hosszűtközőt (22) a jobb és a bal oldalon használhatja.

1. Hajtsa fel a hosszűtközőt (22).
2. Lazítsa meg a munkadarab támasztó rögzítőcsavarját (20).
3. Húzza ki a munkadarab támasztót (21).
4. Állítsa be a fűrészlap (8) és a hosszanti űtköző (22) közötti kívánt méretet.
5. Ismét húzza meg a munkadarab támasztó rögzítőcsavarját (20).
6. Végezze el a vágásokat a 10.5, 10.6, 10.7 és 10.8 alatt ismertetett módokon.

10.5 90°-os fejező vágás és 0°-os forgóasztal (1., 11., 12. ábra)

Kb. 100 mm-es vágásszélességig a fűrész vonófunkciója a hátulsó pozícióban rögzíthető a rögzítőcsavar (28a) révén. Ebben a pozícióban a fűrész fejező üzemmódban üzemeltetheti. Amennyiben a vágásszélesség meghaladja a 100 mm-t, ügyelni kell rá, hogy a rögzítőcsavar (28a) ki legyen oldva, és a fűrészfej (6) mozgatható legyen(4. ábra).

FIGYELEM

Az eltolható űtközőssínt 90°-os fejező vágásokhoz a legbelső pozícióban kell rögzíteni.

A befogásra vonatkozó útmutatások:

- Ne munkáljon meg olyan munkadarabokat, melyek túl kicsik a befogáshoz.
 - A nagyon vékony munkadarabokat merevítse úgy, hogy egy másik léccel együtt fűrészeli őket. A nagyon vékony munkadarabok fűrészelés közben „loboghatnak” vagy eltörhetnek
1. Oldja ki az eltolható űtközőssín (11) rögzítőcsavarját (23), és tolja befelé az eltolható űtközőssínt (11).
 2. Az eltolható űtközőssínt (11) a legbelső pozíciótól akkora távolságra kell rögzíteni, hogy az eltolható űtközőssínek (11) és a fűrészlap (8) közötti távolság maximum 8 mm legyen.
 3. A vágás előtt ellenőrizze, hogy az eltolható űtközőssín (11) és a fűrészlap (8) nem tud-e egymásnak ütközni.
 4. Ismét húzza meg a rögzítőcsavart (23).
 5. Vigye a felső pozícióba a fűrészfejet (6).
 6. Tolja hátra a fűrészfejet (6) a fogantyúnál (1), és szűk esetlen (vágási szélességtől függően) rögzítse azt ebben a pozícióban.
 7. Helyezze fel a vágni kívánt fadarabot az űtközőssínre (12) és a forgóasztalra (18).

8. Rögzítse az anyagot a rögzített fűrészasztalra (19) a befogó berendezéssel (25), hogy megakadályozza az eltolódását a fűrészelési folyamat során.
9. Rendszerje ki a reteszelő kapcsolót (3), majd nyomja meg a be-/kikapcsolót (2) a motor bekapcsolásához.
10. Egyenletesen és enyhe nyomást kifejtve mozgassa lefelé a fűrészfejet (6) a markolattal (1) addig, amíg a fűrészlap (8) át nem vágja a munkadarabot.
11. A fűrészelési folyamat befejezése után vigye vissza a felső nyugalmi helyzetbe a fűrészfejet (6), és engedje el a be-/kikapcsolót (2).

FIGYELEM

A visszahúzó rugónak köszönhetően a termék automatikusan felcsapódik. A vágás befejeztével ne engedje el a markolatot, hanem lassan engedje fel a fűrészfejet, enyhe ellennyomást kifejtve rá.

10.5.1 Rögzített vonó vezeténél (28) (4. ábra)

1. A fűrész vonófunkcióját a vonó vezetés rögzítőcsavarjával (28a) rögzítse a leghátsó pozícióban.
2. Egyenletesen és enyhe nyomást kifejtve mozgassa lefelé a fűrészfejet (6) a markolattal (1) addig, amíg a fűrészlap (8) át nem vágja a munkadarabot.

10.5.2 Nem rögzített vonó vezeténél (28)

- Húzza teljesen előre a fűrészfejet (6). Egyenletesen és enyhe nyomást kifejtve süllyessze le teljesen a fogantyút (1). Lassan és egyenletesen tolja egészen hátra a fűrészfejet (6) addig, amíg a fűrészlap (8) át nem vágja a munkadarabot.

10.6 90°-os fejező vágás és 0°-47°-os forgóasztal (1., 11., 13. ábra)

A fejező és gérvágó fűrészszel bal- és jobb felé 0° és 47° közötti szögben végezhet ferde vágásokat.

FIGYELEM

Az eltolható űtközőssínt 90°-os fejező vágásokhoz a legbelső pozícióban kell rögzíteni.

1. Oldja ki az eltolható űtközőssín (11) rögzítőcsavarját (23), és tolja befelé az eltolható űtközőssínt (11).
2. Az eltolható űtközőssínt (11) a legbelső pozíciótól akkora távolságra kell rögzíteni, hogy az eltolható űtközőssínek (11) és a fűrészlap (8) közötti távolság maximum 8 mm legyen.
3. A vágás előtt ellenőrizze, hogy az eltolható űtközőssín (11) és a fűrészlap (8) nem tud-e egymásnak ütközni.
4. Ismét húzza meg a rögzítőcsavart (23).
5. A fogantyút (14) elforgatásával lazítsa meg a forgóasztalt (18) az óramutató járásával ellentétes irányban.
6. A reteszelés feloldásához húzza fel a reteszelő kart (14a).
7. A markolattal (14) állítsa be a forgóasztalt (18) a kívánt szögpre.
8. Engedje ki a reteszelő kart (14a) a zár újbóli reteszeléséhez.

9. A forgóasztal (18) rögzítéséhez az óramutató járásával megegyező irányban ismét húzza meg a fogantyút (14).
 10. Zárja a beállítócsavart (15) az asztalhoz*, hogy biztosítsa a terméket a billenés ellen.
 11. Hajtsa végre a vágást a 10.5 pontban leírtak szerint.
- * = nem feltétlenül tartoznak a szállított elemek közé!

10.7 0° és 45° közötti gérvágás és 0°-os forgóasztal (1., 11., 14. ábra)

A fűrészszel a bal oldalról a munkafelülethez képest 0°-45°-os szögben végezhet gérvágásokat.

FIGYELEM

Az eltolható ütközősínnt gérvágáshoz (megdöntött fűrészfej mellett) a legkülső pozícióban kell rögzíteni.

FIGYELEM

Ha 0° és 45° közötti gérvágást végez, a befogó berendezést (munkadarab-befogót) csak a jobb oldalra szerelje fel.

1. Oldja ki az eltolható ütközősín (11) rögzítőcsavarját (23), és tolja kifelé az eltolható ütközősínnt (11) **(bal oldalán)**.
2. Az eltolható ütközősínnt (11) a legbelső pozíciótól akkora távolságra kell rögzíteni, hogy az eltolható ütközősínnek (11) és a fűrészlap (8) közötti távolság maximum 8 mm legyen **(jobb oldalán)**.
3. A vágás előtt ellenőrizze, hogy az eltolható ütközősín (11) és a fűrészlap (8) nem tud-e egymásnak ütközni.
4. Ismét húzza meg a rögzítőcsavart (23).
5. Vigye a felső állásba a fűrészfejet (6).
6. Rögzítse a forgóasztalt (18) 0°-os állásban.
7. Oldja ki a rögzítőcsavart (24), és a döntse balra a fűrészfejet (6) a markolattal (1), míg a szögmutató (27) a szögműkál (26) kívánt szögméretére nem mutat.
8. Ismét húzza meg a rögzítőcsavart (24).
9. A vágást a 10.5 pontban leírtak szerint hajtsa végre.

10.8 0°-45°-os gérvágás és 0°-47°-os forgóasztal (1., 11., 15. ábra)

A fűrészszel balra a munkafelülethez képest 0-45°-os szögben és ezzel egyidejűleg az ütközősínhez képest 0-47°-os szögben végezhet gérvágásokat (kettős gérvágás).

FIGYELEM

Az eltolható ütközősínnt gérvágáshoz (megdöntött fűrészfej mellett) a legkülső pozícióban kell rögzíteni.

Ha a fejező fűrész 31,6°-kal el van fordítva, és magát a gépegységet 33,9°-ban megdönti, az lehetővé teszi egyenlő szárú háromszög-profilok, vagy például stukkó-szegély-lécek gérvágását, a profilos oldalukkal lefelé. Ez mindenekelőtt nagy méretű profilok megmunkálása során előnyös, melyek meghaladnák a maximális vágásmagasságot, ha szokványos módon helyezné be őket. Ezáltal azok a problémák is könnyedén megoldhatók,

amelyek olyan sarkok szögeinek kidolgozása során jelentkeznének, melyek gyakran nem pontosan derékszögűek.

FIGYELEM

Ha 0° és 45° közötti gérvágást végez, a befogó berendezést (munkadarab-befogót) csak a jobb oldalra szerelje fel.

1. Oldja ki az eltolható ütközősínnek (11) rögzítőcsavarját (23), és tolja kifelé az eltolható ütközősínnt (11).
 2. Az eltolható ütközősínnt (11) a legbelső pozíciótól akkora távolságra kell rögzíteni, hogy az eltolható ütközősínnek (11) és a fűrészlap (8) közötti távolság maximum 8 mm legyen.
 3. A vágás előtt ellenőrizze, hogy az eltolható ütközősín (11) és a fűrészlap (8) nem tud-e egymásnak ütközni.
 4. Ismét húzza meg a rögzítőcsavart (23).
 5. Vigye a felső állásba a fűrészfejet (6).
 6. A fogantyút (14) elforgatásával lazítsa meg a forgóasztalt (18) az óramutató járásával ellentétes irányban.
 7. A reteszelés feloldásához húzza fel a reteszelő kart (14a).
 8. A fogantyút (14) döntse a forgóasztalt (18) jobbra, a kívánt szögbe (ehhez lásd a 10.6 pontot is).
 9. Engedje ki a reteszelő kart (14a) a zár újbóli reteszeléséhez.
 10. A forgóasztal (18) rögzítéséhez az óramutató járásával megegyező irányban ismét húzza meg a fogantyút (14).
 11. Zárja a beállítócsavart (15) az asztalhoz*, hogy biztosítsa a terméket a billenés ellen.
 12. Oldja ki a rögzítőcsavart (24).
 13. Döntse meg balra a fűrészfejet (6) a kívánt szögben a markolattal (1).
 14. Ismét húzza meg a rögzítőcsavart (24).
 15. Hajtsa végre a vágást a 10.5 pontban leírtak szerint.
- * = nem feltétlenül tartoznak a szállított elemek közé!

11 Elektromos csatlakozás

A csatlakozás megfelel a vonatkozó nemzeti előírásoknak.

Az elektromos szerelvények csatlakoztatását és javítását csak villamossági szakember végezheti.

- Győződjön meg arról, hogy a hálózati feszültség megegyezik a terméken feltüntetett adattábla értékével.
- Hosszabbító kábel használata esetén vegye figyelembe a megfelelő gyártói adatokat.

11.1 Fontos megjegyzések

A motor túlterhelés esetén magától lekapcsol. Ha lehűlt (ennek időtartama változó), a motor ismét bekapcsolható.

⚠ FIGYELMEZTETÉS

A termék megengedett maximális Z_{max} hálózati impedanciája 0,443 Ω . A termék használójaként Önnek szükség esetén az energiaszolgáltatóval való egyeztetés révén kell megbizonyosodnia arról, hogy a termék csak olyan tápellátásra csatlakozzék, melynek impedanciája kisebb vagy egyenlő, mint a megadott Z_{max} érték!

11.2 Speciális csatlakoztatási feltételek

- A termék megfelel az EN 61000-3-11 követelményeinek, és különleges feltételekkel csatlakoztatható. Ez azt jelenti, hogy nem engedélyezett a tetszőleges, szabadon választható csatlakozási pontokon történő használat.
- Kedvezőtlen hálózati viszonyok esetén a termék átmeneti feszültségingadozást okozhat.
- A terméket kizárólag olyan csatlakozási helyen történő használatra tervezték, amely
 - a) nem lépi túl a megengedett maximális „Z” hálózati impedancia ($Z_{max} = 0,443 \Omega$) értékét, vagy
 - b) amelyeknél a hálózat állandó áramterhelhetősége fázisonként legalább 100 A.
- Felhasználóként Önnek kell gondoskodni arról, szükség esetén az áramszolgáltatóval egyeztetve, hogy az Ön csatlakozási pontja, amelyről Ön a terméket üzemeltetni kívánja, megfelelően a fent megadott két a) vagy b) követelmény egyikének.

11.3 Sérült elektromos csatlakozóvezetékek

Az elektromos csatlakozóvezetékek szigetelése gyakran sérülnek.

Ennek okai a következők:

- megnyomódások, ha a csatlakozóvezetéseket ablak- vagy ajtónyílásokon vezeti át,
- törési helyek a csatlakozóvezeték szakszerűtlen rögzítése vagy elvezetése miatt,
- nyíróadási helyek a csatlakozóvezetéseken való áthajtás miatt,
- a szigetelés sérülései, amikor a vezetéket kirántják a fali csatlakozóaljzatból,
- Repedések a szigetelés öregedése miatt.

Ilyen sérült elektromos csatlakozóvezetéseket nem szabad használni, mivel a szigetelés sérülései miatt életveszélyesek.

Rendszeresen ellenőrizze, nem sérültek-e az elektromos csatlakozóvezetékek. Ügyeljen arra, hogy a csatlakozóvezeték az ellenőrzéskor ne legyen a villamos hálózatra csatlakoztatva.

Az elektromos csatlakozó vezetékeknek meg kell felelniük a vonatkozó nemzeti rendelkezéseknek. Csak azonos jelölésű csatlakozó vezetékeket használjon.

A csatlakozókábelben kötelező a nyomtatott típusmegnevezés megléte.

A sérült vagy meghibásodott hálózati csatlakozóvezeték cseréjére vonatkozó biztonsági utasítások

X csatlakoztatási mód

Ha megsérül a termék hálózati csatlakozóvezetéke, akkor speciális kialakítású hálózati csatlakozóvezetékre kell lecserélni, amely a gyártótól vagy annak ügyfélszolgálatától szerezhető be.

12 Karbantartás

⚠ FIGYELMEZTETÉS

Minden beállítás, karbantartás vagy javítás előtt húzza ki a hálózati csatlakozót!

12.1 Általános karbantartási intézkedések

- A védőberendezéseket, levegőnyílásokat és a motorházat tartsa portól és szennyeződéstől mentesen, amennyire csak lehetséges. Dörzsölje le a terméket tiszta ronggyal, vagy fúvassa ki alacsony nyomású sürtített levegővel. Azt javasoljuk, hogy a terméket minden használat után rögtön tisztítsa meg.
- Havonta egyszer olajozza meg az összes mozgó alkatrészt.
- Rendszeresen tisztítsa meg a terméket nedves ronggyal és némi kenőszappannal. Ne használjon tisztító- vagy oldószereket; ezek kikezdehetik a termék műanyag alkatrészeit. Ügyeljen arra, hogy ne juthasson víz a termék belsejébe.

12.2 A fűrészlap cseréje (8) (1., 16-18. ábra)

⚠ FIGYELMEZTETÉS

Minden beállítás, karbantartás vagy javítás előtt húzza ki a hálózati csatlakozót!

FIGYELEM

A fűrészlap cseréjéhez viseljen védőkesztyűt! Sérülésveszély!

Szükséges szerszám:

- 6 mm-es imbuszkulcs (C)
- Kereszthornyos csavarhúzó*

* = nem tartozik a szállított elemek közé!

1. Fordítsa felfelé a fűrészfeket (6), és rögzítse a biztosító csapszeggel (34).
2. Oldja ki a burkolat rögzítőcsavarját (7a) kereszthornyos csavarhúzóval.
3. Hajtsa fel a fűrészlap-védőt (7) annyira, hogy a fűrészlap-védő (7) a peremes csavar (37) felett helyezkedjen el.
4. Az egyik kezével helyezze a 6 mm-es imbuszkulcsot (C) a peremes csavarra (37).
5. Nyomja meg erősen a fűrésztengely zárját (5), és forgassa lassan a peremes csavart (37) az óramutató járásával megegyező irányba. Legfeljebb egy fordulat után bepattan a fűrésztengelyzár (5).

6. Most egy kicsit nagyobb erővel lazítsa meg a peremes csavart (37) az óramutató járásával megegyező irányba.
7. Tekerje ki teljesen a peremes csavart (37), és vegye le a külső peremet (38).
8. Vegye le a fűrészlapot (8) a belső peremről (39), és lefelé húzza ki.
9. Gondosan tisztítsa meg a peremes csavart (37), a külső peremet (38) és a belső peremet (39).
10. Fordított sorrendben helyezze be az új fűrészlapot (8), és rögzítse.
11. Hajtsa le a fűrészlap-védőt (7), amíg a fűrészlap-védő (7) be nem akad a rögzítőcsavarba (7a).
12. Ismét húzza meg a rögzítőcsavart (7a).

FIGYELEM

A fogak vágóvonalra, vagyis a fűrészlap forgásiránya meg kell egyezzen a házon látható nyíl irányával.

13. Mielőtt folytatná a munkát, ellenőrizze a védőberendezések működőképességét (5. ábra).

FIGYELEM

A fűrészlap cseréje után minden alkalommal ellenőrizni kell, hogy a fűrészlap függőleges helyzetben és 45°-ban megdöntve is akadály nélkül mozog-e az asztalbetétben.

FIGYELEM

A fűrészlap cseréjét és beállítását szabályszerűen kell végezni.

12.3 A fűrészlap-védő (7) biztonsági berendezésének tisztítása (1. ábra)

Minden egyes üzembe helyezés előtt vizsgálja meg a fűrészlap-védőt, hogy nem szennyezett-e.

Egy ecset vagy hasonló szerszám segítségével távolítsa el a fűrészport és a faforgácsokat.

Ügyeljen a vezető kengyel (29) könnyű mozgathatóságára.

12.4 A lézer (10) beállítása (20. ábra)

FIGYELEM

A lézer beállítása során semmi esetre se működtesse a be/kikapcsolót. Sérülésveszély!

Ha a lézer (10) nem a helyes vágásvonalat mutatja, az utólagosan is beállítható.

Szükséges szerszám:

- Kereszthornyos csavarhúzó*

* = nem tartozik a szállított elemek közé!

1. Ehhez nyissa ki a lézer burkolat kereszthornyos csavarjait (40) és vegye le a lézer burkolatot (9). Oldalirányú eltolással állítsa be úgy a lézert, hogy a lézersugar a fűrészlap (8) vágófogaira mutasson.
2. A lézer (10) beállítása és meghúzása után, szerelje fel a lézer burkolatát (9), majd rögzítse azt kézzel a lézer burkolat kereszthornyos csavarjaival (40).
3. A lézer (10) beállításához a fűrészt csatlakoztatni kell a villamos hálózatra.

12.5 Az asztalbetét (13) cseréje (1, 21. ábra)



FIGYELMEZTETÉS

Ha sérült az asztalbetét, fennáll a veszélye, hogy az asztalbetét és a fűrészlap közé kisméretű tárgyak szorulnak be, és megakasztják a fűrészlapot.

A sérült asztalbetéteket azonnal cserélje ki!

Szükséges szerszám:

- Kereszthornyos csavarhúzó*

* = nem tartozik a szállított elemek közé!

1. Szerelje le az asztalbetét (13) kereszthornyos csavarját (41). Szükség esetén forgassa el a forgóasztalt (18), és döntse meg a fűrészfejet (6), hogy hozzá tudjon férni a kereszthornyos csavarhoz (41).
2. Vegye le az asztalbetétet (13).
3. Helyezze be az új asztalbetétet (13).
4. Húzza meg az asztalbetét (13) kereszthornyos csavarját (41).

12.6 Kéfék ellenőrzése

Új terméken az első 50 üzemórát követően, illetve új kéfék beszerelésekor ellenőrizni kell a szénkéfék állapotát. Az első ellenőrzést követően 10 üzemóránként végezzen ellenőrzést.

- Ha a szén 6 mm hosszúságúra kopott, a rugó vagy a mellékcsatlakozás vezetéke elégett vagy megsérült, mindkét kéfék ki kell cserélni.
- Ha a kéfék kiszérése után úgy ítéli meg, hogy még használhatók, visszaszerelheti őket.
- A szénkéfék karbantartásához nyissa fel a két reteszt az óramutató járásával ellentétes irányban. Ezután vegye ki a szénkéféket.
- Helyezze be újra a szénkéféket fordított sorrendben.

13 Tárolás

A terméket és annak tartozékait sötét, száraz és fagymentes, valamint gyermekek számára hozzáférhetetlen helyen tárolja.

Az optimális tárolási hőmérséklet 5 °C és 30 °C között van.

A terméket az eredeti csomagolásban tárolja.

Letakarással védje a terméket a portól és a nedvességtől.

A használati útmutatót a termék mellett tárolja.

14 Szállítás (1., 4., 23. ábra)

1. A forgóasztal (18) reteszeléséhez húzza meg a markolató/forgóasztal rögzítőcsavarját (14).
2. Nyomja lefelé a fűrészfejet (6), és rögzítse a biztosító csapszeggel (34). A fűrész most a legalsó pozícióban van reteszelve.
3. A fűrész vonófunkcióját a vonó vezetés rögzítőcsavarjával (28a) rögzítse a leghátó pozícióban.
4. A terméket a szállítási fogantyúnál (42) fogva szállítsa.
5. A termék újbóli összeszereléséhez járjon el az 9, 8, 10 pontokban leírtak szerint.

15 Javítások és pótalkatrészek rendelése

Javítás vagy karbantartás után bizonyosodjon meg róla, hogy minden biztonságtechnikai alkatrészt felhelyezett, és azok kifogástalan állapotban vannak. A sérülésveszélyes alkatrészeket tartás más személyek és gyerekek számára nem hozzáférhető helyen.

FIGYELEM

A termékelelősségről szóló törvény szerint nem felelünk azokért a károkért, amelyek szakszerűtlen javítás vagy nem eredeti pótalkatrészek használata miatt keletkeznek.

Bízzon meg egy vevőszolgálatot vagy egy illetékes szakembert. Ez vonatkozik a tartozékokra is.

Pótalkatrészeket és tartozékokat szervizközpontunktól vásárolhat. Ehhez szkennelje be a címlapon található QR-kódot.

Csatlakoztatások és javítások

Az elektromos szerelvények csatlakoztatását és javítását csak villamossági szakember végezheti.

15.1 Pótalkatrész rendelése

Pótalkatrész rendelése esetén a következő adatokat kell megadni:

- Típusmegnevezés
- Cikkszám
- A típustáblája adatai

Pótalkatrészek / Tartozékok

Asztalbetét– Cikksz.: 5901215010

15.2 Szervizinformációk

Vegye figyelembe, hogy ennél a terméknél a következő alkatrészek használati vagy természetes kopásnak kitett elemek, illetve a következő alkatrészekre használati anyagokként van szükség.

Kopóalkatrészek*: szénkefék, fűrészlap, asztalbetét, forgácsfelfogó zsák

* = nem feltétlenül tartoznak a szállított elemek közé!

16 Ártalmatlanítás és újrahasznosítás

A csomagolásra vonatkozó megjegyzések



A csomagolóanyagok újrahasznosíthatók. Kérjük, ártalmatlanítsa a csomagolásokat környezetbarát módon.

Az elektromos és elektronikus berendezések ártalmatlanítására vonatkozó tudnivalók



A leselejtezett elektromos és elektronikus berendezések nem minősülnek kommunális hulladéknak, hanem szelektíven gyűjtendő, illetve le kell adni őket ártalmatlanításra!

- A leselejtezett akkumulátorokat, melyek nincsenek rögzített módon telepítve a készülékbe, leadás előtt roncsolásmentesen el kell távolítani! Ezek ártalmatlanítását az akkumulátorok hulladékkezelésére vonatkozó törvény szabályozza.

- Az elektromos és elektronikai berendezések tulajdonosát, illetve használóját törvény kötelezi a berendezések leadására az élettartamuk lejártával.
- A végfelhasználó saját maga viseli a felelősséget adatainak törléséért az ártalmatlanítandó készülékről!
- Az áthúzott kuka ikonja arra utal, hogy a leselejtezett elektromos és elektronikai berendezések nem minősülnek kommunális hulladéknak, és külön kell őket ártalmatlanítani.
- A leselejtezett elektromos és elektronikai berendezéseket az alábbi átvevőhelyeken lehet díjmentesen leadni újrahasznosításra:
 - Önkormányzati hulladékszigetek és gyűjtőhelyek (kerületi, illetve települési hulladékudvarok)
 - Az elektronikai berendezés vásárlásának helyszínén (telephellyel rendelkező vagy online forgalmazó), amennyiben a kereskedő kötelezhető a visszavételre, vagy önkéntesen vállalja azt.
 - Készülékfajtánként legfeljebb három darab, 25 cm-t élhosszúságot meg nem haladó leselejtezett berendezést anélkül lehet térítésmentesen visszavinni a gyártónak, hogy előtte új készüléket vásárolt volna nála, illetve ugyanígy leadhatja őket az Ön közelében található illetékes gyűjtőhelyen is.
 - A gyártók és forgalmazók további, kiegészítő visszavételi rendelkezéseiről az adott szolgáltató ügyfélszolgálatán tájékozódhat.
- Ha magánháztartásába kiszállítással rendelt új elektronikai berendezést a gyártótól, akkor végfelhasználóként a gyártótól kérheti a régi berendezés díjtalan elszállítását. Ennek érdekében vegye fel a kapcsolatot a gyártó ügyfélszolgálatával.
- A fentebb közöltek csak azokra a berendezésekre vonatkoznak, melyeket az Európai Unióban telepítettek és értékesítettek, és így a 2012/19/EU európai irányelv hatálya alá tartoznak. Az Európai Unió kívüli országban a fentiekől eltérő rendelkezések vonatkozhatnak a leselejtezett elektromos és elektronikai berendezések ártalmatlanítására.

17 Hibaelhárítás

A következő táblázat bemutatja a hibák tüneteit, és ismerteti azok elhárításának módját arra az esetre, ha az Ön által vásárolt termék nem működne megfelelően. Ha a problémát ezzel nem sikerül beazonosítani és orvosolni, forduljon az illetékes szervizhez.

Üzemzavar	Lehetséges ok	Megoldás
A motor nem működik	A motor, a kábel vagy a csatlakozó meghibásodott, a hálózati biztosítékok leégtek.	Ellenőriztesse a terméket egy szakemberrel. Soha ne javítsa meg saját kezűleg a motort! Veszély! Ellenőrizze a hálózati biztosítékokat, szükség esetén cserélje ki azokat!
A motor lassan indul és nem éri el az üzemi sebességet.	A feszültség túl alacsony, a tekercselések megsérültek, a kondenzátor leégett.	Ellenőriztesse a feszültséget villamossági szakemberrel. Ellenőriztesse a motort egy szakemberrel! Cseréltesse ki szakemberrel a kondenzátort!
A motor túl zajos.	A tekercselések megsérültek, a motor meghibásodott.	Ellenőriztesse a motort egy szakemberrel!
A motor nem éri el a teljes teljesítményét.	A hálózati berendezés áramkörei túl vannak terhelve (lámpák, egyéb motorok stb.).	Ne használjon más termékeket vagy motorokat ugyanazon az áramkörön.
A motor könnyen túlmelegszik.	A motor túl van terhelve, a motor hűtése nem elegendő.	Akadályozza meg, hogy a motor vágáskor túl legyen terhelve, távolítsa el a port a motorról, hogy a motor optimális hűtése biztosítva legyen.
A fűrésznyom durva vagy hullámos.	A fűrészlap tompa, a fog alakja az anyagvastagsághoz nem megfelelő.	Élezze után a fűrészlapot vagy helyezzen be megfelelő fűrészlapot.
A munkadarab kirántódik a kézből vagy eltörik.	A vágási nyomás túl nagy, illetve a fűrészlap nem megfelelő az adott alkalmazásra.	Használjon megfelelő fűrészlapot.

18 EU megfelelőségi nyilatkozat

Az eredeti megfelelőségi nyilatkozat fordítása

Gyártó:

Schepach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Saját kizárólagos felelősségünkre kijelentjük, hogy az itt ismertetett termék megfelel az érvényes irányelveknek és szabványoknak.

Márka:

Termék megnevezése:
Cikksz.

SCHEPPACH

Fejező, vonó- és gérvágó fűrész - HM216/HM81LXU
5901215903, 59012159958,
59012159973, 5901215984,
59012159953, 5901215901,
5901215907

EU-irányelvek:

2014/30/EU, 2006/42/EG, 2011/65/EU*,

* A nyilatkozat fent megnevezett tárgya teljesíti az Európai Parlament és Tanács 2011. június 8-i, egyes veszélyes anyagok elektromos és elektronikus berendezésekben való alkalmazásának korlátozásáról szóló 2011/65/EU irányelvének előírásait.

Alkalmazott szabványok:

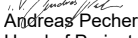
EN 62841-1:2015/A11:2022;
EN IEC 62841-3-9:2020/A11:2020;
EN IEC 55014-1:2021; EN IEC 55014-2:2021;
EN IEC 61000-3-2:2019/A1:2021;
EN IEC 61000-3-11:2019

A dokumentáció felelőse:

Georg Kohler
Günzburger Str. 69
D-89335 Ichenhausen
Ichenhausen, 29.06.2026


Simon Schünk

Division Manager Product Center


Andreas Pecher

Head of Project Management

Spis treści

1	Wprowadzenie	77
2	Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem	78
3	Opis produktu (rys. 1-24)	78
4	Zakres dostawy (rys. 1, 2)	79
5	Rozpakowanie	79
6	Dane techniczne	79
7	Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa	80
8	Montaż	83
9	Przed uruchomieniem (rys. 3)	84
10	Obsługa	85
11	Przylącze elektryczne	87
12	Konserwacja	88
13	Przechowywanie	89
14	Transport (rys. 1, 4, 23)	89
15	Naprawa i zamawianie części zamiennych	89
16	Utylizacja i recykling	90
17	Pomoc dotycząca usterek	90
18	Deklaracja zgodności UE	91
19	Rysunek eksplozji	118

Objaśnienie symboli na produkcie

Zastosowanie symboli w niniejszym podręczniku ma za zadanie zwrócić uwagę na możliwe ryzyka. Symbole bezpieczeństwa i ich objaśnienia muszą być dokładnie zrozumiane. Same ostrzeżenia nie powodują usunięcia ryzyka i nie mogą zastąpić prawidłowych środków ochrony przed wypadkami.

	Przed uruchomieniem należy przeczytać niniejszą instrukcję eksploatacji i przestrzegać wskazówek dotyczących bezpieczeństwa!
	Przed uruchomieniem należy przeczytać niniejszą instrukcję eksploatacji i przestrzegać wskazówek dotyczących bezpieczeństwa!
	Uwaga! Nieprzestrzeganie znaków bezpieczeństwa i wskazówek ostrzegawczych naniesionych na produkt, jak również nieprzestrzeganie wskazówek ostrzegawczych i instrukcji obsługi może prowadzić do ciężkich obrażeń ciała, a nawet śmierci.
	Nosić nauszники ochronne.
	W przypadku emisji pyłu nosić maskę chroniącą drogi oddechowe!
	Stosować okulary ochronne.

	Uwaga! Niebezpieczeństwo odniesienia obrażeń! Nie sięgać do poruszającej się tarczy tnącej!
	Uwaga! Promieniowanie laserowe (Rys. 1, 20)
	Klasa ochrony II (izolacja podwójna).
	Produkt jest zgodny z obowiązującymi europejskimi dyrektywami.
	Produkt jest zgodny z obowiązującymi serbskimi dyrektywami.

Objaśnienie słów sygnałowych w instrukcji eksploatacji

	ZAGROŻENIE
Słowo sygnałacyjne oznaczające sytuację bezpośredniego niebezpieczeństwa, która, jeśli jej się nie uniknie, spowoduje śmierć lub poważne obrażenia ciała.	
	OSTRZEŻENIE
Słowo sygnałacyjne oznaczające sytuację potencjalnego niebezpieczeństwa, która, jeśli jej się nie uniknie, może spowodować śmierć lub poważne obrażenia ciała.	
	OSTROŻNIE
Słowo sygnałacyjne oznaczające sytuację potencjalnego niebezpieczeństwa, która, jeśli jej się nie uniknie, może spowodować wielkie lub umiarkowane obrażenia ciała.	
UWAGA	
Słowo sygnałacyjne oznaczające sytuację potencjalnego niebezpieczeństwa, która, jeśli jej się nie uniknie, może spowodować uszkodzenie produktu lub własności/posiadanego mienia.	

1 Wprowadzenie

Producent:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Wskazówka:

Zgodnie z obowiązującą ustawą o odpowiedzialności cywilnej za produkt, producent nie odpowiada za szkody powstałe przy tym produkcie lub przez ten produkt w przypadku:

- Nieprawidłowej obróbki
- Nieprzestrzeganie instrukcji eksploatacji
- Napraw przeprowadzanych przez osoby trzecie, nieautoryzowanych specjalistów
- montażu i wymiany na nieoryginalne części zamienne
- zastosowania niezgodnego z przeznaczeniem
- awarii instalacji elektrycznej w przypadku nieprzestrzegania krajowych przepisów elektrycznych oraz postanowień VDE.

Przestrzegać:

Niniejsza instrukcja eksploatacji jest częścią produktu i zawiera istotne wskazówki zapewniające bezpieczną, prawidłową i ekonomiczną eksploatację. Należy przestrzegać dodatkowo obowiązujących przepisów krajowych. Przed rozpoczęciem użytkowania należy dokładnie przeczytać wszystkie wskazówki dotyczące obsługi i bezpieczeństwa oraz używać produktu wyłącznie zgodnie z opisem. Instrukcję należy zachować i dołączyć produktu przy przekazaniu go innemu użytkownikowi.

2 Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem

Piła służy do cięcia poprzecznego drewna oraz tworzywa sztucznego, odpowiednio do wielkości maszyny. Pilarka nie nadaje się do cięcia drewna opałowego.

OSTRZEŻENIE

Nie używać produktu do cięcia innych materiałów, niż opisane w instrukcji obsługi.

OSTRZEŻENIE

Dostarczona tarcza tnąca jest przeznaczona wyłącznie do cięcia drewna! Nie należy używać go do cięcia drewna opałowego!

Można używać wyłącznie tarcz tnących przystosowanych do produktu. Stosowanie wszelkiego rodzaju tarcz tnących jest zabronione.

Produkt wolno użytkować wyłącznie zgodnie z jego przeznaczeniem. Każde inne użycie wykraczające poza to jest niezgodne z przeznaczeniem. Za wynikające z tego szkody i obrażenia wszelkiego rodzaju odpowiada użytkownik, a nie producent.

Do zgodnego z przeznaczeniem wykorzystywania zalicza się również przestrzeganie wskazówek dotyczących bezpieczeństwa, a także instrukcji montażu i wskazówek dot. eksploatacji, zawartych w instrukcji obsługi.

Osoby używające i konserwujące produkt muszą dobrze znać jej działanie oraz zostać poinformowane o ewentualnych zagrożeniach.

Samowolne modyfikacje produktu wykluczają odpowiedzialność producenta za spowodowane tym szkody.

Produktu wolno użytkować wyłącznie z oryginalnymi częściami i oryginalnym wyposażeniem producenta.

Przestrzegać przepisów producenta dotyczących bezpieczeństwa, pracy i konserwacji oraz wymiarów podanych w rozdziale Dane techniczne.

Mimo używanie w sposób zgodny z przeznaczeniem nie można całkowicie uniknąć czynników ryzyka resztkowego. Ze względu na konstrukcję i budowę produktu mogą występować następujące punkty:

- Dotknięcie tarczy tnącej w niezabezpieczonym obszarze cięcia.
- Nie wkładać rąk w obracającą się tarczę tnącą (niebezpieczeństwo przecięcia).
- Odrzucenie obrabianych elementów i ich części.
- Pęknięcia brzeszczotu piły.
- Wyrzut wadliwych części z twardego metalu, z jakiego jest wykonany brzeszczot piły.
- Uszkodzenie słuchu w przypadku braku zastosowania wymaganych nauszników ochronnych.
- Emisje pyłu z drewna szkodliwe dla zdrowia przy zastosowaniu w pomieszczeniach zamkniętych.

Należy pamiętać, że zgodnie z przeznaczeniem nasze produkty nie zostały skonstruowane do użytku komercyjnego, rzemieślniczego lub przemysłowego. Nie ponosimy odpowiedzialności w przypadku, gdy produkt jest stosowany w zakładach komercyjnych, rzemieślniczych i przemysłowych oraz do podobnych działalności.

3 Opis produktu (rys. 1-24)

1. Rękojeść
2. Włącznik/wyłącznik
3. Przełącznik blokujący
4. Włącznik/wyłącznik lasera
5. Blokada wałka tnącego
6. Głowica tnąca
7. Ruchoma osłona tarczy tnącej
- 7a. Śruba mocująca
8. Tarcza tnąca
9. Osłona lasera
10. Laser
11. Przesuwna szyna ogranicznika
12. Szyna ogranicznika
13. Wkładka stołowa
14. Rękojeść / śruba ustalająca dla stołu obrotowego
- 14a. Dźwignia wyłaczająca
15. Śruba regulacyjna
16. Wskaźnik
17. Skala
18. Stół obrotowy
19. Stały stół pilarki
20. Śruba ustalająca podpory przedmiotu obrabianego
21. Podpora przedmiotu obrabianego
22. Ogranicznik długości
23. Śruba ustalająca przesuwnej szyny ogranicznika
24. Śruba ustalająca
25. Przyrząd mocujący
- 25a. Śruba ustalająca regulacji wysokości przyrządu mocującego
- 25b. Śruba radełkowana regulacji wysokości przyrządu mocującego
- 25c. Śruba ustalająca przyrządu mocującego
26. Skala katowa
27. Wskaźnik katowy
28. Prowadnica
- 28a. Śruba ustalająca prowadnicy

- 29. Pałąk prowadzący
 - 30. Worek na wióry
 - 31. Śruba ogranicznika głębokości cięcia
 - 31a. Nakrętka radełkowa ograniczenia głębokości cięcia
 - 32. Ogranicznik głębokości cięcia
 - 33. Zabezpieczenie przed przechyleniem
 - 34. Trzpień zabezpieczający
 - 35. Śruba regulacyjna (90°)
 - 35a. Nakrętka zabezpieczająca (90°)
 - 36. Śruba regulacyjna (45°)
 - 36a. Śruba naprężająca (45°)
 - 37. Śruba kołnierzowa
 - 38. Kołnierz zewnętrzny
 - 39. Kołnierz wewnętrzny
 - 40. Wkręt z rowkiem krzyżowym osłony lasera
 - 41. Wkręt z rowkiem krzyżowym wkładki stołowej
 - 42. Uchwyt transportowy
 - 43. Lampka LED (bez ilustracji)
- (Dotyczy tylko numeru artykułu: 59012159953)

4 Zakres dostawy (rys. 1, 2)

Poz.	Liczba	Oznaczenie
8.	1 x	Tarcza tnąca (24 zębów)
8.	1 x	Tarcza tnąca* (48 zębów)
25.	1 x	Przyrząd mocujący
30.	1 x	Worek na wióry
C.	1 x	Klucz imbusowy, 6 mm
D.	1 x	Klucz imbusowy, 3 mm
	1 x	Pilarka przesuwna do cięcia kąтового i ukośnego
	1 x	Instrukcja obsługi

* = opcjonalnie w zakresie dostawy!

5 Rozpakowanie



OSTRZEŻENIE

Produkt i materiały opakowaniowe nie mogą służyć jako zabawka dla dzieci!

Dzieciom nie wolno bawić się workami z tworzywa sztucznego, foliami i drobnymi elementami! Istnieje niebezpieczeństwo połknięcia i uduszenia!

- Otworzyć opakowanie i wyjąć ostrożnie produkt.
- Usunąć materiał opakowaniowy oraz zabezpieczenia opakowania/transportowe (jeśli występują).
- Sprawdzić, czy zakres dostawy jest kompletny.
- Sprawdzić produkt i elementy wyposażenia pod kątem uszkodzeń w trakcie transportu. Wszelkie szkody zgłosić niezwłocznie firmie przewoźowej, która dostarczyła produkt. Późniejsze reklamacje nie będą uznawane.
- W miarę możliwości zachować opakowanie do zakończenia okresu gwarancyjnego.
- Przed zastosowaniem produktu zapoznać się z nim na podstawie instrukcji eksploatacji.
- W przypadku akcesoriów i części zużywalnych i zamiennych stosować wyłącznie oryginalne części. Części zamienne można nabyć u swojego dystrybutora.
- Przy zamówieniach podawać nasze numery artykułów oraz typ i rok produkcji produktu.

6 Dane techniczne

Silnik prądu przemiennego	220 - 240 V~/50 Hz
Moc znamionowa S1	1700 Watt
Tryb pracy	S6 25%* 2000 W
Prędkość obrotowa na biegu jałowym n ₀	4700 min ⁻¹
Tarcza tnąca z twardego metalu	ø 216 x ø 30 x 2,8 mm
Liczba zębów	24/48*
Maksymalna szerokość zęba brzeszczotu piły	3 mm
Zasięg obrotu	-45° / 0° / +45°
Cięcie ukośne	0° do 45° w lewo
Szerokość pilarki dla 0°	340 x 65 mm
Szerokość pilarki dla 45°	240 x 65 mm
Szerokość pilarki dla 2 x 45° (podwójne cięcie ukośne)	240 x 38 mm
Klasa ochrony	II /
Waga	ok. 12,0 kg
Klasa lasera	2
Długość fali lasera	650 nm
Moc lasera	< 1 mW

Zmiany techniczne zastrzeżone!

* = opcjonalnie w zakresie dostawy!

Tryb pracy S6

Praca okresowa długotrwała. Eksploatacja składa się z czasu rozruchu, z czasu pracy pod stałym obciążeniem i z czasu biegu jałowego. Czas pracy wynosi 10 min, względny czas włączenia wynosi 25% czasu pracy.

Element obrabiany musi posiadać minimalną wysokość wynoszącą 3 mm oraz szerokość wynoszącą 10 mm. Zwrócić uwagę, by element obrabiany był zawsze zabezpieczony przyrządem mocującym.

Parametry hałasu



OSTRZEŻENIE

Hałas może negatywnie oddziaływać na zdrowie. Jeśli hałas maszyny przekracza 85 dB, należy założyć odpowiednie nasłucharki ochronne dla siebie i osób znajdujących się w pobliżu.

Wartości hałasu i drgań zostały ustalone zgodnie z EN 62841-1.

Poziom ciśnienia akustycznego L _{pA}	96,5 dB
Niepewność K _{pA}	3 dB
Poziom mocy akustycznej L _{WA}	109,5 dB
Niepewność K _{WA}	3 dB

Podane wartości emisji hałasu zostały zmierzone według znormalizowanej metody badań i mogą zostać użyte w celu porównania danego narzędzia elektrycznego z innym.

Podane wartości emisji hałasu mogą zostać wykorzystane również do wykonania tymczasowego oszacowania obciążenia.

OSTRZEŻENIE

W trakcie rzeczywistego użytkowania narzędzia elektrycznego wartości emisji hałasu mogą różnić się od podanych wartości, w zależności od rodzaju i sposobu zastosowania narzędzia elektrycznego, a w szczególności rodzaju przedmiotu obrabianego.

Ograniczać obciążenie do minimum. Przykładowe środki zaradcze: ograniczenie czasu pracy. Przy tym należy uwzględnić wszystkie części cyklu eksploatacyjnego (np. czas, w którym narzędzie elektryczne jest wyłączone, oraz czas, w którym narzędzie jest włączone, ale pracuje bez obciążenia).

7 Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

Ogólne wskazówki dotyczące bezpieczeństwa dla elektronarzędzi

OSTRZEŻENIE

Należy przeczytać wszystkie wskazówki dotyczące bezpieczeństwa i instrukcje oraz przestudiować wszystkie ilustracje i parametry techniczne dostarczone wraz z niniejszym narzędziem elektrycznym.

Nieprzestrzeganie poniższych wskazówek bezpieczeństwa i instrukcji może doprowadzić do porażenia prądem, pożaru i/lub poważnych obrażeń.

Przechowywać na przyszłość wszystkie wskazówki dotyczące bezpieczeństwa i instrukcje.

Używany we wskazówkach dotyczące bezpieczeństwa termin „narzędzie elektryczne” odnosi się do elektronarzędzi zasilanych z sieci (z przewodem sieciowym) lub do narzędzi elektrycznych zasilanych za pomocą akumulatora (bez przewodu sieciowego).

1) Bezpieczeństwo w miejscu pracy

- Utrzymywać obszar roboczy w czystości i zapewnić dobre oświetlenie.** Nieporządek lub brak oświetlenia obszaru roboczego może prowadzić do wypadków.
- Nie pracować z narzędziem elektrycznym w otoczeniu zagrożonym wybuchem, w którym znajdują się palne płyny, gazy lub pyły.** Narzędzie elektryczne wytwarzają iskry, które mogą spowodować zapłon pyłu lub oparów.
- Nie dopuszczać, by dzieci i inne osoby zbliżyły się podczas używania narzędzia elektrycznego.** Podczas odchyłania można łatwo stracić kontrolę nad narzędziem elektrycznym.

2) Bezpieczeństwo elektryczne

- Wtyczka przyłączeniowa narzędzia elektrycznego musi pasować do gniazda. Wtyczki nie wolno w żaden sposób modyfikować. Nie używać żadnych**

przejściówek z uziemionymi narzędziami elektrycznymi. Niemodyfikowane wtyczki i odpowiednie gniazda zmniejszają ryzyko porażenia prądem.

- Unikać kontaktu fizycznego z uziemionymi powierzchniami, takimi jak rury, grzejniki, piece i lodówki.** Ryzyko porażenia prądem zwiększa się, jeśli ciało użytkownika jest uziemione.
- Nie wystawiać narzędzi elektrycznych na deszcz i wilgoć.** Przedostanie się wody do narzędzia elektrycznego zwiększa ryzyko porażenia prądem.
- Nie wykorzystywać przewodu przyłączeniowego niezgodnie z przeznaczeniem w celu przenoszenia, zawieszania narzędzia elektrycznego lub w celu wyjścia wtyczki z gniazda. Przewód przyłączeniowy przechowywać z dala od gorąca, oleju, ostrych krawędzi lub ruchomych części urządzeń.** Uszkodzone lub splątane przewody przełączeniowe zwiększają ryzyko porażenia prądem.
- W przypadku pracy z narzędziem elektrycznym na wolnym powietrzu, używać wyłącznie przedłużaczy przeznaczonych również do pracy w warunkach zewnętrznych.** Zastosowanie przedłużacza przystosowanego do warunków zewnętrznych zmniejsza ryzyko porażenia prądem.
- Jeżeli użycie narzędzia elektrycznego w wilgotnym otoczeniu jest nieuniknione, używać wyłącznika ochronnego różnicowo-prądowego.** Zastosowanie wyłącznika ochronnego różnicowo-prądowego zmniejsza ryzyko porażenia prądem.

3) Bezpieczeństwo osób

- Podczas pracy z narzędziem elektrycznym należy być ostrożnym, zwracać uwagę na wykonywane czynności i zachowywać zdrowy rozsądek. Nie używać narzędzia elektrycznego w stanie zmęczenia lub też będąc pod wpływem narkotyków, alkoholu lub leków.** Chwila nieuwagi podczas używania narzędzia elektrycznego może spowodować poważne obrażenia.
- Stosować indywidualne wyposażenie ochronne i nosić zawsze okulary ochronne.** Stosowanie osobistego wyposażenia ochronnego, jak maska przeciwpyłowa, antypoślizgowe obuwie ochronne, kask lub nauszники ochronne, w zależności od rodzaju i zastosowania narzędzia elektrycznego, zmniejsza ryzyko odniesienia obrażeń.
- Nie dopuszczać do niezamierzonego uruchomienia. Przed podłączeniem do zasilania i/lub akumulatora, podnoszeniem lub przenoszeniem upewnić się, że narzędzie elektryczne jest wyłączone.** Trzymanie palca na włączniku podczas przenoszenia narzędzia elektrycznego lub podłączanie włączonego narzędzia elektrycznego do zasilania może prowadzić do wypadków.
- Przed włączeniem narzędzia elektrycznego usunąć narzędzia nastawcze lub klucze maszynowe płaskie.** Narzędzie lub klucz znajdujące się w obracającej się części narzędzia elektrycznego może prowadzić do powstania obrażeń.
- Unikać nietypowej pozycji ciała. Zadbać o stabilną pozycję i zachowanie równowagi w każdej chwili.** Pozwala to na lepszą kontrolę narzędzia elektrycznego w niespodziewanych sytuacjach.

- f) Nosić odpowiednią odzież. Podczas pracy nie nosić luźnej odzieży i biżuterii. Włosy i odzież trzymać z dala od części ruchomych. Luźna odzież, biżuteria lub długie włosy mogą zostać pochwycone przez części ruchome.
- g) Jeżeli istnieje możliwość zamontowania urządzeń odsysających i odpylających, należy je podłączyć i prawidłowo używać. Zastosowanie odsysania pyłu może zmniejszyć zagrożenia spowodowane przez pył.
- h) Przestrzegamy przed złudnym poczuciem bezpieczeństwa i ignorowaniem zasad bezpieczeństwa dla narzędzi elektrycznych, również gdy użytkownik w wyniku wielokrotnego użycia jest zaznajomiony z obsługą elektronarzędzia. Brak czujności może w ułamku sekundy doprowadzić do powstania ciężkich obrażeń.

4) Zastosowanie i obsługa narzędzia elektrycznego

- a) Nie przeciążać narzędzia elektrycznego. Używać narzędzia elektrycznego przeznaczonego do danej pracy. Odpowiednie narzędzie elektryczne umożliwia lepszą i bezpieczniejszą pracę w podanym zakresie mocy.
- b) Nie używać narzędzia elektrycznego, którego włącznik jest uszkodzony. Narzędzie elektryczne, którego nie da się już włączyć lub wyłączać, jest niebezpieczne i musi zostać naprawione.
- c) Przed rozpoczęciem ustawień, wymianą osprzętu lub odłożeniem elektronarzędzia należy wyjąć wtyczkę z gniazda i/lub usunąć wyjmowany akumulator. Ten środek ostrożności ogranicza ryzyko niezamierzonego uruchomienia narzędzia elektrycznego.
- d) Nieużywane narzędzia elektryczne przechowywać poza zasięgiem dzieci. Nie zezwalać na używanie narzędzia elektrycznego osobom, które nie są z nim obeznane lub nie przeczytały niniejszych instrukcji. Narzędzia elektryczne stanowią zagrożenie, jeśli są używane przez niedoświadczonych osoby.
- e) Należy dbać o narzędzia elektryczne i narzędzia robocze. Kontrolować, czy części ruchome działają prawidłowo i nie zacinają się, czy części nie są pęknięte lub uszkodzone w sposób wpływający negatywnie na działanie narzędzia elektrycznego. Przed zastosowaniem narzędzia elektrycznego zapewnić naprawę uszkodzonych części. Wiele wypadków jest spowodowanych nieprawidłową konserwacją narzędzi elektrycznych.
- f) Narzędzia tnące muszą być ostre i utrzymywane w stanie czystości. Starannie konserwowane narzędzia tnące z krawędziami tnącymi rzadziej się zacinają i są łatwiejsze w obsłudze.
- g) Używać narzędzi elektrycznych, narzędzia robocze, narzędzi roboczych itd. zgodnie z niniejszymi instrukcjami. Uwzględnić warunki pracy i wykonywane czynności. Używanie narzędzia elektrycznego do zastosowań innych, niż przewidziane, może prowadzić do niebezpiecznych sytuacji.

- h) Uchwyty i powierzchnie uchwytu utrzymywać w stanie suchym, czystym i wolnym od oleju i smaru. Śliskie uchwyty i powierzchnie uchwytu nie pozwalają na bezpieczne trzymanie elektronarzędzia i kontrolę nad nim w nieoczekiwanych sytuacjach.

5) Serwis

- a) Naprawę narzędzia elektrycznego może wykonywać wyłącznie wykwalifikowany personel i tylko przy użyciu oryginalnych części zamiennych. Zapewnia to bezpieczeństwo dalszej pracy narzędzia elektrycznego.

7.1 Wskazówki bezpieczeństwa dotyczące pilarek do cięcia kąтового i ukośnego

- a) Pilarki do cięcia kąтового i ukośnego są przeznaczone do cięcia drewna lub produktów drewnopodobnych, nie można ich stosować do cięcia materiałów żelaznych takich jak pręty, drążki, śruby itp. Ścierny pył powoduje blokowanie ruchomych części takich jak dolna pokrywa ochronna. Powstałe podczas cięcia iskry powodują palenie dolnej pokrywy ochronnej, płyty wkładanej i pozostałych elementów z tworzywa sztucznego.
- b) W miarę możliwości zamocować obrabiany przedmiot za pomocą ścisku śrubowego. Jeśli obrabiany przedmiot jest trzymany ręką, należy zawsze trzymać rękę w odległości co najmniej 100 mm od każdej strony tarczy tnącej. Nie stosować pilarki do cięcia elementów, które są zbyt małe, aby je zamocować lub trzymać ręką. Gdy ręka znajduje się zbyt blisko tarczy tnącej, występuje podwyższone ryzyko obrażeń w wyniku kontaktu z tarczą tnącą.
- c) Obrabiany przedmiot musi być nieruchomy - albo solidnie zamocowany, albo dociskany do ogranicznika lub stołu. Nie wsuwać obrabianego przedmiotu w tarczę tnącą i nigdy nie ciąć, trzymając przedmiot w powietrzu. Luźne lub ruszające się przedmioty obrabiane mogą zostać z dużą prędkością wyrzucone i spowodować obrażenia.
- d) Przesuwać pilarkę przez obrabiany przedmiot. Unikać ciągnięcia pilarki przez obrabiany przedmiot. Aby wykonać cięcie, podnieść głowicę tnącą i przeciągnąć ją nad obrabiany element, nie wykonując cięcia. Następnie włączyć silnik, przechylić głowicę tnącą w dół i przesunąć ją przez obrabiany przedmiot. W przypadku cięcia ciągnącego zachodzi niebezpieczeństwo, że tarcza tnąca podejdzie w górę na obrabianym przedmiocie i jednostka tarczy tnącej zostanie nagle gwałtownie wyrzucona w stronę operatora.
- e) Nigdy nie przesuwać ręki po przewidzianej linii cięcia, ani przed, ani za tarczą tnącą. Przytrzymywanie obrabianego przedmiotu „skrzyżowanymi rękoma”, tzn. trzymanie obrabianego przedmiotu lewą ręką z prawej strony obok tarczy tnącej lub odwrotnie, jest bardzo niebezpieczne.
- f) Gdy tarcza tnąca obraca się, nie wkładać rąk za ogranicznik. Zawsze zachowywać odstęp bezpieczeństwa minimum 100 mm między dłońią a obracającą się tarczą tnącą (dotyczy to obu stron tarczy, np. podczas usuwania odpadów drewnia-

- nych). Odległość obracającej się tarczy tnącej w pobliżu ręki może być ewentualnie nieprawidłowo rozpoznana i grozi to ciężkimi obrażeniami.
- g) **Przed cięciem sprawdzić obrabiany przedmiot. Jeśli obrabiany przedmiot jest wygięty lub wykrzywiony, zamocować go stroną wygiętą na zewnątrz do ogranicznika. Zawsze upewnić się, że wzduż linii cięcia nie ma żadnej szczeliny między obrabianym przedmiotem, ogranicznikiem i stołem.** Wygięte lub wykrzywione przedmioty obrabiane mogą się obrócić lub przemieścić i spowodować zakleszczenie obracającej się tarczy tnącej podczas cięcia. W obrabianym przedmiocie nie może być gwoździ ani żadnych ciał obcych.
- h) **Korzystać z pilarki dopiero wtedy, gdy na stole nie ma narzędzi, odpadów drewnianych itp.; na stole może się znajdować tylko obrabiany przedmiot.** Małe odpady, luźne kawałki drewna lub inne przedmioty, które zetkną się z obracającą się tarczą, mogą zostać odrzucone z dużą prędkością.
- i) **Ciąć zawsze tylko jeden obrabiany przedmiot na raz.** Obrabianych elementów ułożonych w stos nie da się odpowiednio zamocować ani unieruchomić i mogą one spowodować zakleszczenie tarczy podczas cięcia.
- j) **Przed rozpoczęciem użytkowania ustawić pilarkę do cięcia kąowego i ukośnego na równej, stabilnej powierzchni roboczej.** Równa i stabilna powierzchnia robocza zmniejsza ryzyko niestabilności pilarki do cięcia kąowego i ukośnego.
- k) **Należy zaplanować pracę. Przy każdym przestawieniu nachylenia tarczy tnącej lub zmianie kąta uciosu zwrócić uwagę, aby ruchomy ogranicznik był prawidłowo wyregulowany i podparcia obrabianego przedmiotu, nie stykając się jednocześnie z tarczą ani pokrywą ochronną.** Należy zasymulować cały ruch cięcia tarczy tnącej bez włączania maszyny i bez obrabianego przedmiotu na stole, aby upewnić się, że nie będzie żadnych utrudnień oraz że nie dojdzie do nacięcia ogranicznika.
- l) **W przypadku obrabianych przedmiotów, które są szersze lub dłuższe niż powierzchnia stołu, należy zadbać o odpowiednie podparcie, np. przez przedłużenie stołu lub koźły do piłowania.** Obrabiane przedmioty, które są dłuższe lub szersze niż stół pilarki do cięcia kąowego i ukośnego, mogą przewrócić się, jeśli nie będą odpowiednio podarte. Jeśli odcięty kawałek drewna lub obrabiany przedmiot przewróci się, może to spowodować podniesienie się dolnej pokrywy ochronnej i niekontrolowane odrzucenie jej przez obracającą się tarczę.
- m) **Nie korzystać z pomocy innych osób zamiast przedłużenia stołu lub dodatkowego podparcia.** Niestabilne podparcie obrabianego przedmiotu może doprowadzić do zakleszczenia się tarczy. Również obrabiany przedmiot może się przesunąć podczas cięcia i wciągnąć operatora oraz osobę pomagającą na obracającą się tarczę.
- n) **Odcięty fragment nie może zostać dociśnięty do obracającej się tarczy tnącej.** Jeśli jest mało miejsca, np. w przypadku stosowania ograniczników wzdużnych, odcięty fragment może się zaklinować o tarczę i zostać odrzucony z dużą siłą.
- o) **Zawsze stosować ścisk śrubowy lub inny odpowiedni przyrząd do prawidłowego mocowania materiałów o przekroju okrągłym, takich jak drążki czy rury.** Drążki podczas cięcia mają tendencję do uciekania, w wyniku czego tarcza może się „wgryźć” i obrabiany przedmiot wraz z ręką może zostać wciągnięty na tarczę.
- p) **Przed rozpoczęciem cięcia obrabianego przedmiotu poczekać, aż tarcza osiągnie pełną prędkość obrotową.** Zmniejsza to ryzyko wyrzucenia obrabianego przedmiotu do przodu.
- q) **Jeśli obrabiany przedmiot zostanie zakleszczony lub tarcza zablokuje się, należy wyłączyć pilarkę. Poczekać, aż wszystkie ruchome części zatrzymają się, odcłodzić wtyczkę sieciową i/lub wyjąć akumulator. Następnie usunąć zakleszczony materiał.** Jeśli przy takim zakleszczeniu nadal będzie kontynuowane cięcie, może dojść do utraty kontroli i uszkodzenia pilarki do cięcia kąowego i ukośnego.
- r) **Po zakończeniu cięcia puścić przełącznik, przytrzymać głowicę tnącą na dole i przed wyjęciem odciętego kawałka poczekać, aż tarcza zatrzyma się.** Bardzo niebezpieczne jest sięganie ręką w pobliżu zatrzymującej się tarczy.
- s) **Należy mocno trzymać rękę, gdy wykonywane jest cięcie niepełne lub gdy przełącznik zostanie puszczone, zanim głowica tnąca znajdzie się w swoim dolnym położeniu.** Hamowanie pilarki może spowodować gwałtowne pociągnięcie głowicy tnącej na dół i przez doprowadzić do powstania obrażeń.

7.2 Wskazówki bezpieczeństwa dotyczące postępowania z tarczami tnącymi

- Unikać niekontrolowanego zwolnienia agregatu tnącego w dolnym położeniu końcowym.
- Nie stosować uszkodzonych lub zdeformowanych tarcz tnących.
- Nie używać tarcz tnących piły posiadających pęknięcia. Tarcze tnące posiadające pęknięcia należy wycofać z użytku. Ich naprawa jest niedozwolona.
- Nie stosować tarcz tnących wykonanych ze stali szybko tnącej.
- Przed przystąpieniem do użytkowania pilarki sprawdzić stan tarcz tnących.
- Stosować wyłącznie tarcze tnące odpowiednie do ciętego materiału.
- Stosować wyłącznie tarcze tnące zalecane przez producenta. Jeżeli tarcze tnące są przewidziane do obróbki drewna lub podobnych materiałów, muszą być zgodne z EN 847-1.
- Nie stosować tarcz tnących z wysokostopowej stali szybko tnącej (stali HSS).
- Stosować wyłącznie tarcze tnące, których maksymalna dopuszczalna prędkość obrotowa nie jest mniejsza niż maksymalna prędkość obrotowa wrzeczona piły i które nadają się do ciętego materiału.
- Przestrzegać kierunku obrotu tarczy tnącej.
- Tarcz tnących używać tylko w przypadku znajomości ich obsługi.

- Przestrzegać maksymalnej prędkości obrotowej. Nie wolno przekraczać maksymalnej prędkości obrotowej podanej na tarczy tnącej. Przestrzegać zakresu prędkości obrotowej, jeśli jest podany.
- Oczyszczyć powierzchnie mocowania z zanieczyszczeń, smaru, oleju i wody.
- Nie stosować żadnych luźnych pierścieni lub tulei redukujących do zmniejszania otworów w brzeszczotach piły.
- Zwrócić uwagę, by zamocowane pierścienie redukujące, zabezpieczające brzeszczot piły, posiadały tą samą średnicę i minimum 1/3 średnicy cięcia.
- Upewnić się, że zamocowane pierścienie redukujące są ustawione równolegle względem siebie.
- Zachować ostrożność podczas obsługi tarcz tnących. Najlepiej przechowywać je w oryginalnym opakowaniu lub specjalnych pojemnikach. Nosić rękawice ochronne, aby zwiększyć pewność chwytu i zmniejszyć ryzyko obrażeń.
- Przed użyciem brzeszczotów piły upewnić się, że wszystkie urządzenia ochronne są prawidłowo zamocowane.
- Przed rozpoczęciem pracy upewnić się, że stosowana tarcza tnąca odpowiada wymaganiom technicznym niniejszej piły i jest prawidłowo zamocowana.
- Załączonej tarczy tnącej używać wyłącznie do prac piłarskich w drewnie, nigdy do obróbki metali.
- Używać wyłącznie tarczy tnącej o średnicy zgodnej z danymi znajdującymi się na pilarkach.
- Stosować dodatkowe podpory obrabianego przedmiotu, jeśli jest to konieczne dla zapewnienia jego stabilności.
- Przedłużenia podpory przedmiotu obrabianego muszą być zawsze zamocowane i używane podczas pracy.
- Zużyta wkładkę stołową należy wymienić!
- Unikać przegrzewania zębów piły.
- Podczas cięcia tworzyw sztucznych nie dopuszczać do topienia się tworzywa sztucznego. Należy używać tarcz tnących odpowiednich do obrabianego materiału. Uszkodzone lub zużyte tarcze tnące należy wymienić w odpowiednim czasie. Jeśli dojdzie do przegrzania tarczy tnącej, wyłączyć maszynę. Przed wznowieniem pracy z urządzeniem poczekać na ostygnięcie tarczy tnącej.
- Używać tylko tarcz tnących, które są oznaczone tą samą lub większą prędkością obrotową, jak prędkość obrotowa podana na narzędziu elektrycznym.
- Zawsze dbać o stabilność i zabezpieczenie piły.

7.3 Promieniowanie laserowe



Uwaga: Promieniowanie laserowe
Nie patrzeć w kierunku promieni lasera
Klasa lasera 2

Achtung! - Laserstrahlung
Nicht in den Strahl blicken!

Laser Klasse 2
 Laserspezifikation nach EN 60825-2:2014
 λ = 650 nm P_e < 1 mW

Chronicie siebie i swoje otoczenie przed zagrożeniami związanymi z wypadkami, stosując odpowiednie środki ostrożności!

- Nie patrzeć bezpośrednio w wiązkę lasera niezabezpieczonym okiem.
- Nigdy nie patrzeć bezpośrednio w drogę wiązki.
- Nigdy nie kierować wiązki lasera na powierzchnie odbijające światło oraz osoby lub zwierzęta. Nawet wiązka lasera o małej mocy może spowodować uszkodzenie oka.

OSTROŻNIE

Jeżeli stosowane są procedury inne niż określone tutaj, może to spowodować niebezpieczne narażenie na promieniowanie.

- Nigdy nie otwierać modułu laserowego. Może wystąpić nieoczekiwane narażenie na działanie promieniowania.
- Jeżeli produkt nie jest używany przez dłuższy czas, należy usunąć baterie.
- Lasera nie wolno zastępować laserami innego typu.
- Prace naprawcze przy laserze mogą być wykonywane wyłącznie przez producenta lub autoryzowanego przedstawiciela.

8 Montaż

8.1 Montaż produktu (rys. 1, 2, 5, 6)

1. Odkręcić stół obrotowy (18) przez odkręcenie uchwyty (14) w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara.
2. Uruchomić dźwignię blokującą (14a), aby zwolnić blokadę.
3. Za pomocą rękojeści (14) ustawić stół obrotowy (18) pod żądanym kątem.
4. Zwolnić dźwignię blokującą (14a), aby ponownie za-blokować blokadę.
5. Ponownie dokręcić rękojeść (14) obracając w kierunku zgodnym z ruchem wskazówek zegara, by przymocować stół obrotowy.
6. Zablokować śrubę regulacyjną (15) do stołu*, aby zabezpieczyć produkt przed przechyleniem.
7. Po lekkim naciśnięciu głowicy tnącej (6) w dół i jednocześnie wyciągnięciu trzpienia zabezpieczającego (34) z uchwytu silnika, pilarka zostaje odblokowana z dolnej pozycji.
8. Obróć trzpień zabezpieczający (34) 90 stopni, aby zamocować go w pozycji odblokowanej.
9. Obrócić głowicę tnącą (6) do góry.
10. Przyrządy mocujące (25) można przymocować zarówno z lewej, jak i z prawej strony do stabilnego stołu pilarki (19). Włożyć przyrząd mocujący (25) do otworu znajdującego się z tyłu szyny ogranicznika (12) i zabezpieczyć za pomocą śruby ustalającej (25c). W przypadku cięć ukośnych pod kątem 0°–45°, przyrząd mocujący (25) musi być zamontowany tylko po jednej stronie (prawej) (patrz zdjęcie 11-12).
11. Głowicę tnącą (6) można przechylić w lewo maks. do 45° przez odkręcenie śruby ustalającej (24).

12. Podpory przedmiotu obrabianego (21) muszą podczas pracy być zawsze zabezpieczone i używane.
- Ustawić żądany wysięg, luzując śrubę ustalającą (20).
- Następnie dokręcić ponownie śrubę ustalającą (20).

* = opcjonalnie w zakresie dostawy!

8.2 Worek na wióry (30) (rys. 1, 24)

Piła jest wyposażona w worek na wióry (30). Ścisnąć metalowe skrzydełko worka na wióry (30), a następnie założyć go na otwór wylotowy przy silniku. Worek na wióry (30) można opróżniać za pomocą suwaka znajdującego się pod spodem.

8.2.1 Podłączanie do zewnętrznego odsysania pyłu.

1. Wąż odsysający podłączyć do odsysania pyłu.
2. Odsysanie pyłu musi być przystosowane do obrabianego materiału.
3. Do odsysania pyłów szczególnie szkodliwych dla zdrowia lub rakotwórczych należy stosować specjalne urządzenie odsysające.

8.3 Dokładna regulacja ogranicznika dla cięcia kąтового 90° (rys. 1, 7)

Wymagane narzędzia:

- Klucz imbusowy 6 mm (C)
- Kątownik ogranicznika 90° (A)*
- Śrubokręt do wkrętów z rowkiem krzyżowym*
- Klucz widlasty SW 13 mm*

* = nie wchodzi w zakres dostawy!

1. Opuścić głowicę tnącą (6) w dół i przymocować trzpieniem zabezpieczającym (34).
2. Poluzować śrubę ustalającą (24).
3. Włożyć kątownik ogranicznika 90° (A) między tarczę tnącą (8) i stół obrotowy (18).
4. Poluzować nakrętkę zabezpieczającą (35a).
5. Śrubę regulacyjną (35) wyregulować w taki sposób, by kąt między tarczą tnącą (8) i stołem obrotowym (18) wynosił 90°.
6. Ponownie dokręcić nakrętkę zabezpieczającą (35a).
7. Następnie sprawdzić pozycję wskaźnika kąta. Jeżeli to konieczne, odkręcić wskaźnik (16) za pomocą śrubokręta do wkrętów z rowkiem krzyżowym, ustawić w pozycji 0° na skali (17) i ponownie dokręcić.

8.4 Dokładna regulacja ogranicznika dla cięcia ukośnego 45° (rys. 1, 8)

Wymagane narzędzia:

- Kątownik ogranicznika 45° (B)*
- Klucz widlasty SW 13 mm*
- Śrubokręt do wkrętów z rowkiem krzyżowym*

* = opcjonalnie w zakresie dostawy!

1. Opuścić głowicę tnącą (6) w dół i przymocować trzpieniem zabezpieczającym (34).
2. Zamocować stół obrotowy (18) w pozycji 0°.

UWAGA

Przesuwana szyna ogranicznika musi być zamocowana dla cięć ukośnych (pochylna głowica tnąca) w zewnętrznej pozycji (lewa strona).

3. Otworzyć śrubę ustalającą (23) przesuwanych szyn ogranicznika (11) a przesuwane szyny ogranicznika (11) przestawić na zewnątrz pod kątem 45° (B) między tarczą tnącą (8) a stołem obrotowym (18).
4. Przesuwne szyny ogranicznika (11) muszą być zamocowane w taki sposób, aby odstęp pomiędzy szynami ogranicznika (11) i tarczą tnącą (8) wynosił przynajmniej 8 mm.
5. Przesuwana szyna ogranicznika (11) musi znajdować się w pozycji wewnętrznej (prawa strona).
6. Przed każdym cięciem sprawdzić, czy pomiędzy przesuwanymi szynami ogranicznika (11) a tarczą tnącą (8) nie dojdzie do kolizji.
7. Odkręcić śrubę ustalającą (24) i przechylić głowicę tnącą (6) w lewo do 45° za pomocą rękojeści (14).
8. Kątownik ogranicznika 45° (B) włożyć między tarczę tnącą (6) i stół obrotowy (18).
9. Poluzować śrubę naprężającą (36a) i wyregulować śrubę regulacyjną (36) w taki sposób, by kąt między tarczą tnącą (8) i stołem obrotowym (18) wynosił dokładnie 45°.
10. Dokręcić ponownie śrubę naprężającą (36a).
11. Następnie sprawdzić pozycję wskaźnika kąta. Jeżeli to konieczne, odkręcić wskaźnik (16) za pomocą śrubokręta do wkrętów z rowkiem krzyżowym, ustawić w pozycji 45° na skali (17) i ponownie dokręcić.

9 Przed uruchomieniem (rys. 3)

1. Odkręcić zainstalowane wstępnie zabezpieczenie przed przechyleniem (33) na spodniej części piły, całkowicie wyciągnąć i zabezpieczyć ponownie z użyciem klucza imbusowego (D).
2. Produkt należy ustawić na stabilnym podłożu. Zamontować produkt na stole roboczym, podstawie lub podobnym urządzeniu. Włożyć 4 śruby (nie zawarte w zakresie dostawy) w otwory w unieruchomionym stole pilarki (19). Dokręcić śruby.
3. Śrubę regulującą (15) ustawić odpowiednio do poziomu blatu stołu, aby zapobiec przechylaniu się produktu.
- Przed uruchomieniem należy prawidłowo zamontować wszystkie osłony i zabezpieczenia.
- Brzeszczot piły musi się swobodnie poruszać.
- W przypadku obrobionego drewna zwracać uwagę na elementy obce, jak np. gwoździe lub śruby, itp.
- Przed uruchomieniem włącznika/wyłącznika upewnić się, czy brzeszczot piły jest zamontowany w prawidłowy sposób, a elementy ruchome swobodnie się poruszają.
- Przed podłączeniem produktu upewnić się, że dane na tabliczce znamionowej są zgodne z parametrami sieci.

9.1 Sprawdzić urządzenie zabezpieczające osłony tarczy tnącej (7) (rys. 4)

Osłona tarczy tnącej zabezpiecza przed przypadkowym dotknięciem tarczy tnącej i wyrzucanymi wiórami.

Kontrola działania

W tym celu przechylić pilarkę na dół:

- Osłona tarczy tnącej musi zwolnić tarczę tnącą podczas odchylania na dół, nie dotykając innych elementów.
- Podczas podnoszenia pilarki do pozycji wyjściowej osłona tarczy tnącej musi automatycznie osłonić tarczę tnącą.

10 Obsługa

10.1 Obsługa przyrządu mocującego (25) (rys. 1)

Za pomocą śrub ustalających (25a) można ustawić wysokość przyrządu mocującego (25).

1. Opuścić prowadnicę przyrządu mocującego (25) do przedmiotu obrabianego.
2. Dokręcić śrubę ustalającą (25c).
3. Obrócić śrubę radełkowaną (25b) zgodnie z ruchem wskazówek zegara, aby zacisnąć obrabiany przedmiot.
4. Aby zwolnić przedmiot obrabiany, wykonać czynności w odwrotnej kolejności.

10.2 Ograniczenie głębokości cięcia (cięcie rowków) (rys. 1, 9)

OSTRZEŻENIE

Niebezpieczeństwo odrzutu!

Podczas wykonywania rowków szczególnie ważne jest, aby nie wywierać bocznego nacisku na tarczę tnącą. W przeciwnym razie głowica tnąca może nagle odskoczyć!

- Podczas produkcji rowków używać przyrządu mocującego. Unikać bocznego nacisku na głowicę tnącą.

1. Głębokość cięcia można regulować bezstopniowo za pomocą śruby (31). Poluzować również na śrubie nakrętkę radełkowaną (31a). Żądaną głębokość cięcia można ustawić, wkręcając lub wykręcając śrubę (31). Następnie ponownie dokręcić nakrętkę radełkową (31a) na śrubie (31).
2. Ustawienie sprawdzić poprzez wykonanie cięcia próbnego.

10.3 Włączanie / wyłączanie lasera (rys. 19)

Włączanie:

1. Nacisnąć włącznik/wyłącznik lasera (4) 1 raz. Na przedmiocie przeznaczonym do obróbki wyświetlana jest linia lasera, która wskazuje dokładny przebieg cięcia.

Wyłączanie:

1. Ponownie nacisnąć włącznik/wyłącznik lasera (4).

Włączanie/wyłączanie roboczej lampki LED (43)

(Dotyczy tylko numeru artykułu: 59012159953)

Nacisnąć powtórnie włącznik/wyłącznik lasera (4), aby przełączyć między laserem (10) a roboczą lampką LED (43):

Nacisnąć 1 x	Laser (10) WŁ./Lampka LED (43) WYŁ.
Nacisnąć 2 x	Laser (10) WYŁ./Lampka LED (43) WŁ.
Nacisnąć 3 x	Laser (10) WŁ./Lampka LED (43) WŁ.
Nacisnąć 4 x	Laser (10) WYŁ./Lampka LED (43) WYŁ.

10.4 Cięcie seryjne (rys. 1, 10)

Ogranicznik długości (22) można otworzyć w przypadku powtarzających się cięć o tej samej długości. Można użyć ogranicznika długości (22) po prawej i lewej stronie.

1. Złożyć ogranicznik długości (22) do góry.
2. Poluzować śrubę ustalającą podpory przedmiotu obrabianego (20).
3. Wyciągnąć podporę przedmiotu obrabianego (21).
4. Ustawić żądany wymiar pomiędzy tarczą tnącą (8) a ogranicznikiem długości (22).
5. Ponownie docisnąć śrubę ustalającą podpory przedmiotu obrabianego (20).
6. Wykonać cięcia zgodnie z opisem w 10.5, 10.6, 10.7 oraz 10.8.

10.5 Cięcie kątowe 90° i stół obrotowy 0° (rys. 1, 11, 12)

W przypadku szerokości cięcia do ok. 100 mm funkcję ciągu piły można zablokować w tylnej pozycji za pomocą śruby ustalającej (28a). W tej pozycji piła może być eksploatowana w trybie cięcia kąтового. Jeżeli szerokość koszenia przekracza 100 mm, należy zwrócić uwagę, by śruba ustalająca (28a) była poluzowana i głowica tnąca (6) (rys. 4) ruchoma.

UWAGA

Przesuwana szyna ogranicznika musi być zamocowana w wewnętrznej pozycji dla wykonywania przycięć 90°.

Wskazówki dotyczące dokręcania:

- Nie poddawać obróbce przedmiotów, które są zbyt małe, aby można je było zamocować.
 - Wzmocnić bardzo cienkie przedmioty obrabiane poprzez przepiłowanie ich razem z dodatkową listwą. Bardzo cienkie przedmioty obrabiane mogą „trzepotać” lub pękać podczas piłowania.
1. Otworzyć śrubę ustalającą (23) przesuwanej szyny ogranicznika (11), a przesuwaną szynę ogranicznika (11) przestawić do wewnątrz.
 2. Przesuwana szyna ogranicznika (11) musi być zamocowana w takiej odległości przed wewnętrzną pozycją, aby odstęp pomiędzy przesuwaną szyną ogranicznika (11) a tarczą tnącą (8) wynosił maksymalnie 8 mm.
 3. Przed każdym cięciem sprawdzić, czy pomiędzy przesuwaną szyną ogranicznika (11) a tarczą tnącą (8) nie dojdzie do kolizji.
 4. Ponownie dokręcić śrubę ustalającą (23).
 5. Głowicę tnącą (6) ustawić w górnej pozycji.

- Głowicę tnącą (6) na rękojeści (1) przesunąć do tyłu i w razie potrzeby zamocować w tej pozycji (w zależności od szerokości koszenia).
- Przecinane drewno należy przyłożyć do szyny ogranicznika (12) i położyć na stole obrotowym (18).
- Materiał zamocować na unieruchomionym stole pilarki (19) przy pomocy przyrządu mocującego (25) tak, by w trakcie procesu cięcia zapobiec przesunięciu.
- Odblokować przełącznik blokujący (3) i nacisnąć włącznik/wyłącznik (2), aby włączyć silnik.
- Głowicę tnącą (6) z rękojeścią (1) przesunąć równomiernie i z lekkim naciskiem w dół, aż tarcza tnąca (8) przetnie przedmiot obrabiany.
- Po zakończeniu procesu cięcia ustawić głowicę tnącą (6) ponownie w położeniu spoczynkowym u góry i zwolnić włącznik/wyłącznik (2).

UWAGA

Wskutek działania sprężyny ściągającej produkt przesuwany się automatycznie do góry. Po zakończeniu cięcia nie puszczać rękojeści, tylko podnieść powoli głowicę tnącą do góry, lekko naciskając.

10.5.1 W przypadku zamocowanej prowadnicy (28) (rys. 4)

- Zamocować funkcję cięcia piły w pozycji tylnej za pomocą śruby ustalającej prowadnicy (28a).
- Głowicę tnącą (6) z rękojeścią (1) przesunąć równomiernie i z lekkim naciskiem w dół, aż tarcza tnąca (8) przetnie przedmiot obrabiany.

10.5.2 W przypadku niezamocowanej prowadnicy (28)

- Obrócić głowicę tnącą (6) całkowicie do przodu. Opuścić rękojeść (1) równomiernie i z lekkim naciskiem aż do samego dołu. Teraz głowicę tnącą (6) przesunąć wolno i równomiernie całkowicie do tyłu, tak aż tarcza tnąca (8) całkowicie przetnie przedmiot obrabiany.

10.6 Cięcie kątowe 90° i stół obrotowy 0°- 47° (rys. 1, 11, 13)

Za pomocą pilarki do cięcia kąтового i ukośnego można wykonywać cięcia pod kątem w lewo i w prawo pod kątem 0°-47°.

UWAGA

Przesuwana szyna ogranicznika musi być zamocowana w wewnętrznej pozycji dla wykonywania przycięć 90°.

- Otworzyć śrubę ustalającą (23) przesuwanej szyny ogranicznika (11), a przesuwaną szynę ogranicznika (11) przestawić do wewnątrz.
- Przesuwana szyna ogranicznika (11) musi być zamocowana w takiej odległości przed wewnętrzną pozycją, aby odstęp pomiędzy przesuwaną szyną ogranicznika (11) a tarczą tnącą (8) wynosił maksymalnie 8 mm.
- Przed każdym cięciem sprawdzić, czy pomiędzy przesuwaną szyną ogranicznika (11) a tarczą tnącą (8) nie dojdzie do kolizji.
- Ponownie dokręcić śrubę ustalającą (23).

- Odkręcić stół obrotowy (18) przez odkręcenie uchwyty (14) w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara.
- Uruchomić dźwignię blokującą (14a), aby zwolnić blokadę.
- Za pomocą rękojeści (14) ustawić stół obrotowy (18) pod żądanym kątem.
- Zwolnić dźwignię blokującą (14a), aby ponownie zaablokować blokadę.
- Dokręcić rękojeść (14) obracając w kierunku zgodnym z ruchem wskazówek zegara, by przymocować stół obrotowy (18).
- Zablokować śrubę regulacyjną (15) do stołu*, aby zabezpieczyć produkt przed przechyleniem.
- Wykonać cięcie zgodnie z opisem w rozdziale 10.5.

* = opcjonalnie w zakresie dostawy!

10.7 Cięcie ukośne 0°- 45° i stół obrotowy 0° (rys. 1, 11, 14)

Za pomocą piły można wykonywać cięcie ukośne w lewo pod kątem 0°- 45° względem powierzchni roboczej.

UWAGA

Przesuwana szyna ogranicznika musi być zamocowana w zewnętrznej pozycji dla wykonywania cięć ukośnych (pochylona głowica tnąca).

UWAGA

Podczas cięcia pod kątem 0° - 45° przyrząd mocujący (uchwyt przedmiotu obrabianego) może być zamontowany tylko z prawej strony.

- Otworzyć śrubę ustalającą (23) przesuwanych szyn ogranicznika (11) i przestawić przesuwane szyny ogranicznika (11) na zewnątrz (**lewa strona**).
- Przesuwana szyna ogranicznika (11) musi być zamocowana w takiej odległości przed wewnętrzną pozycją, aby odstęp pomiędzy przesuwanymi szynami ogranicznika (11) a tarczą tnącą (8) wynosił maksymalnie 8 mm (**prawa strona**).
- Przed każdym cięciem sprawdzić, czy pomiędzy przesuwaną szyną ogranicznika (11) a tarczą tnącą (8) nie dojdzie do kolizji.
- Ponownie dokręcić śrubę ustalającą (23).
- Głowicę tnącą (6) ustawić w górnej pozycji.
- Zamocować stół obrotowy (18) w pozycji 0°.
- Odkręcić śrubę ustalającą (24) i przechylić głowicę tnącą (6) w lewo za pomocą uchwyty (1), aż wskaźnik kątowy (26) będzie wskazywał żądany rozmiar kąta na skali kątovej (27).
- Dokręcić ponownie śrubę ustalającą (24).
- Wykonać cięcie zgodnie z opisem w 10.5.

10.8 Cięcie ukośne 0°- 45° i stół obrotowy 0°- 47° (rys. 1, 11, 15)

Za pomocą piły można wykonywać cięcie ukośne w lewo pod kątem 0°- 45° względem powierzchni roboczej i jednocześnie pod kątem 0°- 47° względem szyny ogranicznika (podwójne cięcie ukośne).

UWAGA

Przesuwana szyna ogranicznika musi być zamocowana w zewnętrznej pozycji dla wykonywania cięć ukośnych (pochylona głowica tnąca).

W przypadku przechylenia pilarki do cięcia kąowego pod kątem 31,6° oraz nachylenia agregatu pod kątem 33,9° można ciąć również równoramienne listwy trójkątne i profile, takie jak profile krawędziowe do sztukaterii stroną profilową w dół pod kątem.

Jest to przydatne przede wszystkim w przypadku dużych profili, które przy normalnym wkładaniu przekraczają maksymalną wysokość cięcia.

Można również łatwo rozwiązać problemy związane z tym, że kąk obrabiany przy narożnikach nie jest często kątem prostym.

UWAGA

Podczas cięcia pod kątem 0° - 45° przyrząd mocujący (uchwyt przedmiotu obrabianego) może być zamontowany tylko z prawej strony.

1. Otworzyć śrubę ustalającą (23) przesuwanych szyn ogranicznika (11) i przestawić przesuwane szyny ogranicznika (11) na zewnątrz.
2. Przesuwana szyna ogranicznika (11) musi być zamocowana w takiej odległości przed wewnętrzną pozycją, aby odstęp pomiędzy przesuwaną szyną ogranicznika (11) a tarczą tnącą (8) wynosił maksymalnie 8 mm.
3. Przed każdym cięciem sprawdzić, czy pomiędzy przesuwaną szyną ogranicznika (11) a tarczą tnącą (8) nie dojdzie do kolizji.
4. Ponownie dokręcić śrubę ustalającą (23).
5. Głowicę tnącą (6) ustawić w górnej pozycji.
6. Odkręcić stół obrotowy (18) przez odkręcenie uchwytu (14) w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara.
7. Uruchomić dźwignię blokującą (14a), aby zwolnić blokadę.
8. Użyć uchwytu (14), aby ustawić stół obrotowy (18) pod żądanym kątem (patrz 10.6).
9. Zwolnić dźwignię blokującą (14a), aby ponownie zablokować blokadę.
10. Dokręcić rękojeść (14) obracając w kierunku zgodnym z ruchem wskazówek zegara, by przymocować stół obrotowy (18).
11. Zablokować śrubę regulacyjną (15) do stołu*, aby zabezpieczyć produkt przed przechyleniem.
12. Odkręcić śrubę ustalającą (24).
13. Za pomocą rękojeści (1) przechylić głowicę tnącą (6) w lewo, do żądanego wymiaru kąta.
14. Dokręcić ponownie śrubę ustalającą (24).
15. Wykonać cięcie zgodnie z opisem w rozdziale 10.5.

* = opcjonalnie w zakresie dostawy!

11 Przyłącze elektryczne

Przyłącze odpowiada odnośnym przepisom krajowym.

Podłączanie oraz naprawy wyposażenia elektrycznego mogą być przeprowadzane przez wykwalifikowanego elektryka.

- Zwracać uwagę, aby napięcie sieciowe odpowiadało napięciu na tabliczce znamionowej produktu.
- W przypadku przedłużacza należy przestrzegać odpowiednich wskazówek producenta.

11.1 Ważne wskazówki

W przypadku przeciążenia silnika wyłącza się on samoczynnie. Po czasie chłodzenia (zróżnicowany) silnik można ponownie uruchomić.

⚠ OSTRZEŻENIE

Maksymalna dopuszczalna impedancja sieci Z_{max} produktu wynosi 0,443 Ω . Użytkownik tego produktu musi upewnić się, w razie potrzeby konsultując się z dostawcą zasilania, że produkt jest podłączony wyłącznie do źródła zasilania, którego impedancja jest mniejsza lub równa Z_{max} !

11.2 Szczególne warunki przyłączenia

- Produkt spełnia wymagania dyrektywy EN 61000-3-11 i podlega szczególnym warunkom przyłączenia. Oznacza to, że zabronione jest jego podłączanie do dowolnie wybieranych punktów przyłączeniowych.
- W przypadku niekorzystnych warunków sieciowych produkt może powodować przejściowe wahania napięcia.
- Produkt jest przeznaczony do zastosowania w punktach przyłączeniowych, które
 - a) nie przekraczają maksymalnej dopuszczalnej impedancji sieci „Z” ($Z_{max} = 0,443 \Omega$), lub
 - b) których obciążalność sieci prądem ciągłym wynosi co najmniej 100 A na fazę.
- Użytkownik musi zapewnić, jeżeli to konieczne, w porozumieniu z zakładem energetycznym, by punkt przyłączeniowy, w którym ma być eksploatowane narzędzie, spełniał jedno z dwóch wyżej wymienionych wymagań a) lub b).

11.3 Uszkodzony przewód elektryczny

Na przewodach elektrycznych powstają często uszkodzenia izolacji.

Przyczyną może być:

- miejsca docisku, w przypadku gdy przewody są prowadzone przez szczeliny w oknach lub drzwiach,
- miejsca zagięcia, w przypadku nieprawidłowego zamocowania lub prowadzenia przewodów,
- przecięcia, w przypadku przejechania po przewodach przyłączeniowych,
- uszkodzenia izolacji, w przypadku wyrywania z gniazdka ściennego,
- pęknięcia, spowodowane starzeniem się izolacji.

Uszkodzonych przewodów elektrycznych nie wolno używać - ze względu na uszkodzenie izolacji zagrażając życiu.

Przewody elektryczne należy regularnie kontrolować pod kątem uszkodzeń. Pamiętać, by podczas sprawdzania przewodu przyłączeniowego, nie był on podłączony do sieci prądowej.

Przewody elektryczne muszą odpowiadać przepisom krajowym. Stosować wyłącznie przewody elektryczne tym samym oznaczeniem.

Z zasady należy umieścić nadruk oznaczenia typu na przewodzie.

Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa odnoszące się do wymiany uszkodzonych przewodów przyłączeniowych do sieci

Rodzaj przyłącza X

Jeżeli przewód przyłączeniowy do sieci tego produktu ulegnie uszkodzeniu, należy go wymienić na specjalnie przygotowany przewód przyłączeniowy, który jest dostępny u producenta lub za pośrednictwem serwisu klienta.

12 Konserwacja

OSTRZEŻENIE

Przed rozpoczęciem wszelkich prac związanych z ustawianiem, obsługą techniczną i naprawą wyciągnąć wtyczkę sieciową!

12.1 Ogólne czynności konserwacyjne

- W miarę możliwości osłony, szczeliny wentylacyjne i obudowę silnika powinny być wolne od pyłu i zanieczyszczeń. Produkt czyścić czystą ściereczką lub przedmuchiwać sprężonym powietrzem pod niskim ciśnieniem. Zalecamy czyszczenie produktu bezpośrednio po każdym użyciu.
- Wszystkie ruchome części należy smarować raz na miesiąc.
- Produkt należy czyścić regularnie przy pomocy wilgotnej szmatki i szarego mydła. Nie używać detergentów ani rozpuszczalników; mogą one spowodować korozję plastikowych części produktu wykonanych. Zwracać uwagę, aby do wnętrza produktu nie dostała się woda.

12.2 Wymiana tarczy tnącej (8) (rys. 1, 16 - 18)

OSTRZEŻENIE

Przed rozpoczęciem wszelkich prac związanych z ustawianiem, obsługą techniczną i naprawą wyciągnąć wtyczkę sieciową!

UWAGA

Podczas wymiany tarczy tnącej zakładać rękawice ochronne! Niebezpieczeństwo odniesienia obrażeń!

Wymagane narzędzia:

- Klucz imbusowy 6 mm (C)
- Śrubokręt do wkrętów z rowkiem krzyżowym*

* = nie wchodzi w zakres dostawy!

1. Obrócić głowicę tnącą (6) do góry i zablokować trzpieniem zabezpieczającym (34).
2. Poluzować śrubę mocującą (7a) osłony za pomocą śrubokręta do wkrętów z rowkiem krzyżowym.

3. Osłonę tarczy tnącej (7) przestawić w górę tak, aby osłona tarczy tnącej (7) znajdowała się nad śrubą kołnierзовą (37).
4. Jedną ręką nałożyć klucz imbusowy 6 mm (C) na śrubę kołnierзовą (37).
5. Docisnąć mocno blokadę wałka tnącego (5) i obrócić śrubę kołnierзовą (37) w kierunku zgodnym z ruchem wskazówek zegara. Po maks. jednym obrocie blokada wałka tnącego zatrząskuje się (5).
6. Teraz odkręcić śrubę kołnierзовą (37) w kierunku zgodnym z ruchem wskazówek zegara, z niewielkim przyłożeniem siły.
7. Śrubę kołnierзовą (37) wykręcić całkowicie i zdjąć kołnierz zewnętrzny (38).
8. Zdjąć tarczę tnącą (8) z kołnierza wewnętrznego (39) i wyciągnąć w dół.
9. Wyczyścić ostrożnie nakrętkę kołnierзовą (37), kołnierz zewnętrzny (38) i kołnierz wewnętrzny (39).
10. Nową tarczę tnącą (8) włożyć ponownie w odwrotnej kolejności i dokręcić.
11. Złożyć osłonę tarczy tnącej (7) w dół, aż osłona tarczy tnącej (7) zawiśnie w śrubie mocującej (7a).
12. Dokręcić ponownie śrubę mocującą (7a).

UWAGA

Skośna powierzchnia tnąca zębów, tzn. kierunek obrotu tarczy tnącej, musi zgadzać się z kierunkiem strzałki na obudowie.

13. Przed kontynuowaniem pracy należy sprawdzić działanie urządzeń ochronnych (rys. 5).

UWAGA

Po każdej wymianie tarczy tnącej należy sprawdzić, czy tarcza tnąca porusza się swobodnie we wkładce stołowej zarówno w pozycji pionowej, jak i przechylonej do 45°.

UWAGA

Wymiana i ustawienie tarczy tnącej musi być wykonane prawidłowo.

12.3 Wyczyścić urządzenie zabezpieczające osłony tarczy tnącej (7) (rys. 1)

Przed każdym uruchomieniem sprawdzić, czy osłona tarczy tnącej nie jest zanieczyszczona.

Usunąć stare trociny z cięcia i małe kawałki drewna korzystając z pędzla lub innego narzędzia o podobnym przeznaczeniu.

Zwrócić uwagę na swobodne poruszanie pałaka prowadzącego (29).

12.4 Regulowanie lasera (10) (rys. 20)

UWAGA

Podczas regulacji lasera w żadnym wypadku nie należy uruchamiać włącznika/wyłącznika. Niebezpieczeństwo odniesienia obrażeń!

Jeżeli laser (10) nie pokazuje prawidłowej linii cięcia, można go wyregulować.

Wymagane narzędzia:

- Śrubokręt do wkrętów z rowkiem krzyżowym*

* = nie wchodzi w zakres dostawy!

1. Odkręcić przy tym wkręt z rowkiem krzyżowym osłony lasera (40) i wyjąć osłonę lasera (9). Ustawić laser przesuwając go na boki tak, aby wiązka lasera uderzyła w zęby tnące tarczy tnącej (8).
2. Po wyrównaniu i dokręceniu lasera (10) należy zamontować osłonę lasera (9) i zamocować ją ręcznie za pomocą rowka z rowkiem krzyżowym osłony lasera (40).
3. W celu przeprowadzenia regulacji lasera (10) piłę należy podłączyć do sieci prądowej.

12.5 Wymiana wkładki stołowej (13) (rys. 1, 21)

OSTRZEŻENIE

W przypadku uszkodzonej wkładki stołowej występuje niebezpieczeństwo zakleszczenia małych przedmiotów pomiędzy wkładką stołową a tarczą tnącą i zablokowania tarczy tnącej.

Uszkodzone wkładki stołowe należy natychmiast wymienić!

Wymagane narzędzia:

- Śrubokręt do wkrętów z rowkiem krzyżowym*

* = nie wchodzi w zakres dostawy!

1. Zdemontować wkręt z rowkiem krzyżowym (41) z wkładki stołowej (13). W razie potrzeby obrócić stół obrotowy (18) i przechylić głowicę tnącą (6), aby uzyskać dostęp do wkręta z rowkiem krzyżowym (41).
2. Zdjąć wkładkę stołową (13).
3. Włożyć nową wkładkę stołową (13).
4. Dokręcić wkręt z rowkiem krzyżowym (41) we wkładce stołowej (13).

12.6 Przegląd szczotek

Szczotki węglowe w nowym produkcie lub nowo zamontowane sprawdzić po pierwszych 50 roboczogodzinach. Po pierwszej kontroli sprawdzać je co 10 roboczogodzin.

- Jeżeli materiał węglowy zostanie zużyty do długości 6 mm, sprężyna lub przewód bocznika przepała się lub ulegną uszkodzeniu, należy wymienić obie szczotki.
- Jeżeli po wymontowaniu zostanie stwierdzone, że szczotki nadają się do dalszego zastosowania, można je ponownie zamontować.
- W celu przeprowadzenia konserwacji szczotek węglowych otworzyć obydwie blokady w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara. Następnie zdjąć szczotki węglowe.
- Założyć ponownie szczotki węglowe w odwrotnej kolejności.

13 Przechowywanie

Produkt i jego akcesoria należy przechowywać w ciemnym, suchym i zabezpieczonym przed mrozem miejscu, niedostępnym dla dzieci.

Optymalna temperatura przechowywania wynosi od 5°C do 30°C.

Produkt należy przechowywać w oryginalnym opakowaniu.

Przykryć produkt, by chronić je przed pyłem lub wilgocią. Przechowywać instrukcję eksploatacji produktu.

14 Transport (rys. 1, 4, 23)

1. Dokręcić rękojeść/śrubę ustalającą stołu obrotowego (14), aby zablokować stół obrotowy (18).
2. Docisnąć głowicę tnącą (6) do dołu i zablokować trzpieniem zabezpieczającym (34). Pilarka jest teraz zablokowana w pozycji dolnej.
3. Zamocować funkcję ciągu piły w pozycji tylnej za pomocą śruby ustalającej prowadnicy (28a).
4. Przenieść produkt uchwytem transportowym (42).
5. W celu ponownego zamontowania produktu postępować zgodnie z opisem w rozdziale 9, 8, 10.

15 Naprawa i zamawianie części zamiennych

Po wykonaniu naprawy i konserwacji upewnić się, że elementy istotne pod kątem bezpieczeństwa technicznego są założone i wykazują nienaganny stan techniczny. Elementy mogące powodować obrażenia przechowywać w miejscu niedostępnym dla innych osób i dzieci.

UWAGA

Zgodnie z ustawą o odpowiedzialności cywilnej za produkt nie ponosi się odpowiedzialności za szkody powstałe wskutek nieprawidłowych napraw lub niestosowania oryginalnych części zamiennych.

Zwrócić się do serwisu klienta lub autoryzowanego specjalisty. Powyższe dotyczy również części akcesoriów.

Części zamienne i wyposażenie można zamówić w naszym punkcie serwisowym. W tym celu zeskanować kod QR znajdujący się na stronie tytułowej.

Przyłącza i naprawy

Podłączanie oraz naprawy wyposażenia elektrycznego mogą być przeprowadzane przez wykwalifikowanego elektryka.

15.1 Zamawianie części zamiennych

Przy zamawianiu części zamiennych należy podać następujące dane:

- Oznaczenie modelu
- Numer artykułu
- Dane z tabliczki znamionowej

Części zamienne / akcesoria

Wkładka stołowa – nr art.:	5901215010
----------------------------	------------

15.2 Informacje serwisowe

Należy pamiętać, że w przypadku tego produktu poniższe części podlegają naturalnemu zużyciu lub zużyciu uwarunkowanemu użytkowaniem, bądź są potrzebne jako materiały zużywalne.

Części zużywalne*: Szczotki węglowe, tarcza tnąca, wkładka stołowa, worek na wióry

* = opcjonalnie w zakresie dostawy!

16 Utylizacja i recykling

Wskazówki dotyczące opakowania



Materiały opakowaniowe nadają się do recyklingu. Opakowania należy utylizować w sposób przyjazny dla środowiska.

Wskazówki dotyczące ustawy o urządzeniach elektrycznych i elektronicznych



Zużyte urządzenia elektryczne i elektroniczne nie wchodzą w skład odpadów domowych, lecz muszą być zbierane i usuwane oddzielnie!

- Zużyty sprzęt może mieć szkodliwy wpływ na środowisko i zdrowie ludzi z uwagi na potencjalną zawartość niebezpiecznych substancji, mieszanin oraz części składowych. Gospodarstwo domowe spełnia ważną rolę w przyczynianiu się do ponownego użycia i odzysku surowców wtórnych, w tym recyklingu zużytego sprzętu. Na tym etapie kształtuje się postawy, które wpływają na zachowanie wspólnego dobra jakim jest czyste środowisko naturalne.
- Zużyte baterie, które nie są na stałe zainstalowane w starym urządzeniu, należy usunąć przed oddaniem go do serwisu nie powodując zniszczenia! Ich utylizacja jest regulowana ustawą o bateriach.
- Właściciele lub użytkownicy urządzeń elektrycznych i elektronicznych są prawnie zobowiązani do ich zwrotu po zakończeniu użytkowania.

- Użytkownik końcowy jest odpowiedzialny za usunięcie swoich danych osobowych ze starego urządzenia przeznaczonego do utylizacji!
- Symbol przekreślonego kosza na śmieci oznacza, że zużytego urządzenia elektrycznego i elektronicznego nie wolno wyrzucać razem z odpadami domowymi.
- Zużyte urządzenia elektryczne i elektroniczne można bezpłatnie oddawać w następujących miejscach:
 - Publiczne punkty utylizacji lub zbiórki odpadów (np. place przy budynkach komunalnych).
 - Punkty sprzedaży urządzeń elektrycznych (stacjonarne i internetowe), o ile dystrybutorzy są zobowiązani do ich odbioru lub oferują je dobrowolnie.
 - Do trzech sztuk urządzeń elektrycznych i elektronicznych każdego typu, o długości krawędzi nie większej niż 25 centymetrów, można bezpłatnie zwrócić do producenta bez konieczności wcześniejszego zakupu nowego urządzenia od producenta lub można je oddać do innego autoryzowanego punktu zbiórki w swojej okolicy.
 - W celu uzyskania informacji na temat dodatkowych warunków przyjmowania zwrotów przez producentów i dystrybutorów należy skontaktować się z odpowiednim działem obsługi klienta.
- W przypadku dostarczenia przez producenta nowego urządzenia elektrycznego do prywatnego gospodarstwa domowego, może ono zorganizować bezpłatną zbiórke zużytych urządzeń elektrycznych i elektronicznych na wniosek użytkownika końcowego. W tym celu należy skontaktować się z działem obsługi klienta producenta.
- Niniejsze oświadczenia dotyczą wyłącznie urządzeń zainstalowanych i sprzedawanych w krajach Unii Europejskiej i podlegających Dyrektywie Europejskiej 2012/19/UE. W krajach spoza Unii Europejskiej mogą obowiązywać inne przepisy dotyczące utylizacji zużytych urządzeń elektrycznych i elektronicznych.

17 Pomoc dotycząca usterek

W poniższej tabeli podano oznaki błędów oraz opisano sposób stosowania środków zaradczych, gdy produkt nie pracuje prawidłowo. Jeżeli mimo to nie ma możliwości zlokalizowania i usunięcia problemu, należy zwrócić się do warsztatu serwisowego.

Usterka	Możliwa przyczyna	Środek zaradczy
Silnik nie działa	Silnik, kabel lub wtyczka uszkodzone, przepalone bezpieczniki sieciowe.	Zlecić sprawdzenie produktu specjalście. Nigdy nie naprawiać silnika samodzielnie. Niebezpieczeństwo! Sprawdzić bezpieczniki sieciowe, ew. wymienić
Silnik uruchamia się powoli i nie osiąga prędkości roboczej.	Napięcie zbyt niskie, zwoje uszkodzone. Kondensator przepalony.	Zlecić sprawdzenie napięcia przez wykwalifikowanego elektryka. Zlecić sprawdzenie silnika przez specjalistę. Zlecić wymianę kondensatora przez specjalistę.
Silnik emituje zbyt duży hałas.	Zwoje uszkodzone, silnik uszkodzony.	Zlecić sprawdzenie silnika przez specjalistę.
Silnik nie osiąga pełnej mocy.	Obwody prądowe w instalacji sieciowej przeciążone (lampy, inne silniki, itp.).	Nie stosować innych produktów lub silników w tym samym obwodzie prądowym.

Usterka	Możliwa przyczyna	Środek zaradczy
Silnik łatwo się przegrzewa.	Przeciążenie silnika, niedostateczne chłodzenie silnika.	Zapobiegać przeciążeniu silnika podczas cięcia, usuwać pył z silnika, w celu zagwarantowania optymalnego chłodzenia silnika.
Piłowanie jest szorstkie lub falowane.	Tarcza tnąca tępą, forma zębów nieodpowiednia do grubości materiału.	Naostrzyć tarczę tnącą lub użyć odpowiedniej tarczy tnącej.
Przedmiot obrabiany rozrywa się lub rozpryskuje.	Docisk cięcia zbyt duży lub tarcza tnąca nie nadaje się do zastosowania.	Włożyć odpowiednią tarczę tnącą.

18 Deklaracja zgodności UE

Tłumaczenie oryginalnej deklaracji zgodności

Producent:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Oświadczamy na własną odpowiedzialność, że opisany tutaj produkt jest zgodny z obowiązującymi dyrektywami i normami.

Marka: **SCHEPPACH**

Nazwa artykułu: **Pilarka przesuwna do cięcia kąowego i ukośnego - HM216/HM81LXU**

Nr art. **5901215903, 59012159958,
59012159973, 5901215984,
59012159953, 5901215901,
5901215907**

Dyrektywy UE:

2014/30/UE, 2006/42/EG, 2011/65/UE*.

* Wymieniony powyżej przedmiot niniejszej deklaracji jest zgodny z wymogami dyrektywy 2011/65/UE Parlamentu Europejskiego i Rady z 8 czerwca 2011 r. w sprawie ograniczenia stosowania niektórych niebezpiecznych substancji w sprzęcie elektrycznym i elektronicznym.

Zastosowane normy:

EN 62841-1:2015/A11:2022;
EN IEC 62841-3-9:2020/A11:2020;
EN IEC 55014-1:2021; EN IEC 55014-2:2021;
EN IEC 61000-3-2:2019/A1:2021;
EN IEC 61000-3-11:2019

Pełnomocnik ds. dokumentacji:

Georg Kohler
Günzburger Str. 69
D-89335 Ichenhausen
Ichenhausen, 29.06.2026


Simon Schunk
Division Manager Product Center


Andreas Pecher
Head of Project Management

Popis sadržaja

1	Uvod	92
2	Namjenska uporaba	93
3	Opis proizvoda (sl. 1-24)	93
4	Opseg isporuke (sl. 1, 2)	93
5	Raspakiravanje	94
6	Tehnički podatci	94
7	Sigurnosne napomene	94
8	Montaža	97
9	Prije stavljanja u pogon (sl. 3)	98
10	Rukovanje	99
11	Priključivanje na električnu mrežu	101
12	Održavanje	101
13	Skladištenje	103
14	Transport (sl. 1, 4, 23)	103
15	Popravak i naručivanje rezervnih dijelova	103
16	Zbrinjavanje i recikliranje	103
17	Otklanjanje neispravnosti	104
18	EU izjava o sukladnosti	104
19	Povećani crteži	118

Objašnjenje simbola na proizvodu

Svrha je simbola u ovom priručniku skrenuti vašu pozornost na moguće rizike. Sigurnosne simbole i objašnjenja uz njih valja pomno proučiti. Sama upozorenja ne otklanjaju rizike i ne mogu zamijeniti ispravne mjere za sprječavanje nesreća.

	Prije stavljanja u pogon pročitajte priručnik za uporabu i sigurnosne napomene i pridržavajte ih se!
	Prije stavljanja u pogon pročitajte priručnik za uporabu i sigurnosne napomene i pridržavajte ih se!
	Pozor! Nepridržavanje znakova sigurnosti i upozoravajućih obavijesti postavljenih na proizvodu te nepridržavanje sigurnosnih napomena i uputa za rukovanje može uzrokovati teške ozljede ili čak smrt.
	Nosite štitić sluha.
	U prašnjavim uvjetima nosite štitić za disanje!
	Nosite zaštitne naočale.
	Pozor! Opasnost od ozljeda! Na zahvaćajte u list pile dok radi!

	Pozor! Lasersko zračenje (Sl. 1, 20)
	Razred zaštite II (dvostruka izolacija).
	Proizvod udovoljava važećim europskim direktivama.
	Proizvod je u skladu sa važećim srpskim smernicama.

Objašnjenje signalnih riječi u priručniku za uporabu

	OPASNOST
	Signalna riječ za označavanje neposredno predstojeće opasne situacije koja će, ako se ne izbjegne, uzrokovati smrt ili teške ozljede.
	UPOZORENJE
	Signalna riječ za označavanje potencijalno opasne situacije koja bi, ako se ne izbjegne, mogla uzrokovati smrt ili teške ozljede.
	OPREZ
	Signalna riječ za označavanje potencijalno opasne situacije koja bi, ako se ne izbjegne, mogla uzrokovati neznatne ili srednje teške ozljede.
	POZOR
	Signalna riječ za označavanje potencijalno opasne situacije koja bi, ako se ne izbjegne, mogla uzrokovati materijalne štete na proizvodu ili vlasništvu/imovini.

1 Uvod

Proizvođač:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Napomena:

Prema važećem njemačkom Zakonu o odgovornosti za proizvode, proizvođač ovog proizvoda ne odgovara za štete koje nastanu na ovom proizvodu ili koje ovaj proizvod uzrokuje u slučaju:

- neispravnog rukovanja
- Nepridržavanje priručnika za uporabu
- popravaka koje obave drugi, neovlašteni stručnjaci
- montaže i zamjene neoriginalnih rezervnih dijelova
- nenamjenske uporabe

- kvarova električnog sustava zbog nepridržavanja nacionalnih propisa i odredaba.

Vodite računa o sljedećem:

Priručnik za uporabu dio je proizvoda i sadrži važne informacije za siguran, stručan i ekonomičan rad. Pridržavajte se i važećih nacionalnih propisa. Prije uporabe pažljivo pročitajte sve upute za uporabu i sigurnosne napomene, a proizvod rabite samo onako kako je opisano. Sačuvajte priručnik i predajte ga prilikom predaje proizvoda.

2 Namjenska uporaba

Pila služi za orezivanje drva i plastike, ovisno o veličini stroja. Pila nije prikladna za rezanje ogrjevnog drva.

UPOZORENJE

Proizvod nikada ne rabite za rezanje drugih materijala osim onih navedenih u priručniku za uporabu.

UPOZORENJE

Isporučeni list pile namijenjen je isključivo rezanju drva! Ne rabite ga za rezanje ogrjevnog drva!

Smiju se rabiti samo listovi pile prikladni za proizvod. Zabranjena je uporaba svih vrsta reznih ploča.

Proizvod je dopušteno rabiti samo namjenski. Svaka druga uporaba smatra se nenamjenskom. Za štete ili ozljede uzrokovane takvom uporabom odgovoran je korisnik, a ne proizvođač.

Sastavni je dio namjenske uporabe i pridržavanje sigurnosnih napomena te uputa za montažu i rad u priručniku za uporabu.

Osobe koje rabe i održavaju proizvod moraju biti upoznate s njim i podučene o mogućim opasnostima.

Proizvođač ne odgovara za izmjene na proizvodu i time uzrokovane štete.

Proizvod je dopušteno rabiti samo s originalnim dijelovima i originalnim priborom proizvođača.

Potrebno je pridržavanje propisa o sigurnosti, radu i održavanju proizvođača te dimenzija navedenih u tehničkim podacima.

Unatoč namjenske uporabe nije moguće potpuno isključiti određene faktore preostalog rizika. Zbog konstrukcije i montaže proizvoda moguće je sljedeće:

- Dodirivanje lista pile u nezaštićenom području pile.
- Zahvaćanje u list pile dok radi (opasnost od posjekotina).
- Odsakavanje izradaka i dijelova izradaka.
- Lomovi listova pile.
- Izbacivanje neispravnih dijelova listova pile od tvrdog metala.
- Oštećenja sluha zbog neuporabe potrebne zaštite za sluh.
- Štetne emisije drvene prašine pri uporabi u zatvorenim prostorijama.

Molimo imajte na umu da naši proizvodi namjenski nisu konstruirani za komercijalnu, obrtničku ili industrijsku uporabu. Ne preuzimamo odgovornost ako se proizvod rabi u komercijalnim, obrtničkim ili industrijskim pogonima te za srodne postupke.

3 Opis proizvoda (sl. 1-24)

1. Ručka
2. Sklopka za uključivanje/isključivanje
3. Zaporna sklopka
4. Sklopka za uključivanje/isključivanje lasera
5. Blokada vratila pile
6. Glava pile
7. Pomični štitnik lista pile
- 7a. Pritezni vijak
8. List pile
9. Pokrov lasera
10. Laser
11. Pomična granična tračnica
12. Granična tračnica
13. Stolni umetak
14. Ručka / vijak za fiksiranje okretnog stola
- 14a. Poluga za blokiranje
15. Vijak za namještanje
16. Kazaljka
17. Ljestvica
18. Okretni stol
19. Nepomični stol za piljenje
20. Vijak za fiksiranje oslonca izratka
21. Oslonac izratka
22. Uzdužni graničnik
23. Vijak za fiksiranje pomične granične tračnice
24. Vijak za fiksiranje
25. Zatezna naprava
- 25a. Vijak za fiksiranje regulatora visine zatezne naprave
- 25b. Nazubljeni vijak regulatora visine zatezne naprave
- 25c. Vijak za fiksiranje zatezne naprave
26. Kutna ljestvica
27. Pokazivač kuta
28. Vlačna vodilica
- 28a. Vijak za fiksiranje vlačne vodilice
29. Vodilica
30. Sabirna vreća za strugotine
31. Vijak za ograničavanje dubine rezanja
- 31a. Nazubljena matica za ograničavanje dubine rezanja
32. Graničnik za ograničavanje dubine rezanja
33. Štitnik protiv naginjanja
34. Sigurnosni svornjak
35. Vijak za namještanje (90°)
- 35a. Sigurnosna matica (90°)
36. Vijak za namještanje (45°)
- 36a. Protumatica (45°)
37. Vijak s prirubnicom
38. Vanjska prirubnica
39. Unutarnja prirubnica
40. Vijak s križnom glavom na pokrovu lasera
41. Vijak s križnom glavom na stolnom umetku
42. Transportna ručka
43. LED radno svjetlo (nije prikazano)

(Vrijedi samo za artikl broj: 59012159953)

4 Opseg isporuke (sl. 1, 2)

Poz.	Količina	Naziv
8.	1 x	List pile (24 zuba)
8.	1 x	List pile* (48 zuba)
25.	1 x	Zatezna naprava
30.	1 x	Sabirna vreća za strugotine
C.	1 x	Imbus ključ, 6 mm
D.	1 x	Imbus ključ, 3 mm
	1 x	Presječna, vlačna i kutna pila
	1 x	Priručnik za uporabu

* = nije nužno sadržano u opsegu isporuke!

5 Raspakiravanje

UPOZORENJE

Proizvod i ambalažni materijali nisu dječja igračka!

Djeca se ne smiju igrati plastičnim vrećicama, folijama i malim dijelovima! Postoji opasnost od gutanja i gušenja!

- Otvorite pakiranje i oprezno izvadite proizvod.
- Uklonite ambalažni materijal te ambalažne i transportne osigurawe (ako postoje).
- Provjerite je li opseg isporuke potpun.
- Provjerite postoje li na proizvodu i priboru štete kod transporta. Sva oštećenja odmah prijavite otpremniku koji je isporučio proizvod. Naknadne reklamacije neće se uvažiti.
- Sačuvajte pakiranje po mogućnosti do isteka jamstvenog razdoblja.
- Prije uporabe upoznajte se s proizvodom na temelju priručnika za uporabu.
- Kao pribor te potrošne i rezervne dijelove rabite samo originalne dijelove. Rezervne dijelove možete nabaviti od ovlaštenog distributera.
- Prilikom naručivanja navedite naše brojeve artikala te tip i godinu proizvodnje proizvoda.

6 Tehnički podatci

Izmjenični motor	220 - 240 V~/50 Hz
Nazivna snaga S _I	1700 W
Način rada	S6 25%* 2000W
Brzina vrtnje u praznom hodu n ₀	4700 min ⁻¹
List pile od tvrdog metala	Ø 216 x Ø 30 x 2,8 mm
Broj zuba	24/48*
Maksimalna širina zuba lista pile	3 mm
Područje zakretanja	-45° / 0° / +45°
Kosi rez	0° do 45° nalijevo
Širina pile pri 0°	340 x 65 mm
Širina pile pri 45°	240 x 65 mm
Širina pile pri 2 x 45° (dvostruki kosi rez)	240 x 38 mm
Razred zaštite	II / 
Masa	cca 12,0 kg
Razred lasera	2
Valna duljina lasera	650 nm
Snaga lasera	< 1 mW

Pridrjavamo pravo na tehničke izmjene!

* = nije nužno sadržano u opsegu isporuke!

Način rada S6:

neprekinuti povremeni rad. Rad se sastoji od vremena pokretanja, vremena s konstantnim opterećenjem i vremena praznog hoda. Vrijeme rada je 10 minuta, dok je relativno trajanje aktivnosti 25 % vremena rada.

Izradak mora imati minimalnu visinu od 3 mm i širinu od 10 mm. Pobrinite se za to da je izradak uvijek osigurao zateznom napravom.

Karakteristične vrijednosti zvuka

UPOZORENJE

Buka može imati ozbiljne posljedice na vaše zdravlje. Ako buka stroja prekorači 85 dB, vi i osobe koje se nalaze u blizini svakako nosite prikladan štitnik sluha.

Vrijednosti zvuka i vibracija utvrđene su u skladu s EN 62841-1.

Razina zvučnog tlaka L _{pA}	96,5 dB
Nesigurnost K _{pA}	3 dB
Razina zvučne snage L _{WA}	109,5 dB
Nesigurnost K _{WA}	3 dB

Navedene vrijednosti emisije buke izmjerene su normiranim postupkom ispitivanja i mogu se uporabiti za uspoređivanje električnog alata s nekim drugim alatom.

Navedene vrijednosti emisije buke mogu se uporabiti i za preliminarnu procjenu opterećenja.

UPOZORENJE

Vrijednosti emisije buke tijekom stvarne uporabe električnog alata mogu se razlikovati od navedenih vrijednosti, ovisno o načinu uporabe električnog alata, a naročito o vrsti izratka.

Pokušajte što više smanjiti opterećenje. Primjer takvih mjera jest ograničavanje vremena rada. Pritom valja uzeti u obzir sve dijelove radnog ciklusa (npr. vremena u kojima je električni alat isključen i vremena u kojima je on uključen, ali radi bez opterećenja).

7 Sigurnosne napomene

Opće sigurnosne napomene za električne alate

UPOZORENJE

Pročitajte sve sigurnosne napomene, upute, crteže i tehničke podatke isporučene s ovim električnim alatom.

Nepridrjavanje sljedećih uputa može uzrokovati električni udar, požar i/ili teške ozljede.

Sačuvajte sve sigurnosne napomene i upute za buduće potrebe.

Pojam „električni alat“ koji se rabi u sigurnosnim napomenama odnosi se na električne alate s napajanjem iz električne mreže (s mrežnim kabelom) ili na električne alate s akumulatorskim napajanjem (bez električnog kabela).

1) Sigurnost na radnom mjestu

- a) **Radno mjesto mora biti čisto i dobro osvijetljeno.** Nered ili neosvijetljeni radni prostori mogu uzrokovati nezgode.
- b) **Ne radite s električnim alatom u potencijalno eksplozivnoj atmosferi u kojoj su prisutne zapaljive tekućine, plinovi ili prašina.** Električni alati proizvode iskre koje mogu zapaliti prašinu ili pare.
- c) **Udaljite djecu i druge osobe tijekom uporabe električnog alata.** U slučaju odvratanja pozornosti možete izgubiti kontrolu nad električnim alatom.

2) Električna sigurnost

- a) **Utikač električnog alata mora odgovarati utičnici.** Utikač nije dopušteno ni na koji način izmijeniti. **Ne rabite adapterske utikače zajedno s uzemljenim električnim alatom.** Originalni utikači i odgovarajuće utičnice smanjuju rizik od električnog udara.
- b) **Izbjegavajte dodir tijela s uzemljenim površinama kao što su cijevi, radijatori, štednjaci i hladnjaci.** Postoji povećan rizik od električnog udara ako je vaše tijelo uzemljeno.
- c) **Ne izlažite električne alate kiši ili vlazi.** Prodiranje vode u električni alat povećava rizik od električnog udara.
- d) **Ne rabite električni kabel za nošenje ili vješanje električnog alata ili za izvlačenje utikača iz utičnice.** Držite električni kabel dalje od izvora topline, ulja, oštih rubova ili pokretnih dijelova. Oštećeni ili zapleteni električni kabeli povećavaju rizik od električnog udara.
- e) **Prilikom rada s električnim alatom na otvorenom rabite samo produžne kabele koji su prikladni i za vanjsku uporabu.** Uporaba produžnog kabela koji je prikladan za vanjski prostor smanjuje rizik od električnog udara.
- f) **Ako ne možete izbjeći rad električnog alata u vlažnoj okolini, uporabite zaštitnu strujnu sklopku.** Uporaba zaštitne strujne sklopke smanjuje rizik od električnog udara.

3) Sigurnost ljudi

- a) **Budite pozorni, pazite na ono što radite i postupajte razumno prilikom rada s električnim alatom. Ne rabite električni alat ako ste umorni ili pod utjecajem droge, alkohola ili lijekova.** Trenutak nepozornosti prilikom uporabe električnog alata može uzrokovati najteže ozljede.
- b) **Nosite osobnu zaštitnu opremu i uvijek nosite zaštitne naočale.** Nošenje osobne zaštitne opreme kao što je maska protiv prašine, neklizajuće zaštitne cipele, zaštitna kaciga ili štitnik sluha, ovisno o vrsti i uporabi električnog alata, smanjuje rizik od ozljeda.
- c) **Izbjegavajte nenamjerno stavljanje u pogon. Provjerite je li električni alat isključen prije nego što ga priključite na električnu mrežu i/ili akumulator, prije podizanja ili nošenja.** Nošenje električnog alata s prstom na sklopki ili priključivanje uključenog električnog alata na električnu mrežu može uzrokovati nezgode.

- d) **Prije uključivanja električnog alata uklonite alate za namještanje ili ključ za vijke.** Alat ili ključ koji se nalazi na okretnom dijelu električnog alata može uzrokovati ozljede.
- e) **Izbjegavajte neobičan položaj tijela. Zauzmite siguran položaj tijela i uvijek održavajte ravnotežu.** Na taj način moći ćete električni alat bolje kontrolirati u nepredvidljivim situacijama.
- f) **Nosite odgovarajuću odjeću. Ne nosite široku odjeću ili nakit. Maknite kosu i odjeću dalje od pokretnih dijelova.** Pokretni dijelovi mogu zahvatiti labavu odjeću, nakit ili dugu kosu.
- g) **Ako je moguće montiranje naprava za usisavanje i prikupljanje prašine, njih valja priključiti i ispravno rabiti.** Uporaba sustava za usisavanje prašine može smanjiti opasnosti uzrokovane prašinom.
- h) **Ne uljuljajte se u lažni osjećaj sigurnosti i ne kršite sigurnosna pravila za električne alate, čak i ako ste nakon dugotrajne uporabe upoznati s električnim alatom.** Nemarno postupanje može u djeliću sekunde uzrokovati teške ozljede.

4) Uporaba i rukovanje električnim alatom

- a) **Ne preopterećujte električni alat. Rabite prikladan električni alat za vaš zadatak.** Prikladnim električnim alatom radit ćete bolje i sigurnije u specficiranom rasponu snage.
- b) **Ne rabite električni alat ako je sklopka oštećena.** Električni alat koji se ne može više uključiti ili isključiti opasan je i mora se popraviti.
- c) **Izducite utikač iz utičnice i/ili izvadite prenosivi akumulator prije obavljanja namještanja uređaja, mijenjanja radnih alata ili polaganja električnog alata.** Tom mjerom opreza sprječava se nenamjerno pokretanje električnog alata.
- d) **Spremite električne alate koje ne rabite izvan doseg djece. Ne dopustite da električni alat rabe osobe koje nisu upoznate s njim ili koje nisu pročitale ove upute.** Električni alati su opasni ako ih rabe neiskusne osobe.
- e) **Pozorno njegujte električne alate i radni alat. Provjerite funkcioniraju li pokretni dijelovi ispravno i da ne zapinju, jesu li dijelovi slomljeni ili toliko oštećeni toliko da onemogućavaju funkcioniranje električnog alata. Prije uporabe električnog alata zatražite popravak oštećenih dijelova.** Mnoge nezgode uzrokovane su upravo lošim održavanjem električnih alata.
- f) **Alate za rezanje redovito ošтрите i čistite.** Pozorno održavani alati za rezanje s oštrim reznim rubovima manje će zapinjati i lakše ih je kontrolirati.
- g) **Rabite električni alat, radni alat, nastavke itd. prema ovim uputama. Pritom vodite računa o radnim uvjetima i zadatku koji valja obaviti.** Uporaba električnih alata za primjene za koje on nije predviđen može uzrokovati opasne situacije.
- h) **Ručke i prihvatne površine moraju biti suhe, čiste i očišćene od ulja i masnoće.** Skliske ručke i prihvatne površine ne omogućavaju sigurno rukovanje i nadzor nad električnim alatom u nepredviđenim situacijama.

5) Servisiranje

- a) Električni alat smije popravljati samo kvalificirani stručnjak i to samo s originalnim rezervnim dijelovima. Tako ćete biti sigurni da je električni alat i dalje siguran.

7.1 Sigurnosne napomene za pile za prerezivanje i koso rezanje

- a) Pile za prerezivanje i koso rezanje predviđene su za rezanje drva ili drvenih proizvoda i nije ih dopušteno rabiti za rezanje željeznih materijala kao što su šipke, motke, vijci itd. Abrazivna prašina uzrokuje blokiranje pokretnih dijelova kao što je donji štitnik. Iskre kod rezanja spaljuju donji štitnik, uložnu ploču i druge plastične dijelove.
- b) Fiksirajte izradak po mogućnosti stegama. Ako izradak držite rukom, ruku morate uvijek držati udaljenu najmanje 100 mm od svake strane lista pile. Ne rabite ovu pilu za rezanje komada koji su premali za pritezanje ili držanje rukom. Ako ruku stavite preblizu listu pile, postoji povećan rizik od ozljeda zbog kontakta s listom pile.
- c) Izradak mora biti nepokretan i pritegnut ili pritisnut do graničnika i stola. Ne gurajte izradak u list pile i nikada ne režite „slobodnom rukom“. Labavi ili pomični izradci mogli bi se izbaciti velikom brzinom i uzrokovati ozljede.
- d) Prijeđite pilom kroz izradak. Izbjegavajte povlačenje pile kroz izradak. Radi rezanja dignite glavu pile i povucite je iznad izratka, ali tako da ga ne odrežete. Zatim uključite motor, zakrenite glavu pile prema dolje i pritisnite pilu kroz izradak. Kod rezanja povlačenjem postoji opasnost da se list pile dignu na izradak i sklop lista pile silovito odbaci rukovatelja.
- e) Nikada ne križajte ruku iznad predviđene linije rezanja, bilo ispred ili iza lista pile. Podupiranje izratka „prekriženim rukama“, tj. držanje izratka desno pored lista pile lijevom rukom ili obrnuto vrlo je opasno.
- f) Ne posežite iza graničnika kada se list pile okreće. Nikada ne prekoračujte sigurnosnu udaljenost od 100 mm između šake i rotirajućeg lista pile (vrijedi na objema stranama lista pile, npr. prilikom uklanjanja drvenih otpadaka). Možda ne možete procijeniti blizinu rotirajućeg lista pile šaci i možete se teško ozlijediti.
- g) Prije rezanja provjerite izradak. Ako je izradak savijen ili iskrivljen, pritegnite ga tako da je zakrivljena strana okrenuta prema graničniku. Uvijek se pobrinite za to da duž linije rezanja ne postoji procjep između izratka, graničnika i stola. Savijeni ili iskrivljeni izradci mogu se izvrnuti ili premjestiti i uzrokovati zaglavljivanje rotirajućeg lista pile prilikom rezanja. U izratku ne smije biti čavala ili stranih tijela.
- h) Pilu rabite tek kada na stolu nema alata, drvenih otpadaka itd.; na stolu smije biti samo izradak. Mali otpadci, labavi komadi drva ili drugi predmeti koji mogu doći u dodir s rotirajućim listom pile mogu se izbaciti velikom brzinom.
- i) Uvijek režite samo jedan izradak. Izratke naslagane jedan na drugom nije moguće primjereno pritegnuti ili fiksirati i prilikom piljenja oni mogu uzrokovati zaglavljivanje ili klizanje lista.

- j) Pobrinite se za to da pila za prerezivanje i koso rezanje prije uporabe stoji na čvrstoj radnoj površini. Ravna i čvrsta radna površina smanjuje opasnost od toga da pila za prerezivanje i koso rezanje postane nestabilna.
- k) Planirajte svoj rad. Prilikom svakog namještanja nagiba lista pile ili kuta kosog rezanja pobrinite se za to da je prilagodljivi graničnik ispravno namješten i da je izradak poduprt tako da ne dolazi u dodir s listom ili štitnikom. Bez uključivanja stroja i bez izratka na stol valja simulirati potpuni pokret rezanja lista pile kako bi se osiguralo da ne postoje smetnje ili opasnost od rezanja u graničniku.
- l) Kod izradaka koji su širi ili dulji od gornjeg dijela stola pobrinite se za primjereno podupiranje, npr. s pomoću produžetaka stola ili stalaka za piljenje. Izradci koji su dulji ili širi od stola pile za prerezivanje i koso rezanje mogu se nagnuti ako nisu čvrsto poduprti. Ako se odrezani komad drva ili izradak nagne, može podignuti donji štitnik ili ga rotirajući list može nekontrolirano izbaciti.
- m) Ne angažirajte druge osobe kao nadomjestak za produžetak stola ili radi dodatnog podupiranja. Nestabilno podupiranje izratka može uzrokovati zaglavljivanje lista. Izradak se isto tako tijekom rezanja može pomaknuti i povući vas i pomagaa u rotirajući list.
- n) Odrezani komad nije dopušteno pritiskati prema rotirajućem listu pile. Ako ne postoji dovoljno prostora, npr. prilikom uporabe uzdužnih graničnika, odrezani komad može se zaglaviti s listom i silovito izbaciti.
- o) Uvijek uporabite stegu ili prikladnu napravu kako biste ispravno poduprli okrugle materijale kao što su šipke ili cijevi. Šipke su prilikom rezanja sklone kotrljanju, zbog čega se list zarezuje i izradak može povući vašu šaku u list.
- p) Pustite list da dosegne punu brzinu vrtnje prije rezanja u izratku. Time se smanjuje rizik od izljetanja izratka.
- q) Ako se izradak zaglavi ili se list blokira, isključite pilu za prerezivanje i koso rezanje. Pričekajte dok se svi pokretni dijelovi ne zaustave, izvucite mrežni utikač i/ili izvadite akumulator. Nakon toga uklonite zaglavljivi materijal. Ako u slučaju takvog blokiranja nastavite piljenje, može doći do gubitka kontrole ili oštećenja pila za prerezivanje i koso rezanje.
- r) Nakon završetka rezanja pustite sklopku, držite glavu pile dolje i pričekajte dok se list ne zaustavi, a tek zatim uklonite odrezani komad. Vrlo je opasno posezati rukom u blizinu zaustavljanog lista.
- s) Čvrsto držite ručku kada obavljate nepotpuno rezanje ili kada pustite sklopku prije nego što je glava pile dosegla donji položaj. Zbog kočnog djelovanja pile glava pile može se trzajno povlačiti prema dolje i time uzrokovati rizik od ozljeda.

7.2 Sigurnosne napomene za rukovanje listovima pile

- Izbjegavajte nekontrolirano puštanje agregata za piljenje u donjem krajnjem položaju.
- Ne rabite oštećene ili deformirane listove pile.
- Ne rabite listove pile s pukotinama. Stavite izvan uporabe napuke listove pile. Popravljanje nije dopušteno.

- Ne rabite listove pile izrađene od brzoreznog čelika.
- Provjerite stanje listova pile prije uporabe pile.
- Rabite isključivo listove pile koji su prikladni za rezani materijal.
- Rabite samo listove pile koje je odredio proizvođač. Ako su listovi pile predviđeni za obrađivanje drva ili sličnih materijala, oni moraju udovoljavati normi EN 847-1.
- Ne rabite listove pile od visokolegiranog brzoreznog čelika (HSS).
- Rabite samo listove pile čija maksimalno dopuštena brzina vrtnje nije manja od maksimalne brzine vrtnje vretena pile i koji su namijenjeni za rezani materijal.
- Vodite računa o smjeru vrtnje lista pile.
- Umetnite listove pile samo ako znate rukovati njima.
- Vodite računa o maksimalnoj brzini vrtnje. Nije dopušteno prekoračiti maksimalnu brzinu vrtnje navedenu na listu pile. Ako je naveden, pridržavajte se raspona brzine vrtnje.
- Očistite zatezne površine od onečišćenja, masnoće, ulja i vode.
- Radi smanjivanja provrta na listovima pile ne rabite labave redukcijske prstene ili tuljke.
- Pobrinite se za to da su fiksirani redukcijski prsteni za osiguravanje lista pile imaju isti promjer i najmanje 1/3 promjera rezanja.
- Pobrinite se za to da su fiksirani redukcijski prsteni međusobno paralelni.
- Oprezno rukujte listovima pile. Preporučujemo da ih čuvate u originalnoj ambalaži ili u posebnim spremnicima. Nosite zaštitne rukavice kako biste poboljšali zahvat i dodatno smanjili opasnost od ozljeda.
- Prije uporabe listova pile pobrinite se za to da su sve zaštitne naprave propisno učvršćene.
- Prije uporabe provjerite udovoljava li korišteni list pile tehničkim zahtjevima ove pile i je li ispravno učvršćen.
- Isporučeni list pile rabite samo za radove rezanja u drvu, nikada za obrađivanje metala.
- Rabite samo list pile čiji promjer odgovara specifikacijama na pili.
- Uporabite dodatne oslonce izratka ako je to potrebno za stabilnost izratka.
- Produžetke oslonca izratka potrebno je uvijek učvrstiti i rabiti tijekom rada.
- Zamijenite istrošeni stolni umetak!
- Izbjegavajte pregrijavanje zuba pile.
- Prilikom piljenja plastike izbjegavajte taljenje plastike. Rabite ispravne listove pile za obrađivani materijal. Pravodobno zamijenite oštećene ili istrošene listove pile. Ako se list pile pregrije, zaustavite stroj. Prije ponovnog rada s uređajem najprije pustite list pile da se ohladi.
- Rabite samo listove pile koji su označeni jednakom ili većom brzinom vrtnje od brzine vrtnje navedene na električnom alatu.
- Uvijek osigurajte stabilnost i sigurnost pile.

7.3 Lasersko zračenje



Pozor: Lasersko zračenje

Ne gledajte u zraku

Razred lasera 2

**Achtung! - Laserstrahlung
Nicht in den Strahl blicken!**

Laser Klasse 2
Laserspezifikation nach EN 60825-1:2014
 $\lambda = 650 \text{ nm}$ $P_0 < 1 \text{ mW}$

Prikladnim mjerama opreza zaštitite sebe i svoju okolinu od opasnosti od nezgode!

- Ne gledajte izravno golim okom u lasersku zraku.
- Nikada ne gledajte izravno u putanju zrake.
- Lasersku zraku nikada ne usmjeravajte na reflektirajuće plohe i ljude ili životinje. Laserska zraka već i male snage može uzrokovati oštećenja na oku.

OPREZ

U slučaju obavljanja drugih postupaka od onih koji su navedeni u ovom priručniku, to može uzrokovati opasno izlaganje zračenju.

- Nikada ne otvarajte laserski modul. Moguće je neočekivano izlaganje zračenju.
- Ako proizvod dulje vrijeme ne rabite, trebali bi izvaditi baterije.
- Laser nije dopušteno mijenjati laserom nekog drugog tipa.
- Popravke na laseru smiju obavljati samo proizvođač lasera ili njegov ovlašteni distributer.

8 Montaža

8.1 Sastavljanje proizvoda (sl. 1, 2, 5, 6)

1. Otpustite okretni stol (18) okretanjem ručke (14) nalijevo.
2. Aktivirajte polugu za blokiranje (14a) radi deblokiranja blokade.
3. S pomoću ručke (14) namjestite okretni stol (18) na željeni kut.
4. Pustite polugu za blokiranje (14a) radi ponovnog blokiranja blokade.
5. Ponovno pritegnite ručku (14) okretanjem nadesno radi fiksiranja okretnog stola.
6. Poduprite vijak za namještanje (15) prema stolu* radi osiguravanja proizvoda od naginjanja.
7. Laganim pritiskanjem glave pile (6) prema dolje i istodobnim izvlačenjem sigurnosnog svornjaka (34) iz držača motora pila će se deblokirati u donjem položaju.
8. Okrenite sigurnosni svornjak (34) za 90 stupnjeva kako biste ga fiksirali u deblokiranom položaju.
9. Zakrenite glavu pile (6) prema gore.
10. Zatezne naprave (25) moguće je učvrstiti i na lijevoj i na desnoj strani na nepokretnom stolu za piljenje (19). Utaknite zateznu napravu (25) u za to predviđen provrt na stražnjoj strani granične tračnice (12) i osiguraj-

te ga vijkom za fiksiranje (25c).

Kod kosih rezova 0° – 45° zateznu napravu (25) valja montirati samo na jednoj strani (desno) (vidi sliku 11-12).

11. Glavu pile (6) moguće je nagnuti nalijevo do maks. 45° otpuštanjem vijka za fiksiranje (24).
12. Oslonice izratka (21) potrebno je uvijek učvrstiti i rabiti tijekom rada.
Namjestite željeni istak otpuštanjem vijka za blokiranje (20). Nakon toga ponovno pritegnite vijak za fiksiranje (20).

* = nije nužno sadržano u opsegu isporuke!

8.2 Sabirna vreća za strugotine (30) (sl. 1, 24)

Pila je opremljena sabirnom vrećom za strugotine (30). Stisnite metalna prstenasta krila sabirne vreće za strugotine (30) i postavite je na izlazni otvor u području motora. Sabirna vreća za strugotine (30) može se isprazniti s pomoću patentnog zatvarača na donjoj strani.

8.2.1 Priključivanje na vanjski sustav za usisavanje prašine

1. Priključite usisno crijevo na sustav za usisavanje prašine.
2. Sustav za usisavanje prašine mora biti prikladan za obrađivani materijal.
3. Za usisavanje vrlo štetnih ili kancerogenih prašina rabite specijalnu usisnu napravu.

8.3 Fino namještanje graničnika za presječni rez od 90° (sl. 1, 7)

Potreban alat:

- Imbus ključ 6 mm (C)
- Granični kutnik od 90° (A)*
- Križni odvijač*
- Račvasti ključ veličine 13 mm*

* = nije sadržano u opsegu isporuke!

1. Spustite glavu pile (6) prema dolje i fiksirajte je sigurnosnim svornjakom (34).
2. Olabavite vijak za fiksiranje (24).
3. Položite granični kutnik od 90° (A) između lista pile (8) i okretnog stola (18).
4. Otpustite sigurnosnu maticu (35a).
5. Pomičite vijak za namještanje (35) dok kut između lista pile (8) i okretnog stola (18) ne bude 90°.
6. Ponovno pritegnite sigurnosnu maticu (35a).
7. Nakon toga provjerite položaj pokazivača kuta. Po potrebi križnim odvijačem otpustite kazaljku (16), postavite je u položaj od 0° na ljestvici (17), a zatim ponovno pritegnite.

8.4 Fino namještanje graničnika za kosi rez od 45° (sl. 1, 8)

Potreban alat:

- Granični kutnik od 45° (B)*
- Račvasti ključ veličine 13 mm*
- Križni odvijač*

* = nije nužno sadržano u opsegu isporuke!

1. Spustite glavu pile (6) prema dolje i fiksirajte je sigurnosnim svornjakom (34).
2. Fiksirajte okretni stol (18) u položaj od 0°.

POZOR

Pomičnu graničnu tračnicu potrebno je radi kosih rezova (glava pile je nagnuta) fiksirati u vanjskom položaju (lijeva strana).

3. Otvorite vijak za fiksiranje (23) pomičnih graničnih tračnica (11) i pomaknite pomične granične tračnice (11) prema van. Položite granični kutnik od 45° (B) između lista pile (8) i okretnog stola (18).
4. Pomične granične tračnice (11) potrebno je blokirati tako da razmak između graničnih tračnica (11) i lista pile (8) iznosi najmanje 8 mm.
5. Pomična granična tračnica (11) mora se nalaziti u unutarnjem položaju (desna strana).
6. Prije reza provjerite da između pomičnih graničnih tračnica (11) i lista pile (8) nije moguće sudaranje.
7. Otpustite vijak za fiksiranje (24) i s pomoću ručke (14) nagnite glavu pile (6) nalijevo, na 45°.
8. Položite granični kutnik od 45° (B) između lista pile (6) i okretnog stola (18).
9. Otpustite protumaticu (36a) i pomičite vijak za namještanje (36) dok kut između lista pile (8) i okretnog stola (18) ne bude točno 45°.
10. Ponovno pritegnite protumaticu (36a).
11. Nakon toga provjerite položaj pokazivača kuta. Po potrebi križnim odvijačem otpustite kazaljku (16), postavite je u položaj od 45° na ljestvici (17), a zatim ponovno pritegnite.

9 Prije stavljanja u pogon (sl. 3)

1. Otpustite predmontiran štitić protiv naginjanja (33) na donjoj strani pile, potpuno ga izvucite i ponovno osigurajte imbus ključem (D).
2. Proizvod je potrebno postaviti stabilno. Pričvrstite proizvod na radni stol, postolje itd. Utaknite 4 vijka (nisu sadržana u opsegu isporuke) u provrte na nepokretnom stolu za piljenje (19). Pritegnite vijke.
3. Namjestite vijak za namještanje (15) na razinu stolne ploče kako biste izbjegli ljuljanje proizvoda.
 - Prije stavljanja u pogon moraju biti ispravno montirani svi pokrovi i sve sigurnosne naprave.
 - List pile mora se moći slobodno kretati.
 - Na obrađenom drvu pazite na strana tijela kao što su čavli, vijci itd.
 - Prije aktiviranja sklopke za uključivanje/isključivanje provjerite je li list pile ispravno montiran i jesu li pokretni dijelovi lako pokretljivi.
 - Prije priključivanja proizvoda provjerite podudaraju li se podatci na označnoj pločici s vrijednostima električne mreže.

9.1 Provjeravanje sigurnosne naprave štitićnika lista pile (7) (sl. 4)

Štitić lista pile štiti od nenamjernog dodirivanja lista pile i od izbačenih strugotina.

Provjera funkcioniranja

U tu svrhu preklapite pilu prema dolje:

- Štitnik lista pile mora osloboditi list pile prilikom zakretanja prema dolje tako da ne dodiruje druge dijelove.
- Prilikom preklapanja pile prema gore u početni položaj štitnik lista pile mora automatski pokriti list pile.

10 Rukovanje

10.1 Rukovanje zateznom napravom (25) (sl. 1)

Vijkom za fiksiranje (25a) moguće je namjestiti visinu zatezne naprave (25).

1. Spustite zateznu napravu (25) na izradak.
2. Pritegnite vijak za fiksiranje (25c).
3. Okrenite nazubljeni vijak (25b) nadesno radi stezanja izratka.
4. Radi otpuštanja izratka postupite obrnutim redoslijedom.

10.2 Ograničavanje dubine rezanja (piljenje utora) (sl. 1, 9)

UPOZORENJE

Opasnost od povratnog udarca!

Prilikom izrade utora vrlo je važno da bočni pritisak ne djeluje na list pile. Glava pile može inače iznenada odskočiti!

- Prilikom izrade utora rabite zateznu napravu. Izbjegavajte bočni pritisak na glavu pile.

1. Vijkom (31) moguće je kontinuirano namještati dubinu rezanja. U tu svrhu otpustite nazubljenu maticu (31a) na vijku. Željenu dubinu rezanja namjestite uvrtanjem ili odvrtanjem vijka (31). Zatim ponovno pritegnite nazubljenu maticu (31a) na vijku (31).
2. Provjerite namještanje pokusnim rezom.

10.3 Uključivanje/isključivanje lasera (sl. 19)

Uključivanje:

1. Pritisnite 1x sklopku za uključivanje/isključivanje lasera (4). Na obrađivani izradak projicira se laserska linija koja prikazuje točno vođenje reza.

Isključivanje:

1. Ponovno pritisnite sklopku za uključivanje/isključivanje lasera (4).

Uključivanje/isključivanje LED radnog svjetla (43)

(Vrijedi samo za artikl broj: 59012159953)

Pritišćite sklopku za uključivanje/isključivanje lasera (4) kako biste odabrali laser (10) ili LED radno svjetlo (43):

Pritisnite 1 x	Laser (10) uključen / LED (43) isključen
Pritisnite 2 x	Laser (10) isključen / LED (43) uključen
Pritisnite 3 x	Laser (10) uključen / LED (43) uključen
Pritisnite 4 x	Laser (10) isključen / LED (43) isključen

10.4 Serijski rez (sl. 1, 10)

Za višekratne rezove iste duljine moguće je rasklopiti uzdužni graničnik (22). Uzdužni graničnik (22) možete rabiti na desnoj i lijevoj strani.

1. Preklapite uzdužni graničnik (22) prema gore.
2. Otpustite vijak za fiksiranje oslonca izratka (20).
3. Izvucite oslonac izratka (21).
4. Namjestite željenu mjeru između lista pile (8) i uzdužnog graničnika (22).
5. Ponovno pritegnite vijak za fiksiranje oslonca izratka (20).
6. Obavite rezove kao što je opisano u odjeljcima 10.5, 10.6, 10.7 i 10.8.

10.5 Presječni rez od 90° i okretni stol 0° (sl. 1, 11, 12)

Za širine reza docca 100 mm vlačnu funkciju pile moguće je fiksirati u stražnjem položaju s pomoću vijka za fiksiranje (28a). U tom se položaju pila može rabiti za presječno rezanje. Ako je širina rezanja veća od 100 mm, potrebno je osigurati da je vijak za fiksiranje (28a) labav, a glava pile (6) pokretna (sl. 4).

POZOR

Pokretnu graničnu tračnicu potrebno je fiksirati u unutarnjem položaju za presječne rezove od 90°.

Napomene o fiksiranju:

- Ne obrađujte izratke koji su premali za pritezanje.
 - Učvrstite vrlo tanke izratke tako da ih možete presjecati s pomoću dodatne letvice. Vrlo tanki izradci mogu prilikom piljenja „drhtati“ ili se slomiti
1. Otvorite vijak za fiksiranje (23) pomične granične tračnice (11) i pomaknite pomičnu graničnu tračnicu (11) prema unutra.
 2. Pomičnu graničnu tračnicu (11) potrebno je blokirati ispred krajnjeg unutarnjeg položaja toliko da udaljenost između pomične granične tračnice (11) i lista pile (8) iznosi maksimalno 8 mm.
 3. Prije rezanja provjerite da između pomične granične tračnice (11) i lista pile (8) nije moguće sudaranje.
 4. Ponovno pritegnite vijak za fiksiranje (23).
 5. Postavite glavu pile (6) u gornji položaj.
 6. Pomaknite glavu pile (6) ručkom (1) prema natrag i po potrebi je fiksirajte u tom položaju (ovisno o širini reza).
 7. Položite rezano drvo do granične tračnice (12) i na okretni stol (18).
 8. Fiksirajte materijal zateznom napravom (25) na nepomičnom stolu za piljenje (19) kako biste spriječili pomicanje tijekom postupka rezanja.
 9. Deblokirajte zapornu sklopku (3) i pritisnite sklopku za uključivanje/isključivanje (2) radi uključivanja motora.
 10. Pomičite glavu pile (6) s pomoću ručke (1) jednoliko i lagano pritišćući prema dolje dok list pile (8) ne preretke izradak.
 11. Nakon završetka postupka piljenja glavu pile (6) ponovno postavite u gornji položaj mirovanja i pustite sklopku za uključivanje/isključivanje (2).

POZOR

Zbog povratne opruge proizvod će automatski odskočiti prema gore. Nakon kraja reza nemojte ispustiti ručku, već pustite da se glava pile polagano uz lagani protupritisak kreće prema gore.

10.5.1 Ako je vlačna vodilica fiksirana (28) (sl. 4)

1. Vlačnu funkciju pile fiksirajte vijkom za fiksiranje vlačne vodilice (28a) u stražnjem položaju.
2. Pomičite glavu pile (6) s pomoću ručke (1) jednoliko i lagano pritišćući prema dolje dok list pile (8) ne prereže izradak.

10.5.2 Ako vlačna vodilica nije fiksirana (28)

- Povucite glavu pile (6) skroz prema naprijed. Spustite ručku (1) jednoliko i lagano pritišćući do kraja prema dolje. Pomičite glavu pile (6) polako i jednoliko do kraja prema natrag dok list pile (8) potpuno ne prereže izradak.

10.6 Presječni rez od 90° i okretni stol 0°-47° (sl. 1, 11, 13)

Presječnom i kutnom pilom moguće je obavljati kose rezove nalijevo i nadesno od 0°-47°.

POZOR

Pokretnu graničnu tračnicu potrebno je fiksirati u unutarnjem položaju za presječne rezove od 90°.

1. Otvorite vijak za fiksiranje (23) pomične granične tračnice (11) i pomaknite pomičnu graničnu tračnicu (11) prema unutra.
2. Pomičnu graničnu tračnicu (11) potrebno je blokirati ispred krajnjeg unutarnjeg položaja toliko da udaljenost između pomične granične tračnice (11) i lista pile (8) iznosi maksimalno 8 mm.
3. Prije rezanja provjerite da između pomične granične tračnice (11) i lista pile (8) nije moguće sudaranje.
4. Ponovno pritegnite vijak za fiksiranje (23).
5. Otpustite okretni stol (18) okretanjem ručke (14) nalijevo.
6. Aktivirajte polugu za blokiranje (14a) radi deblokiranja blokade.
7. S pomoću ručke (14) namjestite okretni stol (18) na željeni kut.
8. Pustite polugu za blokiranje (14a) radi ponovnog blokiranja blokade.
9. Pritegnite ručku (14) okretanjem nadesno radi fiksiranja okretnog stola (18).
10. Poduprite vijak za namještanje (15) prema stolu* radi osiguravanja proizvoda od naginjanja.
11. Obavite rez kao što je opisano u odjeljku 10.5.

* = nije nužno sadržano u opsegu isporuke!

10.7 Kosi rez od 0°- 45° i okretni stol 0° (sl. 1, 11, 14)

Pilom je moguće obavljati kose rezove nalijevo od 0°- 45° u odnosu na radnu površinu.

POZOR

Pomičnu graničnu tračnicu valja učvrstiti u vanjskom položaju za kose rezove (glava pile je nagnuta).

POZOR

Kod kutnih rezova 0° - 45° zateznu napravu (napinjač izratka) treba montirati samo desno.

1. Otvorite vijak za fiksiranje (23) pomične granične tračnice (11) i pomaknite pomičnu graničnu tračnicu (11) prema van (**lijeva strana**).
2. Pomičnu graničnu tračnicu (11) potrebno je blokirati ispred krajnjeg unutarnjeg položaja toliko da udaljenost između pomične granične tračnice (11) i lista pile (8) iznosi maksimalno 8 mm (**desna strana**).
3. Prije rezanja provjerite da između pomične granične tračnice (11) i lista pile (8) nije moguće sudaranje.
4. Ponovno pritegnite vijak za fiksiranje (23).
5. Postavite glavu pile (6) u gornji položaj.
6. Fiksirajte okretni stol (18) u položaj od 0°.
7. Otpustite vijak za fiksiranje (24) i s pomoću ručke (1) naginjte glavu pile (6) nalijevo dok kazaljka kuta (27) ne pokaže željenu kutnu mjeru na kutnoj ljestvici (26).
8. Ponovno pritegnite vijak za fiksiranje (24).
9. Obavite rez kao što je opisano u odjeljku 10.5.

10.8 Kosi rez od 0°- 45° i okretni stol 0°- 47° (sl. 1, 11, 15)

Pilom je moguće obavljati kutne rezove nalijevo od 0°- 45° u odnosu na radnu površinu i istodobno 0°- 47° u odnosu na graničnu tračnicu (dvostruki kosi rez).

POZOR

Pomičnu graničnu tračnicu valja učvrstiti u vanjskom položaju za kose rezove (glava pile je nagnuta).

Prilikom zakretanja presječne pile na 31,6° i kod nagiba agregata od 33,9° moguće je koso rezati istostrane trokutaste letvice i profile kao što su rubni profili s profilnom stranom prema dolje.

To je korisno prije svega kod velikih profila koji kod normalnog ulaganja prekoračuju maksimalnu visinu rezanja. Tako je moguće riješiti i probleme s često nepravokutnom obradom kuta na rubovima.

POZOR

Kod kutnih rezova 0° - 45° zateznu napravu (napinjač izratka) treba montirati samo desno.

1. Otvorite vijak za fiksiranje (23) pomičnih graničnih tračnica (11) i pomaknite pomične granične tračnice (11) prema van.
2. Pomičnu graničnu tračnicu (11) potrebno je blokirati ispred krajnjeg unutarnjeg položaja toliko da udaljenost između pomične granične tračnice (11) i lista pile (8) iznosi maksimalno 8 mm.
3. Prije rezanja provjerite da između pomične granične tračnice (11) i lista pile (8) nije moguće sudaranje.
4. Ponovno pritegnite vijak za fiksiranje (23).
5. Postavite glavu pile (6) u gornji položaj.

6. Otpustite okretni stol (18) okretanjem ručke (14) nalijevo.
7. Aktivirajte polugu za blokiranje (14a) radi deblokiranja blokade.
8. Ručkom (14) namjestite okretni stol (18) na željeni kut (vidi odjeljak 10.6).
9. Pustite polugu za blokiranje (14a) radi ponovnog blokiranja blokade.
10. Pritegnite ručku (14) okretanjem nadesno radi fiksiranja okretnog stola (18).
11. Poduprite vijak za namještanje (15) prema stolu* radi osiguravanja proizvoda od naginjanja.
12. Otpustite vijak za fiksiranje (24).
13. S pomoću ručke (1) nagnite glavu pile (6) nalijevo do željene kutne mjere.
14. Ponovno pritegnite vijak za fiksiranje (24).
15. Obavite rez kao što je opisano u odjeljku 10.5.

* = nije nužno sadržano u opsegu isporuke!

11 Priključivanje na električnu mrežu

Priključak udovoljava važećim nacionalnim propisima.

Priključivanja i popravke električne opreme smije obaviti samo ovlašteni električar.

- Provjerite odgovara li mrežni napon naponu na označenoj pločici proizvoda.
- Prilikom upotrebe produžnih vodova obratite pozornost na upute proizvođača.

11.1 Važne napomene

U slučaju preopterećenja motor će se automatski isključiti. Nakon razdoblja hlađenja (vremenski se razlikuje) motor je moguće ponovno uključiti.



UPOZORENJE

Maksimalno dopuštena mrežna impedancija proizvoda Z_{max} iznosi 0,443 Ω . Kao korisnik ovog proizvoda morate, ako je potrebno i u dogovoru s elektro distribucijom tvrtkom, utvrditi da će se proizvod priključivati samo na opskrbu čija je impedancija manja ili jednaka Z_{max} !

11.2 Posebni uvjeti priključivanja

- Proizvod ispunjava zahtjeve norme EN 61000-3-11 i podliježe posebnim uvjetima priključivanja. To znači da nije dopuštena uporaba na proizvoljnim, slobodno odabranim spojnim točkama.
- Proizvod može uzrokovati privremena kolebanja napona u nepovoljnim uvjetima električne mreže.
- Proizvod je predviđen isključivo za uporabu na priključnim točkama koje
 - a) ne prekoračuju maksimalno dopuštenu mrežnu impedanciju „Z“ ($Z_{max} = 0,443 \Omega$) ili
 - b) imaju opterećenje električne mreže trajnom strujom od najmanje 100 A po fazi.

- Vi kao korisnik morate osigurati, po potrebi i u dogovoru s elektro distribucijom tvrtkom, da spojna točka preko koje želite napajati proizvod ispunjava jednu od gore navedenih zahtjeva a) ili b).

11.3 Oštećeni električni priključni vodovi

Na električnim priključnim vodovima često nastaju oštećenja izolacije.

Uzroci toga mogu biti sljedeći:

- utisnuća, ako se priključni vodovi provode kroz prozore ili procjepe u vratima
- pregibi zbog neispravnog učvršćivanja ili provođenja priključnog voda
- posjekotine zbog gaženja priključnog voda
- oštećenja izolacije zbog čupanja iz zidne utičnice
- Pukotine zbog starenja izolacije.

Takvi oštećeni električni priključni vodovi ne smiju se rabiti i zbog oštećenja izolacije opasni su za život.

Redovito provjeravajte oštećenost električnih priključnih vodova. Prilikom provjere pobrinite se za to da priključni vod nije priključen na električnu mrežu.

Električni priključni vodovi moraju udovoljavati nacionalnim propisima. Upotrebljavajte samo priključne vodove s istom oznakom.

Na priključnom kabelu mora obavezno biti otisnut tip kabela.

Sigurnosne napomene za zamjenu oštećenih ili neispravnih mrežnih priključnih kabela

Način priključivanja X

Ako se mrežni priključni kabel ovog proizvoda ošteti, potrebno ga je zamijeniti posebnim mrežnim priključnim kablom koji se može nabaviti od proizvođača ili njegove servisne službe.

12 Održavanje



UPOZORENJE

Prije svakog namještanja, servisiranja ili popravljanja izvucite mrežni utikač!

12.1 Opće mjere održavanja

- Zaštitne naprave, ventilacijske proreze i kućište motora čistite od prašine i prljavštine. Obrišite proizvod čistom krpom ili ga ispušite niskotlačnim stlačenim zrakom. Preporučujemo da proizvod očistite odmah nakon svake upotrebe.
- Sve pokretne dijelove nauljite jednom mjesečno.
- Proizvod redovito čistite vlažnom krpom s malo mazivog sapuna. Ne upotrebljavajte sredstva za čišćenje ili otapala jer bi ona mogla nagristi plastične dijelove proizvoda. Pobrinite se za to da voda ne može prodrijeti u unutrašnjost proizvoda.

12.2 Zamjena lista pile (8) (sl. 1, 16 - 18)

UPOZORENJE

Prije svakog namještanja, servisiranja ili poravljavanja izvucite mrežni utikač!

POZOR

Pri zamjeni lista pile nosite zaštitne rukavice! Opasnost od ozljeda!

Potreban alat:

- Imbus ključ 6 mm (C)
- Križni odvijač*

* = nije sadržano u opsegu isporuke!

1. Zakrenite glavu pile (6) prema gore i blokirajte je sigurnosnim svornjakom (34).
2. Otpustite pritezni vijak (7a) pokrova križnim odvijačem.
3. Preklopите štitičnik lista pile (7) prema gore tako da štitičnik lista pile (7) bude iznad vijka s prirubnicom (37).
4. Jednom rukom stavite imbus ključ od 6 mm (C) na vijak s prirubnicom (37).
5. Pritisnite čvrstu blokadu vratila pile (5), a zatim vijak s prirubnicom (37) polako okrećite nadesno. Nakon najviše jednog okretaja blokada vratila pile (5) će se uglatiti.
6. Zatim s malo više sile otpustite vijak s prirubnicom (37) prema desno.
7. Potpuno odvrnite vijak s prirubnicom (37) i demontirajte vanjsku prirubnicu (38).
8. Skinite list pile (8) s unutarnje prirubnice (39) i izvucite ga prema dolje.
9. Pozorno očistite vijak s prirubnicom (37), vanjsku prirubnicu (38) i unutarnju prirubnicu (39).
10. Umetnite novi list pile (8) obrnutim redoslijedom i zategnite ga.
11. Preklopите štitičnik lista pile (7) prema dolje sve dok se štitičnik lista pile (7) ne zakvači u pritezni vijak (7a).
12. Ponovno pritegnite pritezni vijak (7a).

POZOR

Rezni nagib zuba, tj. smjer vrtnje lista pile, mora se podudarati sa smjerom strelice na kućištu.

13. Prije nastavka rada provjerite funkcionalnost zaštitnih naprava (sl. 5).

POZOR

Nakon svake zamjene lista pile provjerite kreće li se list pile u okomitom položaju i nagnut pod kutom od 45° slobodno u stolnom umetku.

POZOR

Zamjenu i poravnavanje lista pile valja pravilno obaviti.

12.3 Čišćenje sigurnosne naprave štitičnika lista pile (7) (sl. 1)

Prije svakog stavljanja u pogon provjerite postoje li onečišćenja na štitičniku lista pile.

Uklonite staru piljevinu i iverje s pomoću kista ili sličnog prikladnog alata.

Obratite pozornost na pokretljivost stremena za vođenje (29).

12.4 Kalibriranje lasera (10) (sl. 20)

POZOR

Prilikom kalibriranja lasera nipošto ne pritišćite sklopku za uključivanje/isključivanje. Opasnost od ozljeda!

Ako laser (10) više ne prikazuje ispravnu liniju rezanja, moguće ga je dodatno kalibrirati.

Potreban alat:

- Križni odvijač*

* = nije sadržano u opsegu isporuke!

1. U tu svrhu otvorite vijke s križnom glavom na pokrovu lasera (40) i skinite pokrov lasera (9). Namjestite laser bočnim pomicanjem tako da laserska zraka pogađa rezne zube lista pile (8).
2. Nakon kalibriranja i pritezanja lasera (10) montirajte pokrov lasera (9) i rukom ga pričvrstite s pomoću vijaka s križnom glavom na pokrovu lasera (40).
3. Pila radi kalibriranja lasera (10) mora biti priključena na električnu mrežu.

12.5 Zamjena stolnog umetka (13) (sl. 1, 21)

UPOZORENJE

Ako je stolni umetak oštećen, postoji opasnost da se mali predmeti zaglave između stolnog umetka i lista pile te da blokiraju list pile.

Odmah zamijenite oštećene stolne umetke!

Potreban alat:

- Križni odvijač*

* = nije sadržano u opsegu isporuke!

1. Demontirajte vijak s križnom glavom (41) na stolnom umetku (13). Po potrebi okrenite okretni stol (18) i nagnite glavu pile (6) kako biste mogli doći do vijka s križnom glavom (41).
2. Skinite stolni umetak (13).
3. Umetnite novi stolni umetak (13).
4. Pritegnite vijak s križnom glavom (41) na stolnom umetku (13).

12.6 Provjera četkica

Na novom proizvodu provjerite ugljene četkice nakon prvih 50 radnih sati ili nakon montaže novih četkica. Nakon prve provjere provjeravajte svakih 10 radnih sati.

- Ako je ugljik istrošen na duljinu od 6 mm, ako je opruga ili paralelna žica izgorjela ili oštećena, morate zamijeniti obje četkice.

- Ako nakon demontaže utvrdite da su četkice funkcionalne, možete ih natrag montirati.
- Radi održavanja ugljenih četkica otvorite obje blokade nalijevo. Nakon toga izvadite ugljene četkice.
- Ponovno umetnite ugljene četkice obrnutim redoslijedom.

13 Skladištenje

Proizvod i njegov pribor čuvajte na tamnom, suhom mjestu koje je zaštićeno od mraka i nepristupačno djeci. Optimalna temperatura skladištenja je između 5 °C i 30 °C.

Čuvajte proizvod u originalnom pakiranju. Pokrijte proizvod radi zaštite od prašine ili vlage. Čuvajte priručnik za uporabu u blizini proizvoda.

14 Transport (sl. 1, 4, 23)

1. Pritegnite ručku/vijak za fiksiranje (14) radi blokiranja okretnog stola (18).
2. Pritisnite glavu pile (6) prema dolje i blokirajte je sigurnosnim svornjakom (34). Pila je sad blokirana u donjem položaju.
3. Vlačnu funkciju pile fiksirajte vijkom za fiksiranje vlačne vodilice (28a) u stražnjem položaju.
4. Nosite proizvod za transportnu ručku (42).
5. Radi ponovnog sastavljanja proizvoda postupite kako je opisano pod 9, 8, 10.

15 Popravak i naručivanje rezervnih dijelova

Nakon popravljivanja ili održavanja provjerite jesu li svi sigurnosni dijelovi montirani i ispravni. Dijelove koji predstavljaju opasnost od ozljeda čuvajte dalje od drugih ljudi i djece.

POZOR

U skladu sa Zakonom o odgovornosti za proizvod ne odgovaramo za štete uzrokovane neispravnim popravcima ili neuporabom originalnih rezervnih dijelova.

Angažirajte servisnu službu ili ovlaštenog stručnjaka. Isto vrijedi i za pribor.

Rezervne dijelove i pribor možete nabaviti preko našeg servisnog centra. U tu svrhu skenirajte QR kod na naslovnici.

Priključci i popravci

Priključivanja i popravke električne opreme smije obaviti samo ovlašteni električar.

15.1 Naručivanje rezervnih dijelova

Priilikom naručivanja rezervnih dijelova trebali biste navesti sljedeće informacije:

- Naziv modela
- Broj artikla
- Podatci s označne pločice

Rezervni dijelovi / pribor

Stolni umetak - br. art.:	5901215010
---------------------------	------------

15.2 Servisne informacije

Valja voditi računa o tome da kod ovog proizvoda sljedeći dijelovi podliježu trošenju zbog uporabe ili prirodnom trošenju, odnosno da su sljedeći dijelovi potrebni kao potrošni materijali.

Potrošni dijelovi*: Ugljene četkice, list pile, stolni umetak, sabirna vreća za strugotine

* = nije nužno sadržano u opsegu isporuke!

16 Zbrinjavanje i recikliranje

Napomene o ambalaži



Ambalažni materijali mogu se reciklirati. Molimo zbrinite ambalažu na ekološki način.

Napomene o zbrinjavanju električne i elektroničke opreme



Otpadni električni i elektronički uređaji ne spadaju u kućanski otpad, nego ih valja odnijeti na odvojeno mjesto prikupljanja i zbrinjavanja!

- Stare baterije koje nisu fiksno ugrađene u otpadni uređaj potrebno je prije predaje izvaditi tako da se ne unište! Njihovo zbrinjavanje regulirano je zakonom o baterijama.
- Vlasnici i korisnici električnih i elektroničkih uređaja zakonom su obvezni vratiti ih nakon uporabe.
- Krajnji korisnik isključivo je odgovoran za brisanje osobnih podataka na otpadnom uređaju koji treba zbrinuti!
- Simbol prekržiene kante za otpad znači da otpadne električne i elektroničke uređaje nije dopušteno zbrinjavati u kućni otpad.
- Otpadne električne i elektroničke uređaje moguće je besplatno predati na sljedeća mjesta:
 - Javno-pravna mjesta za zbrinjavanje i prikupljanje (npr. komunalna dvorišta)
 - Mjesta prodaje električnih uređaja (stacionarna i internetska), ako su trgovci obvezni preuzeti ih ili ako besplatno nude tu uslugu.
 - Do tri otpadna električna uređaja po svakoj vrsti uređaja, s duljinom rubova od maksimalno 25 centimetara, možete bez prethodne nabave novog uređaja besplatno predati proizvođaču ili nekom drugom obližnjem ovlaštenom sabiralištu.
 - Dodatne dopunske uvjete povrata od proizvođača i distributera možete saznati od servisne službe.
- U slučaju isporuke novog električnog uređaja od proizvođača privatnom kućanstvu on može omogućiti besplatno preuzimanje otpadnog električnog uređaja na zahtjev krajnjeg korisnika. U vezi s tim obratite se servisnoj službi proizvođača.
- Ove izjave vrijede samo za uređaje koji se montiraju i prodaju u državama Europske unije i koji podliježu Europskoj direktivi 2012/19/EU. U državama izvan Europske unije mogu vrijediti drukčiji propisi za zbrinjavanje otpadnih električnih i elektroničkih uređaja.

17 Otklanjanje neispravnosti

Sljedeća tablica prikazuje simptome pogrešaka i opisuje kako riješiti problem ako proizvod ne radi ispravno. Ako time ne uspijete locirati i otkloniti problem, obratite se servisnoj radionici.

Neispravnost	Mogući uzrok	Rješenje
Motor ne radi	Neispravan motor, kabel ili utikač, pogorjeli mrežni osigurači.	Provjeru proizvoda prepustite stručnjaku. Motor nikad ne popravljajte sami. Opasnost! Provjerite i po potrebi zamijenite mrežne osigurače
Motor se sporo pokreće i ne postiže radnu brzinu.	Prenizak napon, oštećeni namotaji, pregorio kondenzator.	Zatražite od elektrotehničara da provjeri napon. Neka stručnjak pregleda motor. Zamjenu kondenzatora prepustite stručnjaku.
Motor stvara preveliku buku.	Namoti su oštećeni, motor je neispravan.	Neka stručnjak pregleda motor.
Motor ne postiže punu snagu.	Preopterećeni strujni krugovi u mreži (svjetiljke, drugi motori itd.).	Ne rabite druge proizvode ili motore na istom strujnom krugu.
Motor se lagano pregrijava.	Preopterećenje motora, nedovoljno hlađenje motora.	Spriječite preopterećenje motora pri rezanju i uklonite prašinu s motora kako biste osigurali njegovo optimalno hlađenje.
Rez pilom je hrapav ili valovit.	Tup list pile, oblik zubaca nije prikladan za debljinu materijala.	Naočistite list pile ili uporabite odgovarajući list pile.
Izradak iskače ili se cijepa.	Prevelik pritisak rezanja ili list pile nije prikladan za primjenu.	Uporabite odgovarajući list pile.

18 EU izjava o sukladnosti

Prijevod originalne izjave o sukladnosti

Proizvođač:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Na svoju odgovornost izjavljujemo da je ovdje opisan proizvod usklađen s važećim direktivama i normama.

Marka: **SCHEPPACH**
Naziv artikla: **Presječna, vlačna i kutna pila - HM216/HM81LXU**
Br. art. **5901215903, 59012159958, 59012159973, 5901215984, 59012159953, 5901215901, 5901215907**

Direktive EU-a:

2014/30/EU, 2006/42/EZ, 2011/65/EU*,

* Gore opisani predmet Izjave ispunjava propise Direktive 2011/65/EU Europskog parlamenta i Vijeća od 8. lipnja 2011. o ograničenju uporabe određenih opasnih tvari u električnoj i elektroničkoj opremi.

Primijenjene norme:

EN 62841-1:2015/A11:2022;
EN IEC 62841-3-9:2020/A11:2020;
EN IEC 55014-1:2021; EN IEC 55014-2:2021;
EN IEC 61000-3-2:2019/A1:2021;
EN IEC 61000-3-11:2019

Ovlaštena osoba za sastavljanje dokumentacije:

Georg Kohler
Günzburger Str. 69
D-89335 Ichenhausen
Ichenhausen, 29.06.2026


Simon Schunk
Division Manager Product Center


Andreas Pecher
Head of Project Management

Kazalo

1	Uvod.....	105
2	Namenska uporaba.....	106
3	Opis izdelka (sl. 1–24).....	106
4	Obseg dostave (slika 1, 2).....	106
5	Razpakiranje.....	107
6	Tehnični podatki.....	107
7	Varnostni napotki.....	107
8	Montaža.....	110
9	Pred zagonom (sl. 3).....	111
10	Uporaba.....	112
11	Električni priključek.....	114
12	Vzdrževanje.....	114
13	Skladiščenje.....	116
14	Transport (sl. 1, 4, 23).....	116
15	Popravila in naročanje rezervnih delov.....	116
16	Odlaganje med odpadke in reciklaža.....	116
17	Pomoč pri motnjah.....	117
18	EU izjava o skladnosti.....	117
19	Ekspluzijska risba.....	118

Razlaga simbolov na izdelku

Z uporabo simbolov v tem priročniku želimo vašo pozornost usmeriti na mogoča tveganja. Varnostni simboli in razlage, ki jih spremljajo, je treba natančno razumeti. Sama opozorila ne odpravijo tveganj in ne morejo nadomestiti ustreznih ukrepov za preprečevanje nesreč.

	Pred zagonom preberite navodila za uporabo in varnostne napotke ter jih upoštevajte!
	Pred zagonom preberite navodila za uporabo in varnostne napotke ter jih upoštevajte!
	Pozor! Neupoštevanje varnostnih znakov in opozoril, nameščenih na izdelku, ter neupoštevanje varnostnih oznak in navodil za uporabo lahko povzroči hude poškodbe ali celo smrt.
	Nosite zaščito za sluh.
	Pri prašenju nosite zaščito za dihalo!
	Nosite zaščitna očala.
	Pozor! Nevarnost poškodbe! Ne posegajte v delujoč žagin list!

	Pozor! Lasersko (sl. 1, 20)
	Razred zaščite II (dvojna izolacija).
	Izdelek ustreza veljavnim evropskim direktivam.
	Izdelek ustreza veljavnim srbskimi direktivam.

Razlaga signalnih besed v navodilih za uporabo

	NEVARNOST Signalna beseda za označevanje neposredno grozeče nevarne situacije, zaradi katere pride do smrti ali hudih telesnih poškodb, če se ne prepreči.
	OPOZORILO Signalna beseda za označevanje možne nevarne situacije, zaradi katere lahko pride do smrti ali hudih telesnih poškodb, če se ne prepreči.
	PREVIDNO Signalna beseda za označevanje možne nevarne situacije, zaradi katere lahko pride do majhnih ali zmernih poškodb, če se ne prepreči.
	POZOR Signalna beseda za označevanje možne nevarne situacije, zaradi katere lahko pride do materialne škode na izdelku ali lastnini, če se ne prepreči.

1 Uvod

Proizvajalec:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Napotek:

Proizvajalec tega izdelka skladno z veljavnim zakonom o odgovornosti za izdelke ne jamči za poškodbe na tem izdelku ali poškodbe s tem izdelkom, do katerih pride pri:

- nepravilnem ravnanju,
- neupoštevanju navodil za uporabo,
- popravilih, ki jih izvedejo tretje osebe, nepooblaščenim strokovnjaki,

- vgradnji neoriginalnih nadomestnih delov in zamenjava z njimi,
- nenamenski uporabi,
- Izpad električne naprave zaradi neupoštevanja nacionalnih električnih predpisov in določil.

Upoštevajte naslednje:

Navodila za uporabo so del izdelka in vsebujejo pomembne informacije za varno, pravilno in ekonomično delovanje. Upoštevajte tudi veljavne nacionalne predpise. Pred uporabo natančno preberite vsa navodila za uporabo in varnostna navodila ter izdelek uporabljajte le tako, kot je opisano. Navodila shranite in jih priložite, če izdelek izročite drugi osebi.

2 Namenska uporaba

Žaga je namenjena za čeljenje lesa in umetne mase v skladu z velikostjo stroja. Žaga ni primerna za rezanje polen.

OPOZORILO

Izdelka ne uporabljajte za rezanje drugih materialov, ki niso opisani v navodilih za uporabo.

OPOZORILO

Priložen žagin list je namenjen izključno žaganju lesa! Ne uporabljajte ga za žaganje polen!

Uporabljati je dovoljeno samo za izdelek primerne žagine liste. Uporaba rezalnih kolutov vseh vrst je prepovedana.

Izdelek je dovoljeno uporabljati samo v skladu s predvidenim namenom. Kakršna koli drugačna uporaba ni v skladu z namenom. Za škodo ali telesne poškodbe vseh vrst, ki izhajajo iz tega, je odgovoren uporabnik in ne proizvajalec.

Obvezno upoštevajte varnostne napotke in navodila za montažo ter navodila za uporabo v priročniku za uporabo, saj lahko le tako omogočite ustrezno uporabo.

Osebe, ki izdelek uporabljajo in vzdržujejo, morajo biti z njim seznanjene in poučene o morebitnih nevarnostih.

Spremembe na izdelku v celoti izključujejo garancijo proizvajalca za poškodbe, do katerih pride kot posledica.

Izdelek je dovoljeno uporabljati samo z originalnimi deli in originalnim priborom proizvajalca.

Upoštevati morate proizvajalčeve predpise glede varnosti, dela in vzdrževanja ter meritve iz tehničnih podatkov.

Kljub namenski uporabi ni mogoče v celoti odpraviti določenih dejavnikov preostalih tveganj. Pogojene s konstrukcijo izdelka lahko nastopijo naslednje točke:

- Stik z žaganim listom na nepokritem območju žaganja.
- Poseganje v vrteč se žagin list (ureznine).
- Povratni udarec obdelovancev in delov obdelovanca.
- Zlomi žaginih listov.
- Izmet poškodovanih delov žaginega lista iz trdine.
- Poškodbe sluha zaradi neuporabe potrebne zaščite za sluh.
- Zdravju škodljive emisije lesnega prahu pri uporabi v zaprtih prostorih.

Prosimo, upoštevajte, da naši izdelki namensko niso konstruirani za gospodarsko, obrtno ali industrijsko uporabo. Ne prevzemamo nobene odgovornosti, če izdelek uporabljate v gospodarskih, obrtnih ali industrijskih obratih ter podobnih dejavnostih.

3 Opis izdelka (sl. 1–24)

1. Ročaj
 2. Stikalo za vklop/izklop
 3. Zaporno stikalo
 4. Stikalo za vklop/izklop laserja
 5. Blokada gredi žage
 6. Glava žage
 7. Premična zaščita žaginega lista
 - 7a. Pritrdilni vijak
 8. Žagin list
 9. Pokrov laserja
 10. Laser
 11. Premična omejevalna tračnica
 12. Omejevalna tračnica
 13. Mizni vstavek
 14. Ročaj/pritrdilni vijak vrtljive mize
 - 14a. Aretirna ročica
 15. Nastavitveni vijak
 16. Kazalec
 17. Skala
 18. Vrtljiva miza
 19. Nepremična miza žage
 20. Pritrdilni vijak podlage za obdelovanec
 21. Podlaga za obdelovanec
 22. Vzdožni prylon
 23. Pritrdilni vijak premične omejevalne tračnice
 24. Pritrdilni vijak
 25. Napenjalnik
 - 25a. Pritrdilni vijak za nastavitev višine napenjalnika
 - 25b. Narebričeni vijak za nastavitev višine napenjalnika
 - 25c. Pritrdilni vijak napenjalnika
 26. Lestvica kota
 27. Kazalec kota
 28. Vlečno vodilo
 - 28a. Pritrdilni vijak vlečno vodilo
 29. Vodilna stremena
 30. Vreča za ostružke
 31. Vijak omejitve globine reza
 - 31a. Omejitev globine žaganja matice z narebrenim robom
 32. Omejevalnik za omejitev globine reza
 33. Varovalo pred prevračanjem
 34. Varovalni sornik
 35. Nastavitveni vijak (90°)
 - 35a. Varovalna matica (90°)
 36. Nastavitveni vijak (45°)
 - 36a. Protimatica (45°)
 37. Prirobnični vijak
 38. Zunanja prirobnica
 39. Notranja prirobnica
 40. Vijak s križno glavo pokrova laserja
 41. Vijak s križno glavo miznega vstavka
 42. Transportni ročaj
 43. LED delovna luč (ni prikazana)
- (velja le za številko artikla: 59012159953)

4 Obseg dostave (slika 1, 2)

Poz.	Število	Opis
8.	1 x	Žagin list (24 zobcev)
8.	1 x	Žagin list* (48 zobcev)
25.	1 x	Napenjalnik

- 30. 1 x Vreča za ostružke
- C. 1 x Inbus ključ, 6 mm
- D. 1 x Inbus ključ, 3 mm
- 1 x Čelilna, vlečna in zajeralna žaga
- 1 x Navodila za uporabo

* = Ni nujno v obsegu dostave!

5 Razpakiranje

OPOZORILO

Izdelek in embalažni material nista otroški igrači!

Otroci se ne smejo igrati s plastičnimi vrečkami, folijami in majhnimi deli! Obstaja nevarnost, da jih pogoltnejo in se z njimi zadušijo!

- Odprite embalažo in previdno vzemite ven izdelek.
- Odstranite embalažni material ter embalažna in transportna varovala (če obstajajo).
- Preverite, ali je obseg dostave celovit.
- Preverite, ali so se izdelek in deli pribora poškodovali med transportom. Morebitne poškodbe takoj sporočite transportnemu podjetju, ki je dostavilo izdelek. Kaksnejših reklamacij ne bomo priznali.
- Po možnosti embalažo shranite do preteka garancijskega časa.
- Pred uporabo morate s pomočjo navodil za uporabo spoznati izdelek.
- Kot pribor, obrabne in nadomestne dele uporabljajte samo originalne dele. Nadomestne dele dobite pri svojem specializiranem trgovcu.
- Pri naročanju navedite našo številko artikla in tip ter leto izdelave izdelka.

6 Tehnični podatki

Motor na izmenični tok	220 – 240 V~/ 50 Hz
Nazivna napetost S1	1700 W
Način delovanja	S6 25 %* 2000 W
Število vrtljajev v prostem teku n_0	4700 min ⁻¹
Žagin list iz trdine	ø 216 x ø 30 x 2,8 mm
Število zobcev	24/48*
Največja širina zob žaginega lista	3 mm
Območje obračanja	-45° / 0° / +45°
Zajeralni rez	0° do 45° v levo
Širina žage pri 0°	340 x 65 mm
Širina žage pri 45°	240 x 65 mm
Širina žage pri 2 x 45° (dvojni zajeralni rez)	240 x 38 mm
Razred zaščite	II /
Teža	pribl. 12,0 kg
Razred laserja	2
Valovna dolžina laserja	650 nm
Moč laserja	< 1 mW

Pridržujemo si pravico do tehničnih sprememb!

* = Ni nujno v obsegu dostave!

Način delovanja S6

Neprekinjeno periodično delovanje. Delovanje je sestavljeno iz zagonskega časa, časa s konstantno obremenitvijo in časa v prostem teku. Čas cikla znaša 10 minut, relativno trajanje vklopa znaša 25 % časa cikla.

Obdelovanec mora biti visok najmanj 3 mm in širok 10 mm. Pazite, da je obdelovanec vedno zavarovan z napenjalnikom.

Karakteristike hrupa

OPOZORILO

Hrup ima lahko hude posledice za vaše zdravje. Če hrup stroja presega 85 dB, morate vi in osebe v bližini nositi ustrezno zaščito za sluh.

Vrednosti hrupa in tresljajev so bile ugotovljene v skladu s standardom EN 62841-1.

Raven hrupa L_{pA}	96,5 dB
Nezanesljivost K_{pA}	3 dB
Nivo moči zvoka L_{wA}	109,5 dB
Negotovost K_{wA}	3 dB

Navedene vrednosti emisij hrupa so bile izmerjene po standardiziranim preizkusnem postopku in jih lahko uporabite za primerjavo električnega orodja z drugim.

Navedene vrednosti emisij hrupa lahko uporabite tudi za začasno oceno obremenitve.

OPOZORILO

Emisije hrupa lahko med dejansko uporabo električnega orodja odstopajo od navedenih vrednosti, odvisno od vrste in načina uporabe električnega orodja; še posebej od vrste obdelovanca, s katerim delate.

Potrudite se, da bo obremenitev čim nižja. Primeri ukrepov: omejitev delovnega časa. Pri tem je treba upoštevati vse faze delovnega cikla (na primer čase, ko je orodje izklopljeno, in takšne, ko je sicer vklopljeno, ampak deluje brez obremenitve).

7 Varnostni napotki

Splošni varnostni napotki za električna orodja

OPOZORILO

Preberite vse varnostne napotke, navodila, slike in tehnične podatke, ki so priloženi temu električnemu orodju.

Zaradi neupoštevanja sledečih navodil lahko pride do električnega udara, požara in/ali hudih telesnih poškodb.

Hranite vse varnostne napotke in navodila za prihodnjo rabo.

V varnostnih napotkih uporabljen pojem »električno orodje« se nanaša na omrežno gnana električna orodja (z električnim kablom) in na akumulatorsko gnana električna orodja (brez električnega kabla).

1) Varnost na delovnem mestu

- a) **Vaše delovno mesto mora biti vedno čisto in dobro osvetljeno.** Nered ali neosvetljena delovna območja lahko vodijo do nesreč.
- b) **Z električnim orodjem ne delajte v eksplozijsko ogroženem okolju, v katerem se nahajajo gorljive tekočine, plini ali prah.** Električna orodja ustvarjajo iskre, ki lahko vnamejo prah ali hlape.
- c) **Otroci in druge osebe se vam ne smejo približevati, medtem ko uporabljate električno orodje.** Če vas zamotijo, lahko izgubite nadzor nad električnim orodjem.

2) Električna varnost

- a) **Priključni vtič električnega orodja se mora prilegati v vtičnico.** Vtiča ni dovoljeno na noben način spreminjati. Adapterskih vtičev ne uporabljajte z električnimi orodji, ki so zaščitno ozemljena. Nespremenjeni vtiči in prilegajoče se vtičnice zmanjšajo tveganje električnega udara.
- b) **Izogibajte se telesnemu stiku z ozemljenimi površinami cevi, gretij, štedilnikov in hladilnikov.** Če je vaše telo ozemljeno, obstaja večje tveganje električnega udara.
- c) **Električnih orodij ne izpostavljajte dežju ali mokroti.** Vdor vode v električno orodje poveča tveganje električnega udara.
- d) **Priključnega voda ne uporabljajte za nošenje ali obešanje električnega orodja ali za vlečenje vtiča iz vtičnice.** Priključnega voda ne približujte vročini, olju, ostrim robovom ali premikajočim se delom. Poškodovani ali zamotani priključni vodi povečajo tveganje električnega udara.
- e) **Če z električnim orodjem delate na prostem, uporabljajte samo takšne podaljševalne vode, ki so primerni za zunanje območje.** Uporaba podaljševalnega voda, ki je primeren za zunanje območje, zmanjša tveganje električnega udara.
- f) **Če se ni mogoče izogniti uporabi električnega orodja v vlažnem okolju, uporabite zaščitno stikalo na okvarni tok.** Uporaba zaščitnega stikala na okvarni tok zmanjša tveganje električnega udara.

3) Varnost oseb

- a) **Bodite pozorni, pazite, kaj delate, in k delu z električnim orodjem pristopite z razumom.** Ne uporabljajte električnega orodja, če ste utrujeni ali pod vplivom drog, alkohola ali zdravil. Trenutek nepozornosti pri uporabi električnega orodja lahko vodi do resnih telesnih poškodb.
- b) **Nosite osebno zaščitno opremo in vedno zaščitna očala.** Nošenje osebne zaščitne opreme, kot je maska za prah, nedrseči varnostni čevlji, zaščitna čelada ali zaščita za sluh, odvisno od vrste in uporabe električnega orodja, zmanjša tveganje telesnih poškodb.
- c) **Preprečite nenamerni zagon.** Zagotovite, da je električno orodje izklopljeno, preden ga boste priključili na tokovno napajanje in/ali priključili akumulator, ga pobrali ali nosili. Če imate pri nošenju električnega orodja prst na stikalu ali električno orodje vklopljeno priključite na tokovno napajanje, lahko to privede do nesreč.

- d) **Preden boste vklopili električno orodje, odstranite orodja za nastavitve ali vijaki ključ.** Orodje ali ključ, ki se nahaja v vrtečem se delu električnega orodja, lahko privede do telesnih poškodb.
- e) **Izogibajte se nenaravni telesni drži.** Pazite, da stojite varno in da vedno ohranljate ravnotežje. Tako lahko električno orodje v nepričakovanih situacijah boljše kontrolirate.
- f) **Nosite primerna oblačila.** Ne nosite širokih oblačil ali nakita. Las in oblačil ne približujte premikajočim se delom. Premikajoči se deli lahko zagrabijo ohlapna oblačila, nakit ali dolge lase.
- g) **Če je mogoče namestiti naprave za odsesavanje in lovljenje prahu, jih morate priključiti in pravilno uporabiti.** Uporaba naprave za odsesavanje prahu lahko zmanjša nevarnost zaradi prahu.
- h) **Ne bodite prepričani, da se vam nič ne more zgoditi in nikar ne prezirte varnostnih pravil za električna orodja, tudi če ste po večkratni uporabi električnega orodja popolnoma samozavestni pri njegovi uporabi.** Nepazljiva uporaba lahko v delčku sekunde privede do hudih poškodb.

4) Uporaba in ravnanje z električnim orodjem

- a) **Ne preobremenjujte električnega orodja.** Za svoje delo uporabite temu namenjeno električno orodje. Z ustreznim električnim orodjem lahko v podanem območju moči delate boljše in varneje.
- b) **Ne uporabljajte električnega orodja, ki ima okvarjeno stikalo.** Električno orodje, ki ga ni več mogoče vklopiti ali izklopiti, je nevarno in ga je treba popraviti.
- c) **Izvlomite vtič iz vtičnice in/ali odstranite snemljiv akumulator, preden boste nastavili napravo, zamenjali dodatno opremo ali shranili električno orodje.** S tem previdnostnim ukrepom preprečite nenamerni zagon električnega orodja.
- d) **Nerabljen električna orodja hranite izven dosega otrok.** Osebam, ki niso seznanjene z napravo ali niso prebrali teh navodil, ne pustite uporabljati električnega orodja. Električna orodja so nevarna, če jih uporabljajo neizkušene osebe.
- e) **Skrbno negujte električna in vstavitvena orodja.** Preverite, če gibljivi deli brezhibno delujejo in se ne zatikajo, če so deli zlomljeni ali tako poškodovani, da je delovanje električnega orodja omejeno. Pred uporabo električnega orodja je treba popraviti poškodovane dele. Veliko nesreč se zgodi zaradi slabo vzdrževanih električnih orodij.
- f) **Rezalna orodja morajo biti ostrja in čista.** Skrbno negovana rezalna orodja z ostrimi rezalnimi robovi se manj zatikajo in jih je mogoče lažje voditi.
- g) **Električno orodje, vstavitveno orodje, vstavitvena orodja itd. uporabljajte v skladu s temi navodili.** Pri tem upoštevajte delovne pogoje in opravilo, ki ga je treba izvršiti. Uporaba električnega orodja v namene, za katere ni predvideno, lahko vodi do nevarnih situacij.
- h) **Ročaji in prijemalne površine morajo biti suhe, čiste in brez olja in masti.** Spolzki ročaji in spolzke prijemalne površine ne omogočajo varnega upravljanja in nadzor električnega orodja v nepredvidljivih situacijah.

5) Servis

- a) **Vaše električno orodje sme popravljati samo kvalificirano strokovno osebje in samo z originalnimi nadomestnimi deli.** Tako je zagotovljeno, da električno orodje ostane varno.

7.1 Varnostni napotki za zajeralne in čelilne žage

- a) **Zajeralne in čelilne žage so namenjene žaganju lesa in lesenih izdelkov in jih ni dovoljeno uporabljati za žaganje železnih obdelovancev, kot so palice, drogovci, vijaki itd.** Prah, ki nastane med žaganjem, lahko blokira premične dele, kot je na primer spodnji zaščitni pokrov. Iskrice, ki nastanejo med žaganjem, zažgejo spodnji zaščitni pokrov, vstavno ploščo in druge plastične dele.
- b) **Če je le mogoče, obdelovanec pritrdite s primežem.** Če držite obdelovanec z rokama, morata biti roki na vsaki strani vedno najmanj 100 mm oddaljeni od žaginega lista. **Te žage ne uporabljajte za rezanje kosov, ki so premajhni, da bi jih lahko varno držali z roko.** Če se z roko preveč približate žaginemu listu, obstaja večje tveganje za poškodbe, če se ga boste dotaknili.
- c) **Obdelovanec se ne sme premikati in ga je treba nepremično pritrditi ali pritisniti ob omejevalnik in mizo.** Nikoli ne potiskajte obdelovanca v žagin list in nikoli ne režite prostoročno. Če obdelovanci niso pritrjeni ali se premikajo, lahko med žaganjem izletijo z veliko hitrostjo in tako povzročijo poškodbe.
- d) **Žago potisnite skoti obdelovanec. Poskrbite, da žage ne boste vlekli skozi obdelovanec.** Pri enem rezu dvignite glavo žage in jo povlecite čez obdelovanec, ne da bi zarezali vanj. Nato vklopite motor, spustite glavo žage navzdol in potisnite žago skozi obdelovanec. Pri rezu z vlečenjem obstaja nevarnost, da se žagin list na obdelovancu dvigne in se z vso silo zaluča proti uporabniku.
- e) **Z roko nikoli ne segajte čez predvideno rezalno linijo, niti pred niti za žaginim listom.** Podpiranje obdelovanca »s prekrizanimi rokami«, kar pomeni, da držite obdelovanec na desni strani ob žaginem listu z levo roko ali obratno, je zelo nevarno.
- f) **Če se žagin list vrti, nikoli ne segajte za omejevalnik.** Vedno upoštevajte varnostno razdaljo 100 mm med roko in vrtečim se žaginim listom (velja za obe strani žaginega lista, npr. pri odstranjevanju lesenih odpadkov). Lahko se zgodi, da ne boste niti zaznali, kdaj ste se z roko približali vrtečemu se žaginemu listu, zato se lahko hudo poškodujete.
- g) **Pred vsakim žaganjem pregledjte obdelovanec.** Če je obdelovanec upognjen ali ukrivljen, ga napnite do omejevalnika tako, da bo upognjena stran obrnjena navzven. Vedno se prepričajte, da vzdolž rezalne linije ni reže med obdelovancem, omejevalnikom in mizo. Upognjeni ali ukrivljeni obdelovanci se lahko zasujejo ali premaknejo, posledično pa se lahko vrteči žagin list med rezanjem zatakne. V obdelovancu ne sme biti nobenega žeblja ali tuja.
- h) **Žago uporabite šele takrat, ko na mizi ni nobenega orodja, lesenih odpadkov itd.** Na mizi je lahko samo obdelovanec. Manjši odpadki, prosti lesni kosi ali drugi predmeti, ki pridejo v stik z vrtljivim listom, se lahko razletijo zaradi visoke hitrosti.

- i) **Vedno režite le en obdelovanec naenkrat.** Večkrat zložene obdelovance ni mogoče zadostno napeti ali pritrditi, zato se lahko med žaganjem žagin list zatakne ali zdrsne na stran.
- j) **Zagotovite, da bo zajeralna in čelilna žaga pred uporabo stala na ravni in trdni delovni površini.** Ravna in trdna delovna površina preprečuje nevarnost nestabilne postavitve zajeralne in čelilne žage.
- k) **Načrtujte svoje delo.** Pri vsaki nastavitvi nagiba žaginega lista ali poševnega kota pazite na to, da je nastavljen omejevalnik pravilno poravnani in podpira obdelovanca, ne da bi pri tem prišel v stik z listom ali zaščitnim pokrovom. Še preden vklopite stroj in preden na mizo položite obdelovanca, morate simulirati popolno gibanje žaginega lista, s čimer se prepričate, da ne bo prišlo do oviranja ali nevarnosti rezanja v omejevalnik.
- l) **Pri obdelovancih, ki so širši ali daljši od zgornje ploskve mize, poskrbite za ustrezno podporo, npr. s podaljšanjem mize ali kozo za žaganje.** Obdelovanci, ki so daljši ali širši od mize zajeralne in čelilne žage, se lahko preukucnejo, če niso trdno podprti. Če se odžagani kos lesa ali obdelovanec preukucne, se lahko spodnji zaščitni pokrov dvigne ali nenadzorovano odleti stran od vrtečega se lista.
- m) **Za podaljšek mize ali dodatno podporo ne smete nikoli uporabiti druge osebe.** Zaradi nestabilne podpore obdelovanca se lahko žagin list zatakne. Poleg tega se lahko obdelovanec med žaganjem premakne in vas in vašega pomočnika povleče proti vrtečemu se žaginemu listu.
- n) **Odžaganega kosa ne smete pritisniti ob vrteči se žagin list.** Na mestih, kjer je malo prostora, npr. pri uporabi vzdolžnih omejevalnikov, se lahko odžagani kos zagodži z listom in silovito odleti stran.
- o) **Okrogle obdelovance, kot so drogovci ali cevi, morate vedno ustrezno podpreti s primežem ali ustrezno pripravo.** Drogovci se med žaganjem nenamerno premikajo, zaradi česar se list vanj »zagriže«, obdelovanca pa lahko skupaj z vašo roko povleče v list.
- p) **Preden zažagate v obdelovanca, počakajte, da list doseže polno število vrtljajev.** Na ta način zmanjšate tveganje, da bi obdelovanec odletel stran.
- q) **Če je obdelovanec ukleščen ali list blokiran, se zajeralne in čelilne žage izklopijo.** Počakajte, da se vsi vrteči se deli ustavijo, izvlecite omrežni vtič in/ali odstranite akumulatorsko baterijo. Nato odstranite ukleščen material. Če v primeru takšne blokade žagate dalje, lahko izgubite nadzor ali pa se zajeralne in čelilne žage poškodujejo.
- r) **Po končanem rezu izpuscite stikalo, držite glavo žage navzdol in počakajte, da se list zaustavi, preden odstranite odžagani kos.** Zelo nevarno je z roko posegati v bližino lista, ki se počasi zaustavlja.
- s) **Če delate nepopoln žagin rez ali če izpusčite stikalo, preden glava žage doseže svoj spodnji položaj, trdno držite ročaj.** Med zaustavljanjem žage lahko glavo žage povleče sunkovito navzdol in to poveča tveganje za poškodbe.

7.2 Varnostni napotki za ravnanje z žaginimi listi

- Izogibajte se nenadzorovanemu sproščanju žaginega agregata v spodnjem končnem položaju.
- Ne uporabljajte poškodovanih ali deformiranih žaginih listov.
- Ne uporabljajte žaginih listov z razpokami. Žaginih listov z razpokami ne uporabljajte. Popravilo ni dovoljeno.
- Ne uporabljajte žaginih listov, ki so izdelani iz hitroreznega jekla.
- Preverite stanje žaginih listov, preden začnete uporabljati žago.
- Uporabljajte le žagine liste, ki so primerni za material, ki ga boste rezali.
- Za to uporabljajte samo žagine liste, ki jih navaja proizvajalec.
Vsi žagini listi, ki so predvideni za obdelavo lesa ali podobnih materialov, morajo biti skladni s standardom EN 847-1.
- Ne uporabljajte žaginih listov iz visoko legiranega hitroreznega jekla (HSS).
- Uporabljajte samo žagine liste, katerih največje dovoljeno število vrtljajev ni manjše od največjega števila vrtljajev vretena žage, in takšne, ki so primerne za material za rezanje.
- Pazite na smer vrtenja žaginega lista.
- Žagine liste uporabljajte samo, če obvladate delo z njimi.
- Upošteвайте najvišje število vrtljajev. Ne prekoračite najvišjega števila vrtljajev, navedenega na žaginem listu. Če je zahtevano, upošteвайте območje števila vrtljajev.
- Z vpenjalnih površin očistite umazanijo, mast, olje in vodo.
- Ne uporabljajte zrahljanih redukcijskih obročev ali puš za reduciranje izvrtin pri žaginih listih.
- Pazite, da imajo fiksirani redukcijski obroči za zavarovanje žaginih listov enak premer in najmanj 1/3 premera reza.
- Prepričajte se, da so fiksirani redukcijski obroči med seboj vzporedni.
- Z žaginimi listi ravnajte previdno. Shranite jih v originalni embalaži ali v posebnih posodah. Nosite zaščitne rokavice, da izboljšate varnost prijema in dodatno zmanjšate tveganje za poškodbe.
- Pred uporabo žaginih listov se prepričajte, da so vse zaščitne priprave ustrezno pritrjene.
- Pred uporabo se prepričajte, da žagin list, ki ga uporabljate, ustreza tehničnim zahtevam te žage in je ustrezno pritrjen.
- Priložen žagin list uporabljajte samo za žaganje lesa, nikoli za obdelavo kovin.
- Uporabljajte le žagin list s premerom, ki se ujema s podatki na žagi.
- Če je to potrebno zaradi stabilnosti obdelovanca, tega dodatno podprite.
- Podaljške podlage za obdelovanca morate med delom vedno pritrditi in jih uporabiti.

- Vstavite rabljen mizni vstavek!
- Pri tem pazite, da se zob žage ne pregreje.
- Med žaganjem plastičnega materiala pazite, da se ta ne stopi.
Uporabite ustrezne žagine liste za material, ki ga obdelujete. Poškodovane ali rabljene žagine liste pravočasno zamenjajte.
Če se žagin list pregreje, zaustavite stroj. Preden začnete znova delati z napravo, najprej počakajte, da se žagin list ohladi.
- Uporabljajte le žagine liste, ki so označene z enakim ali višjim številom vrtljajev, kot je navedeno na oznaki električnega orodja.
- Vedno poskrbite za varen in stabilen položaj žage.

7.3 Lasersko



Pozor: Lasersko
Ne glejte v žarek
Razred laserja 2

Achtung! - Laserstrahlung
Nicht in den Strahl blicken!
Laser Klasse 2
Laserspezifikation nach EN 60825-1:2014
 $\lambda = 650 \text{ nm}$ $P_R < 1 \text{ mW}$

Zaščitite sebe in okoliš s primernimi previdnostnimi ukrepi pred nevarnostmi nesreč!

- V laserski žarek ne glejte neposredno z nezaščitenimi očmi.
- Nikoli ne glejte neposredno poti laserja.
- Laserski žarek nikoli ne usmerite na odbojne površine in v osebe ali živali. Tudi laserski žarek z malo moči lahko poškoduje oči.



PREVIDNO

Če uporabljate postopke, ki so drugačni od tukaj opisanih, lahko pride do nevarne izpostavljenosti sevanju.

- Laserskega modula nikoli ne odpirajte. Nepričakovano lahko pride do izpostavljenosti sevanju.
- Če izdelka ne uporabljate dalj časa, odstranite baterije.
- Laserja ne smete zamenjati z laserjem drugega tipa.
- Popravila na laserju lahko opravlja samo proizvajalec laserja ali pooblaščen zastopnik.

8 Montaža

8.1 Postavitev izdelka (sl. 1, 2, 5, 6)

1. Sprostite vrtljivo mizo (18), tako da obračate ročaj (14) v nasprotni smeri urnega kazalca.
2. Pritisnite zaklepno ročico (14a), da sprostite zaklep.
3. Z ročajem (14) nastavite vrtljivo mizo (18) na želeni kot.
4. Sprostite zaklepno ročico (14a), da ponovno zaklenete ključavnico.
5. Ponovno zategnite ročaj (14), da fiksirate vrtljivo mizo, tako da ga obračate v smeri urnega kazalca.

6. Nastavite nastavitveni vijak (15) proti mizi*, da zavarujete izdelek pred prevračanjem.
7. Z rahlim pritiskom navzdol na glavo žage (6) in hkratnim izvlečenjem varovalnega sornika (34) iz držala motorja žago sprostite iz spodnjega položaja.
8. Varovalni sornik (34) zavrtite za 90 stopinj, tako da ga v odklenjenem položaju pritrdite.
9. Glavo žage (6) obrnite navzgor.
10. Napenjalnike (25) lahko pritrdite tako na levo kot na desno stran nepremične mize žage (19). Vstavite vpenjalno napravo (25) v predvideno luknjo na zadnji strani omejevalne tirnice (12) in jo pritrdite z zaklepnim vijakom (25c). Pri zajeralnih rezih 0° - 45° mora biti napenjalnik (25) nameščen samo na eni strani (desno) (glejte sliko 11-12).
11. Glavo žage (6) lahko z odvijanjem pritrdilnega vijaka (24) nagnete za največ 45° v levo.
12. Podlage za obdelovanec (21) morajo biti med delom vedno pritrjene in uporabljene. Nastavite zeleno razkladanje tako, da popustite zaklepni vijak (20). Nato spet zategnite pritrdilni vijak (20).

* = Ni nujno v obsegu dostave!

8.2 Vreča za ostružke (30) (sl. 1, 24)

Žaga ima vrečo za ostružke (30). Krilca kovinskega obročka vrečke za ostružke (30) stisnite skupaj in ga pritrdite na izpustno odprtino v območju motorja. Vrečo za ostružke (30) lahko izpraznite skozi zadrigo na spodnji strani.

8.2.1 Priključek na zunanje odsesavanje prahu

1. Cev za odsesavanje priključite na odsesavanje prahu.
2. Odsesavanje prahu mora biti primerno za material, ki ga boste obdelovali.
3. Za odsesavanje prahov, ki so zelo zdravju škodljivi ali rakotvorni, uporabite posebno napravo za odsesavanje.

8.3 Fino nastavljanje naslona za čelilni rez 90° (slike 1, 7)

Potrebno orodje:

- Inbus ključ, 6 mm (C)
- Omejevalni kotnik 90° (A)*
- izvijač s križno glavo*
- Viličasti ključ SW 13 mm*

* = ni vključeno v obseg dostave!

1. Glavo žage (6) spustite navzdol in jo fiksirajte z varovalnim sornikom (34).
2. Odvijte pritrdilni vijak (24).
3. 90°-omejevalni kotnik (A) namestite med žagin list (8) in vrtljivo mizo (18).
4. Odvijte varovalno matico (35a).
5. Nastavitveni vijak (35) premaknite toliko, da kotnik med žaginim listom (8) in vrtljivo mizo (18) znaša 90°.
6. Ponovno zategnite varovalno matico (35a).

7. Nato preverite položaj prikaza kota. Po potrebi kazalec (16) odvijte z izvijačem s križno glavo, nastavite na 0° položaj skale (17) in ponovno zategnite.

8.4 Fino naravnanje omejevalnika za zajeralni rez 45° (sl. 1, 8)

Potrebno orodje:

- Omejevalni kotnik 45° (B)*
- Viličasti ključ SW 13 mm*
- izvijač s križno glavo*

* = Ni nujno v obsegu dostave!

1. Glavo žage (6) spustite navzdol in jo fiksirajte z varovalnim sornikom (34).
2. Vrtljivo mizo (18) fiksirajte na položaj 0°.

POZOR

Premično omejevalno tračnico je treba za zajeralni rez (spuščena glava žage) fiksirati v zunanjem položaju (leva stran).

3. Odprite pritrdilni vijak (23) premičnih omejevalnih tračnic (11) in potisnite premične omejevalne tračnice (11) navzven. Med žaginim listom (8) in vrtljivo mizo (18) ustvarite omejevalni kot 45° (B).
4. Premične omejevalne tračnice (11) morajo biti blokirane tako, da je razdalja med omejevalnimi tračnicami (11) in žaginim listom (8) najmanj 8 mm.
5. Premična omejevalna tračnica (11) mora biti v notranjem položaju (desna stran).
6. Pred rezanjem preverite, da med premičnimi omejevalnimi tračnicami (11) in žaginim listom (8) ne more priti do trkov.
7. Pritrdilni vijak (24) odvijte in z ročajem (14) nagnite glavo žage (6) v levo, na 45°.
8. 45-stopinjski omejevalni kotnik (B) namestite med žagin list (6) in vrtljivo mizo (18).
9. Odvijte protimatico (36a) in premaknite nastavitvene vijake (36) toliko, da znaša kot med žaginim listom (8) in vrtljivo mizo (18) natančno 45°.
10. Ponovno privijte protimatico (36a).
11. Nato preverite položaj prikaza kota. Po potrebi kazalec (16) odvijte z izvijačem s križno glavo, nastavite na 45° položaj skale (17) in ponovno zategnite.

9 Pred zagonom (sl. 3)

1. Odvijte vnaprej nameščeno varovalo pred prevračanjem (33) na spodnji strani žage, ga popolnoma izvlecite in nazaj pritrdite z inbus ključem (D).
2. Izdelek je treba postaviti tako, da je stabilen. Izdelek pritrdite na delovni pult, podnožje ipd. Vtaknite 4 vijake (niso vključeni v obseg dostave) v izvrtine na stabilno postavljeni mizi žage (19). Zategnite vijake.
3. Nastavitveni vijak (15) nastavite na višino mizne plošče, da se izognete prevrnitvi izdelka.
 - Pred zagonom je treba ustrezno namestiti pokrove in varnostne naprave.
 - Žagin list se mora prosto premikati.
 - Pri že obdelanem lesu pazite na tujke, kot so npr. žebli ali vijaki itd.

- Preden vklopite stikalo za vklop/izklop, se prepričajte, da je žagin list pravilno montiran in da se gibljivi deli prosto premikajo.
- Pred priključitvijo izdelka se prepričajte, da se podatki na tipski ploščici ujemajo s podatki o električnem omrežju.

9.1 Preverjanje varnostnega sistema zaščite žaginega lista (7) (sl. 4)

Zaščita žaginega lista ščiti pred nenamernim dotikanjem žaginega lista in naokoli letečimi ostružki.

Preverjanje delovanja

V ta namen obrnite žago navzdol:

- Zaščita žaginega lista mora žagin list med obračanjem navzdol spustiti, ne da bi se dotaknila katerega drugega dela.
- Med dviganjem žage v izhodiščno lego mora zaščita žaginega lista samodejno pokriti žagin list.

10 Uporaba

10.1 Upravljanje napenjalnika (25) (sl. 1)

Višino napenjalnika (25) lahko nastavite prek pritrdilnega vijaka (25a).

1. Napenjalnik (25) spustite na obdelovanec.
2. Trdno privijte pritrdilni vijak (25c).
3. Narebrčeni vijak (25b) privijajte v smeri urnega kazalca, da vpnete obdelovanec.
4. Za sprostitve obdelovanca postopajte v obratnem vrstnem redu.

10.2 Omejitev globine reza (žaganje matic) (sl. 1, 9)

OPOZORILO

Nevarnost povratnega udarca!

Pri izdelavi utorov je še posebej pomembno, da na žagin list ne delujejo stranske sile. Glava žage lahko sicer nenadoma skoči navzgor!

- Pri izdelavi utorov uporabite napenjalnik. Preprečite stranski pritisk na glavo žage.

1. Globino reza se lahko nastavlja brezstopenjsko s pomočjo vijaka (31). V ta namen odvijte matico z narebrnim robom (31a) na vijaku. Želena globino reza nastavite s privijanjem ali odvijanjem vijaka (31). Na koncu matico z narebrnim robom (31a) znova privijte na vijak (31).
2. Nastavitev preverite s pomočjo poskusnega reza.

10.3 Vklp/izklop laserja (sl. 19)

Vklp:

1. 1x pritisnite laser stikala za vklop/izklop (4). Na obdelovanec, ki se ga obdeluje, se projicira ena laserska črta, ki kaže natančno linijo reza.

Izklop:

1. Ponovno pritisnite laser stikala za vklop/izklop (4).

Vklp/izklop LED delovne luči (43)

(Velja samo za številko artikla: 59012159953)

Večkrat pritisnite stikalo za vklop/izklop laserja (4), da preklopite med laserjem (10) in delovno lučjo LED (43):

1-krat pritisnite	Laser (10) VKLOP/LED (43) IZKLOP
2-krat pritisnite	Laser (10) IZKLOP/LED (43) VKLOP
3-krat pritisnite	Laser (10) VKLOP/LED (43) VKLOP
4-krat pritisnite	Laser (10) IZKLOP/LED (43) IZKLOP

10.4 Zaporedni rez (sl. 1, 10)

Pri ponavljajočih se rezih enake dolžine je mogoče razklopiti vzdolžni prislon (22). Uporabite lahko vzdolžni prislon (22) na desni in levi strani.

1. Vzdolžni prislon (22) dvignite navzgor.
2. Odvijte pritrdilni vijak za podlago za obdelovanec (20).
3. Izvlecite podlago za obdelovanec (21).
4. Želena mero postavite med žagin list (8) in vzdolžni prislon (22).
5. Trdno privijte pritrdilni vijak za podlago za obdelovanec (20).
6. Izvedite reze, kot je opisano v razdelkih 10.5, 10.6, 10.7 in 10.8.

10.5 Čelilni rez 90° in vrtljiva miza 0° (sl. 1, 11, 12)

Pri širinah reza do prib. 100 mm se lahko funkcijo vlečenja žage fiksira v zadnjem položaju s pritrdilnim vijakom (28a). V tem položaju lahko žago uporabljate v čelilnem načinu delovanja. Če je širina reza večja od 100 mm, je treba paziti, da je pritrdilni vijak (28a) sproščen in je glava žage (6) premična (sl. 4).

POZOR

Premično omejevalno tračnico je treba za čelilni rez 90° fiksirati v notranjem položaju.

Napotki za vpenjanje:

- Ne obdelujte obdelovancev, ki so premajhni za varno fiksacijo.
 - Ojačite zelo tanke obdelovance tako, da jih prežagate skupaj z dodatno palico. Zelo tanki obdelovanci lahko pri žaganju »plapolajo« ali se zlomijo.
1. Odprite pritrdilni vijak (23) premične omejevalne tračnice (11) in premično tračnico (11) premaknite not.
 2. Premična omejevalna tračnica (11) mora biti blokirana tako daleč od skrajnega notranjega položaja, da bo razdalja med premično omejevalno tračnico (11) in žaginsim listom (8) največ 8 mm.
 3. Pred rezanjem preverite, da med premično omejevalno tračnico (11) in žaginsim listom (8) ne more priti do trkov.
 4. Ponovno privijte pritrdilni vijak (23).
 5. Glavo žage (6) premaknite v zgornji položaj.
 6. Glavo žage (6) premaknite navzdol do ročaja (1) in jo po potrebi fiksirajte v tem položaju (glede na širino reza).
 7. Les, ki ga želite žagati, položite na omejevalno tračnico (12) in vrtljivo mizo (18).
 8. Material pritrdite na nepremično mizo žage (19) z napenjalnikom (25), da preprečite premikanje med postopkom rezanja.

9. Sprostite zaporno stikalo (3) in pritisnite stikalo za vklop/izklop (2), da vklopite motor.
10. Glavo žage (6) z ročajem (1) premaknite dol z enakomernim in lahkim potiskanjem, dokler žagin list (8) ne prereže obdelovanca.
11. Po končanem žaganju morate glavo žage (6) znova premakniti v zgornji položaj mirovanja in sprostiti stikalo za vklop/izklop (2).

POZOR

Izdelek zaradi povratne vzmeti samodejno udari nazaj. Ne sprostite ročaja po koncu reza, ampak pustite, da se glava žage premika počasi navzgor in pod rahlim protipritiskom.

10.5.1 Pri fiksniranem vlečnem vodilu (28) (sl. 4)

1. Funkcijo vlečenja žage fiksirajte v zadnjem položaju s pritrdilnim vijakom za vlečno vodilo (28a).
2. Glavo žage (6) z ročajem (1) premaknite dol z enakomernim in lahkim potiskanjem, dokler žagin list (8) ne prereže obdelovanca.

10.5.2 Če vlečno vodilo (28) ni fiksirano

- Glavo žage (6) povlecite popolnoma naprej. Ročaj (1) potisnite navzdol enakomerno in z lahkim vlečenjem. Nato glavo žage (6) počasi in enakomerno potisnite do konca nazaj, dokler žagin list (8) popolnoma ne prereže obdelovanca.

10.6 Čelilni rez 90° in vrtljiva miza 0 – 47° (sl. 1, 11 in 13)

S čelilno in zajeralno žago lahko izvajate poševne reze levo in desno v kotih 0°–47°.

POZOR

Premično omejevalno tračnico je treba za čelilni rez 90° fiksirati v notranjem položaju.

1. Odprite pritrdilni vijak (23) premične omejevalne tračnice (11) in premaknite tračnico (11) premaknite not.
2. Premična omejevalna tračnica (11) mora biti blokirana tako daleč od skrajnega notranjega položaja, da bo razdalja med premično omejevalno tračnico (11) in žaginim listom (8) največ 8 mm.
3. Pred rezanjem preverite, da med premično omejevalno tračnico (11) in žaginim listom (8) ne more priti do trkov.
4. Ponovno privijte pritrdilni vijak (23).
5. Sprostite vrtljivo mizo (18), tako da obračate ročaj (14) v nasprotni smeri urnega kazalca.
6. Pritisnite zaklepno ročico (14a), da sprostite zaklep.
7. Z ročajem (14) nastavite vrtljivo mizo (18) na želeni kot.
8. Sprostite zaklepno ročico (14a), da ponovno zaklenete ključavnico.
9. Zategnite ročaj (14), da fiksirate vrtljivo mizo (18), tako da ga obračate v smeri urnega kazalca.
10. Nastavite nastavitveni vijak (15) proti mizi*, da zavarujete izdelek pred prevračanjem.
11. Rez izvedite, kot je opisano v spodnjem poglavju 10.5.

* = Ni nujno v obsegu dostave!

10.7 Zajeralni rez 0–45° in vrtljiva miza 0° (sl. 1, 11, 14)

Z žago lahko izvajate zajeralne reze v levo in desno od 0–45° na delovno površino.

POZOR

Premično omejevalno tračnico je treba za zajeralne reze (nagnjena glava žage) fiksirati na zunanjem položaju.

POZOR

Pri zajeralnih rezih 0–45° namestite napenjalnik (vpenjalnik obdelovanca) le na desni strani.

1. Odprite nastavljalni vijak (23) premičnih omejevalnih tračnic (11) in premične omejevalne tračnice (11) premaknite ven (**leva stran**).
2. Premična omejevalna tračnica (11) mora biti blokirana tako daleč od skrajnega notranjega položaja, da bo razdalja med premičnimi omejevalnimi tračnicami (11) in žaginim listom (8) največ 8 mm (**desna stran**).
3. Pred rezanjem preverite, da med premično omejevalno tračnico (11) in žaginim listom (8) ne more priti do trkov.
4. Ponovno privijte pritrdilni vijak (23).
5. Glavo žage (6) premaknite v zgornji položaj.
6. Vrtljivo mizo (18) fiksirajte na položaj 0°.
7. Pritrdilni vijak (24) odvijte in z ročajem (1) nagnite glavo žage (6) v levo, da kazalec (27) kaže na želeno kotno mero na lestvici kota (26).
8. Ponovno pritegnite pritrdilni vijak (24).
9. Rez izvršite tako, kot je opisano v 10.5.

10.8 Zajeralni rez 0–45° in vrtljiva miza 0–47° (sl. 1, 11 in 15)

Z žago lahko izvajate zajeralne reze levo in desno v kotih 0–45° na delovno površino in istočasno 0°–47° na omejevalno tračnico (dvojni zajeralni rez).

POZOR

Premično omejevalno tračnico je treba za zajeralne reze (nagnjena glava žage) fiksirati na zunanjem položaju.

Pri obratu čelilne žage na 31,6° in nagibu agregata za 33,9° se lahko s profilno stranjo navzdol na zajeri nareže enakokrake trikotnike in profile, kot so štukaturni profili. To je prednost še posebej pri velikih profilih, ki pri običajni vlaganju presegajo največjo višino reza. S tem se enostavno reši tudi težave, s katerimi pogosto nepravokotne priprave kota v kotih.

POZOR

Pri zajeralnih rezih 0–45° namestite napenjalnik (vpenjalnik obdelovanca) le na desni strani.

1. Odprite nastavljalni vijak (23) premičnih omejevalnih tračnic (11) in premične omejevalne tračnice (11) premaknite ven.

2. Premična omejevalna tračnica (11) mora biti blokirana tako daleč od skrajnega notranjega položaja, da bo razdalja med premično omejevalno tračnico (11) in žaginim listom (8) največ 8 mm.
 3. Pred rezanjem preverite, da med premično omejevalno tračnico (11) in žaginim listom (8) ne more priti do trkov.
 4. Ponovno privijte pritrdilni vijak (23).
 5. Glavo žage (6) premaknite v zgornji položaj.
 6. Sprostite vrtljivo mizo (18), tako da obračate ročaj (14) v nasprotni smeri urnega kazalca.
 7. Pritisnite zaklepno ročico (14a), da sprostite zaklep.
 8. Z ročajem (14) nastavite vrtljivo mizo (18) na zelen vo-gelnik (glejte 10.6).
 9. Sprostite zaklepno ročico (14a), da ponovno zaklene-te ključavnico.
 10. Zategnite ročaj (14), da fiksirate vrtljivo mizo (18), tako da ga obračate v smeri urnega kazalca.
 11. Nastavite nastavitveni vijak (15) proti mizi*, da zavaru-jete izdelek pred prevračanjem.
 12. Odvijte pritrdilni vijak (24).
 13. Z ročajem (1) nagnite glavo žage (6) v levo, na zeleno kotno mero.
 14. Ponovno pritegnite pritrdilni vijak (24).
 15. Rez izvedite, kot je opisano v spodnjem poglavju 10.5.
- * = Ni nujno v obsegu dostave!

11 Električni priključek

Priključek ustreza zadevnim nacionalnim določilom.

Priključevanje in popravila električne opreme lahko izvaja-jo samo električarji.

- Pazite, da se omrežna napetost ujema z napetostjo na tipski ploščici izdelka.
- Pri uporabi kablskih podaljškov vedno upoštevajte navodila proizvajalca.

11.1 Pomembni napotki

Pri preobremenitvi motorja se ta samodejno izklopi. Po določenem času hlajenja (različni časi) lahko motor znova vklopite.

OPOZORILO

Najvišja dovoljena omrežna impedanca izdelka »Zmax« znaša 0,443 Ω. Kot uporabnik tega izdelka morate po potrebi pri podjetju, ki vam dobavlja električno energijo, preveriti, ali bo izdelek priključen le na napajanje, pri ka-terem je impedanca enaka ali nižja od vrednosti Zmax!

11.2 Posebni pogoji priklopa

- Izdelek izpolnjuje zahteve standarda EN 61000-3-11 in je zavezan posebnim pogojem za priključek. To po-meni, da uporaba na poljubnih, prosto izbirnih priklju-čnih točkah ni dovoljena.
- Izdelek lahko ob neugodnih pogojih električnega omrežja povzroči prehodno napetostno nihanje.
- Proizvod je predviden izključno za uporabo na priključnih točkah, ki ne prekoračijo a) najvišje dovoljene omrežne impedance »Z« (Zmax.

= 0,443 Ω) ali b) imajo trajno tokovno obremenljivost omrežja naj-manj 100 A po fazi.

- Kot uporabnik morate zagotoviti, po potrebi s posveto-vanjem z vašim podjetjem za oskrbo z električno ener-gijo, da vaša priključna točka, na katero želite priključi-ti proizvod in ga uporabljati, izpolnjuje obe od zgoraj navedeni zahtevi, a) in b).

11.3 Poškodovani električni priključni vodi

Na električnih priključnih vodih pogosto nastanejo po-škodbe izolacije.

Vzroki za to so lahko:

- tlačna mesta, če priključne vode speljete skozi okna ali reže vrat,
- mesta pregibanja zaradi nepravilne pritrditve ali pola-ganja priključnega voda,
- rezi zaradi vožnje preko priključnih vodov,
- poškodbe izolacije zaradi iztrganja iz stenske vtičnice,
- Pretrgana mesta zaradi staranja izolacije.

Takih poškodovanih električnih priključnih vodov ne sme-te uporabljati, ker so zaradi poškodb izolacije smrtno ne-varni.

Redno preverjajte, če so električni priključni vodi poško-dovani. Pri tem pazite, da priključni vod pri preverjanju ne bo visel na napajalnem omrežju.

Električni priključni kabli morajo ustrezati nacionalnim predpisom. Uporabljajte samo priključne vode z enako oznako.

Po predpisih mora biti oznaka tipa priključnega voda na-tisnjena na njem.

Varnostni napotki za menjavo poškodovanih ali okvarjenih omrežnih priključnih vodov

Način priključitve X

Če je omrežni priključni vod tega izdelka poškodovan, ga je treba zamenjati s posebej pripravljenim omrežnim priključnim vodom, ki ga lahko nabavite pri proizvajalcu ali pri njegovi službi za stranke.

12 Vzdrževanje

OPOZORILO

Pred vsakim nastavljanjem, servisiranjem ali popravilom izvalcite omrežni vtič!

12.1 Splošni vzdrževalni ukrepi

- Na zaščitnih pripravih, prežračevalnih režah in ohišju motorja mora biti čim manj prahu in umazanije. Izde-lek zdrgnite s čisto krpo ali ga izpihajte s stisnjenim zrakom pod nizkim tlakom. Priporočamo, da izdelek očistite takoj po vsaki uporabi.
- Vse gibljive dele naoljite enkrat mesečno.
- Izdelek redno čistite z vlažno krpo in malo mazalnega mila. Ne uporabljajte čistil ali topil, ker lahko poškodu-jejo plastične dele izdelka. Pazite, da v notranjost iz-delka ne vdre voda.

12.2 Zamenjava žaginega lista (8) (sl. 1, 16–18)

⚠ OPOZORILO

Pred vsakim nastavljanjem, servisiranjem ali popravilom izvlcite omrežni vtič!

POZOR

Pri zamenjavi žaginega lista nosite zaščitne rokavice! Nevarnost poškodbe!

Potrebno orodje:

- Inbus ključ, 6 mm (C)
- izvijač s križno glavo*

* = ni vključeno v obseg dostave!

1. Glavo žage (6) obrnite navzgor in jo fiksirajte z varovalnim sornikom (34).
2. Odvijte pritrdilni vijak (7a) pokrova z izvijačem s križno glavo.
3. Zaščito žaginega lista (7) obrnite navzgor toliko, da je zaščita žaginega lista (7) nad prirobničnim vijakom (37).
4. Z eno roko položite inbus ključ 6 mm (C) na prirobnični vijak (37).
5. Močno pritisnite na blokado gredi žage (5), prirobnični vijak (37) pa počasi obračajte v smeri urinih kazalcev. Po maks. enem obratu se blokada gredi žage (5) zaskoči.
6. Nato z malce večjo silo odvijte prirobnični vijak (37) v smeri urinih kazalcev.
7. Prirobnični vijak (37) odvijte do konca in snemite zunanjo prirobnico (38).
8. Snemite žagin list (8) z notranje prirobnice (39) in ga izvlcite navzdol.
9. Skrbno očistite prirobnični vijak (37), zunanjo prirobnico (38) in notranjo prirobnico (39).
10. Novi žagin list (8) znova namestite v obratnem vrstnem redu in ga privijte.
11. Zaščito žaginega lista (7) razprite navzdol, dokler zaščita žaginega lista (7) ne visi na pritrdilnem vijaku (7a).
12. Ponovno zategnite pritrdilni vijak (7a).

POZOR

Poševnost reza zobcev tj. smer vrtenja žaginega lista mora ustrezati smeri puščice na ohišju.

13. Pred nadaljnjo obdelavo morate preveriti funkcionalnost zaščitnih naprav (sl. 5).

POZOR

Po vsaki menjavi žaginega lista preverite, ali žagin list v pokončnem položaju in v položaju, nagnjenem za 45°, prosto teče v miznem vstavku.

POZOR

Zamenjavo in usmerjanje žaginega lista je treba izvesti na pravilen način.

12.3 Čiščenje varnostnega sistema zaščite žaginega lista (7) (sl. 1)

Pred vsakim zagonom preverite, ali je zaščita žaginega lista umazana.

S pomočjo čopiča ali podobnega primerne orodja odstranite vse žagine ostružke in lesene drobce.

Pazite na prosto premikanje vodilnega stremena (29).

12.4 Nastavljanje laserja (10) (sl. 20)

POZOR

Med nastavitvijo laserja ne smete v nobenem primeru pritisniti stikala za vklop/izklop. Nevarnost poškodbe!

Če laser (10) ne prikazuje več pravilne rezalne linije, ga lahko nastavite.

Potrebno orodje:

- izvijač s križno glavo*

* = ni vključeno v obseg dostave!

1. V ta namen odprite vijake s križno glavo na pokrovu laserja (40) in odstranite pokrov laserja (9). S stranskim premikanjem nastavite laser tako, da laserski žarek zadeva rezalne zobe žaginega lista (8).
2. Ko nastavite in zategnete laser (10), namestite pokrov laserja (9) in ga ročno trdno pritrdite z vijaki s križno glavo (40).
3. Za nastavev laserja (10) mora biti žaga priključen na napajalno omrežje.

12.5 Zamenjava miznega vstavka (13) (sl. 1, 21)

⚠ OPOZORILO

Pri poškodovanih miznih vstavkih obstaja nevarnost, da se majhni predmeti zataknejo med mizni vstavek in žagin list ter posledično blokirajo žagin list.

Poškodovane mizne vstavke takoj zamenjajte!

Potrebno orodje:

- izvijač s križno glavo*

* = ni vključeno v obseg dostave!

1. Odstranite vijak s križno glavo (41) miznega vstavka (13). Po potrebi obrnite vrtljivo mizo (18) in nagnite glavo žage (6), da dosežete vijak s križno glavo (41).
2. Snemite mizni vstavek (13).
3. Vstavite nov mizni vstavek (13).
4. Pritegnite vijak s križno glavo (41) miznega vstavka (13).

12.6 Pregledovanje ščetk

Pri novem izdelku in po montaži novih oglenih ščetk morate le-te preveriti po prvih 50 obratovalnih urah. Po prvemu preverjanju morate pregledovanje izvajati vsakih 10 obratovalnih ur.

- Če je ogljik obrabljen na dolžini 6 mm ali če sta vzmet oziroma stransko vezana žica prežgana oziroma poškodovana, morate zamenjati obe ščetki.

- Če se ščetke po odstranitvi izkažejo kot primerne za uporabo, jih lahko znova vgradite.
- Za namen vzdrževanja oglenih ščetk odprite oba zapaha v nasprotni smeri urinega kazalca. Nato odstranite oglene ščetke.
- Oglene ščetke vstavite nazaj v obratnem vrstnem redu.

13 Skladiščenje

Izdelek in njegove dodatke hranite v temnem, suhem in zaščitenem pred zmrzaljo mestu, ki je nedostopno otrokom.

Optimalna temperatura shranjevanja je med 5 °C in 30 °C. Izdelek shranjujte v originalni embalaži.

Pokrijte izdelek, da ga zaščitite pred prahom ali vlago. Navodila za uporabo shranjujte skupaj z izdelkom.

14 Transport (sl. 1, 4, 23)

1. Zategnite ročaj/pritriljni vijak vrtljive mize (14), da zapahnete vrtljivo mizo (18).
2. Glavo žage (6) potisnite navzdol in jo fiksirajte z varovalnim sornikom (34). Žaga je tako zaklenjena v spodnjem položaju.
3. Funkcijo vlečenja žage fiksirajte v zadnjem položaju s pritrdilnim vijakom za vlečno vodilo (28a).
4. Izdelek nosite tako, da ga primete za transportni ročaj (42).
5. Izdelek ponovno sestavite tako, kot je opisano v poglavju 9, 8, 10.

15 Popravila in naročanje rezervnih delov

Po popravilu ali vzdrževanju se prepričajte, da so vsi varnostno relevantni deli nameščeni in v brezhibnem stanju. Dele, ki bi lahko povzročili telesne poškodbe, shranite na drugim osebam in otrokom nedosegljivem mestu.

POZOR

Po zakonu o odgovornosti za izdelke ne jamčimo za poškodbe, ki nastanejo zaradi nestrokovnih popravil ali neuporabe originalnih nadomestnih delov.

Pooblastite servisno službo ali pooblaščenega strokovnjaka. Enako velja tudi za pribor.

Nadomestne dele in pribor dobite v našem servisnem centru. V ta namen odčitajte QR-kodo na naslovni strani.

Priključki in popravila

Priključevanje in popravila električne opreme lahko izvajajo samo električarji.

15.1 Naročanje nadomestnih delov

Pri naročanju nadomestnih delov morate navesti naslednje podatke:

- Oznaka modela
- Številka izdelka
- Podatki na tipski ploščici

Nadomestni deli/oprema

Mizni vstavek – Št. artikla:	5901215010
------------------------------	------------

15.2 Informacije o servisu

Upoštevajte, da so pri tem izdelku sledeči deli podvrženi obrabi, ki izhaja iz uporabe, ali naravni obrabi oz. so sledeči deli potrebni kot potrošni material.

Obrabni deli*: oglene ščetke, žagin list, mizni vstavek, vreča za ostružke

* = Ni nujno v obsegu dostave!

16 Odlaganje med odpadke in reciklaža

Napotki za embalažo



Embalažne materiale je mogoče reciklirati. Embalažo zavrzite okoli prijazno.

Navodila za odstranjevanje električne in elektronske opreme



Stare električne in elektronske naprave ne sodijo med gospodinjstvo, pač pa jih morate zavreči oz. oddati na zbirno mesto ločeno!

- Stare baterije, ki niso fiksno vgrajene v staro napravo, je treba pred oddajo na zbirno mesto odstraniti brez uničenja komponent! Navodila za njihovo odstranjevanje ureja zakon o baterijah.
- Lastnik oz. uporabnik električnih in elektronskih naprav je zakonsko zavezan, da stare naprave po njihovi uporabi odda.
- Končni uporabnik nosi odgovornost za brisanje svojih osebnih podatkov na stari napravi, ki jo želi zavreči!
- Simbol prečrtanega smetnjaka pomeni, da električnih in elektronskih naprav ne smete odlagati med gospodinske odpadke.
- Električne in elektronske naprave lahko brezplačno oddate na naslednjih mestih:
 - Javno-pravna mesta za odstranjevanje odpadkov oz. zbirna mesta (npr. komunalna podjetja)
 - Prodajna mesta električnih naprav (stacionarna in spletna), če so trgovci zavezani k prevzemanju starih naprav ali to ponujajo brezplačno.
 - Do tri stare električne naprave na vrsto naprave, z dolžino stranice največ 25 centimetrov, lahko brez predhodnega nakupa nove naprave od proizvajalca oddate pri njem ali na drugem pooblaščenem zbirnem mestu v vaši bližini.
 - Ostale proizvajalčeve in trgovčeve dodatne pogoje za prevzem najdete pri posamezni servisni službi.
- Če proizvajalec dostavi novo električno napravo v zasebno gospodinjstvo, lahko končni uporabnik na zahtevo naroči brezplačen prevzem stare električne naprave. Povežite se s servisno službo proizvajalca.
- Te izjave veljajo le za naprave, ki so nameščene in prodane v državah Evropske unije in so predmet evropske direktive 2012/19/EU. V državah izven območja Evropske unije lahko veljajo drugačna določila za odstranjevanje starih električnih in elektronskih naprav med odpadke.

17 Pomoč pri motnjah

V naslednji tabeli so prikazani simptomi napak skupaj z opisom pomoči, če vaš izdelek ne deluje pravilno. Če s tem ne morete lokalizirati in odpraviti težave, se obrnite na svoj servis.

Motnja	Morebiten vzrok	Ukrep
Motor ne deluje.	Motor, kabel ali vtič so okvarjeni, omrežne varovalke so pregorele.	Izdelek na pregleda strokovnjak. Motorja nikoli ne popravljajte sami. Nevarnost! Preverite omrežne varovalke in jih po potrebi zamenjajte.
Motor se počasi zažene in ne dosega delovne hitrosti.	Prenizka napetost, poškodovane tuljave, kondenzator je pregorel.	Napetost naj preveri strokovnjak za elektriko. Motor naj pregleda strokovnjak. Strokovnjak naj zamenja kondenzator.
Motor je prehrupen.	Poškodovane tuljave, okvarjen motor.	Motor naj pregleda strokovnjak.
Motor ne razvije polne moči.	Tokokrogi v omrežni napravi so preobremenjeni (luči, drugi motorji itd.).	Ne uporabljajte drugih izdelkov ali motorjev na istem tokokrogu.
Motor se hitro pregreje.	Preobremenitev motorja, nezadostno hlajenje motorja.	Preprečite preobremenitev motorja pri rezanju, odstranite prah z motorja, da zagotovite optimalno hlajenje motorja.
Žagin rez je preveč raskav ali valovit.	Žagin list je top, oblika zobcev ni primerna za debelino materiala.	Nabrusite žagin list oz. vstavite primeren žagin list.
Obdelovanec se iztrga oz. se zdrobi.	Pritisk pri rezu je previsok oz. žagin list ni primeren za uporabo.	Vstavite primeren žagin list.

18 EU izjava o skladnosti

Prevod originalne izjave o skladnosti

Proizvajalec:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

S polno odgovornostjo izjavljamo, da je tukaj opisani izdelek v skladu z veljavnimi smernicami in standardi.

Znamka:

SCHEPPACH

Oznaka izdelka: **Čelična, vlečna in zajeralna žaga - HM216/HM81LXU**

Št. izdelka

**5901215903, 59012159958,
59012159973, 5901215984,
59012159953, 5901215901,
5901215907**

Direktive EU:

2014/30/EU, 2006/42/EG, 2011/65/EU*,

* Zgoraj opisani predmet izjave izpolnjuje predpise Direktive 2011/65/EU Evropskega parlamenta in Sveta z dne 8. junij 2011 za omejevanje uporabe določenih nevarnih snovi v električnih in elektronskih napravah.

Uporabljeni standardi:

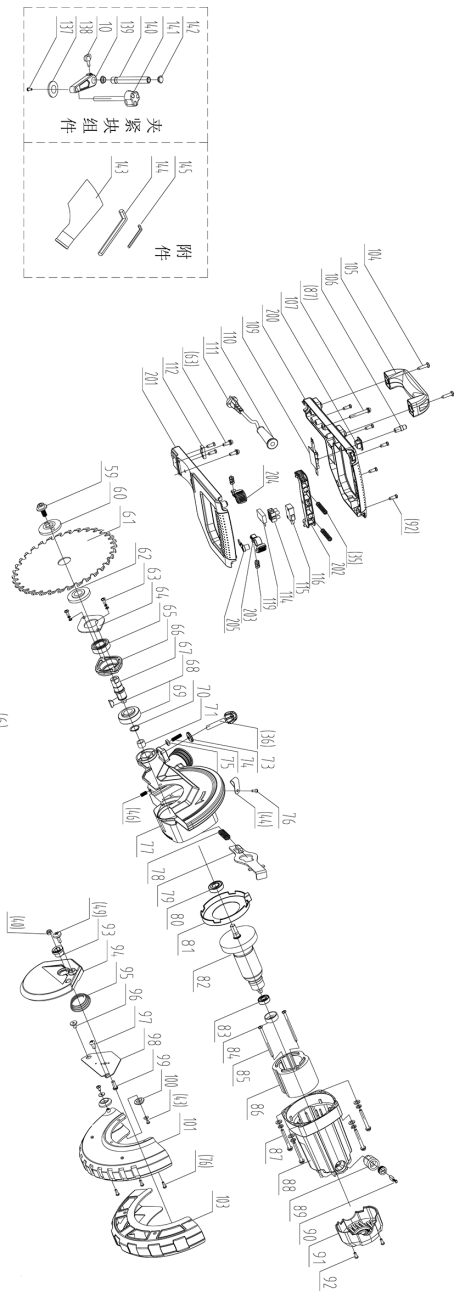
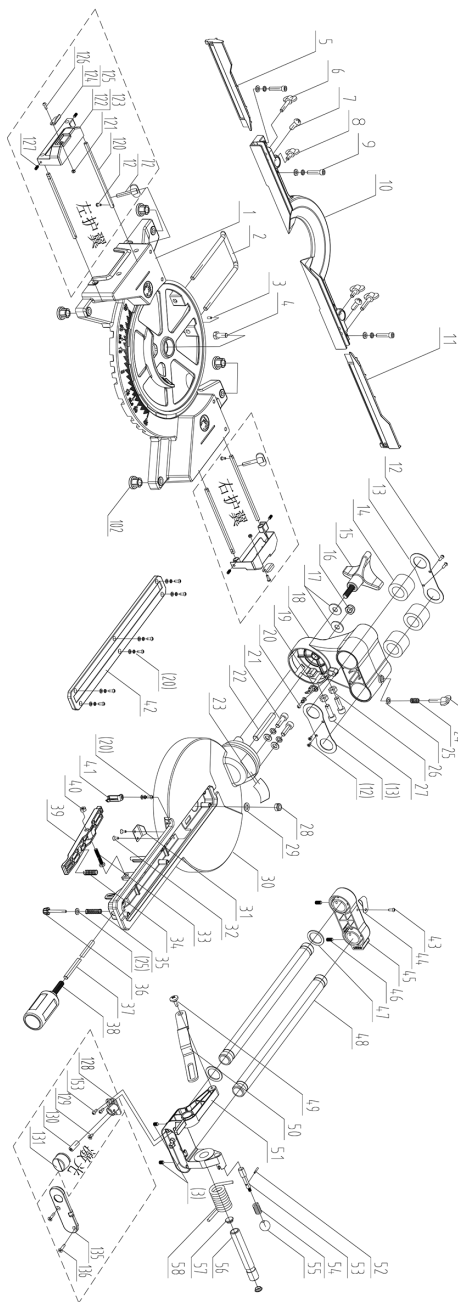
EN 62841-1:2015/A11:2022;
EN IEC 62841-3-9:2020/A11:2020;
EN IEC 55014-1:2021; EN IEC 55014-2:2021;
EN IEC 61000-3-2:2019/A1:2021;
EN IEC 61000-3-11:2019

Pooblaščenec za dokumentacijo:

Georg Kohler
Günzburger Str. 69
D-89335 Ichenhausen
Ichenhausen, 29.06.2026

Simon Schünk
Division Manager Product Center

Andreas Pecher
Head of Project Management



Notizen



SCHEPPACH GMBH

Günzburger Str. 69
D-89335 Ichenhausen

Stand der Informationen · Status of the information · Stav informací · Stav informácií · Az információk kelte · Stan informacj · Verzija
informacija · Stanje informacij

Update: 06/2026 · Ident.-No.: 5901215903, 59012159958, 59012159973, 5901215984, 59012159953, 5901215901, 5901215907